



2010 **2011** 2012 2013 2014 2015 2016



Budget 2011

Entwurf des Stadtrates vom 15. September 2010

IMPRESSUM

Herausgeber

Der Stadtrat von Zürich

Druck

Eduard Truninger AG

Papier

Lettura Recycling

Auflage

400 Exemplare

Bezugsquelle

Stadtkanzlei der Stadt Zürich, Stadthaus, Postfach, 8022 Zürich

Telefon 044 412 31 16, Fax 044 412 32 28

<http://www.stadt-zuerich.ch/stadtkanzlei>, drucksachen@zuerich.ch

Internet

http://www.stadt-zuerich.ch/fd/de/index/finanzen/budget_u_rechnung.html

Inhaltsverzeichnis

1 Weisung des Stadtrates an den Gemeinderat	5
2 Auswertungen	33
2.1 Laufende Rechnung	34
2.2 Investitionsrechnung	35
2.3 Aufwand nach Sachgruppen	36
2.4 Ertrag nach Sachgruppen	37
2.5 Investitionsausgaben nach Sachgruppen	38
2.6 Investitionseinnahmen nach Sachgruppen	39
2.7 Selbstfinanzierung	40
2.8 Ausgabenzuwachs der Verwaltung	41
2.9 Steuerertrag zu 100% und Steuerfuss	42
2.10 Bruttopersonalaufwand nach Personalkosten	43
2.11 Nettopersonalaufwand nach allgemeiner Gliederung	44
2.12 Stellenwerte nach Funktionsbereichen	45
2.13 Spezialfinanzierung	46
2.14 Funktionale Gliederung	48
2.15 Abschreibungstabelle	51
3 Erläuterungen	53
3.1 Hinweise zum Zahlenteil und zu den Tabellen	54
3.2 Kennzahldefintionen	55
3.3 Erläuterungen zur Rechnungslegung	56
4 Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung)	65
4.1 Übersichten	67
4.1.1 Ergebnisse	68
4.1.2 Zusammenzug nach Departementen	69
4.1.3 Zusammenzug nach Sachgruppen	73
4.2 Departemente und Behörden	89
4.2.1 Behörden und Gesamtverwaltung	91
1000 Gemeinde	92
1005 Gemeinderat	93
1007 Finanzkontrolle	95
1010 Beauftragte/r in Beschwerdesachen	97
1015 Stadtrat	99
1020 Stadtkanzlei	100
1025 Rechtskonsulent	102
1030 Vormundschaftsbehörde	104
1035 Datenschutzbeauftragte/r	106
1060 Gesamtverwaltung	108
1061 Stadtweite Projekte	111
1070 Betreibungsämter	112
1080 Friedensrichterämter	115
4.2.2 Präsidialdepartement	117
1500 Präsidialdepartement Zentrale Verwaltung	118
1501 Kultur	121
1505 Stadtentwicklung Zürich	125
1506 Fachstelle für Gleichstellung	128

1520	Museum Rietberg	130
1530	Bevölkerungsamt	131
1575	Archiv und Statistik Stadt Zürich	134
4.2.3	Finanzdepartement	137
2000	Finanzdepartement Zentrale Verwaltung	138
2001	Vorfinanzierung für entschädigungspflichtige Massnahmen der Bau- und Zonenordnung	144
2002	Vorfinanzierung für die Sanierung der Wohn- und Geschäftsliegenschaften	145
2015	Finanzverwaltung	146
2016	Kompetenzzentrum Risiko- und Versicherungsmanagement	152
2021	Liegenschaftenverwaltung	155
2022	Wohnliegenschaften	157
2023	Liegenschaften der ehemaligen Gasversorgung	160
2024	Baurechte des Finanzvermögens	161
2025	Restaurants	163
2026	Baulandreseven, Landreserven ausserhalb der Stadt	165
2027	Gewerbe-Immobilien	168
2028	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	171
2030	Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau	173
2031	Wohnsiedlungen	175
2032	Parkhäuser	179
2040	Steueramt	181
2050	Human Resources Management	182
2051	Stadtweites Case Management am Arbeitsplatz	185
2052	Optimaler Berufseinstieg	187
2053	Lohnnachzahlungen	188
2080	Organisation und Informatik	189
4.2.4	Polizeidepartement	193
2500	Polizeidepartement Zentrale Verwaltung	194
2501	Schutzraumbautenfonds	196
2505	Parkgebühren	197
2506	Blaue Zonen	199
2520	Stadtpolizei	202
2525	Stadtrichteramt	208
2550	Schutz und Rettung	209
2555	Dienstabteilung Verkehr	214
4.2.5	Gesundheits- und Umweltdepartement	219
3000	Gesundheits- und Umweltdepartement Zentrale Verwaltung	220
3010	Städtische Gesundheitsdienste	225
3015	Stadtärztlicher Dienst	229
3020	Pflegezentren der Stadt Zürich	232
3026	Altersheime der Stadt Zürich	237
3030	Stadtpital Waid	241
3035	Stadtpital Triemli	242
3045	Umwelt- und Gesundheitsschutz	243
3085	Stadtküche	247
4.2.6	Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	249
3500	Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Zentrale Verwaltung	250
3501	Fonds des überkommunalen Strassennetzes	252
3504	Parkraumfonds	254
3506	Vorfinanzierung für den Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen	255

3515 Tiefbauamt	256
3525 Geomatik + Vermessung	264
3535 Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser	265
3550 Entsorgung + Recycling Zürich Abfall	271
3555 Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme	276
3560 Entsorgung + Recycling Zürich Stadtreinigung	281
3570 Grün Stadt Zürich	285
4.2.7 Hochbaudepartement	287
4000 Hochbaudepartement Zentrale Verwaltung	288
4003 Vorfinanzierung zur Abtragung des Nachholbedarfes beim Erneuerungsunterhalt der Schul- und Verwaltungsgebäude	291
4015 Amt für Städtebau	292
4020 Amt für Hochbauten	296
4035 Amt für Baubewilligungen	299
4040 Immobilien-Bewirtschaftung	301
4.2.8 Departement der Industriellen Betriebe	315
4500 Departement der industriellen Betriebe Zentrale Verwaltung	316
4502 Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen	319
4525 Wasserversorgung	320
4530 Elektrizitätswerk	324
4540 Verkehrsbetriebe	326
4.2.9 Schul- und Sportdepartement	331
5000 Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung	332
5005 Schul- und Büromaterialverwaltung	335
5010 Schulamt	338
5026 Jugendmusikschule	344
5050 Schulgesundheitsdienste	347
5063 Fachschule viventa	350
5070 Sportamt	354
4.2.10 Sozialdepartement	355
5500 Sozialdepartement Zentrale Verwaltung	356
5510 Support Sozialdepartement	362
5515 Amt für Zusatzleistungen zur AHV/IV	365
5520 Laufbahnzentrum	369
5550 Soziale Dienste	372
5560 Soziale Einrichtungen und Betriebe	376
4.3 Gesperrte Kredite der Investitionsrechnung	381
4.3.1 Gesperrte Kredite der Investitionsrechnung	382
5 Angegliederte Organisationen	383
5.1 Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt	385
5.1.1 9501 Asyl-Organisation	386
5.2 Verwaltete Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit	389
9701 Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien	390
9702 Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich	392
9703 Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich	394

1 Weisung des Stadtrates an den Gemeinderat



Budget 2011 der Stadt Zürich

**Weisung des Stadtrates
an den Gemeinderat
zum Budgetentwurf 2011
(vom 15. September 2010)**

Gestützt auf § 124 des Gemeindegesetzes unterbreitet der Stadtrat dem Gemeinderat den Entwurf zum Budget 2011.

Inhaltsverzeichnis

1. Das Budget im Überblick	9
1.1 Wirtschaftliches Umfeld	9
1.2 Rechnungslegung	9
1.3 Gesamtbudget	9
1.4 Gemeindebetriebe	13
1.5 Verwaltungsbereich	16
1.6 Globalbudgets	17
1.7 Kennzahlen	18
2. Finanzentwicklung.....	19
2.1 Aufwand	19
2.2 Ertrag	24
2.3 Investitionen	28
3. Anträge des Stadtrates	31

1. Das Budget im Überblick

1.1 Wirtschaftliches Umfeld

In der Schweiz hält die wirtschaftliche Erholung an. Die Wachstumsaussichten für 2010 (+1,8%) werden durch die sich fortsetzende Exporterholung und die robuste private Konsumnachfrage gestützt. Die Schweizer Wirtschaft dürfte dem Szenario einer langsam fortschreitenden Erholung weiter folgen, wobei im nächsten Jahr eine schwächere Dynamik des BIP-Wachstums zu erwarten ist (2011: +1,6%).

Trotz starker Indikatoren ist allerdings davon auszugehen, dass die Exportaussichten allmählich durch die Krise im Euroraum etwas belastet werden. Dämpfend wirkt vor allem die Höherbewertung des Schweizer Frankens gegenüber dem Euro. Die Inlandnachfrage dürfte sich weiterhin solide entwickeln, wenn auch mit etwas nachlassendem Schwung. Insbesondere verzeichnen die Bauinvestitionen nach dem Aufschwung der letzten Jahre leichte Abschwächungstendenzen, auch wenn die Impulse der öffentlichen Bauten im laufenden Jahr noch wirksam bleiben. Die Ausrüstungsinvestitionen der Unternehmen erholen sich weiter, werden allerdings durch branchenweise noch tiefe Kapazitätsauslastung gebremst. Ein positiver Impuls ist weiterhin vom privaten Konsum zu erwarten. Die Erholung am Arbeitsmarkt dürfte sich langsam fortsetzen. Die Arbeitslosenquote wird auf 3,9% (2010) bzw. 3,7% (2011) geschätzt. Eine beschleunigte Inflationstendenz zeichnet sich nicht ab. Die Teuerungs- und Zinsentwicklung wird weiter auf tiefem Niveau erwartet (Teuerung 2011: 0,8%, Zinssatz für 10jährige Bundesanleihen 2010: 2,3%).

Die unterschiedlichen Folgen der Weltfinanzkrise vom Frühling 2008 wirken insbesondere beim Steuerertrag immer noch nach. Die Chancen für eine nachhaltige Krisenbewältigung dürften steigen, wenn der Schweizer Franken nicht übermässig aufgewertet und die Staatsschuldenproblematik in Europa in den Griff bekommen wird.

1.2 Rechnungslegung

Die *Analyse* unterteilt die Verwaltungsrechnung in den im Schwerpunkt steuerfinanzierten Bereich «Verwaltung» und in die «Gemeindebetriebe» (durch Taxen bzw. gesetzliche Abgeltungen finanziert). Geringfügige Differenzen zwischen

Kommentar und Tabellen können sich aus der Rundung der Zahlen ergeben. Weiter finden sich im Kapitel «Auswertungen» weiterführende *Tabellen*, und im Kapitel «Erläuterungen» sind die *Kennzahlen* definiert.

In der *Investitionsrechnung 2009* sind die Ausgaben aufgrund folgender Einmalvorgänge von insgesamt 1'595,8 Mio. Franken zu beachten, die in den Tabellen des Analyseteils eliminiert wurden:

Wohnsiedlungen (Übertrag in Verwaltungsvermögen)	Betrag in Mio. Fr.
Landwert	61.1
Gebäudewerte	928.2
Gemeinnützige Baurechte	152.9
	1'142.2
ewz: (Ausgliederung Übertragungsnetz)	
Aufwertung	175.1
Beteiligung an privatrechtlicher Übertragungsnetz AG	278.5
	453.6
Total	1'595.8

In der Vergleichsperiode 2010-2011 sind die folgenden Änderungen in der *Gliederung* nach Institutionen zu beachten.

Ab **2010**:

- Finanzdepartement:

Für die Baurechtsareale an die gemeinnützigen Wohnbauträger musste die eigene Institutions-Nr. 2030 geschaffen werden (Übertrag in das Verwaltungsvermögen analog Wohnsiedlungen).

Ab **2011**:

- Präsidialdepartement:

Die Kulturförderung (Institutions-Nr. 1501) wird ab 2011 als REMO-Budget geführt (bisher Globalbudget).

- Gesundheits- und Umweltdepartement:

Die Stadtküche (Institutions-Nr. 3085) entfällt aufgrund des Verkaufs an privatrechtlichen Träger.

1.3 Gesamtbudget

Das Gesamtbudget gemäss der Einheit der Verwaltungsrechnung umfasst auch die Umsätze der Gemeindebetriebe. Für 2011 präsentiert der Budgetentwurf das folgende Bild:

VERWALTUNGSRECHNUNG	R 2009*	B 2010	B 2011	Veränderung zu B 10	
(Beträge in Mio. Fr.)				abs.	in %
Laufende Rechnung					
Aufwand	7'948.3	7'846.6	8'061.4	-214.8	-2.7%
Ertrag	-7'942.2	-7'630.0	-7'855.2	225.2	3.0%
Saldo	6.1	216.6	206.2	10.4	4.8%
(+Aufwandüberschuss/-Ertragsüberschuss)					
Investitionsrechnung					
Ausgaben	956.3	1'234.7	1'150.7	84.0	6.8%
Einnahmen	-108.0	-131.6	-134.5	2.9	2.2%
Nettoinvestition	848.3	1'103.1	1'016.2	86.9	7.9%
Finanzierung					
Selbstfinanzierung	835.3	265.0	250.7	-14.3	-5.4%
Nettoinvestition (NI)	848.3	1'103.1	1'016.2	86.9	7.9%
Finanzierungssaldo	-13.0	-838.1	-765.5	72.6	8.7%
Selbstfinanzierung in % NI	98.5%	24.0%	24.7%	0.6%	

* R2009: Ohne Einmalvorgänge ewz (453.6 Mio.) und Übertrag Wohnsiedlungen (1'142.2 Mio.) lt. Kapitel 1.2.

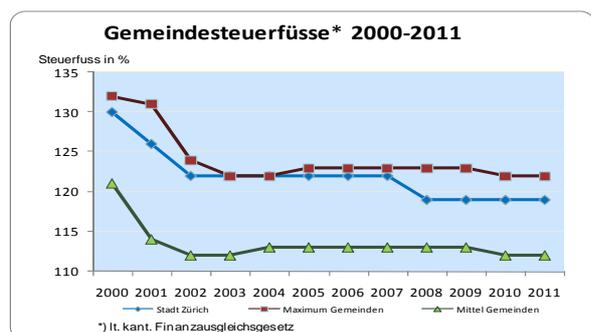
Dem Aufwand von 8'061,4 Mio. stehen Erträge von 7'855,2 Mio. Franken gegenüber (je inkl. interne Verrechnungen von 962,2 Mio.). Damit resultiert ein Defizit von 206,2 Mio. Franken (Vorjahr: 216,6 Mio.). Darin enthalten ist der ausserordentliche Ertrag von 47 Mio. Franken aus der Auflösung nicht mehr begründeter Reserven, nämlich Reduktion der ungebundenen Reserve der Eigenversicherung (20 Mio.) auf den vom Stadtrat beschlossenen Bestand von 100 Mio. Franken sowie Teilauflösung der Vorfinanzierung für entschädigungspflichtige Massnahmen der Bau- und Zonenordnung (27 Mio.). Die Netto-Investition von 1'016,2 Mio. Franken liegt unter dem Vorjahr (-86,9 Mio.), jedoch über der Rechnung 2009 (+167,9 Mio.). Die einmaligen Vorgänge 2009 des ewz sowie der Übertrag der Wohnsiedlungen auf das Verwaltungsvermögen sind zu Vergleichszwecken ausgeklammert worden (vgl. Überblick im Kapitel 1.2 Rechnungslegung).

Zu Beginn des *Budgetierungs- und Planungsprozesses* 2011, erstmals auf Basis des neuen Aufgaben und Finanzplans 2011-2014 (AFP), ergab sich als Ausgangslage ein Defizit von 282 Mio. Franken. Dies veranlasste den Stadtrat, den Departementen Plafonds vorzugeben, die das

Defizit 2011 bei konstantem Steuerfuss von 119% auf 200 Mio. Franken begrenzen sollten. Zudem wurde für die Netto-Investition der Verwaltung (ohne Werke und Betriebsrechnungsstellen) eine Richtgrösse von 400 Mio. Franken vorgegeben. Mit dem vorliegenden Budget werden diese Ziele erfüllt. Beim eingeplannten Defizit hat sich der Stadtrat - neben der Stützung der ungewissen konjunkturellen Entwicklung - an der Entwicklung des Eigenkapitals (Stand 2009: 776 Mio.) orientiert. Zudem ist die Ertragslücke nicht geschlossen, die als Folge der globalen Finanzkrise bereits im Ereignisjahr 2008 den Steuerertrag der juristischen Personen einbrechen liess und 2008 ein Defizit von 179 Mio. Franken bewirkte. Die Sozialkosten gingen zwar 2008 erfreulicherweise zurück und verliefen im 2009 flach. Mit Blick auf die latenten Unsicherheiten am Arbeitsmarkt wurde im laufenden Jahr 2010, wie im Budget 2011, wieder von einer moderaten Erhöhung ausgegangen. Einen weiteren Kostendruck dürfte - im Zuge der budgetierten Defizite - auch die Zinsbelastung erzeugen, die durch geschickte Antizipation der Zinsentwicklung und durch günstige Konditionen am Kapitalmarkt gedämpft wird.

Das Budget 2011 steht weiter im Spannungsfeld zwischen konjunktureller Ungewissheit (Arbeitslosenentwicklung, Fiskalerträge) und mittelfristigem Ausgleich des Haushaltes. In der aktuell ungewissen Konjunktursituation soll der Stadthaushalt nochmals die Kaufkraft stützen und Investitionen nicht behindern. Die kontinuierliche Steuerfuss-, Gebühren- und Investitionspolitik sorgt für Stabilität und begünstigt das Wachstum und die Stadtentwicklung. Zudem wird zusätzliche Hektik und weitere Unsicherheit vermieden, die von öffentlichen Spar- und Rationalisierungsmassnahmen ausgehen. Im Budget 2011 verbleibt deshalb - trotz Korrekturen der Departemente - ein erneutes Defizit von 206 Mio. Franken. Der Aufwandüberschuss ist indessen durch Eigenkapital gedeckt.

Der Stadtrat verliert dennoch die Einschränkung der finanziellen Autonomie nicht aus den Augen, die mit dem weiteren Abbau des Eigenkapitals einhergeht. Der Haushalt muss mittelfristig ausgeglichen sein. Spätestens 2013 gilt es, von den Defiziten wegzukommen. Der Stadtrat fördert deshalb alle Vorhaben, die vorhandene Potenziale erschliessen oder besser nutzen (interne Abläufe, Effizienz der Systeme, Pooling von Diensten, Arbeitsteilung städtischer/kantonalen Dienste u. dgl.).



Im regionalen Kontext bleibt die *Steuerposition* der Stadt Zürich für 2011 unverändert, hat doch der Regierungsrat die im Finanzausgleich garantierte Obergrenze für die Gemeinden beim Steuersatz von 122% belassen. Attraktiv bleibt auch die Wettbewerbsposition der Stadt Zürich gegenüber gleichartigen Städten des In- und Auslandes.

Die Einnahmequelle der zweckgebundenen Staatsbeiträge (= indirekter Finanzausgleich) wird teils nach der Höhe des *Finanzkraftindex* der Gemeinden (FKI) in Beitragsskalen abge-

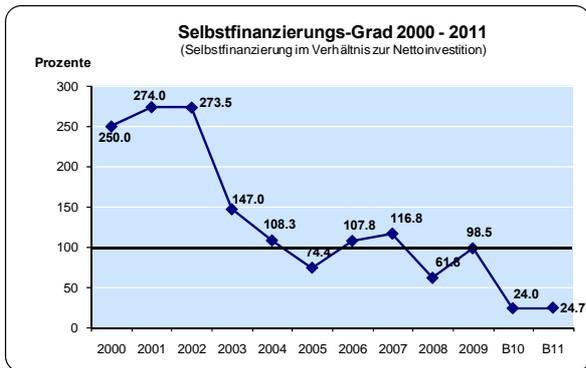
stuft. Der FKI der Stadt Zürich bleibt für das Jahr 2011 unverändert auf 124 Indexpunkten (2006-2008: 123 Punkte; 2009-2011: 124 Punkte), was den beiden Stadtspitälern Waid und Triemli im Budgetjahr unveränderte Verhältnisse für die Staats- und Gemeindebeiträge sichert. Im Pflege- und Spitalbereich ist die Ablösung der Finanzierung eingeleitet: Für die Alters- und Pflegezentren hat der Kantonsrat am 30. August 2010 die neue Pflegekostenfinanzierung dringlich auf den 1. Januar 2011 beschlossen. Für die beiden Stadtspitäler hat die Gesundheitsdirektion das Spitalplanungs- und -finanzierungsgesetz mit Frist bis Ende Oktober 2010 in die Vernehmlassung gegeben. Beide Gesetzesanpassungen wurden durch das Krankenversicherungsgesetz des Bundes initiiert. Ferner ist in der Reform des kantonalen Finanzausgleichs (REFA) die sogenannte Ausgleichsfunktion der Staatsbeiträge in den Zentrumslastenausgleich der Städte Zürich und Winterthur eingebaut worden. Um diesen Effekt fallen die zweckgebundenen Staatsbeiträge niedriger aus, sofern die REFA wie geplant auf den 1. Januar 2012 in Kraft treten kann. Der *Lastenausgleich* ist im Budget 2011 in der Höhe berücksichtigt, wie sie der Regierungsrat für die Periode 2008 bis 2010 festgelegt hat:

Bereich	2008-2010
Kultur	Fr. 25'549'000
Polizei	Fr. 49'418'000
Sozialhilfe	Fr. 28'313'000
Total	Fr. 103'280'000

Gemäss der vom Kantonsrat am 12. Juli 2010 beschlossenen REFA ist der geltende Lastenausgleich in den Zentrumslastenausgleich überführt worden. Sofern REFA planmässig in Kraft treten kann, fallen die bisherigen Abgeltungen dahin. Andernfalls wird der Regierungsrat den Lastenausgleich für die Periode 2011 bis 2013 neu festlegen müssen.

Die *Selbstfinanzierung* von 250,7 Mio. Franken schwächt sich im Vorjahresvergleich etwas ab (265,0 Mio. oder Rückgang um 14,3 Mio.). Grund ist neben dem Defizit die tiefere Abschreibung auf dem Verwaltungsvermögen und die leicht höher budgetierte Netto-Entnahme aus Spezialfinanzierungen von 127,1 Mio. Franken (Vorjahr: Netto-Entnahme von 122,9 Mio.).

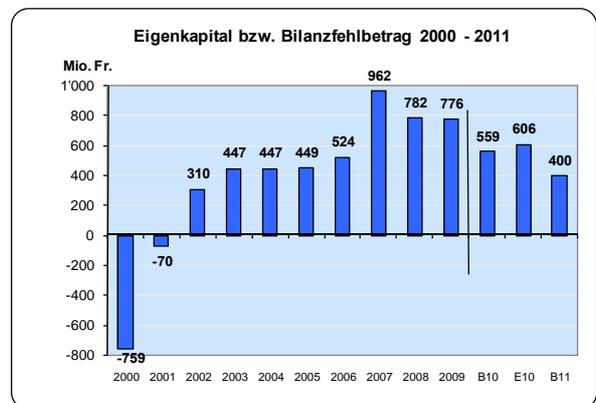
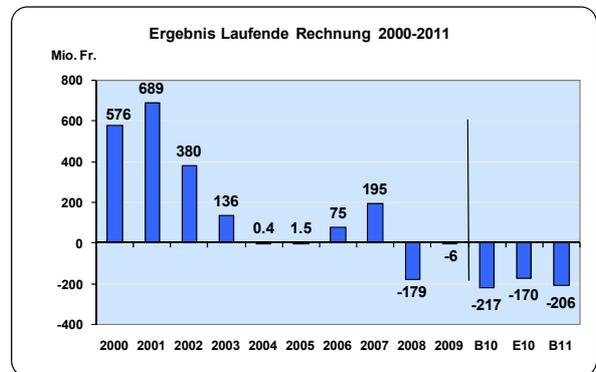
Der *Selbstfinanzierungsgrad* (= Verhältnis zwischen Selbstfinanzierung und Nettoinvestition) verzeichnet mit 24,7 % einen konstanten Verlauf (Vorjahr 24,0 %). Damit wird aber der finanzpolitische Soll-Wert, der eine Eigenfinanzierung der Nettoinvestition von 60 % bis 70 % fordert, erneut klar verfehlt.



Die mit der Selbstfinanzierung nicht abgedeckten Ausgaben erfordern *Fremdmittel* von geschätzten 765,5 Mio. Franken (Vorjahr: 838,1 Mio.). Die zur Finanzierung der Nettoinvestitionen nötigen Mittel müssen somit in erheblichem Mass am Kapitalmarkt beschafft werden. Die künftige Laufende Rechnung wird demzufolge mit steigenden Zinszahlungen konfrontiert.

In den letzten Jahren ist es stets gelungen, das Rechnungsergebnis gegenüber dem Budget zu

verbessern. Dies strebt der Stadtrat auch für die Jahre 2010 und 2011 an. Die Erwartung für das laufende Jahr 2010 zeigt im Vergleich zum Budget einen positiven Verlauf, lässt doch die Erwartungsrechnung ein Defizit von 150 bis 170 Mio. Franken erwarten. Dies bei einem budgetierten Defizit von 217 Mio. Franken (2010).



1.4 Gemeindebetriebe

Die Gemeindebetriebe verzeichnen 2011 einen Aufwand von 1'954,9 Mio. und einen Ertrag von 2'028,5 Mio. Franken (je inkl. interne Verrechnungen). Der resultierende Überschuss von 73,6 Mio. entspricht der Gewinnablieferung des ewz, die das Vorjahresniveau (73,0 Mio.) gut halten kann. Werden mit dieser Ablieferung der Rückfluss von der Fernwärme (1,5 Mio.) und der Beitrag an den Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) für den öffentlichen Verkehr verrechnet (105,8 Mio.),

so belasten die Gemeindebetriebe den Haushalt mit 30,7 Mio. Franken (Vorjahr: 25,9 Mio. oder Zunahme der Belastung um 4,8 Mio.).

Die Gemeindebetriebe investieren 525,8 Mio. Franken. Nach den erwarteten Einnahmen von 9,7 Mio. verbleibt eine Nettoinvestition von 516,1 Mio. Franken (Vorjahr: 627,6 Mio. oder -111,5 Mio.).

Gemeindebetriebe (Beträge in Mio. Fr.)	R 2009*	B 2010	B 2011	Veränderung zu B 2010	
				abs.	in %
Aufwand ohne Verrechnung	2'071.1	1'835.3	1'810.9	24.4	1.3 %
Interne Verrechnung	125.7	128.7	144.0	-15.3	-11.8 %
Aufwand gesamt	2'196.9	1'964.0	1'954.9	9.2	0.5 %
Ertrag ohne interne Verrechnung	-2'208.3	-1'970.3	-1'961.9	-8.5	-0.4 %
Interne Verrechnungen	-70.1	-66.7	-66.6	-0.1	-0.1 %
Ertrag gesamt	-2'278.5	-2'037.0	-2'028.5	-8.5	-0.4 %
Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-81.6	-73.0	-73.6	0.6	

* R2009: Inkl. die einmaligen Ertragsvorgänge des ewz (Höherbewertung und Ausgliederung des Übertragungsnetzes von 175.1 Mio. bzw. 278.5 Mio.).

In den Betriebsrechnungen der Gemeindebetriebe sind die Reservebewegungen als Aufwand (Einlagen) bzw. Ertrag (Entnahmen) zu verbuchen. Um ein Bild über den finanziellen Spielraum zu erhalten, sind deshalb die Veränderungen der Reserven in den entsprechenden Kontengruppen (38 Einlagen bzw. 48 Entnah-

men) offen zu legen. Die Gemeindebetriebe planen 2011 eine Netto-Entnahme von 82,4 Mio. Franken. Als Folge wird der künftige Stand der Reserve für Betriebs- und Erneuerungsrisiken (ohne Rückstellungen) etwas zurückgehen und per Ende 2011 den mutmasslichen Stand von 1'386,7 Mio. erreichen.

Gemeindebetriebe Beträge in Mio.Fr.	Aufwand ohne Einlagen in Reserven	Ertrag ohne Entnahmen aus Reserven	Abliefe- rung ewz	Ergebnis		Reserve 2011 (mutmasslich)
				"+" = Einlagen "-" = Entnahmen		
ERZ: Abwasser	160.9	135.6			-25.3	41.0
ERZ: Abfall	135.2	125.9			-9.3	109.7
ERZ: Fernwärme	73.1	71.9			-1.2	26.1
Wasserversorgung	98.6	104.8			6.2	60.7
Elektrizitätswerk ¹⁾	734.2	726.2	73.6		-81.6	723.8
Verkehrsbetriebe	581.0	581.0				37.6
Wohnsiedlungen ²⁾	77.8	106.6			28.8	387.8
Total	1'860.8	1'852.0	73.6		-82.4	1'386.7

1) ohne WOV-Reserve.

2) ohne neues Amortisationskonto aufgrund der Bewirtschaftung der Wohnsiedlungen im Verwaltungsvermögen ab 1.1.2009.

Der Betrieb von *ERZ-Abwasser* budgetiert eine Netto-Entnahme von 25,3 Mio. (Entnahme von 32,2 Mio. und Einlage von 6,9 Mio.). Der Hauptertrag (Abwassergebühr) übersteigt mit 116,5 Mio. das Vorjahr (+20,5 Mio.) und die Rechnung 2009 (+19,3 Mio.). Der höhere Ertrag wird durch die per Ende 2010 auslaufende Bonus-Aktion bewirkt. Diese ist vom Gemeinderat zum Abbau der Reserven bewilligt worden. Sie hat die Gebühren Zahlenden in den Jahren 2008 bis 2010 um jährlich gut 20 Mio. Franken entlastet. Die Investitionen von 25,8 Mio. unterschreiten zwar das Vorjahr (- 21,5), bleiben aber auf dem Niveau der Rechnung 2009 von 26,3 Mio. Franken. Es werden besonders Ersatzinvestitionen für das Klärwerk getätigt, die aufgrund des Refinanzierungsmodells von ERZ zur Hälfte zu Lasten der Erneuerungsreserve finanziert werden (Zusatzabschreibung: 12,9 Mio.).

Der Bereich *ERZ-Abfall* geht von einer Netto-Entnahme von 9,3 Mio. Franken aus. Diese setzt sich aus einer Einlage von 32,8 Mio. und einer Entnahme von 42,1 Mio. Franken zusammen. Die Kehrrechtgebühren werden mit 109,3 Mio. Franken tiefer budgetiert als im Vorjahr (- 9,3 Mio.), weil die Erlöse des Kehrrechtzwerkwerks Josefstrasse der neu gegründeten Fernwärme Zürich AG zufallen. Im Vergleich zur Rechnung 2009 (Kehrrechtgebühren von 122,5 Mio.) beträgt der Rückgang 13,2 Mio. Franken. Die Investitionen von 44,9 Mio. (Vorjahr: 39,0 Mio.) erfolgen im Hagenholz und fliessen namentlich in den Neubau des Logistikzentrums Hagenholz (25,1 Mio.), die Rauchgasreinigung (6,1 Mio.) sowie die Verbrennungslinien 1 (1,8 Mio.) und 3 (5,7 Mio.). Die Erneuerungsinvestitionen werden ebenfalls zur Hälfte der Erneuerungsreserve belastet (Zusatzabschreibung: 22,4 Mio.).

Die *Fernwärme* von ERZ budgetiert eine Netto-Entnahme von 1,2 Mio. Franken. Diese setzt sich aus der Entnahme von 10,3 Mio. und der Einlage von 9,1 Mio. Franken zusammen. Die Entnahme von 10,3 Mio. wird zur zusätzlichen Abschreibung von Ersatzinvestitionen eingesetzt. Die geplante Einlage von 9,1 Mio. Franken wird möglich, weil die direkten Betriebserträge den Aufwand ohne Finanzdienst um 16,5 Mio. Franken (Vorjahr: 14,8 Mio.) übersteigen. Gestützt auf das von der Gemeinde am 28. November 2004 bewilligte Finanzierungskonzept gehen von diesem Überschuss vorab 2,0 Mio. an die Fernwärme. Der Rest kommt je hälftig dem Fernwärmebetrieb und dem TED für die Abgeltung des Finanzdienstes (5,9 Mio. netto) zu Gute. Gemäss dieser Verteilung kann die Fernwärme 9,1 Mio. (2,0 Mio. plus Hälfte des operativen Gewinnes) in die Erneuerungsreserve einlegen, während das TED eine Entschädigung von 1,5 Mio. Franken gutgeschrieben erhält (Hälfte des operativen Gewinnes von etwas über 7 Mio. übersteigt den Finanzdienst von 5,9 Mio. netto). Die Investitionen von 12,5 Mio. Franken werden im Schwerpunkt für Ersatz verwendet (Spitzenlastkessel, diverse Prozessleitsysteme). Der geplante Netzausbau in Zürich Nord und Zürich West wird um den Rückfluss der Anschlussgebühren von 2,2 Mio. Franken entlastet.

Die *Wasserversorgung* budgetiert eine Netto-Einlage von 6,2 Mio. Franken (Einlage von 6,4 Mio. abzüglich Entnahme aus der Rückstellung für einmalige Abgeltungen für optierte Wassermengen von 0,2 Mio.). Der Ertrag aus Wassergebühren von 87,7 Mio. beinhaltet die Tarifrevision auf Jahresbasis (GRB 2009/103 vom 1. Juli 2009). Der geschätzte Ertrag liegt um 11,6 Mio. unter dem Vorjahr, indessen um 23,2 Mio. Franken unter der Rechnung 2009. Der Effekt der Gebührenreduktion wird im Vergleich auf Jahresbasis reflektiert, also im Vergleich zur Rechnung 2009. Demzufolge sind die Gebühren Zahlenden um gut 20 Mio. Franken je Jahr entlastet worden. Möglich wurde die Gebührenreduktion dank der Entlastung der Fixkosten in Form eines wesentlich tieferen Abschreibungsbedarfs. Die Abschreibungen von 49,0 Mio. in der Rechnung 2009 haben sich auf den budgetierten Betrag 2011 von 24,1 Mio. Franken (- 24,9 Mio.) reduziert. Nach der geplanten Einlage in die Ausgleichsreserve von gut 6 Mio. Franken, wird die Wasserversorgung über eine Betriebsreserve von rund 60 Mio. Franken verfügen. Diese Reserve entspricht annähernd einem Jahresertrag aus der reduzierten Wassergebühr. Die Investitionen von 53,7 Mio. (Vorjahr: 50,6 Mio.) werden besonders für das Leitungsnetz (21,6 Mio.), die Wasser- (10,8 Mio.) und Pumpwerke (4,7 Mio.) sowie den Umbau von Liegenschaften (6,9 Mio.) eingesetzt. Die Investitionseinnahmen fliessen aus den Anschlussgebühren (4,0 Mio.) sowie den Kantons- (2,0 Mio.) und den übrigen Beiträgen (1,5 Mio.).

Im Budget des *Elektrizitätswerks* ist die Ablieferung an die Stadtkasse mit 73,6 Mio. auf praktisch unveränderter Höhe budgetiert (+0,6 Mio.). Sie basiert auf dem Maximalanteil gemäss Stromsparbeschluss von 1989 (=9% des Umsatzes). Die Reserve erreicht 2011 einen mutmasslichen Stand von 723,8 Mio. Franken. Die Brutto-Investitionen von 222,9 Mio. liegen unter dem Vorjahr (- 77,1 Mio.). Das ewz investiert in die Anlagen des Kerngeschäftes, nämlich in die

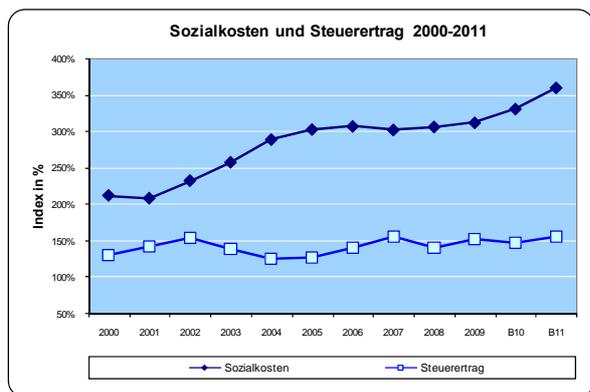
Kraftwerke (23,4 Mio.), die Verteilanlagen (82,4 Mio.), die übrigen Anlagen (25,6 Mio.) und die Telekommunikation (43,1 Mio.). Zudem wird der im letztjährigen Budget 2010 gesetzte Investitionsschwerpunkt in die Beteiligungen der Windenergie – aufgrund des bewilligten Rahmenkredites – mit 45,2 Mio. Franken (Vorjahr: 110,4 Mio.) weiter gepflegt.

Die Betriebsrechnung der *Verkehrsbetriebe* (VBZ) wird durch die vertragliche Entschädigung des Zürcher Verkehrsverbundes (ZVV) von 506,3 Mio. Franken ausgeglichen (Vorjahr: 493,3 Mio. oder + 13,0 Mio.). Die gemäss dem neuen Transportvertrag mit dem ZVV ab Rechnung 2008 eingeführte Spezialreserve zeigt auf Stufe Budget keine Bewegungen. Die ausgewiesene Einlage von 0,5 Mio. bzw. die Entnahme von 0,2 Mio. Franken verändern die Rückstellungen, nicht aber die Reserven. Der mutmassliche Stand gemäss Rechnung 2009 von 37,6 Mio. Franken bleibt somit unverändert bzw. kann mit dem Abschluss der nächsten Rechnung eine Anpassung erfahren. Der Hauptanteil der Investitionen von 149,8 Mio. (Vorjahr: 176,1 Mio.) fliesst neben dem Bau von Gleisanlagen (57,7 Mio.) in die Fahrzeugbeschaffung (22,1 Mio.) und die übrigen Hochbauten (28,2 Mio.).

Die *Wohnsiedlungen* mit Mietzinsenträgen von 85,9 Mio. (Vorjahr 84,3 Mio.) setzen insgesamt 33,2 Mio. Franken für die Substanzerhaltung ein. Davon werden 28,9 Mio. in die Erneuerungsreserve und 4,3 Mio. Franken in das Amortisationskonto eingelegt. Gemäss der kantonalen Bewirtschaftungsvorschrift der Wohnsiedlungen im Verwaltungsvermögen müssen seit 1.1.2009 jährlich 0,5% der Erstellungskosten (ohne Landwert) in das erwähnte Amortisationskonto eingelegt werden (indirekte lineare Abschreibung). Demzufolge teilen sich die für Substanzerhaltung zurückgelegten Mittel in die Erneuerungsreserve (rechnerisch 387,8 Mio.) und in das Amortisationskonto (rechnerisch 11,7 Mio.).

1.5 Verwaltungsbereich

Im Verwaltungsbereich (ohne Gemeindebetriebe) verbleibt bei einem Aufwand von 6'106,5 Mio. und einem Ertrag von 5'826,7 Mio. (je inkl. interne Verrechnungen) eine Unterdeckung von 279,8 Mio. Franken (Vorjahr: 289,6 Mio.). Im Finanzengpass schlägt das Ungleichgewicht besonders auf den Bereich Verwaltung zurück. Die erwähnte Unterdeckung hält sich immerhin im Rahmen des Vorjahres, steigt aber im Vergleich zur Rechnung 2009 merklich an (+192,1 Mio.).



Die Entwicklung der Verwaltung kann durch die gute Verfassung der Gemeindebetriebe mit der Ablieferung des ewz etwas abgefedert werden. Zudem tragen die Investitionen und der Erhalt der Kaufkraft im Personalbereich zum konjunkturellen Impuls des Stadthaushaltes bei.

Vom Aufwandszuwachs im Verwaltungsbereich von 3,8% sind die unechten Aufwandveränderungen auszuklammern (Verrechnungen, Einlagen sowie Durchlauf). Danach resultiert ein Ausgabenzuwachs von + 1,6% (Vorjahr + 1,4%). Diese in Tabelle 2.8 der Auswertungen hergeleitete Ausgabenrate bewegt sich im Rahmen der aktuellen Wachstums- und Teuerungserwartung.

Die Investitionen (vgl. Tabelle 2.2 der Auswertungen) liegen mit 625,0 Mio. Franken über dem Vorjahr (+ 30,6 Mio.). Nach Abzug der Einnahmen von 124,9 Mio. resultiert eine Nettoinvestition von 500,1 Mio. Franken, die ebenfalls über der Vorjahreshöhe liegt (+ 24,5 Mio.), jedoch die Rechnung 2009 unterschreitet (- 70,7 Mio.). Wie der vorgegebene Investitions-Plafond erfüllt wird, ist in Kapitel 2.3 aufgeschlüsselt.

Verwaltungsbereich (Beträge in Mio. Fr.)	R 2009	B 2010	B 2011	Veränderung zu B 2010	
				abs.	in %
Aufwand ohne interne Verrechnung	4'917.4	5'060.5	5'288.3	-227.7	-4.5 %
Interne Verrechnung	834.0	822.1	818.2	3.8	0.5 %
Aufwand gesamt	5'751.5	5'882.6	6'106.5	-223.9	-3.8 %
Ertrag ohne interne Verrechnung	-4'774.1	-4'708.8	-4'931.1	222.2	4.7 %
Interne Verrechnungen	-889.6	-884.1	-895.6	11.5	1.3 %
Ertrag gesamt	-5'663.7	-5'593.0	-5'826.7	233.7	4.2 %
Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	87.7	289.6	279.8	9.8	

1.6 Globalbudgets

Im Verwaltungsbereich führen im Jahr 2011 noch acht Pilotbetriebe ein Globalbudget. Das bisherige Globalbudget Kultur wird bereits mit dem vorliegenden Budget aufgegeben, wie es die Verordnung über die Haushaltsführung mit Globalbudgets vorgibt. Die Verwaltung bewirtschaftet

damit 13% des Aufwandes mittels Globalbudget. Von den Gemeindebetrieben führt das Elektrizitätswerk ein Globalbudget, das mit knapp zwei Fünfteln am Aufwand der Gemeindebetriebe partizipiert.

Globalbudgets (Beträge in Mio.Fr.)	Saldo R 2009	Saldo B 2010	Saldo B 2011	Veränderung zu B 10 abs.	Aufwand B 11 abs.
Kulturförderung	70.7	73.0	-	-	-
Museum Rietberg	8.3	8.2	8.2	-0.1	12.3
Steueramt ¹⁾	27.6	27.8	27.1	-0.7	52.8
Stadtrichteramt ¹⁾	6.8	7.0	7.6	0.6	13.1
Stadtspital Waid ¹⁾	43.4	38.0	37.9	-0.1	135.7
Stadtspital Triemli ¹⁾	68.6	77.5	74.4	-3.1	355.8
Geomatik+Vermessung	2.8	4.3	4.4	0.1	11.6
Grün Stadt Zürich	75.2	70.9	74.3	3.4	111.8
Sportamt	73.2	77.3	79.1	1.8	108.8
Total Verwaltung	376.4	384.1	313.0	1.9	801.9
Aufwand Verwaltung					6'106.5
Anteil Globalbudget					13.1%
Elektrizitätswerk	-81.6	-73.0	-73.6		744.2
Aufwand Gemeinde-Betriebe					1'954.9
Anteil Globalbudget					38.1%

1) Ohne Aufwand-/Ertragspositionen, die nicht Gegenstand des Globalbudgets bilden.

Die Globalbudgetierung basiert letztmals auf der Verordnung des Regierungsrates über das Globalbudget in den Gemeinden vom 22. Januar 1997 und die Ergänzung der Finanzverordnung durch den Gemeinderat vom 2. Oktober 1996. Im nächsten Budget 2012 soll die Pilotphase abgelöst werden. Die Globalbudgetierung wird dann auf die vom Gemeinderat am 24. März 2010 beschlossene Verordnung über die Haushaltsführung mit Globalbudgets abgestützt. Stimmt die Gemeinde der erwähnten Verordnung am 26. September 2010 zu, wird der Stadtrat die definitiven Bestimmungen über die Haushaltsführung

mit Globalbudget auf den 1. Januar 2012 in Kraft setzen.

Auf Stufe der Stadtrechnung sind die Umsätze der Globalbudgets gemäss dem harmonisierten REMO-Konzernkontenplan ausgewiesen und im Ergebnis berücksichtigt (Einheit der Stadtrechnung). Die Investitionstitel sind der Globalbudgetierung nicht unterstellt; sie werden dem Gemeinderat einzeln vorgelegt und bewirtschaftet.

1.7 Kennzahlen

In Ergänzung zu den Kennzahlen des Gesamthaushaltes (vgl. Kapitel 1.3) werden die fol-

genden Eckwerte dargestellt, die in den Erläuterungen definiert sind.

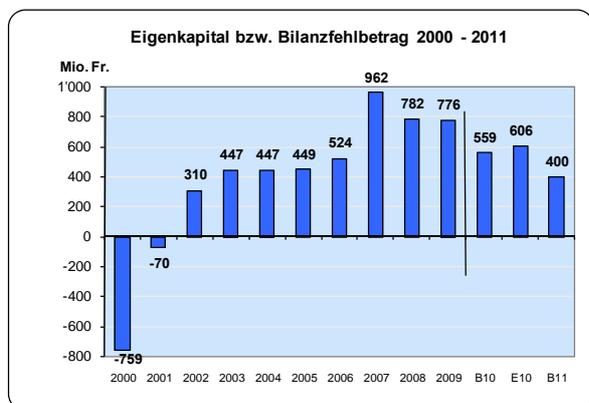
KENNZAHLEN (Beträge in Mio. Fr.)	R 2009	B 2010	B 2011	Veränderung zu B 10	
				abs.	in %
Eigenkapital (EK)	776.2	559.6	353.4	-206.2	-36.8%
- Erwartung EK ¹⁾		606.2	400.0	-206.2	-34.0%
- Erwartung Nettoschuld ¹⁾	3'181.6	3'351.6	3'557.8	206.2	6.2%
Nettozinslast	69.7	77.3	79.2	1.9	2.5%
Steuerertrag zu 100% (StE100)	1'490.4	1'442.0	1'460.5	18.5	1.3%
- natürliche Personen StE100	930.9	998.3	1'002.5	4.2	0.4%
- juristische Personen StE100	559.5	443.7	458.0	14.3	3.2%
Steueranteil juristische Personen	37.5%	30.8%	31.4%	0.6%	1.9%

1) gestützt auf Erwartungsrechnung 2010.

Das *Eigenkapital* musste nach dem Einbruch bei den Steuern der juristischen Personen im Jahr 2008 ein Defizit von 179 Mio. Franken auffangen. In der Rechnung 2009 hat sich der Aufwandüberschuss auf 6,1 Mio. Franken erholt, womit das Eigenkapital erfreulicherweise geschont wurde (Stand 2009: 776,2 Mio.). Gemäss der Erwartungsrechnung wird das Eigenkapital im Jahr 2010 um weitere 150 Mio. bis 170 Mio. Franken auf rund 606 Mio. Franken zurückgehen. Das vorliegende Budget 2011 geht von einem Defizit von 206,2 Mio. Franken aus. Damit wird das Eigenkapital per Ende 2011 rechnerisch auf 400 Mio. Franken sinken. Gemäss den Budgets 2010 und 2011 würde das Eigenkapital rechnerisch auf 353,4 Mio. Franken per Ende 2011 zurückgehen.

Die tatsächliche Zinsbelastung des Haushaltes wird durch die *Nettozinslast* bestimmt. Diese geht von den bezahlten Schuldzinsen aus (inkl. Kosten der Fremdmittelbeschaffung) und bringt die Vermögenserträge sowie die weiterverrechneten Zinsen in Abzug. Die bereinigte Netto-Zinslast von 79,2 Mio. Franken beansprucht zwar etwas mehr als im Vorjahr (77,3 Mio.), die Zusatzbelastung bleibt aber moderat. Die Nettozinslast belastet den Haushalt mit vertretbaren 5,4 Steuerprozenten (Verhältnis von Nettozinslast zu Steuerkraft).

Der *Steuerertrag zu 100%* (Steuerkraft) zeigt in der Beobachtungsperiode einen Anstieg von 18,5 Mio. Franken (+1,3%). Die etwas stärkere Steuerkraft 2011 basiert auf etwas besseren Erwartungen beim Ertrag der natürlichen (+0,4%) und der juristischen Personen (+3,2%). Der Anteil der Unternehmenssteuern übertrifft zwar 2011 mit 31,4% das Vorjahr (30,8%), bleibt aber deutlich hinter der bei guter Konjunktur erreichten Marke von rund 40%.



2. Finanzentwicklung

2.1 Aufwand

Der **Personalaufwand** erreicht 2'559,0 Mio. Franken und liegt damit um brutto 78,8 Mio. Franken (3,2%) über dem Budget 2010. Der

Personalaufwand verteilt sich wie folgt auf die Gemeindebetriebe und die Verwaltung:

Personalaufwand (Beträge in Mio.Fr.)	R 2009	B 2010 ¹⁾	B 2011	Veränderung zu B 10	
				abs.	in %
Verwaltung	1'930.3	1'981.2	2'035.1	53.9	2.7%
Gemeindebetriebe	495.5	499.0	523.9	24.9	5.0%
Total brutto	2'425.8	2'480.2	2'559.0	78.8	3.2%
- Rückvergütung Personal ²⁾	-54.2	-44.8	-50.6	5.8	12.9%
Total netto	2'317.6	2'435.4	2'508.4	73.0	3.0%

1) Entspricht dem Beschluss des Gemeinderates vom 11. Dezember 2009.

2) Versicherungsleistungen und Rückvergütungen des Personals inkl. Rückerstattungen für Kinderzulagen von der Familienausgleichskasse.

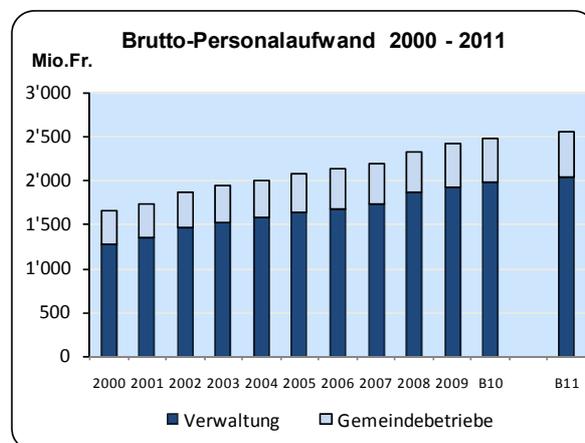
Der Mehraufwand im Bruttopersonalaufwand (Details siehe Auswertungen) ist hauptsächlich zurückzuführen auf:

- Mehrkosten für 319,6 zusätzliche Stellenwerte (31,9 Mio., wovon 134,0 Stellenwerte oder 13,4 Mio. mittels Zusatzkrediten im Jahr 2010 wirksam werden);
- Lohnmassnahmen für 2011 in Zusammenhang mit dem neuen städtischen Lohnsystem SLS (20,0 Mio.) sowie entsprechenden Sozialleistungen (3,0 Mio.);
- Ausgleich einer Jahresteuierung mit 1,0% für städtisches Personal (effektiv 16,8 Mio. inkl. Sozialleistungen von 2,4 Mio., im Sammelkredit für bisherige Lohnmassnahmen eingestellt);
- Reduktion des Pauschalabzugs für (teilweise) unbesetzte Stellen gegenüber Vorjahr aufgrund zusätzlicher Massnahmen bereits während der Erstellung des Aufgaben- und Finanzplans und danach in der Detailbudgetierung (9,0 Mio.);
- Arbeitgeberbeiträge an Personalversicherungen aus höheren Lohnsummen (14,3 Mio.);
- Mehrkosten aus Anhebung der Lohnabzüge um 0,5 Prozentpunkte zum Schuldenabbau der Arbeitslosenversicherung (ALV) aufgrund Erreichung der Schuldenobergrenze (5,0 Mio., im Sammelkredit Anpassung des ALV-Beitragsatzes eingestellt).

Minderungen im Personalaufwand ergeben sich aus:

- Pauschalabzug infolge Anpassung der Risikobeiträge der Pensionskasse (10,0 Mio.);
- Pauschalkorrekturen im Lohnbudget bei Schulamt, ewz sowie Amt für Hochbauten (8,8 Mio.);
- Verkauf der Stadtküche (5,4 Mio. Franken).

Die Verbesserung im Nettopersonalaufwand aus Versicherungsleistungen und Rückvergütungen (5,8 Mio.) resultiert zur Hauptsache aus Anpassungen an das Vorjahresergebnis.



Im Budget 2011 sind 19'996,1 Stellenwerte (Vorjahr 19'676,5 Stellenwerte) budgetiert, was einer Zunahme von Total 319,6 Stellenwerte entspricht. 134,0 dieser Stellenwerte wurden bereits im Jahr 2010 mit bewilligtem Budget

2010 oder Zusatzkrediten besetzt, womit sich die Zunahme im Budgetjahr 2011 auf 185,6 Stellenwerte verringert. Einen Überblick über die Soll-Stellenwerte enthalten die Auswertungen (vgl. Tabelle 2.12).

Die Stellenwertveränderung (Soll-Stellenwerte) vom Budget 2010 (Beschluss Gemeinderat) bis Detailbudget 2011 (Beschluss Stadtrat) verteilen sich wie folgt:

Veränderung Stellenwerte B 2010 - B 2011	Vermehrung	Verminderung	Veränderung
Behörden und Gesamtverwaltung	4.7	2.3	+ 2.4
Präsidialdepartement	0.0	0.0	0.0
Finanzdepartement ¹⁾	36.4	3.6	+ 32.8
Polizeidepartement ²⁾	30.0	0.9	+ 29.1
Gesundheits- und Umweltdepartement ³⁾	52.9	55.2	- 2.3
Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	0.0	0.0	0.0
Hochbaudepartement	10.7	2.0	+ 8.7
Departement der Industriellen Betriebe ⁴⁾	73.0	3.2	+ 69.8
Schul- und Sportdepartement ⁵⁾	138.7	1.6	+ 137.1
Sozialdepartement ⁶⁾	58.4	16.4	+ 42.0
Total	404.8	85.2	+ 319.6
Δ B 2010			+ 134.0
Δ B 2011			+ 185.6

Anmerkungen zu wesentlichen Stellenwertveränderungen:

- 1) Stellenvermehrungen im Finanzdepartement beinhalten u.a. bei der OIZ +23.4 Stellenwerte für das Customer Care Center SAP im Zusammenhang mit der IT-Strategie und die damit verbundene Übernahme von weiteren Aufgaben. +11.0 Stellenwerte bei HR Stadt Zürich infolge neuer Aufträge aus Projekt HCM Optimierung, Support SAP HCM und die paritätische Schlichtungsstelle.
- 2) Stellenvermehrungen im Polizeidepartement beinhalten u.a. +17.0 Stellenwerte bei der Stadtpolizei aufgrund erhöhten Personalbedarfs im Bereich Grundversorgung und Kriminalpolizei wegen veränderter Rahmenbedingungen. +10.5 Stellenwerte bei Schutz und Rettung aufgrund Übernahme von SBB Mitarbeitenden des Bundeslöschzuges, durch gestiegenes Bauvolumen (Feuerpolizei) und Mehrbedarf im rückwärtigen Dienst.
- 3) Stellenvermehrungen im Gesundheits- und Umweltdepartement beinhalten u.a. +16.5 Stellenwerte im Stadtspital Triemli für Einführung der diagnosebezogenen Fallgruppen und der Expansion der Frauenklinik. +13.3 Stellenwerte in Pflegezentren aufgrund Mehrbedarf in den neu eröffneten Pflegewohngruppen „Katzenbach II“, dem „Sunnige Hof“ und „Hausäcker“. +16.0 Stellenwerte aufgrund Wiedereröffnung und Erweiterung Altersheim „Dorflinde“. Stellenverminderungen mit -54.4 Stellenwerte infolge Verkauf der Stadtküche per 01.01.2011.
- 4) Stellenvermehrungen im Departement der Industriellen Betriebe beinhalten u.a. Stellenschaffung für Aufgaben im Geschäftsbereich Erneuerbare Energien und Energieeffizienz und für Telecom sowie für Phase II der Umsetzung des Stromversorgungsgesetzes (Strom VG).
- 5) Stellenvermehrungen im Schul- und Sportdepartement beinhalten u.a. im Schulamt 60.5 Stellenwerte für Deutsch-Nachhilfe / Begabtenunterricht, +20.0 Stellenwerte für Lehrpersonen (Deutsch als Zweitsprache) für betreute Aufgabenhilfe, +20.0 Stellenwerte für den Hortausbau sowie +33.00 Stellenwerte aus Anpassung für Betreuungs- und Lehrpersonal in städtischen Sonderschulen.
- 6) Stellenvermehrungen im Sozialdepartement beinhalten u.a. +12.0 Stellenwerte bei Support Sozialdepartement im Projekt ELUSA («Elektronisch unterstützte soziale Arbeit»), bei Soziale Dienste + 9.4 Stellenwerte im Projekt ELUSA, + 6.1 Stellenwerte aus Verlängerungen von Planstellen im Zusammenhang mit dem Projekt ELUSA sowie + 4.5 Stellenwerte infolge kantonaler Vorgaben Mütter- und Väterberatung. Amt für Zusatzleistungen + 6.0 Stellenwerte wegen Mehraufwand durch Neuordnung der Pflegefinanzierung. Soziale Einrichtungen und Betriebe + 6.0 Stellenwerte aufgrund Schaffung von zusätzlichen Plätzen der vorübergehenden Beherbergung von Rückwanderer-Familien (Familienherbergen).

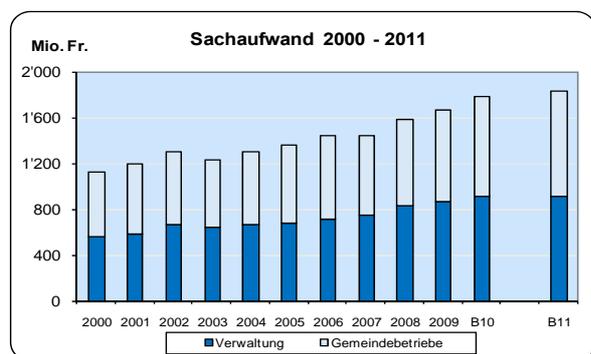
Für den **Sachaufwand** sind 1'832,5 Mio. Franken budgetiert. Vom Zuwachs gegenüber dem Vorjahr (+ 52,0 Mio. oder + 2,9%) entfallen 6,6 Mio.

Franken auf die Verwaltung und 45,4 Mio. auf die Gemeindebetriebe. Der Sachaufwand verteilt sich wie folgt auf die Hauptbereiche:

Sachaufwand (Beträge in Mio.Fr.)	R 2009	B 2010	B 2011	Veränderung zu B 10	
				abs.	in %
Verwaltung	860.6	907.4	914.0	6.6	0.7%
Gemeindebetriebe	800.3	873.1	918.5	45.4	5.2%
Total	1'660.9	1'780.5	1'832.5	52.0	2.9%

Im Bereich *Verwaltung* verzeichnen die Dienstleistungen Dritter (+9,9 Mio.) die Dienstleistungen für den übrigen Unterhalt (+2,9 Mio.), die Miet- und Pachtkosten (+2,4 Mio.) sowie die Mobilien und Geräte (+2,2 Mio.) einen Mehrbedarf. Demgegenüber sind die Energiekosten (- 1,7 Mio.) und die Dienstleistungen für den baulichen Unterhalt (- 10,1 Mio.) tiefer eingestellt.

Die budgetierte Sachkostenzunahme bei den *Gemeindebetrieben* um 45,4 Mio. Franken wird durch die höheren Energiebezugskosten bestimmt (+39,6 Mio.), die im Wesentlichen auf den Energiehandel des ewz zurückzuführen sind. Zudem schlagen höhere Dienstleistungen für den baulichen (+12,5 Mio.) und den übrigen Unterhalt (+2,8 Mio.) zu Buche. Tiefer sind indessen die Dienstleistungen Dritter eingestellt (- 12,3 Mio., insbesondere Entlastung um 15,2 Mio. bei den Planungskosten).



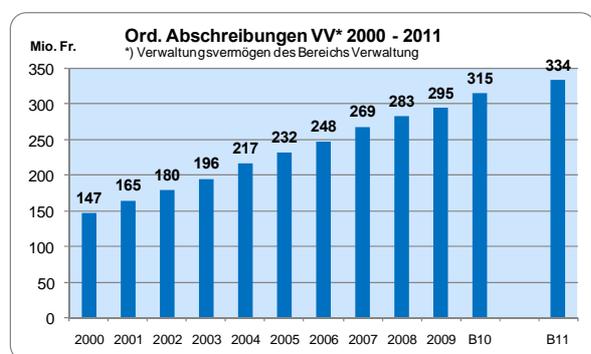
Die **Passivzinsen** werden auf 189,2 Mio. Franken geschätzt. Dies sind 8,1 Mio. Franken mehr als im Vorjahr (+ 4,5%). Die Belastung geht besonders auf den erneut hohen Fremdkapitalbedarf zurück (765,5 Mio., Vorjahr 838,1 Mio.). Als Folge verzeichnet die Sachgruppe der langfristigen Zinsen für die Verzinsung der öffentlichen Anleihen einen Anstieg (+4,9 Mio.). Dieser

ergibt sich aufgrund der Tatsache, dass die 2010 aufgenommenen Anleihen erstmals auf Jahresbasis wirksam werden (2,3 Mio.). Zudem bewirkt die geplante Geldaufnahme 2011 - nach Berücksichtigung des Konversionserfolgs - einen Mehrbedarf (rechnerisch +2,6 Mio.). Eine Zunahme verzeichnen auch die übrigen Passivzinsen (+5,0 Mio.), während die Zinsen an die Pensionskasse weniger erfordern (- 1,8 Mio.).

Die gesamten **Abschreibungen** unterschreiten mit 618,8 Mio. das Vorjahr um 26,4 Mio. Franken (vgl. auch Tabelle in den Auswertungen). Weniger beanspruchen die Wertberichtigungen auf dem Finanzvermögen (- 5,8 Mio.), während die Abschreibung auf dem Barwert der Verpflichtung gegenüber der Pensionskasse mit 49,6 Mio. Franken mehr erfordern (+3,7 Mio.). Der höhere Bedarf entspricht einerseits dem planmässigen Verlauf der Annuität und geht andererseits auf den ab 2011 geplanten Anschluss der Vorsorgeeinrichtungen des Schauspielhauses und der Tonhalle an die Pensionskasse Stadt Zürich zurück. Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen verändern sich wie folgt (Beträge in Mio. Fr.):

Abschreibungen (AS)	B 2011	Veränd.
Verwaltung:	351.0	+5.1
- ordentliche AS	334.4	+19.2
- zusätzliche AS	16.6	-14.1
Gemeindebetriebe:	183.5	-29.4
- ordentliche AS	137.8	+8.3
- zusätzliche AS	45.7	-37.7
Total VV	534.5	-24.3

Die Zusatzabschreibung der Verwaltung von 16,6 Mio. Franken ist gedeckt durch Vorfinanzierungen, nämlich für entschädigungspflichtige Massnahmen der Bau- und Zonenordnung (9,0 Mio.) und für Stromsparmassnahmen (6,8 Mio.) sowie durch Auflösung der Rückstellung das Stadtspihals Triemli für die Sanierung der Personelhäuser (0,8 Mio.).



Die **Entschädigungen an Gemeinwesen für Dienstleistungen** unterschreiten mit 189,2 Mio. Franken das Vorjahr (- 8,1 Mio.). Von dieser Sachgruppe betreffen 180,9 Mio. (- 3,3 Mio.) die Entschädigung an den Kanton für Lehrerlöhne und 8,3 Mio. Franken diverse Positionen, besonders diejenige für den Bezug der Quellensteuer (7,5 Mio.) und der Grundlagen für die Steuerauscheidungen (0,2 Mio.).

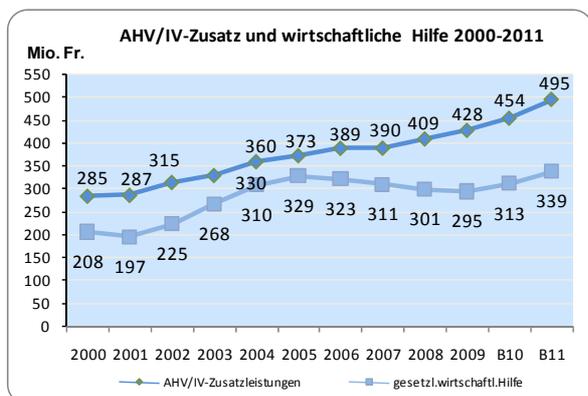
Für **eigene Beiträge** sind 1'482,1 Mio. Franken budgetiert (Vorjahr: 1'312,3 Mio. oder + 169,8 Mio.). Von der Zunahme gehen 61,4 Mio. Franken auf die öffentliche Pflegefinanzierung ab 2011 zurück, die in den Beiträgen an private Unternehmen zu Buche schlägt. Der Betrag bleibt saldoneutral, weil die Alters- und Pflegezentren diese Pflegebeiträge in ihren Betriebsrechnungen für die Pflege im stationären Bereich vereinnahmen können. Die eigenen Beiträge verteilen sich gemäss nachstehender Aufstellung wie folgt auf die Beitragskategorien:

Beiträge (Beträge in Mio.Fr.)	R 2009	B 2010	B 2011	Veränderung zu B 10	
				abs.	in %
Betriebsbeiträge an:					
Bund	0.4	0.4	1.4	1.0	250.0%
Kanton	13.0	11.5	12.1	0.6	5.2%
Gemeinden	0.5	0.5	0.5	0.0	0.0%
Eigene Unternehmungen	3.4	5.4	5.7	0.3	5.6%
öffentliche Unternehmungen	171.8	179.1	200.5	21.4	11.9%
Private Unternehmungen	272.9	272.9	352.0	79.1	29.0%
Private Haushalte	798.7	840.0	907.3	67.3	8.0%
das Ausland	2.3	2.5	2.6	0.1	4.0%
Total	1'263.0	1'312.3	1'482.1	169.8	12.9%

Die Beiträge an private Haushalte beanspruchen mit 907,3 Mio. Franken drei Fünftel der Beiträge an Dritte (61,2%). Den Hauptanteil belegen die folgenden Positionen (Beträge in Mio. Fr.):

Beiträge an Private	B 2011	Veränd.
Gesetzliche Sozialhilfe	360.4	+24.7
Zusatzleistungen zur AHV/IV	495.4	+41.0
Total	855.8	+65.7

Die folgende Grafik geht von der bereinigten Grösse der gesetzlichen Sozialhilfe aus (ohne Asylbewerbende). Infolge der konjunkturellen Ungewissheiten im Zuge der Finanzkrise ist der rückläufige Trend abgebrochen. Die unsicheren Aussichten auf dem Arbeitsmarkt bilden vor allem für die gesetzliche Sozialhilfe eine Herausforderung. Als Folge zeigt die Sozialhilfe im Budgetjahr einen deutlichen Anstieg. Der Anstieg im AHV/IV-Bereich wird durch die neuen Vermögensgrenzen, die Pflegekostenfinanzierung und die höheren Krankenkassenprämien bewirkt. Aufgrund der Subventionierung gemäss KVG bleibt die Erhöhung indessen haushaltneutral.



Die **durchlaufenden Beiträge** sind mit 85,0 Mio. um 10,4 Mio. Franken tiefer budgetiert. Die Abnahme wird einerseits bewirkt durch die tiefere

Tranche aufgrund der planmässigen Rückführung der Reserve der Eigenversicherung (- 30,0

Mio.) sowie den Wegfall der im letzten Budget geplanten Höherbewertung von Liegenschaften des Finanzvermögens (- 8,4 Mio.). Diese negativen Posten werden vermindert um die Rückführung der nicht mehr bedarfsgerechten Mittel der Vorfinanzierung für entschädigungspflichtige Massnahmen der Bau- und Zonenordnung in die allgemeinen Mittel (+ 27,0 Mio.) sowie die etwas höher erwarteten Buchgewinne von Liegenschaften des Finanzvermögens (+ 1,2 Mio.).

Die **Einlagen in Spezialfinanzierungen** liegen mit 143,4 Mio. Franken deutlich unter dem Vorjahr (- 65,3 Mio.). Vor allem die Gemeindebetriebe legen im Vorjahresvergleich weniger in die Spezialfinanzierungen ein (-76,9 Mio.). Die Einlagen verteilen sich wie folgt (Beträge in Mio. Fr.):

Einlagen	B 2011	Veränd.
Verwaltung:	44.5	+11.6
Gemeindebetriebe:	98.9	-76.9
Total	143.4	-65.3

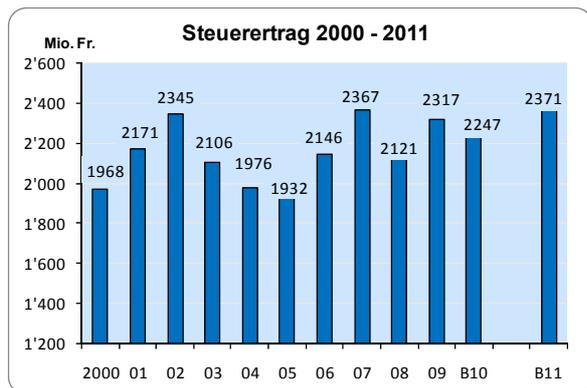
Interne Verrechnungen werden im Umfang von 962,2 Mio. Franken budgetiert. Gegenüber dem Vorjahr sollen damit 11,4 Mio. Franken mehr verrechnet werden. Die internen Leistungsbezüge der Kontengruppe 39 sind wie folgt gruppiert.

Verrechnungen (Beträge in Mio.Fr.)	R 2009	B 2010	B 2011	Veränderung zu B 10	
				abs.	in %
Verrechnete Zinsen	238.7	233.3	232.5	-0.8	-0.3%
Verrechnete Leistungen:					
- Vergütung an OIZ	49.7	60.2	67.5	7.3	12.1%
- Vergütung an SBMV	19.2	20.4	19.8	-0.6	-2.9%
- Vergütung an IMMO	364.9	370.6	375.6	5.0	1.3%
- Vergütung für Abgeltungen	244.4	225.4	225.6	0.2	0.1%
Übrige Verrechnungsposten	42.9	40.9	41.2	0.3	0.7%
Total	959.8	950.8	962.2	11.4	1.2%

2.2 Ertrag

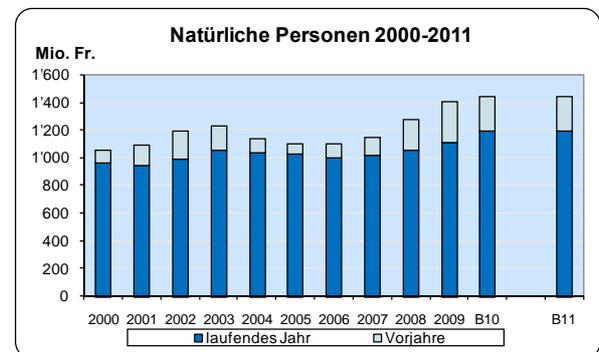
Der **Steuerertrag** wird bei unverändertem Steuerfuss von 119% auf 2'370,9 Mio. Franken geschätzt (ohne Hundesteuer von 0,9 Mio.). Die Steuerprognose übertrifft sowohl das Vorjahr (+124,0 Mio.) als auch das Niveau der Rechnung 2009 (+53,6 Mio.). Der durch die globale Finanzkrise beim Ertrag der juristischen Personen erfolgte Einbruch im Jahr 2008 hat sich beim Ertrag «laufendes Jahr» kaum erholt (+17 Mio.), profitiert indessen vom Ertrag aus Vorjahren (+135 Mio., insgesamt also +152 Mio.). Bezogen auf den Gesamtsteuerertrag erzeugen die unveränderten Erträge der natürlichen Personen und Grundsteuern sowie die etwas tiefer veranschlagten Quellensteuern (- 20 Mio.) eine willkommene Kompensationswirkung.

Der Steuerfuss der Stadt Zürich von 119% wird auch 2011 um 3%-Punkte unter dem für die Gemeinden des Kantons vorgegebenen Maximum liegen. Im Rahmen des kantonalen Finanzausgleichs hat der Regierungsrat die obere Grenze der Steuerfüsse unverändert auf 122% belassen (2005-2009: je 123%, ab 2010: 122%).



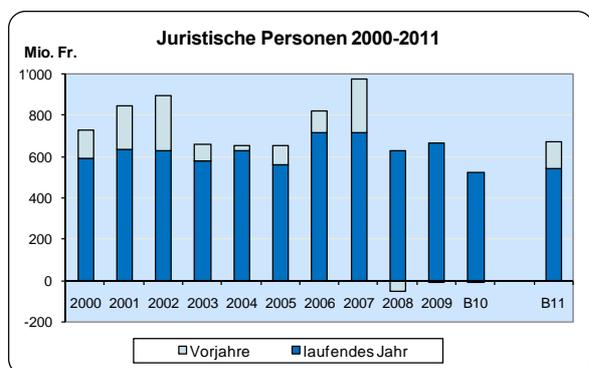
Der Ertrag «laufendes Jahr» von *natürlichen Personen* wurde für 2010 auf 1'188,0 Mio. Franken prognostiziert. Die Hochrechnung 2010 (Stand Ende August 2010) liegt mit 1'155,0 Mio. Franken unter dieser Schätzung (-33,0 Mio.). Bei gleichem Steuerfuss von 119% wird die Budgetprognose 2011 auf 1'193,0 Mio. angesetzt, also um 38,0 Mio. Franken höher als die Hochrechnung 2010 (+3,3%). Die Schätzung wird zum einen durch den Umstand begünstigt, dass der ab 2011

geplante Ausgleich der kalten Progression nochmals aufgeschoben werden kann. Grund: Der Teuerungsindex hat den gesetzlichen Grenzwert noch nicht erreicht. Andererseits ist die Prognose mit Blick auf den Zuwachs an Steuerpflichtigen aufgrund des Bevölkerungszuwachses sowie durch die Wirkung der Progression begründet.



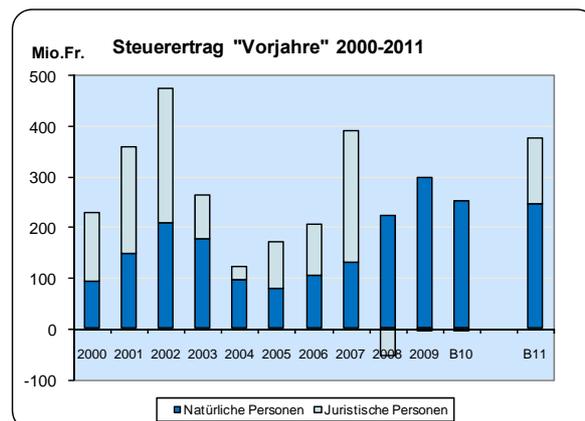
Für den Ertrag von *juristischen Personen* «laufendes Jahr» lässt die Erwartungsrechnung 2010 (Stand Ende August 2010) ein Jahresergebnis von 546,0 Mio. Franken erwarten. Die budgetierten 528,0 Mio. Franken dürften damit übertroffen werden (+18 Mio.). Deutlich übertroffen wird die Erwartung der Erträge aus Vorjahren (100,0 Mio. anstelle des budgetierten Minusertrags von 5,0 Mio., also +105,0 Mio.).

Gemäss Schätzmodell des Steueramtes - das die Befragung von Grossfirmen wiederum einschliesst - wird der Unternehmenssteuerertrag «laufendes Jahr» für 2011 auf 545,0 Mio. Franken prognostiziert. Diese Prognose liegt zwar etwas über dem Vorjahreswert (+17 Mio.), unterschreitet aber das Niveau der Rechnung 2009 deutlich (- 120,8 Mio.). Der im Jahr 2008 wegen der Finanzkrise erlittene Einbruch wirkt nach; von den Steuererträgen der Grossbanken kann realistischerweise nicht erwartet werden, dass sie die vor der Krise erreichte Höhe in Kürze zurückerlangen.



Für die Erträge aus *Vorjahren* zeigt die Erwartungsrechnung 2010 bei den natürlichen Personen 225,0 Mio. Franken an (- 25,0 Mio.). Die Prognose 2011 wird auf 245,0 Mio. angesetzt oder 52,5 Mio. Franken weniger als in der Rechnung 2009. Die Vorjahreserträge der juristischen Personen verlaufen positiv, wird doch der geringfügig prognostizierte Minusertrag von 5 Mio. Franken ausbleiben (Erwartung 2010: 100,0 Mio.). Für

2011 kann somit von geschätzten 130,0 Mio. Franken ausgegangen werden.



Die übrigen Steuern wachsen zwar nicht, erbringen aber recht stabile Erträge (Grundstückgewinnsteuern: unverändert 125,0 Mio.; Quellensteuern: 120,0 Mio. oder - 20,0 Mio.).

Steuern (Beträge in Mio. Fr.)	R 2009	B 2010	B 2011	Veränderung zu B 10	
				abs.	in %
Natürliche Personen:	1'405.3	1'438.0	1'438.0	-	-
- laufendes Jahr	1'107.8	1'188.0	1'193.0	5.0	0.4%
- Vorjahre	297.5	250.0	245.0	-5.0	-2.0%
Juristische Personen:	660.1	523.0	675.0	152.0	29.1%
- laufendes Jahr	665.8	528.0	545.0	17.0	3.2%
- Vorjahre	-5.7	-5.0	130.0	135.0	o. A.
Vermögensgewinnsteuern	103.9	125.0	125.0	-	-
- Grundstückgewinnsteuern	103.9	125.0	125.0	-	-
Uebrigsteuern:	148.0	160.9	132.9	-28.0	-17.4%
- Personalsteuern	6.9	6.9	6.9	-	-
- Quellensteuern	127.8	145.0	120.0	-25.0	-17.2%
- Nachsteuern	13.3	9.0	6.0	-3.0	-33.3%
Total Steuerertrag	2'317.3	2'246.9	2'370.9	124.0	5.5%
Steuerfuss	119%	119%	119%	-	

*) Ohne Hundesteuern (0.9 Mio. unter Konto 2520.40610000 verbucht). Entsprechende Abweichung in der Sachgruppe 40.

Die Erträge aus **Regalien und Konzessionen** werden praktisch unverändert auf 6,5 Mio. geschätzt oder 0,1 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Die folgenden Positionen sind in dieser Sachgruppe enthalten (Beträge in Mio. Fr.):

Konzessionen	B 2011	Veränd.
Vergütung des "Tagblatts"	1.0	-
Konzessionsgebühren des Tiefbauamtes	1.5	-
Plakatwerbung des Amtes für Städtebau	<u>4.0</u>	<u>+0.1</u>
Total	6.5	+0.1

Die **Vermögenserträge** von geschätzten 348,9 Mio. verbessern sich gegenüber dem Vorjahr um 4,4 Mio. Franken. Höher budgetiert sind

Entgelte (Beträge in Mio.Fr.)	R 2009	B 2010	B 2011	Veränderung zu B 10	
				abs.	in %
Verwaltung	1'270.1	1'277.3	1'383.2	105.9	8.3%
Gemeindebetriebe	1'280.9	1'138.8	1'160.2	21.4	1.9%
Total	2'551.0	2'416.1	2'543.4	127.3	5.3%

Im Bereich *Verwaltung* erzielen die Spital- und Heimtaxen (+ 85,1 Mio.), die Rückerstattungen (+ 19,6 Mio.), die Gebühren für Amtshandlungen (+ 9,1 Mio.) und die Benutzungsgebühren (+ 7,2 Mio.) höhere Erträge. Rückläufig sind die Verkäufe (- 9,0 Mio.), die Bussen (- 6,9 Mio.) und die übrigen Entgelte (- 0,9 Mio.).

Die *Gemeindebetriebe* erwarten im Kerngeschäft stärkere Erträge (Benutzungsgebühren + 24,8 Mio.), ebenso aus den Rückerstattungen (+ 8,7 Mio.). Demgegenüber werden die übrigen Entgelte (- 6,8 Mio.) und die Eigenleistungen für Investitionen weniger eintragen (- 5,1 Mio.).

Die **Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung** umfassen den Anteil der Stadt Zürich am Gewinn der Zürcher Kantonalbank (29 Mio. oder +3,0 Mio.) sowie gemäss Buchungsvorgabe neu den Anteil der Stadt Zürich an der CO₂-Abgabe (1,0

die Zinsen von Guthaben (+ 8,0 Mio.), die Erträge (+ 1,9 Mio.) und die Buchgewinne aus Anlagen des Finanzvermögens (+2,1 Mio.) sowie die Erträge aus Darlehen des Verwaltungsvermögens (+4,3 Mio.). Tiefer sind jedoch die Erträge aus Liegenschaften des Verwaltungsvermögens eingestellt (- 11,4 Mio., wovon 9,3 Mio. infolge Wegfall eines im Vorjahr eingestellten Buchgewinns).

Die **Entgelte** (einschliesslich Bruttoerlös der Gemeindebetriebe) erreichen 2'543,4 Mio. Franken. Dies sind 127,3 Mio. Franken oder 5,3% mehr als im Vorjahr. Gemäss nachfolgendem Überblick erwarten die Verwaltung (+105.9 Mio. oder +8,3%) und die Gemeindebetriebe (+21,4 Mio. oder +1,9%) einen Ertragszuwachs.

Mio.). Der ZKB-Gewinn fällt zu zwei Dritteln dem Kanton zu. Der Gemeindeanteil von einem Drittel wird einwohnerproportional auf die Gemeinden aufgeschlüsselt. Die CO₂-Abgabe lässt der Bund nach der AHV-pflichtigen Lohnsumme an die Unternehmungen zurückfliessen.

Mit 45,6 Mio. Franken werden die **Rückerstattungen von Gemeinwesen** gegenüber dem Vorjahr annähernd gleich geplant (+ 0,4 Mio.). Der etwas höhere Ertrag geht auf die Rückerstattungen des Kantons zurück (+ 1,4 Mio.), während diejenigen des Bundes und der Gemeinden etwas weniger erbringen (je - 0,5 Mio.).

An **Beiträgen für eigene Rechnung** werden 1'191,2 Mio. Franken erwartet, was einer Zunahme um 24,9 Mio. Franken entspricht. Die Beiträge gliedern sich wie folgt:

Beiträge für eigene Rechnung (Beträge in Mio.Fr.)	R 2009	B 2010	B 2011	Veränderung zu B 10	
				abs.	in %
Betriebsbeiträge von:					
- Bund	61.6	66.2	70.7	4.5	6.8%
- Kanton	490.7	549.4	561.9	12.5	2.3%
- Gemeinden	27.4	38.7	36.9	-1.8	-4.7%
- von eigenen Unternehmungen	4.7	10.7	8.1	-2.6	-24.3%
- von gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen	477.7	493.3	506.3	13.0	2.6%
- von privaten Unternehmungen	4.3	5.1	5.0	-0.1	-2.0%
- von übrigen	4.3	2.8	2.3	-0.5	-17.9%
Total	1'070.7	1'166.2	1'191.2	25.0	2.1%

Die *Bundesbeiträge* liegen mit 70,7 Mio. um 4,5 Mio. Franken über dem Vorjahr. Auch die *Staatsbeiträge* von 561,9 Mio. Franken verzeichnen eine Zunahme (+ 12,5 Mio.). Die Bundesbeiträge passen sich den gestiegenen Leistungen im Bereich AHV/IV (+1,7 Mio.) sowie der Prämienverbilligung für Betagte (+1,1 Mio.) und Behinderte an (+1,3 Mio.). Gleiches gilt für die Staatsbeiträge an die Zusatzleistungen für Betagte (+5,8 Mio.), Behinderte (+6,8 Mio.) sowie die Staatsbeiträge an die Asylfürsorge (+2,9 Mio.) und die Prämienverbilligung für Behinderte (+1,3 Mio.). Demgegenüber gehen die Leistungen des Strassenfonds (- 4,3 Mio.) und die gesetzliche wirtschaftliche Sozialhilfe zurück (- 3,1 Mio.). Die Beiträge von *Gemeinden* erreichen 36,9 Mio. - 1,8 Mio.). In der um 13,0 Mio. höher ausgewiesenen Kategorie der Beiträge von *gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen* ist der Beitrag des Zürcher Verkehrsverbundes an die VBZ von 506,3 Mio. Franken zum Ausgleich der Betriebsrechnung verbucht.

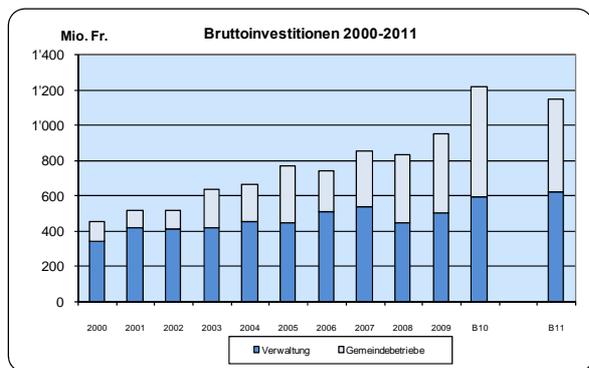
Die **Entnahmen aus Spezialfinanzierungen** werden auf 270,5 Mio. Franken geschätzt. Sie liegen damit um 61,1 Mio. Franken unter dem Wert des Vorjahres. Tiefere Entnahmen verzeichnen namentlich die Ausgleichskonten der Spezialfinanzierungen (- 78,9 Mio.). Demgegenüber wird den Vorfinanzierungen (+ 11,3 Mio.) und den Rückstellungen (+ 6,9 Mio.) mehr entnommen. Die Aufteilung der Entnahmen gliedert sich wie folgt (Beträge in Mio. Franken):

Entnahmen	B 2011	Veränd.
Verwaltung:	89.6	-11,4
Gemeindebetriebe:	180.9	-49.7
Total	270.5	-61.1

Die **durchlaufenden Beiträge** und die **internen Verrechnungen** wurden unter dem Aufwand erläutert.

2.3 Investitionen

Die **Investitionsausgaben** von 1'150,7 Mio. unterschreiten die Investitionen des Vorjahres um 84,0 Mio. Franken. Die Abnahme der Bruttoinvestition um 84,0 Mio. Franken geht im Schwerpunkt auf die tiefer eingestellten Kredite der Sachgruppen Mobilien/Fahrzeuge (- 46,5 Mio.), Darlehen/Beteiligungen (- 42,9 Mio.) sowie Hochbau (- 6,4 Mio.) zurück. Demgegenüber verzeichnet der Tiefbau im Vorjahresvergleich eine Zunahme um 14,1 Mio. Franken.



Im Bereich Verwaltung beträgt die Nettoinvestition 500,1 Mio. Franken. Der Plafond für diesen Bereich lautet auf 400 Mio. Franken netto. Bei der Würdigung der Abweichung ist festzustellen, dass die Immobilien-Bewirtschaftung mit der Nettoinvestition von 246 Mio. Franken die Vorgabe einhält (250 Mio. netto). Weiter können die im Investitionsbudget 2011 vorfinanzierten (insgesamt 17,5 Mio.) und durch den Strassenfonds durch kantonale Mittel gedeckten Investitionen

(37,2 Mio.) ausgeklammert werden. Ferner sind die strategisch bedeutsamen Investitionen rechnerisch gesondert darzustellen. Dabei geht es einerseits um das Darlehen an die Messe CH AG für den Ausbau (20 Mio.) und andererseits um die strategisch wichtigen Grossprojekte der OIZ, die den Normbedarf für die Einrichtung des Rechenzentrums Siemens Albis um rund 30 Mio. Franken überschreiten. Auch wenn die strategisch wichtigen Projekte rechnerisch vom Plafond ausgeklammert werden, bleibt im Falle der Realisierung zu beachten, dass die Fixkosten gleichwohl anfallen werden.

Plafond „Verwaltung“:	Mio. Fr.
Nettoinvestition	500.1 Mio.
Durch Vorfinanzierung gedeckt:	
- Entschädigungen BZO	10.0 Mio.
- Stromsparmassnahmen	7.5 Mio.
Durch kantonale Mittel gedeckt:	
- Fonds für Bau von überkommunalen Strassen	37.2 Mio.
Bedeutende Objekte:	
- Messe CH AG, Darlehen	20.0 Mio.
- Grossprojekte OIZ	30.0 Mio.
Nettoinvestition bereinigt	395.4 Mio.

Investitionsausgaben	R 2009*	B 2010	B 2011	Anteil%	Veränderung zu B10	
Mio. Fr.					abs.	in %
Tiefbau	335.0	399.6	413.7	36.0%	14.1	3.5%
Hochbau	319.1	384.4	378.0	32.8%	-6.4	-1.7%
Mobilien/Fahrzeuge	173.8	239.0	192.5	16.7%	-46.5	-19.5%
Darlehen/Beteiligungen	79.7	128.1	85.2	7.4%	-42.9	-33.5%
Eigene Beiträge	24.6	34.4	35.1	3.1%	0.7	2.0%
Übriges	24.1	49.2	46.3	4.0%	-2.9	-5.9%
Ausgaben gesamt	956.3	1'234.7	1'150.7	100.0%	-84.0	-6.8%

*) 2009: ohne Höherbewertung und Ausgliederung des Übertragungsnetzes des ewz (453.6 Mio.) sowie Übertrag der Wohnsiedlungen auf das Verwaltungsvermögen (1'142.2) gemäss Kapitel 1.2..

Das prozentuale Gewicht der einzelnen Kategorien verzeichnet Schwerpunkte bei den Hoch- und Tiefbauten (36,0% bzw. 32,8%). Es folgen die Mobilien/Fahrzeugen (16,7%) sowie die Darlehen/Beteiligungen (7,4%). Die übrigen Investitionskategorien belegen Anteile zwischen 4,0% (Übriges) und 3,1% (eigene Beiträge).

Im *Tiefbau* werden 413,7 Mio. Franken in folgende Unterkategorien investiert:

Infrastrukturbauten der Werke	222.1 Mio.
Bau von Strassen	81.5 Mio.
Bau von Gleisanlagen	57.7 Mio.
Bau von Fussgänger- und Radfahranlagen	22.2 Mio.
Bau von Sportanlagen	10.1 Mio.
Bau von Verkehrseinrichtungen, Parkierungsanlagen und übrige Tiefbauten	20.1 Mio.

Die *Hochbauten* von 378,0 Mio. Franken fliessen in folgende Unterkategorien:

Erneuerungsunterhalt	134.3 Mio.
Umbau von Liegenschaften	109.9 Mio.
Erwerb und Erstellung von Liegenschaften	85.5 Mio.
Einbauten in gemietete Liegenschaften	20.1 Mio.
Übrige Hochbauten	28.2 Mio.

Die *Anschaffung von Mobilien, Maschinen, Geräten und Fahrzeugen* beansprucht 192,5 Mio. Franken. Den Schwerpunkt der veranschlagten Bruttoinvestition bildet die Anschaffung von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen mit 96,5 Mio. Franken. Weiter sind für die Anschaffung

von IT-Anlagen 65,2 Mio. bestimmt, während für medizinische Geräte 11,7 Mio. und für übrige Mobilien 19,0 Mio. Franken vorgesehen sind.

Für *Darlehen und Beteiligungen* sind 85,2 Mio. Franken budgetiert (Vorjahr bereinigt um ewz: 128,1 Mio.). Davon entfallen 45,2 Mio. auf öffentliche und 40,0 Mio. Franken auf private Unternehmungen. Die Beteiligungen an öffentlichen Unternehmen gehen auf das Engagement des ewz in Windkraftanlagen zurück, die aus dem Rahmenkredit von 200 Mio. Franken finanziert sind.

Die *eigenen Investitionsbeiträge* von 35,1 Mio. Franken sind gleich budgetiert wie im Vorjahr; sie sind für folgende Bereiche geplant:

Private Institutionen und Unternehmungen	15.9 Mio.
Eigene Unternehmungen	16.8 Mio.
Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	2.4 Mio.

Für *durchlaufende Beiträge* – namentlich an eigene Unternehmungen – sind 36,3 Mio. Franken eingestellt. Weiter sind unter den *übrigen* Investitionen 10,0 Mio. Franken (bisher 20 Mio.) für Entschädigungsentschädigungen budgetiert, die aus der Vorfinanzierung für entschädigungspflichtige Massnahmen der neuen Bau- und Zonenordnung bestritten werden.

Die **Investitionseinnahmen** übersteigen mit 134,5 Mio. den Vorjahreswert um 2,9 Mio. Franken. Tiefer erwartet werden die Nutzungsabgaben (-3,5 Mio.) und die Beiträge (-2,0 Mio.),

während die Rückzahlungen von Darlehen und Beteiligungen (+1,1 Mio.) und die durchlaufenden Beiträge (+7,1 Mio.) höher ausfallen.

Investitionseinnahmen (Beträge in Mio. Fr.)	R 2009*	B 2010	B 2011	Anteil%	Veränderung zu B10	
					abs.	in %
Abgang von Sachgütern*	-8.0	-	-0.2	0.1%	0.2	-
Nutzungsabgaben	-8.1	-9.3	-5.8	4.3%	-3.5	-37.3%
Rückzahlung Darlehen/Beteilig.	-4.3	-1.3	-2.4	1.8%	1.1	-84.6%
Rückerstattungen	-2.0	-	-	-	-	-
Beiträge	-65.3	-91.8	-89.8	66.8%	-2.0	-2.2%
Durchlaufende Beiträge	-20.2	-29.2	-36.3	27.0%	7.1	24.3%
Einnahmen gesamt	-59.1	-131.6	-134.5	100.0%	2.9	2.2%

*) 2009: ohne Ausgliederung des Übertragungsnetzes des ewz (278.5 Mio.).

Die *Nutzungsabgaben* von 5,8 Mio. Franken betreffen die Anschlussgebühren der Wasserversorgung (4,0 Mio.) und der Fernwärme (1,8 Mio.).

Die *Rückzahlungen von Darlehen und Beteiligungen* sind mit 2,4 Mio. Franken etwas höher budgetiert (+1,1 Mio.).

Die *Investitionsbeiträge für eigene Rechnung* erbringen 89,8 Mio. Franken, womit das Vorjahresniveau um 2,0 Mio. Franken unterschritten wird. Anteilmässig machen die Investitionsbeiträge zwei Drittel der Investitionseinnahmen aus. Von den folgenden Körperschaften werden Investitionsbeiträge erwartet:

Bund	1.2 Mio.
Kanton	85.4 Mio.
übrige	3.2 Mio.

Die höchsten budgetierten Kantonsbeiträge betreffen den Bau von überkommunalen Strassen (37,2 Mio.), das Stadtspital Triemli für das Betriebsgebäude (7,7 Mio.) und das Bettenhaus (14,3 Mio.) sowie das Pflegezentrum Bombach für den Umbau (2,0 Mio.).

3. Anträge des Stadtrates

Dem Gemeinderat wird beantragt:

1. Das Budget der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung für das Jahr 2011 wird genehmigt.

Der Stadtrat wird ermächtigt, die pauschalen Budgetkredite für das städtische Lohnsystem (SLS) sowie für bisherige Lohnmassnahmen (Institution 1060, Gesamtverwaltung) von Fr. 30'709'900 (per Saldo) nach erfolgter Lohnrunde 2011 auf die Besoldungstitel der Dienstabteilungen zu übertragen.

2. Das Budget der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich für das Jahr 2011 wird genehmigt.

3. Die ordentlichen Gemeindesteuern werden auf 119 % der einfachen Staatssteuer festgesetzt.

4. Das Globalbudget der „Asyl-Organisation Zürich“ für das Jahr 2011 wird gestützt auf Artikel 6, Ziffer 1 der Verordnung über die Asyl-Organisation Zürich vom 2. März 2005, zustimmend zur Kenntnis genommen.

5. Von den Budgets der Stiftungen „Wohnungen für kinderreiche Familien“ und „Alterswohnungen der Stadt Zürich“, die dem Gemeinderat zur Ausübung seines Aufsichtsrechtes im Sinne von Artikel 84 Absatz 2 des Zivilgesetzbuches vorgelegt werden, nimmt der Rat in zustimmendem Sinne Kenntnis.

Zürich, 15. September 2010

Im Namen des Stadtrates:

Die Stadtpräsidentin:

Der Stadtschreiber:

Corine Mauch

Dr. André Kuy

2 Auswertungen

2.1 Laufende Rechnung

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2009	B 2010	B 2011	Abw. zu B 2010	
				abs.	in %
Aufwand ohne int.Verrechnung	6'988.6	6'895.8	7'099.1	-203.3	-2.9%
Interne Verrechnung	959.8	950.8	962.2	-11.4	-1.2%
Aufwand gesamt	7'948.3	7'846.6	8'061.4	-214.8	-2.7%
Ertrag ohne int.Verrechnung	-6'982.4	-6'679.1	-6'892.9	213.8	3.2%
Interne Verrechnungen	-959.8	-950.8	-962.2	11.4	1.2%
Ertrag gesamt	-7'942.2	-7'630.0	-7'855.2	225.2	3.0%
Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	6.1	216.6	206.2	10.5	

Verwaltungsbereich	R 2009	B 2010	B 2011	Abw. zu B 2010	
				abs.	in %
Aufwand ohne int.Verrechnung	4'917.4	5'060.5	5'288.3	-227.7	-4.5%
Interne Verrechnung	834.0	822.1	818.2	3.8	0.5%
Aufwand gesamt	5'751.5	5'882.6	6'106.5	-223.9	-3.8%
Ertrag ohne int.Verrechnung	-4'774.1	-4'708.8	-4'931.1	222.2	4.7%
Interne Verrechnungen	-889.6	-884.1	-895.6	11.5	1.3%
Ertrag gesamt	-5'663.7	-5'593.0	-5'826.7	233.7	4.2%
Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	87.7	289.6	279.8	9.8	

Gemeindebetriebe	R 2009	B 2010	B 2011	Abw. zu B 2010	
				abs.	in %
Aufwand ohne int.Verrechnung	2'071.1	1'835.3	1'810.9	24.4	1.3%
Interne Verrechnung	125.7	128.7	144.0	-15.3	-11.8%
Aufwand gesamt	2'196.9	1'964.0	1'954.9	9.2	0.5%
Ertrag ohne int.Verrechnung	-2'208.3	-1'970.3	-1'961.9	-8.5	-0.4%
Interne Verrechnungen	-70.1	-66.7	-66.6	-0.1	-0.1%
Ertrag gesamt	-2'278.5	-2'037.0	-2'028.5	-8.5	-0.4%
Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-81.6	-73.0	-73.6	0.6	

2.2 Investitionsrechnung

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2009	B 2010	B 2011	Abw. zu B 2010	
				abs.	in %
Ausgaben	2'552.1	1'234.7	1'150.7	84.0	6.8%
Einnahmen	-386.5	-131.6	-134.5	2.9	2.2%
Nettoinvestition	2'165.6	1'103.1	1'016.2	86.9	7.9%

Verwaltungsbereich	R 2009	B 2010	B 2011	Abw. zu B 2010	
				abs.	in %
Ausgaben	661.3	594.4	625.0	-30.6	-5.1%
Einnahmen	-90.5	-118.8	-124.9	6.0	5.1%
Nettoinvestition	570.8	475.6	500.1	-24.5	-5.2%

Gemeindebetriebe	R 2009	B 2010	B 2011	Abw. zu B 2010	
				abs.	in %
Ausgaben	1'890.8	640.3	525.8	114.6	17.9%
Einnahmen	-296.0	-12.8	-9.7	-3.1	-24.3%
Nettoinvestition	1'594.8	627.6	516.1	111.5	17.8%

Die Nettoinvestitionen der Rechnung 2009 von insgesamt 2'165.6 Mio. enthalten 1'317.3 Mio. aus Neubewertung Übertragungsnetz ewz 175.1 Mio., Übertrag Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau 152.9 Mio. und Übertrag Wohnsiedlungen ins Verwaltungsvermögen 989.3 Mio. Ohne diese ausserordentlichen Vorgänge betragen die Nettoinvestitionen in der Rechnung 2009 848.3 Mio.

2.3 Aufwand nach Sachgruppen

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2009	B 2010	B 2011	Anteil	Abw. zu B 2010	
					abs.	in %
30 Personalaufwand	2'425.8	2'480.2	2'559.0	31.7%	-78.8	-3.2%
31 Sachaufwand	1'660.9	1'780.5	1'832.5	22.7%	-52.0	-2.9%
32 Passivzinsen	177.6	181.1	189.2	2.3%	-8.1	-4.5%
33 Abschreibungen	600.4	645.2	618.8	7.7%	26.4	4.1%
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	190.0	192.4	189.0	2.3%	3.4	1.7%
36 Eigene Beiträge	1'263.0	1'312.3	1'482.1	18.4%	-169.8	-12.9%
37 Durchlaufende Beiträge	105.4	95.4	85.0	1.1%	10.4	10.9%
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	565.5	208.7	143.4	1.8%	65.3	31.3%
39 Interne Verrechnungen	959.8	950.8	962.2	11.9%	-11.4	-1.2%
Aufwand gesamt	7'948.3	7'846.6	8'061.4	100.0%	-214.8	-2.7%

Verwaltungsbereich	R 2009	B 2010	B 2011	Anteil	Abw. zu B 2010	
					abs.	in %
30 Personalaufwand	1'930.3	1'981.2	2'035.2	33.3%	-54.0	-2.7%
31 Sachaufwand	860.6	907.4	914.0	15.0%	-6.6	-0.7%
32 Passivzinsen	177.5	181.0	189.1	3.1%	-8.1	-4.5%
33 Abschreibungen	394.0	429.0	432.6	7.1%	-3.6	-0.8%
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	190.0	192.4	189.0	3.1%	3.4	1.7%
36 Eigene Beiträge	1'196.2	1'248.4	1'406.2	23.0%	-157.8	-12.6%
37 Durchlaufende Beiträge	98.3	88.2	77.7	1.3%	10.5	11.9%
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	70.5	32.9	44.5	0.7%	-11.6	-35.1%
39 Interne Verrechnungen	834.0	822.1	818.2	13.4%	3.8	0.5%
Aufwand gesamt	5'751.5	5'882.6	6'106.5	100.0%	-223.9	-3.8%

Gemeindebetriebe	R 2009	B 2010	B 2011	Anteil	Abw. zu B 2010	
					abs.	in %
30 Personalaufwand	495.5	499.0	523.9	26.8%	-24.9	-5.0%
31 Sachaufwand	800.3	873.1	918.5	47.0%	-45.4	-5.2%
32 Passivzinsen	0.1	0.1	0.1	0.0%	0.0	2.6%
33 Abschreibungen	206.4	216.1	186.2	9.5%	29.9	13.8%
35 Entschädigungen an Gemeinwesen						
36 Eigene Beiträge	66.8	63.9	75.9	3.9%	-12.1	-18.9%
37 Durchlaufende Beiträge	7.0	7.3	7.4	0.4%	-0.1	-0.9%
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	495.0	175.8	98.9	5.1%	76.9	43.7%
39 Interne Verrechnungen	125.7	128.7	144.0	7.4%	-15.3	-11.8%
Aufwand gesamt	2'196.9	1'964.0	1'954.9	100.0%	9.2	0.5%

2.4 Ertrag nach Sachgruppen

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2009	B 2010	B 2011	Anteil	Abw. zu B 2010	
					abs.	in %
40 Steuern	-2'318.2	-2'247.7	-2'371.8	30.2%	124.1	5.5%
41 Regalien Konzessionen	-5.4	-6.4	-6.5	0.1%	0.1	1.6%
42 Vermögenserträge	-579.5	-344.4	-348.9	4.4%	4.4	1.3%
43 Entgelte	-2'551.0	-2'416.1	-2'543.4	32.4%	127.4	5.3%
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckb.	-27.2	-26.0	-30.0	0.4%	4.0	15.4%
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	-44.1	-45.3	-45.6	0.6%	0.4	0.8%
46 Beiträge für eigene Rechnung	-1'070.7	-1'166.3	-1'191.2	15.2%	24.9	2.1%
47 Durchlaufende Beiträge	-105.4	-95.4	-85.0	1.1%	-10.4	-10.9%
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-280.9	-331.6	-270.5	3.4%	-61.1	-18.4%
49 Interne Verrechnungen	-959.8	-950.8	-962.2	12.2%	11.4	1.2%
Ertrag gesamt	-7'942.2	-7'630.0	-7'855.2	100.0%	225.2	3.0%

Verwaltungsbereich	R 2009	B 2010	B 2011	Anteil	Abw. zu B 2010	
					abs.	in %
40 Steuern	-2'318.2	-2'247.7	-2'371.8	40.7%	124.1	5.5%
41 Regalien Konzessionen	-5.4	-6.4	-6.5	0.1%	0.1	1.6%
42 Vermögenserträge	-298.3	-240.6	-237.9	4.1%	-2.6	-1.1%
43 Entgelte	-1'270.1	-1'277.2	-1'383.2	23.7%	106.0	8.3%
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckb.	-27.2	-26.0	-30.0	0.5%	4.0	15.4%
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	-42.7	-43.7	-44.2	0.8%	0.6	1.3%
46 Beiträge für eigene Rechnung	-591.8	-670.8	-682.8	11.7%	12.0	1.8%
47 Durchlaufende Beiträge	-102.1	-95.4	-85.0	1.5%	-10.4	-10.9%
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-118.4	-101.0	-89.6	1.5%	-11.4	-11.3%
49 Interne Verrechnungen	-889.6	-884.1	-895.6	15.4%	11.5	1.3%
Ertrag gesamt	-5'663.7	-5'593.0	-5'826.7	100.0%	233.7	4.2%

Gemeindebetriebe	R 2009	B 2010	B 2011	Anteil	Abw. zu B 2010	
					abs.	in %
40 Steuern						
41 Regalien Konzessionen						
42 Vermögenserträge	-281.2	-103.9	-110.9	5.5%	7.1	6.8%
43 Entgelte	-1'280.9	-1'138.8	-1'160.3	57.2%	21.4	1.9%
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckb.						
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	-1.4	-1.6	-1.4	0.1%	-0.2	-12.5%
46 Beiträge für eigene Rechnung	-478.9	-495.5	-508.4	25.1%	12.9	2.6%
47 Durchlaufende Beiträge	-3.3					
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-162.5	-230.6	-180.9	8.9%	-49.7	-21.5%
49 Interne Verrechnungen	-70.1	-66.7	-66.6	3.3%	-0.1	-0.1%
Ertrag gesamt	-2'278.5	-2'037.0	-2'028.5	100.0%	-8.5	-0.4%

2.5 Investitionsausgaben nach Sachgruppen

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2009	B 2010	B 2011	Anteil	Abw. zu B 2010	
					abs.	in %
Tiefbau	510.2	399.6	413.7	36.0%	-14.1	-3.5%
Hochbau	1'247.4	384.4	378.0	32.8%	6.4	1.7%
Möbilien/Fahrzeuge	173.7	239.0	192.5	16.7%	46.5	19.5%
Darlehen/Beteiligungen	358.2	128.1	85.2	7.4%	42.9	33.5%
Eigene Beiträge	24.6	34.4	35.1	3.1%	-0.7	-2.0%
Übriges	238.1	49.2	46.3	4.0%	2.9	5.9%
Ausgaben gesamt	2'552.1	1'234.7	1'150.7	100.0%	84.0	6.8%

Verwaltungsbereich	R 2009	B 2010	B 2011	Anteil	Abw. zu B 2010	
					abs.	in %
Tiefbau	125.0	107.2	128.8	20.6%	-21.6	-20.1%
Hochbau	276.9	305.7	290.8	46.5%	14.8	4.9%
Möbilien/Fahrzeuge	45.8	80.2	83.9	13.4%	-3.7	-4.6%
Darlehen/Beteiligungen	12.1	17.6	40.0	6.4%	-22.4	-127.1%
Eigene Beiträge	24.6	34.4	35.1	5.6%	-0.7	-2.0%
Übriges	177.0	49.2	46.3	7.4%	2.9	5.9%
Ausgaben gesamt	661.3	594.4	625.0	100.0%	-30.6	-5.1%

Gemeindebetriebe	R 2009	B 2010	B 2011	Anteil	Abw. zu B 2010	
					abs.	in %
Tiefbau	385.1	292.4	284.9	54.2%	7.5	2.6%
Hochbau	970.5	78.7	87.2	16.6%	-8.4	-10.7%
Möbilien/Fahrzeuge	128.0	158.8	108.5	20.6%	50.2	31.6%
Darlehen/Beteiligungen	346.1	110.5	45.2	8.6%	65.3	59.1%
Eigene Beiträge						
Übriges	61.1					
Ausgaben gesamt	1'890.8	640.3	525.8	100.0%	114.6	17.9%

Rechnung 2009: mit Höherbewertung (175.1 Mio. Fr. Tiefbau) und Ausgliederung des Übertragungsnetzes ewz (84 Mio. Fr. Beteiligungen, 194.5 Mio. Darlehen). Im Weiteren ist der Übertrag von Land (61.1 Mio. Fr.) und Gebäuden (928.2 Mio. Fr.) der Wohnsiedlungen in das Verwaltungsvermögen enthalten. Werden diese einmaligen Vorgänge von total 1'595.8 Mio. Fr. ausgeklammert, betragen die bereinigten Investitionsausgaben 2009 insgesamt noch 956.3 Mio. Fr.

2.6 Investitionseinnahmen nach Sachgruppen

(Beträge in Mio. Fr.)

Verwaltungsrechnung gesamt	R 2009	B 2010	B 2011	Anteil	Abw. zu B 2010	
					abs.	in %
Abgang von Sachgütern	-286.5		-0.2	0.1%	0.2	
Nutzungsabgaben	-8.1	-9.3	-5.8	4.3%	-3.5	-37.3%
Rückzahlung Darl./Bet.	-4.3	-1.3	-2.4	1.8%	1.1	85.5%
Rückerstattungen	-2.0					
Rückzahlung Beiträge	-0.1					
Beiträge	-65.2	-91.8	-89.8	66.8%	-2.0	-2.2%
Durchlaufende Beiträge	-20.1	-29.2	-36.3	27.0%	7.1	24.3%
Einnahmen gesamt	-386.5	-131.6	-134.5	100.0%	2.9	2.2%

Verwaltungsbereich	R 2009	B 2010	B 2011	Anteil	Abw. zu B 2010	
					abs.	in %
Abgang von Sachgütern	-8.0		-0.2	0.2%	0.2	
Nutzungsabgaben						
Rückzahlung Darl./Bet.	-4.3	-1.3	-2.4	1.9%	1.1	85.5%
Rückerstattungen	-2.0					
Rückzahlung Beiträge	-0.1					
Beiträge	-55.9	-88.3	-86.0	68.9%	-2.3	-2.7%
Durchlaufende Beiträge	-20.1	-29.2	-36.3	29.1%	7.1	24.3%
Einnahmen gesamt	-90.5	-118.8	-124.9	100.0%	6.0	5.1%

Gemeindebetriebe	R 2009	B 2010	B 2011	Anteil	Abw. zu B 2010	
					abs.	in %
Abgang von Sachgütern	-278.5					
Nutzungsabgaben	-8.1	-9.3	-5.8	60.2%	-3.5	-37.3%
Rückzahlung Darl./Bet.	-0.0					
Rückerstattungen						
Rückzahlung Beiträge						
Beiträge	-9.3	-3.5	-3.8	39.8%	0.4	10.0%
Durchlaufende Beiträge						
Einnahmen gesamt	-296.0	-12.8	-9.7	100.0%	-3.1	-24.3%

Rechnung 2009: mit Ausgliederung des Übertragungsnetzes ewz (278,5 Mio. Fr. Abgang von Sachgütern) am 1. Januar 2009. Wird dieser einmalige Vorgang ausgeklammert, betragen die Einnahmen 2009 insgesamt noch 108 Mio. Fr.

2.7 Selbstfinanzierung

(Beträge in Mio. Fr.)

	R 2009	B 2010	B 2011	Abw. zu B 2010	
				abs.	in %
Abschreibungen auf:					
Verwaltungsvermögen	512.6	558.6	534.4	-24.2	-4.3%
Barwert der Einkaufssummen PK	44.2	45.9	49.6	3.7	8.1%
Abschluss der Laufenden Rechnung	-6.1	-216.6	-206.2	10.4	-4.8%
Einlagen in Spezialfinanzierungen	565.5	208.7	143.4	-65.3	-31.3%
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-280.9	-331.6	-270.5	61.1	-18.4%
Selbstfinanzierung	835.3	265.0	250.7	-14.3	-5.4%
Nettoinvestition	848.3	1'103.1	1'016.2	-86.9	-7.9%
Selbstfinanzierungsgrad	98.5%	24.0%	24.7%		
Fremdfinanzierung	-13.0	-838.1	-765.5	72.6	-8.7%
(- Finanzierungsfehlbetrag / + Finanzierungsüberschuss)					

2.8 Ausgabenzuwachs des Verwaltungsbereichs

(Beträge in Mio. Fr.)

	B 2010	B 2011	Abw. zu B 2010	
			abs.	in %
I. Aufwand Verwaltungsbereich	5'882.6	6'106.5	223.9	3.8%
- interne Verrechnungen	-822.1	-818.2		
- Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	-345.8	-350.9		
- Abschreibungen auf Barwert	-45.9	-49.6		
- Durchlaufende Beiträge	-88.2	-77.7		
- Einlagen in Spezialfinanzierungen	-32.9	-44.5		
- an Betriebe verrechnete Zinsen	-80.6	-90.4		
Ausgaben I	4'467.1	4'675.2	208.1	4.7%
II. Sonderfaktoren				
- Reduktion Pauschalabzüge Personalaufwand		-9.0		
- Sammelkredit ALV-Beitragserhöhung		-5.0		
- Pauschalabzug Anpassung Risikobeiträge		10.0		
- Erhöhung Sockelbeiträge an Spitäler		-9.2		
- Ausgliederung Stadtküche		11.9		
- weniger Brückenunterhalt Tiefbauamt		7.3		
- Höherer Beitrag an den ZVV		-10.3		
- Zunahme Betreuungsbeiträge Kindertagesstätten		-6.7		
- Einführung der öffentlichen Pflegefinanzierung		-61.4		
- Zunahme Zusatzleistungen		-41.0		
- Zunahme Sozialhilfe		-24.7		
Ausgaben II	4'467.1	4'537.1	70.0	1.6%

2.9 Steuerfuss und Steuerertrag zu 100 %

(Beträge in Mio. Fr.)

Jahr	Steuern laufendes Jahr					
	Steuerfuss in %	Juristische Personen	Natürliche Personen	Total	Total zu 100%	Veränderung zu Vorjahr
1990	118	430.8	724.5	1'155.3	979.1	
1991	118	332.9	752.2	1'085.1	919.6	-6.1%
1992	123	360.9	819.9	1'180.8	960.0	4.4%
1993	130	367.1	919.1	1'286.2	989.4	3.1%
1994	130	488.7	922.3	1'411.0	1'085.4	9.7%
1995	130	432.4	936.0	1'368.4	1'052.6	-3.0%
1996	130	438.9	897.9	1'336.8	1'028.3	-2.3%
1997	130	394.2	878.7	1'272.9	979.2	-4.8%
1998	130	465.0	868.2	1'333.2	1'025.5	4.7%
1999	130	533.9	956.9	1'490.8	1'146.8	11.8%
2000	130	592.5	956.8	1'549.3	1'191.8	3.9%
2001	126	637.7	942.3	1'580.0	1'254.0	5.2%
2002	122	633.6	984.5	1'618.1	1'326.3	5.8%
2003	122	579.5	1'050.1	1'629.6	1'335.7	0.7%
2004	122	629.2	1'034.1	1'663.3	1'363.4	2.1%
2005	122	561.5	1'018.6	1'580.1	1'295.2	-5.0%
2006	122	719.7	993.7	1'713.4	1'404.4	8.4%
2007	122	718.5	1'010.3	1'728.8	1'417.0	0.9%
2008	119	630.5	1'050.0	1'680.5	1'412.2	-0.3%
2009	119	665.8	1'107.8	1'773.6	1'490.4	5.5%
B2010	119	528.0	1'188.0	1'716.0	1'442.0	-3.2%
B2011	119	545.0	1'193.0	1'738.0	1'460.5	1.3%

2.10 Bruttopersonalaufwand nach Personalkostenarten

(Beträge in Mio. Fr.)

	R 2009	B 2010	B 2011	Abw. zu B 2010	
				abs.	in %
Löhne aufgeteilt:					
Behörden und Kommissionen	16.4	16.6	17.9	-1.3	-7.8%
Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'868.2	1'913.0	1'977.8	-64.8	-3.4%
Lehrkräfte	119.3	124.6	126.3	-1.7	-1.4%
Teilnehmende an Einsatzprogrammen	8.7	10.2	10.8	-0.6	-5.9%
Total	2'012.6	2'064.4	2'132.8	-68.4	-3.3%
Personalversicherung					
Sozialversicherungsbeiträge	141.5	142.0	152.2	-10.2	-7.2%
Pensionskassenbeiträge	191.6	193.3	190.6	2.7	1.4%
Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9.7	9.7	11.5	-1.8	-18.6%
Total	342.8	345.0	354.3	-9.3	-2.7%
Übriger Personalaufwand					
Dienstkleider, Wohnungs- u. Verpflegungszulagen	21.0	21.5	21.7	-0.2	-0.9%
Entschädigungen an Temporärfirmen für Aushilfen	8.4	6.7	6.2	0.5	7.5%
Aus- und Weiterbildung des Personals	20.8	23.9	23.1	0.8	3.3%
Personalwerbung	7.5	6.5	7.9	-1.4	-21.5%
Verbilligungen für das Personal	1.8	2.0	2.0	0.0	0.0%
Übrige Personalkosten	10.9	10.2	11.0	-0.8	-7.8%
Total	70.4	70.8	71.9	-1.1	-1.6%
Gesamter Personalaufwand (brutto)	2'425.8	2'480.2	2'559.0	-78.8	-3.2%

Löhne inkl. Treueprämien, Zulagen und Entschädigungen. Verbilligungen für das Personal: Abgabe verbilligter Reisegutscheine (Reka-Rails) an das städtische Personal. Das Total der Personalversicherungsbeiträge enthält im Budget 2011 saldiert 5,0 Mio. Franken Minderkosten, welche sich aus Sozialversicherungsbeiträgen mit Mehrkosten für Anpassung der ALV in Höhe von 5,0 Mio. und aus Pensionskassenbeiträgen mit Minderkosten für Reduktion der Risikobeiträge in Höhe von 10,0 Mio. Franken ergeben.

2.11 Nettopersonalaufwand nach allgemeiner Gliederung

(Beträge in Mio. Fr.)

	R 2009	B 2010	B 2011	Abw. zu B 2010	
				abs.	in %
Löhne					
Behörden und Kommissionen	16.4	16.6	17.9	-1.3	-7.8%
Personal der Verwaltung i.e.Sinne	966.5	996.9	1'034.6	-37.7	-3.8%
Personal der Gemeindebetriebe	399.0	400.4	421.7	-21.3	-5.3%
Personal der Spitäler und Heime	502.7	515.7	521.5	-5.8	-1.1%
Lehrkräfte	119.3	124.6	126.3	-1.7	-1.4%
Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	8.7	10.2	10.8	-0.6	-5.9%
Total	2'012.6	2'064.4	2'132.8	-68.4	-3.3%
Versicherungsbeiträge	342.8	345.0	354.3	-9.3	-2.7%
Übrige Personalkosten	70.4	70.8	71.9	-1.1	-1.6%
Bruttopersonalaufwand	2'425.8	2'480.2	2'559.0	-78.8	-3.2%
Rückvergütung Personal	-54.2	-44.8	-50.6	5.8	12.9%
Nettopersonalaufwand	2'371.6	2'435.4	2'508.4	-73.0	-3.0%

Löhne inkl. Treueprämien, Zulagen und Entschädigungen. Rückvergütungen: Versicherungsleistungen und Rückvergütungen des Personals inkl. Rückerstattungen für Kinderzulagen von der Familienausgleichskasse. Das Total der Versicherungsbeiträge enthält im Budget 2011 saldiert 5,0 Mio. Franken Minderkosten, welche sich aus Sozialversicherungsbeiträgen mit Mehrkosten für Anpassung der ALV in Höhe von 5,0 Mio. und aus Pensionskassenbeiträgen mit Minderkosten für Reduktion der Risikobeiträge in Höhe von 10,0 Mio. Franken ergeben.

2.12 Stellenwerte nach Funktionsbereichen und Departementen

nach Funktionsbereichen	R 2009	B 2010	B 2011	Veränderung zu B 2010	
				abs.	in %
Behörden und allg. Verwaltung	1'714.4	1'754.0	1'797.5	43.5	2.5%
Rechtsschutz und Sicherheit	2'611.1	2'625.0	2'654.1	29.1	1.1%
Bildung	2'460.8	2'562.6	2'698.7	136.1	5.3%
Kultur und Freizeit	380.9	368.7	369.1	0.4	0.1%
Gesundheit	4'585.9	4'601.6	4'583.1	-18.5	-0.4%
Soziale Wohlfahrt	2'339.1	2'355.3	2'413.5	58.2	2.5%
Verkehr	2'184.9	2'257.2	2'254.0	-3.2	-0.1%
Umwelt und Raumordnung	1'544.8	1'593.7	1'593.7	0.0	0.0%
Volkswirtschaft	1'198.8	1'271.7	1'344.7	73.0	5.7%
Finanzen und Steuern	280.6	286.7	287.7	1.0	0.3%
Total Bereiche Verwaltungsrechnung	19'301.3	19'676.5	19'996.1	319.6	1.6%

nach Departementen	R 2009	B 2010	B 2011	Veränderung zu B 2010	
				abs.	in %
Behörden und Gesamtverwaltung	314.7	341.0	343.4	2.4	0.7%
Präsidialdepartement	369.3	362.5	362.5	0.0	0.0%
Finanzdepartement	804.8	824.9	857.7	32.8	4.0%
Polizeidepartement	2'611.1	2'625.0	2'654.1	29.1	1.1%
Gesundheits- und Umweltsdepartement	5'530.9	5'568.8	5'566.5	-2.3	0.0%
Tiefbau- und Entsorgungsdepartement	1'578.8	1'612.3	1'612.3	0.0	0.0%
Hochbaudepartement	584.1	599.8	608.5	8.7	1.5%
Departement der Industriellen Betriebe	3'394.6	3'543.1	3'612.9	69.8	2.0%
Schul- und Sportdepartement	2'718.8	2'811.0	2'948.1	137.1	4.9%
Sozialdepartement	1'394.2	1'388.1	1'430.1	42.0	3.0%
Total Bereiche Verwaltungsrechnung	19'301.3	19'676.5	19'996.1	319.6	1.6%

Rechnung (Stellenwert-Äquivalent): Entspricht den verbuchten Lohnarten je Anstellung, umgerechnet in Stellenwert-Äquivalent. Budget (Soll-Stellenwert) entspricht dem Soll-Stellenwert auf der Planstelle gemäss Neuorganisation im SAP HCM Organisationsmanagement. Der Stadtrat ist dabei in der Organisationseinheit Behörden und allg. Verwaltung aufgeführt. Total Bereiche Verwaltungsrechnung: Exkl. unselbständige städtische Unternehmungen und verwaltete Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit.

2.13 Spezialfinanzierungen

(Beträge in 1'000 Franken)

Konto	Bezeichnung	Rechts- grundlage	Voraus. Bestand am 31.12.2010	Einlagen 2011		Entnahmen 2011		Voraus. Bestand am 31.12.2011
				aus der Laufenden Rechnung	aus der Investitions- rechnung	aus der Laufenden Rechnung	aus der Investitions- rechnung	
	Gesamttotal		-2'639'560	-126'550	-560	250'579	4'766	-2'511'325
1281	Vorschüsse an Spezialfonds		10'150				4'016	14'166
	Fonds für den Bau des überkommunalen Strassennetzes	§ 70 KS	10'150				4'016	14'166
1283	Vorschüsse an WOV-Pilotbetriebe		432					432
	Museum Rietberg	Art. 4 FVO Pilot	432					432
2280	Schulden an Spezialfinanzierungen		-2'442'160	-126'547		209'971		-2'358'736
	Risiko- und Versicherungsmanagement (Altern. Risikofin. ewz)	§ 70 KS	-290'453	-13'512				-303'965
	Risiko- und Versicherungsmanagement (Altern. Risikofin. WVZ)	§ 70 KS	-14'946	-308				-15'254
	Risiko- und Versicherungsmanagement (Diverse Risiken)	§ 70 KS	-128'553			21'159		-107'394
	Wohnliegenschaften	§ 70 KS	-237'918	-15'077				-252'995
	Restaurants	§ 70 KS	-18'377			1'816		-16'561
	Gewerbe-Immobilien	§ 70 KS	-148'366	-13'927				-162'293
	Wohnsiedlungen	§ 70 KS	-359'946	-28'854				-388'800
	Parkhäuser	§ 70 KS	-31'699			14'573		-17'126
	Parkgebühren	§ 70 KS	-3'791			671		-3'120
	Blaue Zonen	§ 70 KS	-9'337			1'067		-8'270
	Stadtküche	§ 70 KS	-300					-300
	Entsorgung + Recycling Zürich, Abwasser (Ausgleichsreserve)	§ 70 KS	59'753			13'661		73'414
	Entsorgung + Recycling Zürich, Abwasser (Erneuerungsreserve)	§ 70 KS	-128'230	-2'907		12'930		-118'207
	Entsorgung + Recycling Zürich, Abfall (Ausgleichsreserve)	§ 70 KS	-25'219			19'706		-5'513
	Entsorgung + Recycling Zürich, Abfall (Erneuerungsreserve)	§ 70 KS	-88'739	-32'800		22'438		-99'101
	Entsorgung + Recycling, Fernwärme (Erneuerungsreserve)	§ 70 KS	-27'263	-9'091		10'325		-26'029
	Wasserversorgung	§ 70 KS	-54'648	-6'351				-60'999
	Elektrizitätswerk	§ 70 KS	-799'379			25'718		-773'661
	Elektrizitätswerk (Temporäre Bonusaktion)	§ 70 KS	-93'971			63'000		-30'971

Konto	Bezeichnung	Rechts- grundlage	Voraus. Bestand am 31.12.2010	Einlagen 2011		Entnahmen 2011		Voraus. Bestand am 31.12.2011
				aus der Laufenden Rechnung	aus der Investitions- rechnung	aus der Laufenden Rechnung	aus der Investitions- rechnung	
	Elektrizitätswerk (naturmade star)	§ 70 KS	-3'096	-3'720		2'907		-3'909
	Verkehrsbetriebe (Gebundene Spezialreserve)	§ 70 KS	-27'845					-27'845
	Verkehrsbetriebe (Freie Spezialreserve)	§ 70 KS	-9'837					-9'837
2281	Schulden an Spezialfonds		-65'024	-3	-560	2'445	250	-62'892
	Schutzraumbautenfonds	§ 70 KS	-1'849	-3	-260			-2'112
	Fonds für den Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes	§ 70 KS	-51'079			2'445		-48'634
	Parkraumfonds	§ 70 KS	-12'096		-300		250	-12'146
2282	Schulden an Vorfinanzierungen		-95'180			38'063	500	-56'617
	Vorfinanzierung für entschädigungspflichtige Massnahmen der Bau- und Zonenordnung	§ 70 KS	-61'170			37'000		-24'170
	Vorfinanzierung für die Sanierung der Wohn- und Geschäftsliegenschaften	§ 70 KS	-2'563			1		-2'562
	Vorfinanzierung für den Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen	§ 70 KS	-19'500				500	-19'000
	Vorfinanzierung zur Abtragung des Nachholbedarfs beim Erneuerungsunterhalt der Schul- und Verwaltungsgebäude	§ 70 KS	-1'939					-1'939
	Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen	§ 70 KS	-10'008			1'062		-8'946
2283	Reserven von WOV-Pilotbetrieben		-47'778			100		-47'678
	Kultur	Art. 4 FVO Pilot	-269					-269
	Steueramt	Art. 4 FVO Pilot	-2'211					-2'211
	Stadtrichteramt	Art. 4 FVO Pilot	-219					-219
	Stadtspital Waid	Art. 4 FVO Pilot	-4'019					-4'019
	Stadtspital Triemli	Art. 4 FVO Pilot	-7'914					-7'914
	Stadtspital Triemli (Reserven aus Globalbudget mit Kanton)	Art. 4 FVO Pilot	-13'685					-13'685
	Geomatik + Vermessung	Art. 4 FVO Pilot	-650					-650
	Grün Stadt Zürich	Art. 4 FVO Pilot	-1'611					-1'611
	Elektrizitätswerk	Art. 4 FVO Pilot	-16'395					-16'395
	Sportamt	Art. 4 FVO Pilot	-805			100		-705

2.14 Funktionale Gliederung

(Beträge in 1'000.-- Fr. gerundet)

		LAUFENDE RECHNUNG						INVESTITIONSRECHNUNG					Konsolidierte
Aufgaben	Aufwand	Personal-	Sach-	Laufende	Verrech-	Übriger	-Nettobe-	Ausgaben	Sach-	Darlehen	Investi-	-Nettobe-	Gesamt-
	total	aufwand	aufwand	Beiträge	nungen	Aufwand	lastung	total	güter	Beteili-	tions-*)	lastung	ausgaben
							+Nettoertrag			gungen	beiträge	+Nettoertrag	
GESAMTTOTAL	8'061'356	2'559'022	1'832'533	1'756'182	962'241	951'377	206'196	1'150'747	984'174	85'164	81'410	1'016'209	7'487'699
0 BEHÖRDEN UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	764'944	238'472	213'637	8'329	63'419	241'087	99'099	130'282	126'002		4'280	130'282	590'719
Legislative und Exekutive	16'574	9'077	3'214	246	4'037		16'282						12'537
Gemeindeverwaltung	655'063	229'394	118'201	8'084	58'533	240'851	22'564	74'793	70'513		4'280	74'793	430'472
Leistungen für Pensionierte													
Verwaltungsliegenschaften	93'307		92'221		850	236	60'254	55'489	55'489			55'489	147'710
1 RECHTSCHUTZ UND SICHERHEIT	588'115	397'630	74'160	20'380	60'955	34'991	271'963	27'070	26'810		260	25'480	519'239
Rechtspflege	146'859	73'626	20'187	20'180	18'786	14'079	59'790	290	290			290	114'283
Polizei	350'817	268'350	35'855	200	36'478	9'934	190'711	23'725	23'725			23'725	328'130
Rechtssprechung	26'103	9'002	5'002		2'423	9'675	-8'009						14'004
Feuerwehr und Feuerpolizei	53'713	42'629	6'521		3'263	1'300	20'362	2'795	2'795			1'465	51'945
Militär													
Zivilschutz	10'624	4'023	6'594		4	3	9'110	260			260	0	10'877
2 BILDUNG	898'196	351'551	112'771	243'777	188'939	1'157	789'232	81'193	81'193			79'960	789'293
Kindergarten	43'972	4'019	360	28'318	11'274		43'887						32'698
Volksschule	673'068	240'071	101'643	167'271	162'957	1'126	615'874	74'363	74'363			73'130	583'348
Sonderschulung	121'848	67'603	5'384	43'827	5'034		88'894						116'814
Berufsbildung	54'604	36'271	5'381	3'249	9'671	31	35'884	6'830	6'830			6'830	51'731
Bildungswesen Übriges	4'704	3'586	4	1'112	2		4'693						4'702
3 KULTUR UND FREIZEIT	356'046	69'795	53'543	125'679	86'853	20'176	249'140	81'328	40'732	30'326	10'269	77'184	330'345
Kulturförderung	161'337	11'050	14'603	116'200	14'305	5'180	102'172	38'118	2'059	27'834	8'225	38'118	179'971
Denkmalpflege, Heimatschutz	11'906	4'311	4'781	1'568	1'100	147	10'845						10'659
Massenmedien, Antennen- und Kabelanlagen													
Parkanlagen, Wanderwege	41'434	17'790	9'720	202	7'046	6'676	28'356	17'557	17'557			17'557	45'269
Sport	129'708	34'429	22'543	3'749	62'377	6'609	101'653	20'751	19'846	830	75	17'285	81'473
Übrige Freizeitgestaltung	11'661	2'215	1'896	3'961	2'025	1'564	6'114	4'901	1'270	1'662	1'969	4'223	12'973
Kirche													
4 GESUNDHEIT	904'844	571'087	188'103	55'294	73'895	16'465	170'569	75'806	74'471		1'335	36'771	890'290

		LAUFENDE RECHNUNG							INVESTITIONSRECHNUNG					Konsolidierte
Aufgaben	Aufwand	Personal-	Sach-	Laufende	Verrech-	Übriger	-Nettobe-	Ausgaben	Sach-	Darlehen	Investi-	-Nettobe-	Gesamt-	
	total	aufwand	aufwand	Beiträge	nungen	Aufwand	lastung	total	güter	Beteili-	tions-*)	lastung	ausgaben	
							+Nettoertrag			gungen	beiträge	+Nettoertrag		
Spitäler	528'939	337'096	134'953	12'412	34'915	9'563	86'742	59'806	59'381		425	22'999	544'267	
Kranken- und Pflegeheime	227'950	165'277	35'840	1'883	24'522	428	-11'680	14'495	13'585		910	12'338	217'495	
Ambulante Krankenpflege	38'320	1'255	323	36'637	105		38'044						38'214	
Krankheitsbekämpfung	5'007	1'410	407	2'998	192		4'526						4'815	
Schulgesundheitsdienst	16'020	11'285	2'466	60	2'183	26	12'065						13'811	
Lebensmittelkontrolle	2'113	1'712	180		215	5	1'323						1'892	
Gesundheitswesen Übriges	86'495	53'052	13'935	1'304	11'762	6'443	39'549	1'505	1'505			1'435	69'795	
5 SOZIALE WOHLFAHRT	1'465'670	276'960	67'673	1'053'038	66'632	1'368	730'698	58'894	41'089	9'306	8'500	55'680	1'456'565	
Sozialversicherung Allgemeines	285			285			285						285	
Krankenversicherung	165'144	2'707	264	161'244	929		28'690						164'215	
Zusatzleistungen zur AHV/IV	478'761	12'311	439	462'830	2'731	450	312'342						475'580	
Jugendschutz	84'142	21'785	1'959	57'357	3'034	7	74'292	4'794	1'138	3'656		4'794	85'895	
Invaliddität	261			261			-369	2'583	921	1'662		1'966	2'843	
Sozialer Wohnungsbau	835	813	21	1			628	12'488		3'988	8'500	11'123	13'323	
Altersheime	156'788	100'606	28'126	1'350	26'624	83	2'161	25'407	25'407			24'174	155'488	
Fürsorge	576'160	138'739	36'863	366'415	33'314	829	309'373	13'623	13'623			13'623	555'640	
Hilfsaktionen	3'296			3'296			3'296						3'296	
6 VERKEHR	962'771	356'168	236'858	112'045	157'698	100'002	175'572	296'601	257'335		39'266	222'149	1'001'672	
Staatsstrassen	63'445				63'445		0	35'922	200		35'722	-1'794	35'922	
Gemeindestrassen	271'844	80'394	98'048	160	50'738	42'503	129'740	107'838	107'288		550	71'366	286'440	
Privatstrassen														
Bundesbahnen														
Regionalverkehr	627'192	275'774	138'520	111'885	43'515	57'499	45'541	152'841	149'847		2'994	152'662	679'019	
Schiffahrt	290		290				290					-84	290	
Luftfahrt														
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	556'965	131'896	190'200	59'948	43'764	131'157	58'976	138'281	127'949	332	10'000	129'585	520'475	
Wasserversorgung	128'071	34'134	30'462	22'073	10'457	30'945	22'771	53'700	53'700			46'200	140'369	
Abwasserbeseitigung, Kläranlagen	155'715	27'095	95'750	6'270	5'662	20'938	-3'044	25'861	25'861			25'861	154'976	
Abfallbeseitigung, Kehrichtverbrennungsanlagen	168'022	42'482	49'723	480	10'599	64'738	0	44'876	44'876			44'876	137'561	
Schlachthöfe	3'887		3'483		2	403	165						3'483	
Friedhof und Bestattung	38'036	13'662	6'273	67	14'254	3'779	18'214	302	302			302	20'455	
Gewässerunterhalt und -verbauung	50		50				50						50	
Naturschutz	7'921	2'673	1'115	3'570	212	352	7'541						7'358	
Übriger Umweltschutz	17'565	11'850	3'093	40	2'579	3	12'582	3'210	3'210			2'014	18'194	

		LAUFENDE RECHNUNG						INVESTITIONSRECHNUNG					Konsolidierte
Aufgaben	Aufwand	Personal-	Sach-	Laufende	Verrech-	Übriger	-Nettobe-	Ausgaben	Sach-	Darlehen	Investi-	-Nettobe-	Gesamt-
	total	aufwand	aufwand	Beiträge	nungen	Aufwand	lastung	total	güter	Beteili-	tions-*)	lastung	ausgaben
							+Nettoertrag			gungen	beiträge	+Nettoertrag	
Raumordnung	37'699		250	27'448	1	10'000	698	10'332		332	10'000	10'332	38'030
8 VOLKSWIRTSCHAFT	897'017	147'213	569'431	56'480	38'230	85'662	-46'175	245'213	192'513	45'200	7'500	243'038	1'018'337
Landwirtschaft	1'491	1'396	35		60	0	-60						1'431
Forstwirtschaft	4'233	2'013	1'998	6	31	185	2'143	2'300	2'300			2'300	6'317
Jagd und Fischerei													
Tourismus, kommunale Werbung	7'703	1'462	2'092	3'503	646		6'761						7'057
Beiträge Industrie, Gewerbe, Handel	724	658		65			-28'281						724
Energieversorgung	882'867	141'684	565'307	52'906	37'493	85'477	-26'738	242'913	190'213	45'200	7'500	240'738	1'002'809
Sonstige Gemeindebetriebe													
9 FINANZEN UND STEUERN	666'787	18'249	126'158	21'212	181'856	319'312	-2'292'876	16'080	16'080			16'080	370'764
Gemeindesteuern	30'500					30'500	-2'368'902						15'000
Finanzausgleich													
Einnahmeanteile													
Vermögens- und Schuldenverwaltung	586'671	18'249	126'158	21'212	181'856	239'196	73'857	16'080	16'080			16'080	355'764
Abschreibungen, Neutrale Aufwendungen und Erträge, Abschluss	49'616					49'616	2'169						0

*) einschliesslich übrige zu aktivierende Ausgaben

2.15 Abschreibungstabelle

(Beträge in Fr.)

Konto	Bezeichnung	Voraus. Buchwert per 31.12.2010	Nettoinvesti- tionen 2011	Buchwert vor Abschreibungen	Abschreibungen 2011		Voraus. Buchwert am 31.12.2011
					ordentliche	zusätzliche	
	Gesamttotal	6'668'236'911	1'016'209'100	7'684'446'011	472'169'600	62'243'300	7'150'033'111
1140	Grundstücke	225'037'076	0	225'037'076	729'592	0	224'307'484
1141	Tiefbauten	1'756'809'770	364'029'700	2'120'839'470	126'522'845	5'631'300	1'988'685'325
1143	Hochbauten	2'893'118'438	343'944'400	3'237'062'838	205'355'476	17'685'400	3'014'021'962
1145	Waldungen	21'900	0	21'900	2'187	0	19'713
1146	Mobilien	886'767'687	180'599'900	1'067'367'587	107'611'500	23'176'600	936'579'487
1153	Darlehen und Beteiligungen an eigenen Unternehmungen	55'472'912	0	55'472'912	5'347'300	0	50'125'612
1154	Darlehen und Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	597'291'654	44'936'500	642'228'154	32'900	0	642'195'254
1155	Darlehen und Beteiligungen an privaten Unternehmungen	114'392'454	37'825'900	152'218'354	7'623'200	0	144'595'154
1160	Investitionsbeiträge an Bund	4'250'810	0	4'250'810	425'100	0	3'825'710
1161	Investitionsbeiträge an Kanton	2'384'510	0	2'384'510	238'400	0	2'146'110
1162	Investitionsbeiträge an Gemeinden	15'310	0	15'310	1'500	0	13'810
1163	Investitionsbeiträge an eigene Unternehmungen	43'431'247	16'773'700	60'204'947	6'229'800	900'000	53'075'147
1164	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	21'954'015	2'444'000	24'398'015	2'599'800	0	21'798'215
1165	Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	65'775'768	15'655'000	81'430'768	8'298'200	5'850'000	67'282'568
1170	Enteignungsentschädigungen	1'513'360	10'000'000	11'513'360	1'151'800	9'000'000	1'361'560

3 Erläuterungen

3.1 Hinweise zum Zahlenteil und zu den Tabellen

1. Grundsätzliches zur Darstellung der Zahlen in der Verwaltungsrechnung und Bestandesrechnung:

- Aufwand, Aufwandüberschuss, Ausgaben und Aktiven werden ohne Vorzeichen dargestellt,
- Erträge, Ertragsüberschuss, Einnahmen und Passiven werden mit einem negativen (-) Vorzeichen dargestellt.

2. Die Vorzeichen in der Spalte 'Abweichung zum Vorjahr' der Verwaltungsrechnung bedeuten:

+	Verbesserung (Aufwand-/Ausgabenreduktion, Ertrags-/Einnahmenerhöhung)
-	Verschlechterung (Aufwand-/Ausgabenerhöhung, Ertrags-/Einnahmenreduktion)

3. Bei den mit einem Stern (*) gekennzeichneten Abweichungen in der Verwaltungsrechnung ist eine Differenzbegründung erforderlich. Gemäss Finanzverordnung (GRB vom 18.12.1985 mit Änderungen bis 25. November 2007) werden im Budget zu den einzelnen Konten Mehr- und Minderausgaben bzw. -einnahmen gegenüber dem Budget des Vorjahres begründet, soweit folgende Abweichungen bestehen:

Budgetbetrag inklusive Zusatzkredite	Abweichungsbetrag
bis Fr. 100 000	mehr als 25 %, mindestens jedoch Fr. 5 001 bei Verschlechterungen, mehr als 50 %, mindestens jedoch Fr. 10 001 bei Verbesserungen.
von Fr. 100 001 bis Fr. 200 000	mehr als Fr. 25 000 bei Verschlechterungen mehr als Fr. 50 000 bei Verbesserungen
von Fr. 200 001 bis Fr. 500 000	mehr als Fr. 50 000 bei Verschlechterungen mehr als Fr. 100 000 bei Verbesserungen
von Fr. 500 001 bis Fr. 5 000 000	mehr als Fr. 75 000 bei Verschlechterungen mehr als Fr. 150 000 bei Verbesserungen
über Fr. 5 000 000	mehr als Fr. 100 000 bei Verschlechterungen mehr als Fr. 200 000 bei Verbesserungen

4. Bei internen Verrechnungen und durchlaufenden Beiträgen wird die Differenzbegründung auf den Aufwand bzw. die Ausgaben beschränkt.

5. Veränderungen bei den internen Verrechnungen für Zinsen sowie bei den Einlagen in und den Entnahmen aus Sonderrechnungen werden nicht begründet (ausser bei Rückstellungen).

6. Abweichungen bei den Sozialleistungen (Konten 3030 - 3059) gegenüber dem Budget sind nicht begründet, da diese Abweichungen die Folge von Veränderungen bei den Besoldungen sind. Die Begründungen werden deshalb nur bei den Besoldungen aufgeführt.

7. Verwendete Abkürzungen:

GDE = Gemeinde	FVO = Finanzverordnung
GR = Gemeinderat	GRB = Gemeinderatsbeschluss
StR = Stadtrat	StRB = Stadtratsbeschluss
RR = Regierungsrat	RRB = Regierungsratsbeschluss
OIZ = Organisation und Informatik	SBMV = Schul- und Büromaterialverwaltung
IMMO = Immobilien-Bewirtschaftung	
R = Rechnung	
B = Budget/Voranschlag	

8. Kleinere Abweichungen bei Summen oder Salden in Tabellen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen. Prozentberechnungen in einzelnen Tabellen werden systembedingt nicht auf gerundeten sondern auf effektiven Werten vorgenommen.

3.2 Kennzahldefinitionen

Kennzahl	Aussage
Selbstfinanzierung: + Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen (ordentliche und zusätzliche Abschreibungen) + Abschluss der Laufenden Rechnung + Einlagen in Spezialfinanzierungen - Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	Entspricht etwa dem Cash-Flow. Indikator für die Finanzkraft der Stadt.
Finanzierungssaldo: + Nettoinvestition - Selbstfinanzierung	Indikator für den Fremdmittelbedarf des Gesamthaushaltes ohne Finanzvermögen.
Selbstfinanzierungsgrad: Selbstfinanzierung im Verhältnis zur Nettoinvestition	Eigenfinanzierungs-Anteil der Nettoinvestition.
Ausgabenzuwachs + Aufwand der Verwaltung i. e. Sinn - Durchlauf - Einlagen/Entnahmen - interne Verrechnungen (Veränderung gegenüber Vorjahr)	Veränderung der Ausgaben der Verwaltung i.e. Sinn gegenüber dem Vorjahr. Vergleich mit der Teuerung und dem gesamtwirtschaftlichen Wachstum.
Nettozinslast + Passivzinsen - Zinsrückfluss von Gemeindebetrieben und Fiskalliegenschaften	Aufwandbindung zur Bedienung der Schulden der Verwaltung i. e. Sinn.
Nettoschuld + Fremdkapital + Spezialfonds - Finanzvermögen - Vorschüsse an Spezialfonds	Für die Finanzierung des Verwaltungsvermögens benötigte Fremdmittel. Verschuldung absolut.
Steuerertrag zu 100% Steuerertrag der natürlichen und juristischen Personen laufendes Jahr umgerechnet zum gültigen Steuerfuss auf 100%	Steuerfussneutraler Steuerertrag laufendes Jahr der Stadt (1/100 = Steuerprozent der Stadt).

3.3 Erläuterungen zur Rechnungslegung

Grundsätze der Haushalts- und Rechnungsführung

- 1 Die Rechnung der Stadt Zürich setzt sich aus der Verwaltungsrechnung und der Bestandesrechnung sowie den Sonderrechnungen (vgl. Randziffer 44) zusammen.
- 2 Für die Haushaltsführung gelten die Grundsätze der Gesetzmässigkeit, des Haushaltgleichgewichts, der Sparsamkeit, der Wirtschaftlichkeit, der Verursacherfinanzierung und des Verbots der Zweckbindung von Hauptsteuern (§§ 2 - 7 des Kreisschreibens der Direktion des Innern über den Gemeindehaushalt vom 10. Oktober 1984 [KS]).
- 3 Für die Rechnungsführung gelten die nachfolgenden Grundsätze (§ 134 des geänderten Gemeindegesetzes vom 23. September 1984 [GG] sowie §§ 15 - 21 und § 23 Abs. 2 KS):
 - Vorherigkeit: Budget und Steuerfuss müssen vor Beginn des Rechnungsjahres festgesetzt werden.
 - Jährlichkeit: Budget und Rechnung werden für ein Kalenderjahr erstellt.
 - Vollständigkeit: Die Buchhaltung enthält sämtliche Finanzvorfälle und Buchungsbestände.
 - Klarheit: Die Rechnungsabschnitte, Kontengruppen und Konten müssen übersichtlich gegliedert und verständlich bezeichnet werden.
 - Bruttoverbuchung: Die Verrechnung von Einnahmen und Ausgaben ist nicht gestattet. Ausgenommen sind Aufwands- und Ertragsminderungen (nach kaufmännischer Praxis) sowie Berichtigungsbuchungen.
 - Sollverbuchung: Am Ende des Rechnungsjahres werden sämtliche Guthaben und Verpflichtungen aus ganz oder teilweise wirtschaftlich wirksam gewordenen Vorfällen ermittelt und verbucht.
 - Qualitative Bindung: Kredite dürfen nur für den Zweck verwendet werden, für den sie bewilligt wurden.
 - Zeitliche Bindung: Nicht verwendete Budgetkredite verfallen am Ende des Rechnungsjahres.
 - Quantitative Bindung: Begrenzung der Ausgabenkredite auf den bewilligten Betrag. Eine den Budgetkredit übersteigende Ausgabe bedarf eines Zusatzkredites.

Verpflichtungs- und Budgetkredite

Verpflichtungskredite

- 4 Ein Verpflichtungskredit (Objekt- oder Rahmenkredit) ist die Ermächtigung, bis zur festgelegten Summe für einen bestimmten Zweck finanzielle Verpflichtungen einzugehen, vorbehaltlich der Bewilligung der jährlichen Fälligkeiten im Budget (§§ 31 - 33 KS).
- 5 Sowohl für einmalige Ausgaben als auch für jährlich wiederkehrende Ausgaben im Konsum- und Investitionsbereich ist ein Verpflichtungskredit erforderlich, sofern keine gesetzliche Grundlage unmittelbar zum Ausgabenvollzug ermächtigt. Im Unterschied zum Budgetkredit verfällt ein Verpflichtungskredit nicht nach einem Rechnungsjahr, sondern wird bei Erreichung des festgelegten Zwecks abgerechnet.
- 6 Sofern Verpflichtungskredite zu Lasten der Investitionsrechnung in den Kompetenzbereich der Gemeinde oder des Gemeinderates fallen, werden diese im Rahmen der Weisung zur Rechnung in der Verpflichtungskreditkontrolle aufgeführt.
- 7 Zeichnet sich eine Überschreitung eines Verpflichtungskredites ab, so hat der Stadtrat dem Gemeinderat unverzüglich eine Weisung für dessen Erhöhung zuzuleiten (Art. 5 Abs. 3 der Finanzverordnung vom 18. Dezember 1985 [FVO]).

Budgetkredite

- 8 Durch Budget- und Zusatzkredite bewilligt der Gemeinderat auf einem Konto einen bestimmten Betrag für das betreffende Rechnungsjahr.
- 9 Reicht der Budgetkredit nicht aus, so ist ein Zusatzkredit einzuholen, bevor die budgetüberschreitende Zahlung erfolgt und bevor rechtskräftige Verbindlichkeiten eingegangen werden, soweit dem Gemeinderat zumindest bezüglich des Zahlungszeitpunktes Entscheidungsfreiheit bei der Bewilligung des Zusatzkredites zukommt.

- 10 Erträgt ein Ausgabenentscheid keinen Aufschub, weil sonst unverhältnismässige Nachteile entstünden, so kann er vom Stadtrat getroffen werden. Der entsprechende Stadtratsbeschluss ist unverzüglich der Rechnungs-prüfungskommission des Gemeinderates (RPK) zuzustellen, und der Gemeinderat ist mit der nächsten Serie der Zusatzkreditbegehren oder, wenn der Stadtratsbeschluss erst nach der letzten Serie gefasst wurde, mit dem Abschluss der Jahresrechnung um nachträgliche Genehmigung zu ersuchen (Art. 5 Abs. 2 FVO).
- 11 Sofern die Über- oder Unterschreitung einzelner Konten des Budgets ausserhalb der in der Verordnung über den Finanzhaushalt festgelegten Bandbreiten liegt, wird eine Differenzbegründung erstattet. Gemäss Art. 4 Abs. 1 FVO sind bei Minder- und Mehrausgaben bzw. Minder- und Mehreinnahmen in folgenden Fällen Differenzbegründungen notwendig:

Bei Beträgen	Abweichungen sind zu begründen bei:	
	Mehrausgaben und Mindereinnahmen von:	Minderausgaben und Mehreinnahmen von:
bis Fr. 100 000	mehr als 25%, mindestens Fr. 5 000	mehr als 50%, mindestens Fr. 10 000
von Fr. 100 000 bis Fr. 200 000	mehr als Fr. 25 000	mehr als Fr. 50 000
von Fr. 200 000 bis Fr. 500 000	mehr als Fr. 50 000	mehr als Fr. 100 000
von Fr. 500 000 bis Fr. 5 000 000	mehr als Fr. 75 000	mehr als Fr. 150 000
über Fr. 5 000 000	mehr als Fr. 100 000	mehr als Fr. 200 000

- 12 Bei internen Verrechnungen und durchlaufenden Beiträgen wird die Differenzbegründung auf den Aufwand bzw. die Ausgaben beschränkt (Art. 4 Abs. 2 FVO).
- 13 Veränderungen bei den internen Verrechnungen für Zinsen und Abschreibungen sowie bei den Einlagen in und den Entnahmen aus Sonderrechnungen werden nicht begründet (Art. 4 Abs. 3 FVO).
- 14 **Personalaufwand.** Abweichungen bei den Sozialleistungen (Konten 3030 – 3059; ohne Konto 3045) gegenüber dem Budget sind nicht begründet, da diese Abweichungen die Folge von Veränderungen bei den Besoldungen sind. Die Begründungen werden deshalb nur bei den Besoldungen aufgeführt.

Ausgaben und Einnahmen

- 15 Als Ausgabe gilt die Verwendung von Finanzvermögen für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe (§ 52 Abs. 2 KS).
- 16 Neue Ausgaben bedürfen einer Bewilligung in Form eines Gesetzes oder eines Einzelbeschlusses und müssen durch den Budgetkredit in einem bestimmten Rechnungsjahr zur Zahlung freigegeben werden.
- 17 Ein Einzelbeschluss unterliegt bei neuen einmaligen Ausgaben von über 20 Mio. Franken und bei jährlich wiederkehrenden Ausgaben von mehr als 1 Mio. Franken dem obligatorischen und bei neuen einmaligen Ausgaben von mehr als 2 Mio. Franken bis zu 20 Mio. Franken und bei jährlich wiederkehrenden Ausgaben von mehr als 50 000 Franken bis zu 1 Mio. Franken dem fakultativen Finanzreferendum (Art. 10 lit. d und Art. 41 lit. c der Gemeindeordnung).
- 18 Bei gebundenen Ausgaben liegt gemäss § 121 GG die Rechtsgrundlage vor (Gesetz, Gerichtsentscheid, Kreditbeschluss). Gebundene Ausgaben werden über den Budgetkredit bewilligt (§ 9 Verordnung über den Gemeindehaushalt vom 26. September 1984 [RVO]).
- 19 Einnahmen sind Finanzvorfälle, welche das Eigenkapital vermehren oder den Bilanzfehlbetrag vermindern, die Verwertung von Verwaltungsvermögen sowie die Leistungen Dritter an die Bildung von Verwaltungsvermögen (§ 52 Abs. 3 KS).

Verwaltungsrechnung: Laufende Rechnung und Investitionsrechnung

- 20 Die Verwaltungsrechnung setzt sich zusammen aus der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung (§ 53 KS). Ihr Aufbau richtet sich nach Institutionen (vgl. Ziffern 27 - 29), Arten (vgl. Ziffern 30 - 32) und Funktionen (vgl. Ziffern 33 - 34).
- 21 Die Laufende Rechnung ist als Konsumrechnung angelegt und enthält den Aufwand (als Wertverzehr) und den Ertrag (als Wertzufluss) (§ 54 Abs. 1 KS). Sie umfasst sowohl die kassenwirksamen Bewegungen als auch zahlungsunwirksame Posten (z.B. Abschreibungen und interne Verrechnungen).

- 22 Der Saldo der Laufenden Rechnung (Ertrags- oder Aufwandüberschuss) verändert das Eigenkapital oder den Bilanzfehlbetrag (§ 54 Abs. 1 KS).
- 23 Die Investitionsrechnung enthält alle Ausgaben und Einnahmen zur Bildung oder Auflösung von Verwaltungsvermögen. Als Investitionen gelten jene Finanzvorfälle, mit denen bedeutende eigene oder subventionierte Vermögenswerte mit mehrjähriger Nutzungsdauer für öffentliche Zwecke geschaffen werden (§ 55 KS).

Abschluss der Verwaltungsrechnung

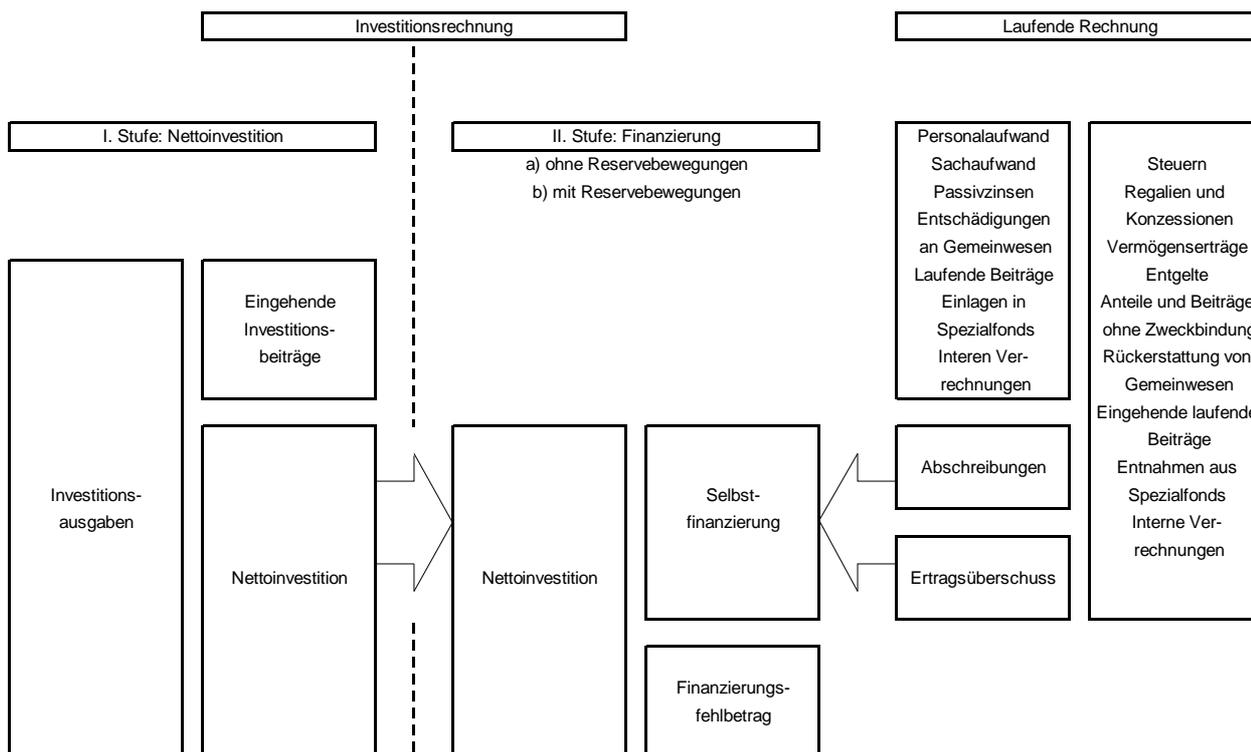
I. Stufe: Nettoinvestition

- 24 Die Bruttoinvestition abzüglich der Investitionseinnahmen ergibt die Nettoinvestition. Diese stellt die durch die Stadt selbst zu deckenden Investitionsausgaben dar. Die Nettoinvestition wird in der Bestandesrechnung aktiviert.

II. Stufe: Finanzierung

- 25 Der Finanzierungsfehlbetrag ergibt sich aus der Differenz der Nettoinvestition und der Selbstfinanzierung. Die Selbstfinanzierung schliesst in einem ersten Schritt die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen und das Ergebnis der Laufenden Rechnung ein. In einem zweiten Schritt werden die Reservebewegungen einbezogen. Die Abstufung der Selbstfinanzierung (ohne Reservebewegungen) ist wegen der Ausgleichsreserven der Gemeindebetriebe notwendig.

Schematische Darstellung des Rechnungsmodells



Aufbau der Institutionsnummer und des Konzernkontos

- 26 Sämtliche Finanzvorfälle werden in der Verwaltungsrechnung gleichzeitig nach Institutionen (= Kostenstellen nach Zuständigkeits- und Verantwortungsbereichen) und nach Art der Finanzvorfälle (= Kosten- und Ertragsarten gemäss harmonisiertem Kontenrahmen) geordnet. Der Aufbau sieht wie folgt aus:

		Institutionelle Gliederung		Konzernkonto							
		3 5	1 5	3	1	4	9	0	3	0	2
		Institution		Sachgruppengliederung							
1.- 4. Stelle = Amtsstelle: 3515 Tiefbauamt											
1.- 2. Stelle = Departement: 35 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement											
1. Stelle = Kontenklasse: 3 Aufwand Laufende Rechnung											
1.- 2. Stelle = Sachgruppe: 31 Sachaufwand											
1.- 3. Stelle = 3-stellige Sachgruppe: 314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt											
1.- 4. Stelle = Einzelkonto 3149 Unterhalt übriger Anlagen											
1.- 8. Stelle = Konzernkonto: 3149 0302 Kleinere Neu- und Umbauten; Übrige											

Institutionelle Gliederung

- 27 Die institutionelle Gliederung ordnet die Rechnung nach dem organisatorischen Aufbau der Stadtverwaltung, d.h. nach Departementen und Amtsstellen (§ 132 GG und Art. 3 FVO). Die ersten zwei Ziffern bilden die Reihenfolge der Behörden und Departemente in der Rechnung, die folgenden zwei Ziffern klassieren die Amtsstellen.
- 28 Unter den Amtsstellen sind neben den Dienst- und Unterabteilungen auch die gesetzlichen Fonds (z.B. Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes) erfasst.
- 29 Der Ausweis der Finanzvorfälle nach der Verwaltungsorganisation dient der Rechenschaftslegung nach Departementen und Amtsstellen. Er stellt für die verantwortlichen Leiter ein Führungs- und Kontrollinstrument dar.

Artengliederung

- 30 Die Artengliederung wird auch Sachgruppengliederung genannt. Sie betont die volks- und finanzwirtschaftlichen Aspekte.
- 31 Die Sachgruppengliederung ordnet die Rechnung als nachgeordnetes Merkmal, d.h. innerhalb der Amtsstellen werden die Finanzvorfälle nach den Einzelkonti des Kontenrahmens der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung erfasst.
- 32 Die Rechnung der Stadt Zürich verwendet 8-stellige Konzernkonti. Die Vorhaben der Investitionsrechnung werden als 6- oder 8-stellige IM-Positionen dargestellt, welchen 8-stellige Konzernkonti hinterlegt sind. Die IM-Positionen dienen der Präsentation zusätzlicher Details (z.B. einzelne Beschlüsse für neue Ausgaben in der Investitionsrechnung).

Der Kontenrahmen

Bestandesrechnung		Verwaltungsrechnung			
		Laufende Rechnung		Investitionsrechnung	
1 Aktiven	2 Passiven	3 Aufwand	4 Ertrag	5 Ausgaben	6 Einnahmen
10 Finanzvermögen	20 Fremdkapital	30 Personalaufwand	40 Steuern	50 Sachgüter	60 Abgang von Sachgütern
11 Verwaltungsvermögen	21 Verrechnungen	31 Sachaufwand	41 Regalien und Konzessionen	52 Darlehen und Beteiligungen	61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte
12 Spezialfinanzierungen	22 Spezialfinanzierungen	32 Passivzinsen	42 Vermögenserträge	56 Eigene Beiträge	62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen
13 Bilanzfehlbetrag	23 Eigenkapital	33 Abschreibungen	43 Entgelte	57 Durchlaufende Beiträge	63 Rückerstattungen für Sachgüter
		34 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	58 Übrige zu aktivierende Ausgaben	64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen
		35 Entschädigungen an Gemeinwesen	45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	59 Passivierungen	66 Beiträge für eigene Rechnung
		36 Eigene Beiträge	46 Beiträge für eigene Rechnung		67 Durchlaufende Beiträge
		37 Durchlaufende Beiträge	47 Durchlaufende Beiträge		68 Übernahme der Abschreibungen
		38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		69 Aktivierungen
		39 Interne Verrechnungen	49 Interne Verrechnungen		

Funktionale Gliederung

33 Die funktionale Gliederung ordnet die Finanzvorfälle (Ausgaben und Einnahmen) nach öffentlichen Aufgabenbereichen (§ 132 GG). Die funktionale Gliederung ist nach den Richtlinien der Finanzdirektorenkonferenz vereinheitlicht. Die Hauptbereiche sind:

- Behörden und Allgemeine Verwaltung
- Rechtsschutz und Sicherheit
- Bildung
- Kultur und Freizeit
- Gesundheit
- Soziale Wohlfahrt
- Verkehr
- Umwelt und Raumordnung
- Volkswirtschaft
- Finanzen und Steuern

34 Die funktionale Gliederung ist im Anhang der Weisung des Stadtrates zur Rechnung enthalten und wird statistisch erstellt.

Deckungsgrundsätze / Abschreibungen

35 Um eine Investitionsausgabe nicht in der ganzen Höhe einer einzigen Rechnungsperiode als Aufwand anzulasten, was starke Schwankungen der Rechnungsabschlüsse zur Folge hätte, wird in der Bilanz die Nettoinvestition als Verwaltungsvermögen aktiviert.

36 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen stellen somit eine angemessene Selbstfinanzierung der Investitionsausgaben sicher. Sie werden auf dem Restbuchwert des Verwaltungsvermögens vorgenommen. Der Abschreibungssatz beträgt in der Regel für Sachgüter und Investitionsbeiträge (ohne Mobilien) 10% und für Mobilien 20%.

37 Besondere Abschreibungsbestimmungen betreffen die Gemeindebetriebe, die nach der Verfügung der Direktion der Justiz und des Innern über die Abschreibung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten (BAV) vom 30. Juli 1999 abschreiben.

Die nachfolgende Übersicht stellt die für die Stadt Zürich geltenden Abschreibungsmodalitäten mit den entsprechenden Grundlagen dar.

Art	Modalität	Grundlage
Finanzvermögen	Nach kaufmännischen Grundsätzen.	GG § 136
Verwaltungsvermögen		
- Norm Verwaltung	Basis Bilanz(rest)wert zu Beginn des Rechnungsjahres zuzüglich Nettoinvestition im Rechnungsjahr, davon: 10% auf Sachgütern, Investitionsbeiträgen und übrigem Verwaltungsvermögen, 20% auf Mobilien.	GG § 137 Abs. 1 und 2
- Darlehen und Beteiligungen	Nach kaufmännischen Grundsätzen. Nominalwert, sofern innert 20 Jahren zurückbezahlt, ansonsten bis auf Erinnerungsfranken abschreiben.	GG § 137 Abs. 3 VHG § 17 Abs. 2
- IT-Investitionen	Lineare Abschreibung für: Personalcomputer (3 Jahre), Glasfasernetz (10 Jahre) Telekommunikation (5 Jahre)	BAV, Anhang 3
- Bilanzfehlbetrag	Innert längstens 5 Jahren	GG § 138
- Barwert	Annuität von 4% mit Laufzeit von 25 Jahren.	StRB 1160/1994
Vorfinanzierungen	Mittel sind für die Abschreibung des Vorhabens zu verwenden (Ausweis als Zusatzabschreibung).	VHG § 28 Abs. 2
Gemeindebetriebe		
- Norm Betriebe	Abwasserentsorgung, Elektrizitätsversorgung, Gasversorgung, Verkehrsbetriebe, Wasserversorgung, Fernwärmeversorgung, Kehrlichtverbrennung, Parkhäuser	BAV, Anhang 1 und 2
Anlagen aus Wohnbauförderung	Kommunale Bauten der Wohnbauförderung sowie Land, das die Gemeinde zur Erstellung solcher Bauten im Baurecht erhalten oder abgegeben hat.	BAV, § 5b und WBFV § 23 Abs. 3

Abkürzungen:

- GG Gesetz über das Gemeinwesen (Gemeindegesezt) vom 6. Juni 1926
BAV Verfügung der Direktion der Justiz und des Innern über die Abschreibung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten (vom 30. Juli 1999)
VHG Verordnung über den Gemeindehaushalt vom 26. September 1984
WBFV Wohnbauförderungsverordnung vom 1. Juni 2005

38 Es gibt drei Deckungsarten von Investitionen. Sie unterscheiden sich durch die zeitliche Stellung des Anfallens der Abschreibungen.

- 39 Die Direktdeckung stellt den kleineren Investitionsausgaben, welche nicht aktiviert werden (Investitionen unter Fr. 100 000), Erträge der gleichen Rechnungsperiode gegenüber (§ 23 RVO). Sie werden in der Laufenden Rechnung erfasst und dort direkt abgeschrieben.
- 40 Bei der Nachdeckung werden die Ausgaben zuerst in der Bilanz aktiviert und nachträglich abgeschrieben.
- 41 Die Vorwegdeckung wird nur bei bewilligten Vorfinanzierungen (§ 127 Abs. 1 Ziffer 2 GG) angewandt. Es werden die später zu verausgabenden Mittel durch deren Reservestellung vorfinanziert.

Verbuchungsmethode bei Absicherungsgeschäften

- 42 Bei Geschäften, mit denen sich die Stadt Zürich gegenüber dem Risiko steigender Zinsen bei geplanten Geldaufnahmen absichert, erfolgt eine periodengerechte Verbuchung allfälliger Verluste oder Gewinne aus dem Absicherungsgeschäft.

Bestandesrechnung

- 43 Die Bestandesrechnung (oder Bilanz) enthält die Aktiven und Passiven der Stadt. Das Eigenkapital besteht aus dem die Verpflichtungen übersteigenden Vermögen. Es wird durch das Ergebnis in der Laufenden Rechnung verändert (§§ 38, 50 und 54 KS).
Im Anhang zur Bestandesrechnung (Bilanzanhang) werden die Beteiligungen in Form eines Beteiligungsspiegels (§ 92 lit. e KS) sowie die Eventualverpflichtungen in Form eines Gewährleistungsspiegels (§ 92 lit. f KS) ausgewiesen. Der Bilanzanhang umfasst im Weiteren die Darstellung der Eventualguthaben sowie der US-Leasingtransaktionen.

Sonderrechnungen

- 44 Dazu gehören die Gemeindebetriebe (Entsorgung + Recycling Zürich (Abwasser), Entsorgung + Recycling Zürich (Abfall), Entsorgung + Recycling Zürich (Fernwärme), Wasserversorgung, Elektrizitätswerk, Verkehrsbetriebe, Wohnsiedlungen), die gesetzlichen Fonds (Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes, Parkraumfonds, Schutzraumbautenfonds), die Spezialfinanzierungen (Vorfinanzierung für entschädigungspflichtige Massnahmen der Bau- und Zonenordnung, Vorfinanzierung für die Sanierung der Wohn- und Geschäftsliegenschaften, Vorfinanzierung zur Abtragung des Nachholbedarfes beim Erneuerungsunterhalt der Schul- und Verwaltungsgebäude), die verwalteten Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit (Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien, Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich und Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich) und die verwalteten Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.
Die verwalteten Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit führen separate Bestandes- und Verwaltungsrechnungen. Die Umsätze dieser Rechnungen sind nicht in der Verwaltungsrechnung enthalten.

Wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WOV)

- 45 Die Gemeinde bewilligte am 10. März 1996 die Durchführung zeitlich befristeter Pilotprojekte in bestimmten Verwaltungszweigen zur Erprobung der Grundsätze der Wirkungsorientierten Verwaltungsführung (Verwaltungsreform). Die Kompetenz zur Bezeichnung der an den Pilotprojekten beteiligten Verwaltungszweige wurde dem Stadtrat übertragen.
- 46 Für die Verwaltungsreform gelten folgende kommunale und kantonale Rechtsgrundlagen:
- Stadt:
- Art. 119 der Gemeindeordnung (Experimentierartikel vom 10. März 1996),
 - Rahmenbestimmungen für die Pilotabteilungen für die Dauer der Pilotphase (GRB vom 2. Oktober 1996; Ergänzung der Finanzverordnung).
- Kanton:
- Gesetz über die Rahmenbestimmungen für die Verwaltungsreform (Verwaltungsreformrahmen-gesetz vom 1. Dezember 1996),
 - Verordnung des Regierungsrates über das Globalbudget in den Gemeinden vom 22. Januar 1997.
- 47 Die Ziele der Verwaltungsreform lauten auf Ebene Rechnungswesen:
- Definition der Produkte, Produktgruppen und Kennzahlen jeder Pilotabteilung,
 - Führung des Globalbudgets anstelle des kontenweisen Budgets,
 - Leistungsorientierte Steuerung anstelle der heutigen Budget-/Rechnungskontrolle,

- Leistungsvereinbarung und Verrechnung der Querschnittskosten,
- Einführung der Kostenrechnung und des internen Controllings.

48 Auf Stufe Rechnungswesen gelten die folgenden Abweichungen:

- globale Budgetierung je Produktgruppe anstelle kontenweiser Budgets,
- Ergebnisvortrag anstelle Jährlichkeit der Budgetkredite,
- trimesterweise Berichterstattung anstelle Zusatzkredite,
- Abweichungsanalyse beim Rechnungsabschluss anstelle Differenzbegründungen.

49 Schematische Darstellung des Globalbudgets

Sportamt

5070

Laufende Rechnung: Produktgruppen-Jahresabschlüsse

Produktgruppen (in Fr. 1'000)	Rechnung 2002			Budget 2003			Rechnung 2003		
	Aufwand	Ertrag	Saldo	Aufwand	Ertrag	Saldo	Aufwand	Ertrag	Saldo
1 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	31'862.8	3'082.9	-28'779.9	32'099.2	3'156.8	-28'942.4	31'806.0	3'411.6	-28'394.4
2 Sportförderung und Beratung	2'777.4	550.4	-2'227.0	2'956.1	555.8	-2'400.3	2'886.8	612.3	-2'274.5
3 Leistungen für die Volksschule	10'110.0	10'110.0	0.0	10'563.2	10'563.2	0.0	10'217.5	10'217.5	0.0
4 Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern	33'962.8	6'283.0	-27'679.8	34'418.1	6'269.6	-28'148.5	34'092.5	8'055.7	-26'036.8
TOTAL	78'713.0	20'026.3	-58'686.7	80'036.6	20'545.4	-59'491.2	79'002.8	22'297.1	-56'705.7
Brutto-Zielabweichung	(Differenz zwischen Budget und Rechnung)								2'785.5
Exogene Faktoren:	(Kurz begründungen zu den nicht beeinflussbaren Einwirkungen)								
PG 1: Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	- Einlage des Anteils des WOV-Pilotbetriebes am Jahresergebnis 2002 in Reserven								3.2
	- Zentral bei der Gesamtverwaltung budgetierte Lohnmassnahmen 2003, Anteil PG 1								117.7
	- Beitragsreduktion an die Dolder-Kunsteisbahn (Gemeinderatsbeschluss)								-25.0
	- Einsparungen bei den Energiekosten dank Änderung EWZ-Tarif								-46.2
	- Einsparung bei den EDV-Kosten (Verzögerung bei der Einführung Information-Manager)								-50.6
	- Nicht budgetierte Zusatzerträge (Bewilligung eines zusätzlichen Open Air-Konzerts)								-120.0
	- Tiefere Verrechnung von Querschnittkosten (Kosten Raum/Miete und Zinsen) als budgetiert								-354.5
PG 2: Sportförderung und Beratung	- Zentral bei der Gesamtverwaltung budgetierte Lohnmassnahmen 2003, Anteil PG 2								14.3
	- Günstigere Anpassung Internet-Auftritt dank gesamtstädtischer CMS-Plattform								-51.0
	- Einsparung bei den EDV-Kosten (Verzögerung bei der Einführung Information-Manager)								-14.4
	- Tiefere Verrechnung von Querschnittkosten (Kosten Raum/Miete und Zinsen) als budgetiert								-12.2
PG 3: Dienstleistungen für die Volksschule	- Keine exogenen Faktoren mit Auswirkungen auf die Rechnung des Sportamtes. Der Saldo dieser Produktgruppe wird der Rechnung der Volksschule belastet. (Abweichungen siehe Detailblatt Produktgruppe 3).								0.0
PG 4: Bereitstellung und Betrieb von Hallen- und Freibädern	- Tieferer Nettoaufwand des Produkts Sommerbadeanlagen (nicht budgetierte Mehreinnahmen dank des schönen Sommerwetters 2003)								-1'130.5
	- Zentral bei der Gesamtverwaltung budgetierte Lohnmassnahmen 2003, Anteil Hallenbäder								79.4
	- Im Voranschlag noch nicht berücksichtigte Sparmassnahme (Reduktion Abwasser)								-392.8
	- Tiefere Verrechnung von Querschnittkosten (Kosten Raum/Miete und Zinsen) als budgetiert								-379.6
Netto-Zielabweichung									423.3
Verwendung	- Stadtkasse								211.7
	- Betrieb								211.6
Entwicklung	Stand per 31.12.2002								229.4
Reserven des Betriebes (+) /	Anteil Jahresergebnis 2002 (+ Einlage / - Entnahme)								3.2
Vorschüsse der Stadt (-)	Stand per 31.12.2003 ¹⁾								232.6

¹⁾ Ohne Anteil Jahresergebnis 2003, da die Verwendung der Netto-Zielabweichung 2003 erst nach Genehmigung durch den Gemeinderat verbucht wird.

- 50 Zum Globalbudget gehört eine Leistungsumschreibung, die im wesentlichen umfasst:
- übergeordnete Ziele, Zweck,
 - enthaltene Produkte,
 - Steuerungsvorgaben zu Leistungen und Wirkungen der einzelnen Produktgruppen,
 - zusätzliche Kennzahlen zu den einzelnen Produkten.
- 51 Die Berichterstattung umfasst:
- den Trimesterbericht, mit dem auch wesentliche und notwendige Änderungen des Globalbudgets dem Gemeinderat zum Beschluss vorzulegen sind,
 - die Erfüllung der Leistungsumschreibung bzw. eine Abweichungsanalyse beim Jahresabschluss.
- 52 Die Finanzstatistik der Stadt- und Gemeinderechnungen (Finanzierungsausweis, Sachgruppenstatistik, funktionale Gliederung) muss gewährleistet werden. Zu diesem Zweck schlüsseln die Pilotabteilungen ihre Globalbudgets nach dem harmonisierten REMO-Kontenplan auf. Diese nach bisherigem Kontenplan gemeldeten Globalbudgets werden in der internen Ausgabe von Budget und Rechnung ausgewiesen. Die Vergleichbarkeit von Aufwand und Ertrag bzw. Ausgaben und Einnahmen ist somit nach der Einheit der Verwaltungsrechnung gewährleistet und zuhanden der übergeordneten Stellen (Kanton, Bund) verfügbar.
- 53 Die Pilotbetriebe bauen das Rechnungswesen mit einer Kostenrechnung aus, die ihrerseits nach einem zielorientierten internen Controlling ruft. Diese Instrumente sollen die finanzielle und organisatorische Führung und Steuerung unterstützen und die laufende Überwachung des Globalbudgets sicherstellen.
- 54 Die Investitionen sind dem Globalbudget nicht unterstellt. Sie werden gemäss den herkömmlichen Bestimmungen geführt, jedoch im Globalbudget informativ dargestellt.

4 **Verwaltungsrechnung (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung)**

4.1 Übersichten

4.1.1 Ergebnisse

Verwaltungrechnung			Ergebnisse	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.		Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
		Laufende Rechnung		
		Aufwand		
6'988'556'762.13	6'895'786'100	Aufwand ohne interne Verrechnungen	7'099'114'300	-203'328'200
959'763'665.54	950'814'700	Interne Verrechnungen	962'241'200	-11'426'500
7'948'320'427.67	7'846'600'800	Total Aufwand	8'061'355'500	-214'754'700
		Ertrag		
-6'982'420'809.49	-6'679'137'700	Ertrag ohne interne Verrechnungen	-6'892'918'000	213'780'300
-959'763'665.54	-950'814'700	Interne Verrechnungen	-962'241'200	11'426'500
-7'942'184'475.03	-7'629'952'400	Total Ertrag	-7'855'159'200	225'206'800
		Saldo (mit Abschreibung Bilanzfehlbetrag)		
6'135'952.64	216'648'400	Saldo (+:Aufwandüberschuss/-.Ertragsüberschuss)	206'196'300	10'452'100
		Abschreibungen (AS) Bilanzfehlbetrag		
6'135'952.64	216'648'400	Saldo (ohne AS Bilanzfehlbetrag)	206'196'300	10'452'100
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
2'552'096'399.25	1'234'718'300	Total Ausgaben	1'150'747'400	83'970'900
-386'450'450.43	-131'604'200	Total Einnahmen	-134'538'300	2'934'100
2'165'645'948.82	1'103'114'100	Nettoinvestitionen	1'016'209'100	86'905'000
		Finanzierung		
2'165'645'948.82	1'103'114'100	Nettoinvestitionen	1'016'209'100	86'905'000
512'651'513.84	558'640'600	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	534'412'900	24'227'700
		Abschreibungen Bilanzfehlbetrag		
44'160'470.00	45'926'900	Abschreibungen Barwert	49'616'000	-3'689'100
-6'135'952.64	-216'648'400	Saldo Laufende Rechnung	-206'196'300	-10'452'100
565'467'372.62	208'698'700	Einlagen in Spezialfinanzierungen	143'372'400	65'326'300
-280'902'152.51	-331'592'000	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-270'519'800	-61'072'200
-1'330'404'697.51	-838'088'300	Saldo (-:Finanzierungsfehlbetrag/ +:Finanzierungsüberschuss)	-765'523'900	-72'564'400
		Investitionen Finanzvermögen		
100'451'207.88		Total Ausgaben		
-1'211'806'613.65		Total Einnahmen		
-1'111'355'405.77		Nettoveränderungen		

Abschreibungen Barwert: Planmässige Abschreibungen auf dem Barwert der noch zu amortisierenden Einkaufssummen der Pensionskasse

4.1.2 Zusammenzug nach Departementen

Verwaltungsrechnung			Zusammenzug nach Departementen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
		TOTAL		
		Laufende Rechnung		
7'948'320'427.67	7'846'600'800	Aufwand	8'061'355'500	-214'754'700
-7'942'184'475.03	-7'629'952'400	Ertrag	-7'855'159'200	225'206'800
6'135'952.64	216'648'400	Saldo	206'196'300	10'452'100
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
2'552'096'399.25	1'234'718'300	Ausgaben	1'150'747'400	83'970'900
-386'450'450.43	-131'604'200	Einnahmen	-134'538'300	2'934'100
2'165'645'948.82	1'103'114'100	Saldo	1'016'209'100	86'905'000
		Investitionen Finanzvermögen		
100'451'207.88		Ausgaben		
-1'211'806'613.65		Einnahmen		
-1'111'355'405.77		Saldo		
		10 BEHÖRDEN UND GESAMTVERWALTUNG		
		Laufende Rechnung		
127'455'442.35	78'097'500	Aufwand	83'525'600	-5'428'100
-32'457'078.92	-39'739'300	Ertrag	-39'725'700	-13'600
94'998'363.43	38'358'200	Saldo	43'799'900	-5'441'700
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
		Ausgaben		
		Einnahmen		
		Saldo		
		Investitionen Finanzvermögen		
		Ausgaben		
		Einnahmen		
		Saldo		
		15 PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT		
		Laufende Rechnung		
214'158'824.48	215'895'400	Aufwand	219'565'800	-3'670'400
-88'046'097.89	-84'356'200	Ertrag	-85'010'900	654'700
126'112'726.59	131'539'200	Saldo	134'554'900	-3'015'700
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
1'721'842.36	12'246'000	Ausgaben	12'900'000	-654'000
-1'935'000.00		Einnahmen		
-213'157.64	12'246'000	Saldo	12'900'000	-654'000
		Investitionen Finanzvermögen		
		Ausgaben		
		Einnahmen		

Verwaltungsrechnung		Zusammenzug nach Departementen		
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
		Saldo		
		20 FINANZDEPARTEMENT		
		Laufende Rechnung		
960'465'208.13	1'000'008'700	Aufwand	1'031'256'400	-31'247'700
-3'277'823'125.28	-3'106'597'100	Ertrag	-3'235'888'900	129'291'800
-2'317'357'917.15	-2'106'588'400	Saldo	-2'204'632'500	98'044'100
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
1'177'565'090.54	91'771'000	Ausgaben	121'017'400	-29'246'400
-1'476'628.43	-327'000	Einnahmen	-1'365'100	1'038'100
1'176'088'462.11	91'444'000	Saldo	119'652'300	-28'208'300
		Investitionen Finanzvermögen		
100'451'207.88		Ausgaben		
-1'211'806'613.65		Einnahmen		
-1'111'355'405.77		Saldo		
		25 POLIZEIDEPARTEMENT		
		Laufende Rechnung		
550'957'385.00	558'945'300	Aufwand	564'632'900	-5'687'600
-308'083'735.79	-318'949'800	Ertrag	-319'569'400	619'600
242'873'649.21	239'995'500	Saldo	245'063'500	-5'068'000
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
18'269'097.41	23'460'000	Ausgaben	26'140'000	-2'680'000
-7'172'174.45	-3'272'900	Einnahmen	-1'860'000	-1'412'900
11'096'922.96	20'187'100	Saldo	24'280'000	-4'092'900
		Investitionen Finanzvermögen		
		Ausgaben		
		Einnahmen		
		Saldo		
		30 GESUNDHEITS- UND UMWELTDEPARTEMENT		
		Laufende Rechnung		
1'022'086'636.49	1'036'819'900	Aufwand	1'054'018'700	-17'198'800
-779'256'833.91	-816'306'800	Ertrag	-878'493'600	62'186'800
242'829'802.58	220'513'100	Saldo	175'525'100	44'988'000
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
10'807'909.17	32'980'000	Ausgaben	28'225'000	4'755'000
-3'233'696.25	-13'938'300	Einnahmen	-13'691'000	-247'300
7'574'212.92	19'041'700	Saldo	14'534'000	4'507'700
		Investitionen Finanzvermögen		
		Ausgaben		
		Einnahmen		

Verwaltungsrechnung		Zusammenzug nach Departementen		
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
		Saldo		
		35 TIEFBAU- UND ENTSORGUNGSDEPARTEMENT		
		Laufende Rechnung		
765'443'650.42	831'107'500	Aufwand	805'463'400	25'644'100
-570'929'114.25	-642'161'300	Ertrag	-617'035'000	-25'126'300
194'514'536.17	188'946'200	Saldo	188'428'400	517'800
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
241'567'855.73	243'610'900	Ausgaben	242'468'600	1'142'300
-61'150'091.90	-64'837'000	Einnahmen	-79'037'000	14'200'000
180'417'763.83	178'773'900	Saldo	163'431'600	15'342'300
		Investitionen Finanzvermögen		
		Ausgaben		
		Einnahmen		
		Saldo		
		40 HOCHBAUDEPARTEMENT		
		Laufende Rechnung		
463'206'986.39	465'402'600	Aufwand	475'665'200	-10'262'600
-449'772'113.80	-449'549'100	Ertrag	-450'144'000	594'900
13'434'872.59	15'853'500	Saldo	25'521'200	-9'667'700
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
275'886'696.77	292'431'000	Ausgaben	280'988'000	11'443'000
-18'789'866.20	-38'510'500	Einnahmen	-30'821'700	-7'688'800
257'096'830.57	253'920'500	Saldo	250'166'300	3'754'200
		Investitionen Finanzvermögen		
		Ausgaben		
		Einnahmen		
		Saldo		
		45 DEPARTEMENT DER INDUSTRIELLEN BETRIEBE		
		Laufende Rechnung		
1'802'618'297.92	1'537'044'600	Aufwand	1'554'029'800	-16'985'200
-1'819'166'527.08	-1'506'270'700	Ertrag	-1'513'778'400	7'507'700
-16'548'229.16	30'773'900	Saldo	40'251'400	-9'477'500
		(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
824'958'157.27	536'219'400	Ausgaben	436'953'400	99'266'000
-292'692'993.20	-10'718'500	Einnahmen	-7'763'500	-2'955'000
532'265'164.07	525'500'900	Saldo	429'189'900	96'311'000
		Investitionen Finanzvermögen		
		Ausgaben		

Verwaltungsrechnung		Zusammenzug nach Departementen		
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
		Einnahmen Saldo		
		50 SCHUL- UND SPORTDEPARTEMENT		
		Laufende Rechnung		
918'151'703.42	949'014'200	Aufwand	961'188'100	-12'173'900
-132'244'832.85	-137'812'200	Ertrag	-145'764'900	7'952'700
785'906'870.57	811'202'000	Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	815'423'200	-4'221'200
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
944'750.00	1'600'000	Ausgaben	2'055'000	-455'000
		Einnahmen		
944'750.00	1'600'000	Saldo	2'055'000	-455'000
		Investitionen Finanzvermögen		
		Ausgaben		
		Einnahmen		
		Saldo		
		55 SOZIALDEPARTEMENT		
		Laufende Rechnung		
1'123'776'293.07	1'174'265'100	Aufwand	1'312'009'600	-137'744'500
-484'405'015.26	-528'209'900	Ertrag	-569'748'400	41'538'500
639'371'277.81	646'055'200	Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	742'261'200	-96'206'000
		Investitionen Verwaltungsvermögen		
375'000.00	400'000	Ausgaben		400'000
		Einnahmen		
375'000.00	400'000	Saldo		400'000
		Investitionen Finanzvermögen		
		Ausgaben		
		Einnahmen		
		Saldo		

4.1.3 Zusammenzug nach Sachgruppen

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
7'948'320'427.67	7'846'600'800	3 Aufwand	8'061'355'500	-214'754'700
2'425'755'932.52	2'480'202'200	30 Personalaufwand	2'559'021'800	-78'819'600
16'443'082.92	16'627'400	300 Behörden und Kommissionen	17'918'900	-1'291'500
9'152'954.00	8'479'000	3000 Löhne der Behörden	8'616'300	-137'300
7'290'128.92	8'148'400	3001 Vergütungen an Behörden und Kommissionen	9'302'600	-1'154'200
1'876'844'455.06	1'923'169'400	301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'988'613'100	-65'443'700
1'814'013'085.71	1'855'152'600	3010 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'918'021'000	-62'868'400
8'723'666.20	10'178'900	3011 Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	10'790'100	-611'200
37'084'580.00	39'483'800	3012 Löhne des Personals in Ausbildung	39'886'900	-403'100
17'023'123.15	18'354'100	3018 Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	19'915'100	-1'561'000
119'262'092.80	124'563'700	302 Löhne der Lehrkräfte	126'322'700	-1'759'000
109'080'861.24	114'230'100	3020 Löhne der Lehrkräfte	117'039'600	-2'809'500
3'623'011.67	3'872'100	3028 Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit	2'884'500	987'600
6'558'219.89	6'461'500	3029 Entschädigungen an VikarInnen	6'398'600	62'900
141'512'911.42	141'957'600	303 Sozialversicherungsbeiträge	152'174'200	-10'216'600
141'512'911.42	141'957'600	3030 Sozialversicherungsbeiträge	152'174'200	-10'216'600
191'583'512.78	193'292'800	304 Personalversicherungsbeiträge	190'629'200	2'663'600
191'583'512.78	193'292'800	3040 Personalversicherungsbeiträge	190'629'200	2'663'600
9'719'237.80	9'676'000	305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	11'445'300	-1'769'300
9'719'237.80	9'676'000	3050 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	11'445'300	-1'769'300
20'999'594.07	21'511'700	306 Dienstkleider und Verpflegungszulagen	21'671'900	-160'200
6'854'866.70	7'136'100	3060 Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	6'698'400	437'700
14'144'727.37	14'375'600	3062 Verpflegungszulagen	14'973'500	-597'900
8'406'337.77	6'737'300	308 Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	6'236'000	501'300
8'406'337.77	6'737'300	3080 Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	6'236'000	501'300
40'984'707.90	42'666'300	309 Übriger Personalaufwand	44'010'500	-1'344'200
20'806'648.85	23'883'600	3091 Aus- und Weiterbildung des Personals	23'075'100	808'500
7'509'508.52	6'575'700	3092 Personalwerbung	7'857'800	-1'282'100
1'797'942.17	2'007'600	3096 Verbilligungen für das Personal	2'056'600	-49'000
10'870'608.36	10'199'400	3099 Übriger Personalaufwand	11'021'000	-821'600
1'660'900'476.83	1'780'502'800	31 Sachaufwand	1'832'533'300	-52'030'500
52'349'926.73	54'909'200	310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen, Lehrmittel	54'545'300	363'900
7'069'811.86	7'024'300	3100 Büromaterial	6'745'300	279'000
11'922'600.27	12'495'400	3101 Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	12'148'400	347'000

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
1'964'861.58	2'266'800	3102 Fachliteratur und Zeitschriften	2'271'400	-4'600
11'811'865.08	11'476'600	3103 Lehrmittel	11'832'400	-355'800
335'407.07	445'400	3104 Kurs- und Lehrmaterial	405'800	39'600
1'465'109.96	1'826'900	3106 Amtliche Publikationen	1'598'600	228'300
17'780'270.91	19'373'800	3107 Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	19'543'400	-169'600
69'607'223.81	83'117'400	311 Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Vieh habe	86'279'900	-3'162'500
859'448.81	1'815'400	3110 Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'210'700	604'700
29'783'423.76	34'161'700	3111 Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	36'234'900	-2'073'200
7'436'915.99	6'960'200	3112 Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	9'035'700	-2'075'500
8'418'117.68	17'202'100	3113 Anschaffungen IT-Anlagen Software	16'659'000	543'100
3'149'885.94	2'857'200	3114 Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	2'938'700	-81'500
50'355.93	79'200	3115 Anschaffungen Vieh habe	88'700	-9'500
2'867'254.58	3'331'100	3116 Anschaffungen medizinische Geräte	3'665'900	-334'800
543'040.86	328'500	3117 Anschaffungen Museums- und Ausstellungsgegenstände	318'500	10'000
16'498'780.26	16'382'000	3119 Anschaffungen übrige Mobilien	16'127'800	254'200
352'731'363.82	364'041'900	312 Wasser, Energie und Heizmaterialien	401'919'000	-37'877'100
352'731'363.82	364'041'900	3120 Wasser, Energie und Heizmaterialien	401'919'000	-37'877'100
201'558'649.88	196'967'400	313 Verbrauchsmaterialien	198'579'600	-1'612'200
64'463'179.57	61'610'100	3130 Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	64'036'800	-2'426'700
4'419'283.57	3'432'400	3131 Materialien für den baulichen Unterhalt	4'051'100	-618'700
594'809.53	897'800	3132 IT-Verbrauchsmaterialien	624'900	272'900
43'678'476.12	43'488'600	3135 Lebensmittel	40'757'900	2'730'700
88'402'901.09	87'538'500	3136 Medizinische Bedürfnisse	89'108'900	-1'570'400
351'552'528.29	387'709'100	314 Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	390'048'500	-2'339'400
131'526'392.62	126'827'900	3141 Unterhalt/Reinigung der Liegenschaften des VV	127'963'200	-1'135'300
33'194'864.04	51'334'400	3142 Unterhalt/Reinigung der Liegenschaften des FV	52'361'900	-1'027'500
2'931'732.38	3'396'600	3143 Unterhalt/Reinigung der gemieteten Liegenschaften	3'684'000	-287'400
34'971'453.50	47'010'600	3145 Strassenunterhalt	39'079'600	7'931'000
1'514'122.90	3'416'000	3148 Gewässerunterhalt	2'096'000	1'320'000
147'413'962.85	155'723'600	3149 Unterhalt übriger Anlagen	164'863'800	-9'140'200
90'092'908.61	101'203'800	315 Dienstleistungen Dritter für übrigen Unterhalt	106'944'300	-5'740'500
3'721'983.39	3'175'700	3150 Unterhalt Büromaschinen und -geräte	3'983'300	-807'600
50'583'938.11	53'538'300	3151 Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	55'509'700	-1'971'400
6'265'723.18	9'414'500	3152 Unterhalt IT-Anlagen Hardware	9'359'100	55'400
21'668'692.70	26'599'200	3153 Unterhalt IT-Anlagen Software	29'380'400	-2'781'200
510'715.74	630'800	3154 Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	635'900	-5'100
4'995'901.78	5'397'500	3156 Unterhalt medizinische Geräte	5'458'500	-61'000
2'345'953.71	2'447'800	3159 Unterhalt übrige Mobilien	2'617'400	-169'600
54'648'688.52	58'603'500	316 Mieten, Pachten und Benutzungskosten	60'943'200	-2'339'700
47'119'536.41	50'294'300	3160 Miete und Pacht von Liegenschaften	51'776'700	-1'482'400

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
5'057'394.14	4'763'900	3161 Mieten und Benutzungskosten	5'252'100	-488'200
2'471'757.97	3'545'300	3162 IT-Mieten und Benutzungskosten	3'914'400	-369'100
19'397'040.62	18'351'100	317 Spesenentschädigungen	19'168'900	-817'800
7'900'011.44	7'743'000	3170 Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	8'218'800	-475'800
6'530'696.92	5'420'700	3171 Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	6'286'200	-865'500
4'966'332.26	5'187'400	3172 Transporte/übrige Entschädigungen für SchülerInnen	4'663'900	523'500
459'008'888.70	499'654'600	318 Dienstleistungen Dritter	497'234'300	2'420'300
223'735'131.08	251'546'900	3180 Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	255'956'800	-4'409'900
26'798'511.23	25'183'600	3181 Post- und Telekommunikationsgebühren	26'117'600	-934'000
35'875'616.51	60'277'700	3182 Entschädigungen für Planung/Projektierung Dritter	48'595'700	11'682'000
13'940'031.10	10'306'900	3183 Bankspesen	9'737'400	569'500
30'677'197.89	29'370'100	3184 Sachversicherungsprämien	28'642'400	727'700
396'850.36	443'200	3185 Arbeitsentgelte an KlientInnen in Heimen	455'700	-12'500
12'196'304.21	19'677'300	3186 Entschädigungen für Projektbegleitung Dritter	19'524'100	153'200
71'782'609.49	56'009'500	3187 Steuern und Abgaben	59'264'400	-3'254'900
371'733.89	446'900	3188 Kurse, Prüfungen und Beratungen	435'600	11'300
43'234'902.94	46'392'500	3189 Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	48'504'600	-2'112'100
9'953'257.85	15'944'800	319 Übriger Sachaufwand	16'870'300	-925'500
4'788'838.56	8'216'600	3190 Schadenersatzleistungen	8'096'500	120'100
727'226.57	824'000	3194 Freier Kredit	824'000	0
181'303.04	177'100	3196 Abgeltung von Rechten	258'000	-80'900
1'931'262.00	1'940'000	3197 Mitgliederbeiträge	2'013'100	-73'100
41'931.25	44'600	3198 Rückerstattungen von Gebühren	39'000	5'600
2'282'696.43	4'742'500	3199 Übriger Sachaufwand	5'639'700	-897'200
177'602'373.87	181'068'400	32 Passivzinsen	189'214'700	-8'146'300
753'986.76	99'600	320 Zinsen für laufende Verpflichtungen	205'100	-105'500
753'986.76	99'600	3200 Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder	205'100	-105'500
1'242'159.10	1'838'100	321 Zinsen für kurzfristige Schulden	1'794'200	43'900
1'242'159.10	1'838'100	3210 Zinsen für kurzfristige Schulden	1'794'200	43'900
128'170'134.60	139'027'100	322 Zinsen für langfristige Schulden	143'929'900	-4'902'800
128'170'134.60	139'027'100	3220 Zinsen für langfristige Schulden	143'929'900	-4'902'800
26'250'203.91	25'437'600	323 Zinsen an Sonderrechnungen	23'619'500	1'818'100
26'250'203.91	25'437'600	3230 Zinsen an Sonderrechnungen	23'619'500	1'818'100
21'185'889.50	14'666'000	329 Übrige Passivzinsen	19'666'000	-5'000'000
21'185'889.50	14'666'000	3290 Übrige Passivzinsen	19'666'000	-5'000'000
600'447'219.45	645'168'100	33 Abschreibungen	618'790'300	26'377'800
43'635'235.61	40'600'600	330 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen	34'761'400	5'839'200
43'534'096.85	37'700'600	3300 Abschreibungen von Guthaben des FV	33'201'400	4'499'200
101'138.76	1'600'000	3301 Abschreibungen von Investitionen des FV	1'560'000	40'000
	1'300'000	3305 Abschreibungen auf Liegenschaften des FV		1'300'000

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
443'091'376.22	444'649'300	331 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	472'169'600	-27'520'300
414'981'137.12	412'195'100	3310 Ord. Abschreibungen Investitionen/ Sachgüter VV	440'221'600	-28'026'500
13'350'217.57	13'472'700	3311 Ord. Abschreibungen Darlehen/Beteiligungen VV	13'003'400	469'300
14'551'355.83	16'813'300	3312 Ord. Abschreibungen Investitionsbeiträge VV	17'792'800	-979'500
208'665.70	2'168'200	3319 Ord. Abschreibungen übrige aktivierte Ausgaben VV	1'151'800	1'016'400
69'560'137.62	113'991'300	332 Zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	62'243'300	51'748'000
64'239'541.92	90'141'300	3320 Zus. Abschreibungen Investitionen/ Sachgüter VV	46'493'300	43'648'000
5'124'161.70	5'850'000	3322 Zus. Abschreibungen Investitionsbeiträge VV	6'750'000	-900'000
196'434.00	18'000'000	3329 Zus. Abschreibungen übrige aktivierte Ausgaben VV	9'000'000	9'000'000
44'160'470.00	45'926'900	334 Planmässige Abschreibung auf dem Barwert der PKZH	49'616'000	-3'689'100
44'160'470.00	45'926'900	3340 Planmässige Abschreibung Barwert PKZH	49'616'000	-3'689'100
189'991'683.80	192'391'500	35 Entschädigungen an Gemeinwesen	189'028'100	3'363'400
189'957'642.25	192'391'500	351 Entschädigungen an Kanton	189'028'100	3'363'400
189'957'642.25	192'391'500	3510 Entschädigungen an Kanton	189'028'100	3'363'400
34'041.55		352 Entschädigungen an Gemeinden		
34'041.55		3520 Entschädigungen an Gemeinden		
1'263'027'718.40	1'312'306'700	36 Eigene Beträge	1'482'131'900	-169'825'200
400'000.00	400'000	360 Beiträge an Bund	1'400'000	-1'000'000
400'000.00	400'000	3600 Beiträge an Bund	1'400'000	-1'000'000
12'981'641.70	11'503'500	361 Beiträge an Kanton	12'088'500	-585'000
12'981'641.70	11'503'500	3610 Beiträge an Kanton	12'088'500	-585'000
500'000.00	500'000	362 Beiträge an Gemeinden	500'000	0
500'000.00	500'000	3620 Beiträge an Gemeinden	500'000	0
3'388'006.55	5'396'100	363 Beiträge an eigene Unternehmungen	5'706'700	-310'600
3'388'006.55	5'396'100	3630 Beiträge an eigene Unternehmungen	5'706'700	-310'600
171'799'112.86	179'062'400	364 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	200'530'600	-21'468'200
171'799'112.86	179'062'400	3640 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	200'530'600	-21'468'200
272'904'227.80	272'890'100	365 Beiträge an private Unternehmungen	351'982'300	-79'092'200
178'819'451.44	177'371'800	3650 Beiträge an private Unternehmungen	254'822'900	-77'451'100
94'084'776.36	95'518'300	3652 Kulturförderungsbeiträge	97'159'400	-1'641'100
798'739'729.49	840'054'600	366 Beiträge an Private	907'323'800	-67'269'200
785'335'300.19	825'865'900	3660 Beiträge an Private	893'773'400	-67'907'500
1'342'717.00	1'288'700	3661 Kostenanteile an Taxen	1'350'400	-61'700
1'980'200.00	1'900'000	3662 Stipendien	1'900'000	0
10'081'512.30	11'000'000	3663 Alimentenbevorschussung	10'300'000	700'000

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
2'315'000.00	2'500'000	367 Beiträge ans Ausland	2'600'000	-100'000
2'315'000.00	2'500'000	3670 Beiträge ans Ausland	2'600'000	-100'000
105'363'984.64	95'447'700	37 Durchlaufende Beträge	85'021'800	10'425'900
96'499'983.05	85'672'100	373 Durchlaufende Beiträge an eigene Unternehmungen	75'530'200	10'141'900
96'499'983.05	85'672'100	3730 Durchlaufende Beiträge an eigene Unternehmungen	75'530'200	10'141'900
3'000'000.00	3'000'000	374 Durchlaufende Beiträge an öffentliche Unternehmungen	3'000'000	0
3'000'000.00	3'000'000	3740 Durchlaufende Beiträge an öffentliche Unternehmungen	3'000'000	0
5'864'001.59	6'775'600	376 Durchlaufende Beiträge an Private	6'491'600	284'000
5'864'001.59	6'775'600	3760 Durchlaufende Beiträge an Private	6'491'600	284'000
565'467'372.62	208'698'700	38 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	143'372'400	65'326'300
565'467'372.62	208'698'700	380 Einlagen in Spezialfinanzierungen	143'372'400	65'326'300
335'256'014.76	188'716'900	3800 Einlage in Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	126'547'700	62'169'200
11'956'924.61		3801 Einlage in Bestandeskonto des Spezialfonds	3'000	-3'000
399'709.50		3802 Einlage in Bestandeskonto der Vorfinanzierung		
214'992'523.75	19'981'800	3803 Einlage in Bestandeskonto der Rückstellung	16'821'700	3'160'100
2'862'200.00		3804 Einlage in Bestandeskonto des WOV-Pilotbetriebes		
959'763'665.54	950'814'700	39 Interne Verrechnungen	962'241'200	-11'426'500
1'250'847.00	1'260'500	390 Anteil Personalaufwand	1'411'100	-150'600
1'250'847.00	1'260'500	3900 Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'411'100	-150'600
439'363'050.85	452'854'400	391 Anteil Sachaufwand	464'525'800	-11'671'400
49'668'609.25	60'182'200	3910 Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	67'464'600	-7'282'400
19'247'008.60	20'361'000	3911 Vergütung an SBMV für Material/ Dienstleistungen	19'786'000	575'000
5'312'490.15	1'406'800	3912 Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	1'406'800	0
362'199'118.20	367'919'900	3913 Vergütung an IMMO für Raumkosten	372'842'800	-4'922'900
2'683'924.65	2'730'100	3914 Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	2'775'200	-45'100
251'900.00	254'400	3915 Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	250'400	4'000
238'727'738.70	233'261'400	392 Anteil Passivzinsen	232'519'000	742'400
67'604'183.30	61'007'300	3920 Vergütung von Zinsen an Spezialfinanzierung	63'019'300	-2'012'000
171'123'555.40	172'254'100	3921 Vergütung von Kontokorrentzinsen	169'499'700	2'754'400
280'422'028.99	263'438'400	398 Pauschalverrechnungen	263'785'300	-346'900
127'498'844.00	158'235'900	3980 Vergütung für Sonderaufwand	155'688'900	2'547'000
45'550'552.03		3981 Vergütung für Ausgleich der Betriebsrechnung		
2'758'145.10	2'595'000	3982 Vergütung für Verwaltungskosten	2'590'000	5'000
61'755'023.00	61'752'600	3983 Vergütung an FVW für Annuitätenverpflichtung PKZH	64'319'100	-2'566'500

Laufende Rechnung			Aufwand nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
42'859'464.86	40'854'900	3989 Übrige Pauschalverrechnungen	41'187'300	-332'400

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-7'942'184'475.03	-7'629'952'400	4 Ertrag	-7'855'159'200	225'206'800
-2'318'177'892.55	-2'247'670'000	40 Steuern	-2'371'770'000	124'100'000
-2'213'463'751.55	-2'121'900'000	400 Einkommens- und Vermögenssteuern	-2'245'900'000	124'000'000
-1'746'065'913.95	-1'685'000'000	4000 Allgemeine Steuern laufendes Jahr	-1'685'000'000	0
-291'837'979.75	-245'000'000	4001 Allgemeine Steuern Vorjahre	-375'000'000	130'000'000
-6'891'664.70	-6'900'000	4003 Personalsteuern	-6'900'000	0
-127'813'833.20	-145'000'000	4004 Quellensteuern	-120'000'000	-25'000'000
-86'470'957.75	-83'000'000	4006 Aktive Steuerauscheidungen	-93'000'000	10'000'000
42'764'957.50	30'000'000	4007 Passive Steuerauscheidungen	35'000'000	-5'000'000
16'189'594.55	22'000'000	4008 Pauschale Steueranrechnung	5'000'000	17'000'000
-13'337'954.25	-9'000'000	4009 Nachsteuern	-6'000'000	-3'000'000
-103'938'034.00	-125'000'000	403 Vermögensgewinnsteuern	-125'000'000	0
-103'938'034.00	-125'000'000	4030 Grundstücksgewinnsteuern	-125'000'000	0
-4712.00		404 Vermögensverkehrssteuern		
-4712.00		4040 Handänderungssteuern		
-771'395.00	-770'000	406 Besitz- und Aufwandsteuern	-870'000	100'000
-771'395.00	-770'000	4061 Hundesteuern	-870'000	100'000
-5'419'120.75	-6'400'000	41 Regalien und Konzessionen	-6'500'000	100'000
-5'419'120.75	-6'400'000	411 Konzessionen	-6'500'000	100'000
-5'419'120.75	-6'400'000	4110 Konzessionen und Patente	-6'500'000	100'000
-579'528'754.62	-344'422'400	42 Vermögenserträge	-348'853'900	4'431'500
-988'948.84	-90'300	420 Zinsen von Bankkontokorrentguthaben und Postkonten	-608'100	517'800
-152'031.00	-49'400	4200 Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-115'500	66'100
-836'917.84	-40'900	4201 Zinsen von Postkonten	-492'600	451'700
-27'961'522.98	-22'589'100	421 Zinsen von Guthaben	-30'625'100	8'036'000
-421'706.53	-633'800	4210 Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben	-493'700	-140'100
-1'001'272.58	-1'731'500	4211 Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	-4'902'600	3'171'100
-26'494'903.47	-20'223'800	4212 Verzugszinsen von Debitoren	-25'228'800	5'005'000
-43'640.40		4213 Zinsen von Sonderrechnungen		
-8'453'183.77	-7'614'900	422 Erträge aus Anlagen des Finanzvermögens	-9'546'600	1'931'700
-66'868.22	-70'000	4220 Zinsen von festverzinslichen Wertpapieren	-70'000	0
-1'490'614.75	-1'473'300	4221 Zinsen von Darlehen	-206'400	-1'266'900
-6'895'700.80	-6'071'600	4225 Dividenden	-9'270'200	3'198'600
-198'549'667.13	-112'313'600	423 Erträge aus Liegenschaften des Finanzvermögens	-112'260'600	-53'000
-198'536'467.13	-112'298'000	4230 Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des FV	-112'245'000	-53'000
-13'200.00	-15'600	4231 Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des FV	-15'600	0
-61'687'841.05	-18'825'000	424 Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens	-20'920'000	2'095'000
-39'290'214.00	-8'355'000	4240 Kursgewinne aus Anlagen des FV		
		4241 Höherbewertung von Liegenschaften des FV		-8'355'000

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-22'397'627.05	-10'470'000	4246 Buchgewinne aus Veräusserung Liegenschaften des FV	-20'920'000	10'450'000
-8'449'105.43	-8'233'100	425 Erträge aus Darlehen des Verwaltungsvermögens	-12'486'100	4'253'000
-8'449'105.43	-8'233'100	4250 Zinsen von Darlehen des VV	-12'486'100	4'253'000
-6'407'784.75	-6'452'500	426 Erträge aus Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	-5'576'900	-875'600
-6'407'784.75	-6'452'500	4260 Erträge aus Beteiligungen des VV	-5'576'900	-875'600
-75'722'499.93	-168'163'900	427 Erträge aus Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	-156'730'600	-11'433'300
-55'320'589.39	-140'663'100	4270 Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-144'774'000	4'110'900
-920'436.00	-920'100	4271 Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des VV	-895'900	-24'200
-16'658'170.82	-15'015'500	4272 Vergütungen für Benutzungen	-8'799'900	-6'215'600
-2'323'303.72	-2'265'200	4273 Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-2'260'800	-4'400
-500'000.00	-9'300'000	4279 Übrige Buchgewinne aus dem VV		-9'300'000
-191'308'200.74	-140'000	429 Übrige Vermögenserträge	-99'900	-40'100
-175'141'306.59		4292 Höherbewertung von Verwaltungsvermögen		
-16'166'894.15	-140'000	4299 Übrige Vermögenserträge	-99'900	-40'100
-2'550'971'257.95	-2'416'072'700	43 Entgelte	-2'543'444'700	127'372'000
-82'266'208.47	-70'557'900	431 Gebühren für Amtshandlungen	-79'704'900	9'147'000
-82'266'208.47	-70'557'900	4310 Gebühren für Amtshandlungen	-79'704'900	9'147'000
-620'480'244.11	-668'040'600	432 Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	-753'141'100	85'100'500
-492'210'256.78	-547'255'600	4320 Kostgelder und Taxen	-622'716'100	75'460'500
-128'269'987.33	-120'785'000	4321 Vergütung für besondere Leistungen	-130'425'000	9'640'000
-19'278'979.13	-20'768'200	433 Schul- und Kursgelder	-20'988'200	220'000
-19'278'979.13	-20'768'200	4330 Kursgelder	-20'988'200	220'000
-1'332'769'403.53	-1'193'263'800	434 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'225'317'000	32'053'200
-1'332'769'403.53	-1'193'263'800	4340 Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'225'317'000	32'053'200
-55'929'217.81	-55'563'800	435 Verkäufe	-46'400'200	-9'163'600
-55'929'217.81	-55'563'800	4350 Verkäufe	-46'400'200	-9'163'600
-277'303'145.16	-242'293'600	436 Rückerstattungen	-270'612'800	28'319'200
-159'326'031.68	-133'817'400	4360 Rückerstattungen Dritter	-153'638'100	19'820'700
-5'671'663.17	-4'346'700	4361 Sachversicherungsleistungen	-5'057'800	711'100
-2'823'018.07	-3'400'000	4363 Rückerstattungen Alimenterbevorschussung.	-3'000'000	-400'000
-4'143'450.50	-227'100	4364 Rückerstattung von Beiträgen	-300'000	72'900
-5'740'620.12	-6'245'400	4365 Vergütung des Personals für die Verpflegung	-4'859'700	-1'385'700
-40'571'174.85	-30'340'500	4366 Versicherungs-/Haftpfllichtleistungen für Personal	-36'444'400	6'103'900
-13'588'435.89	-14'491'800	4367 Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-14'125'100	-366'700
-12'741'372.52	-15'224'700	4368 Rückerstattung von Projektierungskosten	-19'287'700	4'063'000
-32'697'378.36	-34'200'000	4369 Honorare aus privatärztlicher Tätigkeit	-33'900'000	-300'000

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-81'052'530.22	-82'400'000	437 Bussen	-75'505'000	-6'895'000
-81'052'530.22	-82'400'000	4370 Ertrag aus Bussen	-75'505'000	-6'895'000
-57'169'760.75	-63'599'900	438 Eigenleistungen für Investitionen	-59'876'500	-3'723'400
-57'169'760.75	-63'599'900	4380 Eigenleistungen für Investitionen	-59'876'500	-3'723'400
-24'721'768.77	-19'584'900	439 Übrige Entgelte	-11'899'000	-7'685'900
-13'373'081.40	-11'763'600	4390 Prämieingänge	-10'932'600	-831'000
-11'348'687.37	-7'821'300	4399 Übrige Entgelte	-966'400	-6'854'900
-27'218'556.25	-26'000'000	44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	-30'000'000	4'000'000
-27'218'556.25	-26'000'000	449 Übrige Beiträge	-30'000'000	4'000'000
-27'218'556.25	-26'000'000	4490 Anteil am Erträgnis der Zürcher Kantonalbank	-29'000'000	3'000'000
		4491 Anteil CO2-Abgabe	-1'000'000	1'000'000
-44'134'226.30	-45'272'600	45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	-45'645'500	372'900
-3'214'420.00	-3'900'400	450 Rückerstattungen des Bundes	-3'349'000	-551'400
-3'214'420.00	-3'900'400	4500 Rückerstattungen des Bundes	-3'349'000	-551'400
-30'698'249.75	-29'714'000	451 Rückerstattungen des Kantons	-31'140'000	1'426'000
-30'698'249.75	-29'714'000	4510 Rückerstattungen des Kantons	-31'140'000	1'426'000
-10'221'556.55	-11'658'200	452 Rückerstattungen von Gemeinden	-11'156'500	-501'700
-10'221'556.55	-11'658'200	4520 Rückerstattungen von Gemeinden	-11'156'500	-501'700
-1'070'704'863.92	-1'166'260'300	46 Beiträge für eigene Rechnung	-1'191'162'300	24'902'000
-61'637'856.87	-66'229'300	460 Beiträge des Bundes	-70'740'200	4'510'900
-61'637'856.87	-66'229'300	4600 Beiträge des Bundes	-70'740'200	4'510'900
-490'660'922.85	-549'432'000	461 Beiträge des Kantons	-561'844'700	12'412'700
-490'660'922.85	-549'432'000	4610 Beiträge des Kantons	-561'844'700	12'412'700
-27'355'047.00	-38'675'000	462 Beiträge von Gemeinden	-36'905'000	-1'770'000
-27'355'047.00	-38'675'000	4620 Beiträge von Gemeinden	-36'905'000	-1'770'000
-4'703'505.80	-10'691'500	463 Beiträge von eigenen Unternehmungen	-8'096'900	-2'594'600
-4'703'505.80	-10'691'500	4630 Beiträge von eigenen Unternehmungen	-8'096'900	-2'594'600
-477'701'075.26	-493'312'700	464 Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-506'291'100	12'978'400
-477'701'075.26	-493'312'700	4640 Beiträge von öffentlichen Unternehmungen	-506'291'100	12'978'400
-4'306'568.94	-5'121'200	465 Beiträge von privaten Unternehmungen	-5'035'000	-86'200
-4'306'568.94	-5'121'200	4650 Beiträge von privaten Unternehmungen	-5'035'000	-86'200
-4'339'887.20	-2'798'600	469 Übrige Beiträge	-2'249'400	-549'200
-4'339'887.20	-2'798'600	4690 Übrige Beiträge	-2'249'400	-549'200
-105'363'984.64	-95'447'700	47 Durchlaufende Beiträge	-85'021'800	-10'425'900
-3'000'000.00	-3'000'000	472 Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	-3'000'000	0
-3'000'000.00	-3'000'000	4720 Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	-3'000'000	0
-97'236'139.90	-86'397'700	473 Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-76'321'800	-10'075'900

Laufende Rechnung			Ertrag nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-97'236'139.90	-86'397'700	4730 Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-76'321'800	-10'075'900
-704'500.00	-500'000	475 Durchlaufende Beiträge von privaten Unternehmungen	-700'000	200'000
-704'500.00	-500'000	4750 Durchlaufende Beiträge von privaten Unternehmungen	-700'000	200'000
-4'423'344.74	-5'550'000	476 Durchlaufende Beiträge von Privaten	-5'000'000	-550'000
-4'423'344.74	-5'550'000	4760 Durchlaufende Beiträge von Privaten	-5'000'000	-550'000
-280'902'152.51	-331'592'000	48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen	-270'519'800	-61'072'200
-280'902'152.51	-331'592'000	480 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	-270'519'800	-61'072'200
-205'200'083.47	-291'460'600	4800 Entnahme aus Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-212'581'900	-78'878'700
	-2'926'000	4801 Entnahme aus Bestandeskonto des Spezialfonds	-2'445'000	-481'000
-9'644'072.34	-26'748'600	4802 Entnahme aus Bestandeskonto der Vorfinanzierung	-38'063'100	11'314'500
-64'406'796.70	-10'456'800	4803 Entnahme aus Bestandeskonto der Rückstellung	-17'329'800	6'873'000
-1'651'200.00		4804 Entnahme aus Bestandeskonto des WOV-Pilotbetriebes	-100'000	100'000
-959'763'665.54	-950'814'700	49 Interne Verrechnungen	-962'241'200	11'426'500
-1'250'847.00	-1'260'500	490 Anteil Personalaufwand	-1'411'100	150'600
-1'250'847.00	-1'260'500	4900 Vergütung für Aus- und Weiterbildung	-1'411'100	150'600
-439'363'050.85	-452'854'400	491 Anteil Sachaufwand	-464'525'800	11'671'400
-49'668'609.25	-60'182'200	4910 Vergütung für IT-Leistungen	-67'464'600	7'282'400
-19'247'008.60	-20'361'000	4911 Vergütung für Material/Dienstleistungen	-19'786'000	-575'000
-5'312'490.15	-1'406'800	4912 Vergütung für Versicherungsprämien	-1'406'800	0
-362'199'118.20	-367'919'900	4913 Vergütung für Raumkosten	-372'842'800	4'922'900
-2'683'924.65	-2'730'100	4914 Vergütung für Verwaltungsparkplätze	-2'775'200	45'100
-251'900.00	-254'400	4915 Vergütung für Dienstfahrzeuge	-250'400	-4'000
-238'727'738.70	-233'261'400	492 Anteil Passivzinsen	-232'519'000	-742'400
-67'604'183.30	-61'007'300	4920 Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-63'019'300	2'012'000
-171'123'555.40	-172'254'100	4921 Vergütung von Kontokorrentzinsen	-169'499'700	-2'754'400
-280'422'028.99	-263'438'400	498 Pauschalverrechnungen	-263'785'300	346'900
-127'498'844.00	-158'235'900	4980 Vergütung für Sonderaufwand	-155'688'900	-2'547'000
-45'550'552.03		4981 Vergütung für Ausgleich der Betriebsrechnung		
-2'758'145.10	-2'595'000	4982 Vergütung für Verwaltungskosten	-2'590'000	-5'000
-61'755'023.00	-61'752'600	4983 Vergütung für Annuitätenverpflichtung PKZH	-64'319'100	2'566'500
-42'859'464.86	-40'854'900	4989 Übrige Pauschalverrechnungen	-41'187'300	332'400

Investitionen Verwaltungsvermögen			Ausgaben nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
2'552'096'399.25	1'234'718'300	5 Ausgaben	1'150'747'400	83'970'900
2'149'044'313.40	1'023'034'300	50 Sachgüter	984'173'700	38'860'600
217'787'220.66		500 Grundstücke		
217'787'220.66		5000 Erwerb von unüberbauten Grundstücken		
510'150'258.73	399'630'400	501 Tiefbauten	413'716'700	-14'086'300
21'725'984.35	18'097'000	5010 Bau von Fussgänger-/Radfahranlagen	16'863'000	1'234'000
5'122'603.61	2'227'000	5011 Erneuerungsunterhalt Fussgänger-/ Radfahranlagen	5'432'000	-3'205'000
7'640'036.06	7'900'000	5012 Bau von Verkehrseinrichtungen/ Parkierungsanlagen	11'500'000	-3'600'000
12'177'612.01	19'576'000	5013 Bau von Strassen und Brücken	14'006'000	5'570'000
45'126'056.68	30'019'800	5014 Erneuerungsunterhalt von Strassen und Brücken	55'983'000	-25'963'200
61'460'600.00	58'098'000	5015 Bau von Geleiseanlagen	57'650'000	448'000
18'142'003.66	14'850'000	5016 Bau von Grün- und Freiräumen	10'070'000	4'780'000
5'304'069.55	6'516'100	5017 Bau und Sanierung von Klär-/ Kanalisationsanlagen	5'112'700	1'403'400
318'374'798.82	227'791'500	5018 Bau von Produktions-/Verteil-/ Übertragungsanlagen	222'130'000	5'661'500
15'076'493.99	14'555'000	5019 Übrige Tiefbauten	14'970'000	-415'000
1'247'380'457.11	384'403'800	503 Hochbauten	378'004'600	6'399'200
1'012'788'029.12	86'633'700	5030 Erwerb und Erstellung von Liegenschaften	90'810'900	-4'177'200
46'861'241.70	103'262'200	5031 Umbau von Liegenschaften	110'136'000	-6'873'800
7'938'817.28	15'761'000	5032 Einbauten in gemieteten Liegenschaften	19'110'000	-3'349'000
177'693'369.01	154'509'900	5033 Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	129'739'700	24'770'200
2'099'000.00	24'237'000	5039 Übrige Hochbauten	28'208'000	-3'971'000
173'726'376.90	239'000'100	506 Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	192'452'400	46'547'700
132'212'698.19	147'952'100	5061 Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	96'541'000	51'411'100
31'512'935.64	56'768'000	5062 Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	65'216'400	-8'448'400
5'739'973.10	12'180'000	5066 Anschaffungen medizinische Geräte	11'655'000	525'000
4'260'769.97	22'100'000	5069 Anschaffungen übrige Mobilien	19'040'000	3'060'000
358'181'476.00	128'050'000	52 Darlehen und Beteiligungen	85'164'000	42'886'000
346'122'371.00	110'450'000	524 Darlehen/Beteiligungen an öffentl. Unternehmungen	45'200'000	65'250'000
346'122'371.00	110'450'000	5240 Darlehen/Beteiligungen an öffentl. Unternehmungen	45'200'000	65'250'000
12'059'105.00	17'600'000	525 Darlehen/Beteiligungen an private Unternehmungen	39'964'000	-22'364'000
12'059'105.00	17'600'000	5250 Darlehen/Beteiligungen an private Unternehmungen	39'964'000	-22'364'000
24'559'915.53	34'437'000	56 Eigene Beiträge	35'127'700	-690'700
5'696'124.00	11'240'000	563 Beiträge an eigene Unternehmungen	16'773'700	-5'533'700
5'696'124.00	11'240'000	5630 Beiträge an eigene Unternehmungen	16'773'700	-5'533'700
8'375'750.00	2'141'000	564 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	2'444'000	-303'000
8'375'750.00	2'141'000	5640 Beiträge an öffentliche Unternehmungen	2'444'000	-303'000

Investitionen Verwaltungsvermögen			Ausgaben nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
10'488'041.53	21'056'000	565 Beiträge an private Unternehmungen	15'910'000	5'146'000
10'488'041.53	21'056'000	5650 Beiträge an private Unternehmungen	15'910'000	5'146'000
20'092'434.62	29'197'000	57 Durchlaufende Beiträge	36'282'000	-7'085'000
595'665.00	1'426'000	570 Einlage durchlaufende Beiträge in Spezialfonds	560'000	866'000
595'665.00	1'426'000	5700 Einlage durchlaufende Beiträge in Spezialfonds	560'000	866'000
19'496'769.62	27'771'000	573 Durchlaufende Beiträge an eigene Unternehmungen	35'722'000	-7'951'000
19'496'769.62	27'771'000	5730 Durchlaufende Beiträge an eigene Unternehmungen	35'722'000	-7'951'000
218'259.70	20'000'000	58 Übrige zu aktivierende Ausgaben	10'000'000	10'000'000
218'259.70	20'000'000	580 Materielle Enteignungen	10'000'000	10'000'000
218'259.70	20'000'000	5800 Enteignungsentschädigungen	10'000'000	10'000'000

Investitionen Verwaltungsvermögen			Einnahmen nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-386'450'450.43	-131'604'200	6 Einnahmen	-134'538'300	2'934'100
-286'533'197.90		60 Abgang von Sachgütern	-200'000	200'000
-278'488'321.00		601 Abgang von Tiefbauten		
-278'488'321.00		6010 Übertragung von Tiefbauten in das FV		
-7'366'643.00		603 Abgang von Hochbauten		
-7'366'643.00		6030 Übertragung von Hochbauten in das FV		
-678'233.90		606 Abgang v. Mobilien, Maschinen, Geräten, Fahrzeugen	-200'000	200'000
-678'233.90		6061 Veräusserung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen	-200'000	200'000
-8'136'670.00	-9'290'000	61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-5'825'000	-3'465'000
-8'136'670.00	-9'290'000	610 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-5'825'000	-3'465'000
-8'136'670.00	-9'290'000	6100 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-5'825'000	-3'465'000
-4'312'494.43	-1'297'400	62 Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen	-2'406'600	1'109'200
-333'518.00	-218'500	624 Rückzahlung Darl./Bet. durch öff. Unternehmungen	-263'500	45'000
-333'518.00	-218'500	6240 Rückzahlung Darl./Bet. durch öff. Unternehmungen	-263'500	45'000
-3'978'976.43	-1'078'900	625 Rückzahlung Darl./Bet. durch priv. Unternehmungen	-2'143'100	1'064'200
-3'978'976.43	-1'078'900	6250 Rückzahlung Darl./Bet. durch priv. Unternehmungen	-2'143'100	1'064'200
-2'036'239.10		63 Rückerstattungen für Sachgüter		
-2'036'239.10		631 Rückerstattungen von Ausgaben für Tiefbauten		
-2'036'239.10		6310 Rückerstattungen von Ausgaben für Tiefbauten		
-136'817.00		64 Rückzahlung von eigenen Beiträgen		
-87'767.00		643 Rückzahlung Beiträge durch eigene Unternehmungen		
-87'767.00		6430 Rückzahlung Beiträge durch eigene Unternehmungen		
-49'050.00		645 Rückzahlung Beiträge durch private Unternehmungen		
-49'050.00		6450 Rückzahlung Beiträge durch private Unternehmungen		
-65'202'597.38	-91'819'800	66 Beiträge für eigene Rechnung	-89'824'700	-1'995'100
-678'955.35	-1'662'000	660 Beiträge des Bundes	-1'196'000	-466'000
-678'955.35	-1'662'000	6600 Beiträge des Bundes	-1'196'000	-466'000
-58'845'511.82	-85'307'800	661 Beiträge des Kantons	-85'378'700	70'900
-58'845'511.82	-85'307'800	6610 Beiträge des Kantons	-85'378'700	70'900

Investitionen Verwaltungsvermögen			Einnahmen nach Sachgruppen	
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-351'656.41		662 Beiträge von Gemeinden		
-351'656.41		6620 Beiträge von Gemeinden		
-52'500.00		663 Beiträge von eigenen Unternehmungen		
-52'500.00		6630 Beiträge von eigenen Unternehmungen		
-5'273'973.80	-4'850'000	669 Übrige Beiträge	-3'250'000	-1'600'000
-5'273'973.80	-4'850'000	6690 Übrige Beiträge	-3'250'000	-1'600'000
-20'092'434.62	-29'197'000	67 Durchlaufende Beiträge	-36'282'000	7'085'000
	-1'026'000	671 Durchlaufende Beiträge des Kantons		-1'026'000
	-1'026'000	6710 Durchlaufende Beiträge des Kantons		-1'026'000
-19'496'769.62	-27'771'000	673 Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-35'722'000	7'951'000
-19'496'769.62	-27'771'000	6730 Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-35'722'000	7'951'000
-595'665.00	-400'000	675 Durchlaufende Beiträge von privaten Unternehmungen	-560'000	160'000
-595'665.00	-400'000	6750 Durchlaufende Beiträge von privaten Unternehmungen	-560'000	160'000

Investitionen Finanzvermögen		Ausgaben nach Sachgruppen		
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
100'451'207.88		7 Ausgaben		
70'462'249.13		70 Grundeigentum		
55'848.12		701 Nichtüberbaute Liegenschaften		
74'300.00		7010 Kauf von Grundstücken		
-18'451.88		7011 Erschliessung von Grundstücken		
69'478'189.16		702 Überbaute Liegenschaften		
55'998'000.00		7020 Kauf von Gebäuden		
13'480'189.16		7021 Erstellung, Umbau und Renovationen von Gebäuden		
928'211.85		709 Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten		
928'211.85		7090 Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten		
29'988'958.75		79 Übertragungen		
20'900'927.05		792 Übertragungen in die Laufende Rechnung		
20'900'927.05		7920 Übertragungen von Buchgewinnen in die LR		
9'088'031.70		793 Interne Übertragungen im Finanzvermögen		
9'088'031.70		7930 Interne Übertragungen im FV		

Investitionen Finanzvermögen		Einnahmen nach Sachgruppen		
Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Budget 2011 Fr.	Abweich. zum Vorjahr Fr.
-1'211'806'613.65		8 Einnahmen		
-1'202'718'581.95		80 Grundeigentum		
-27'073'758.45		801 Nichtüberbaute Liegenschaften		
-25'732'787.20		8010 Verkauf von Grundstücken		
-1'340'971.25		8019 Übertragungen von Grundstücken in das VV		
-1'175'644'823.50		802 Überbaute Liegenschaften		
-7'446'400.30		8020 Verkauf von Gebäuden		
-1'168'198'423.20		8029 Übertragungen von Gebäuden in das VV		
-9'088'031.70		89 Übertragungen		
-9'088'031.70		893 Interne Übertragungen im Finanzvermögen		
-9'088'031.70		8930 Interne Übertragungen im FV		

4.2 Departemente und Behörden

4.2.1 Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1000 Gemeinde				
			Laufende Rechnung			
3'767'769.04	4'485'000		Aufwand	5'755'500	-1'270'500	
-3'767.23			Ertrag	-4'900	+4'900	
3'764'001.81	4'485'000		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+5'750'600	-1'265'600	
1'099'143.60	1'200'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	1'850'000	-650'000 *	Mehraufwand infolge kantonalen und eidgenössischen Erneuerungswahlen.
125.70	3'000	3100 0000	Büromaterial	3'000		
45'177.66	135'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	95'000	+40'000	
974.60	3'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	2'000	+1'000	
84'398.20	90'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	75'000	+15'000	
39'719.95	40'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	20'000	+20'000	
936.10		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	3'000	-3'000	
8'746.80	8'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	20'000	-12'000 *	Ersatz von Beschriftungen und veraltetem Material.
58.35		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien			
3'965.25	6'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	10'000	-4'000	
1'495.50	7'500	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	4'000	+3'500	
970.85	2'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3'500	-1'000	
153'883.63	220'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	180'000	+40'000	
1'215'883.95	1'200'000	3181 0101	Postgebühren für Abstimmungsvorlagen, Stimmrechtsausweise usw.	1'400'000	-200'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3001 0000
387'185.40	750'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'200'000	-450'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3001 0000
600'425.60	700'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	700'000		
124'677.90	120'000	3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	190'000	-70'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3001 0000
-3'767.23		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-4'900	+4'900	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1005 Gemeinderat				
			Laufende Rechnung			
5'304'825.84	4'589'500		Aufwand	4'829'500	-240'000	
-158'314.35	-141'100		Ertrag	-173'200	+32'100	
5'146'511.49	4'448'400		Saldo	+4'656'300	-207'900	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
2'398'730.02	2'342'700	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2'530'000	-187'300 *	Zusätzliche Doppelsitzungen gemäss Geschäftsordnung.
1'370'470.75	910'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	964'900	-54'800	
131'258.35	109'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	123'800	-14'300	
102'942.80	94'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	100'100	-5'700	
2'521.60	20'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	19'900	+200	
8'600.00	8'200	3062 0000	Verpflegungszulagen	8'800	-600	
		3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	5'000	-5'000	
21'125.80	15'000	3092 0000	Personalwerbung	5'000	+10'000	
1'351.00	1'200	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	1'400	-200	
50'838.45	3'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	500	+2'500	
4'951.30	3'500	3100 0000	Büromaterial	5'000	-1'500	
15'151.25	5'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	15'000	-10'000 *	Sitzplan Gemeinderat wird neu jährlich gedruckt.
2'158.15	1'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	1'500		
148'441.50	130'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	130'000		
635.00		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	200	-200	
7'050.00	2'500	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'000	+500	
833.00	1'500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	400	+1'100	
3'957.90	5'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'200	+2'800	
2'904.55	3'500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	3'500		
123'621.20	170'900	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	170'500	+400	
1'655.00		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	10'000	-10'000 *	Kosten für Sitzungszimmer ausserhalb Stadthaus (Werd).
27'247.90	36'800	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	28'600	+8'200	
275'112.85	100'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	70'000	+30'000	
35'655.50	38'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	32'000	+6'000	
28.32		3183 0000	Bankspesen			
3'718.25	1'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter		+1'000	
20'000.00	20'000	3194 0101	Gemeinderats-Präsidentenempfang im Quartier	20'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	400		
197.90	1'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'700	-1'700	
534.25		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
233'100.00	233'100	3650 0101	Fraktionsentschädigungen	245'700	-12'600	
1'400.00	3'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'000	-2'000	
39'734.00	62'500	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	62'800	-300	
30'929.50	40'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	37'000	+3'000	
17'850.00		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
84'432.00	86'600	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	89'100	-2'500	
118'680.25	139'500	3980 0231	Vergütung an Finanzkontrolle für Revisionen	136'500	+3'000	
17'007.50		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten			
-118'680.25	-139'500	4340 0100	Entschädigungen für Revisionen	-136'500	-3'000	
-35'443.15	-1'600	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-31'900	+30'300 *	Rückzahlung Kosten Kommissionsreisen (Verwaltung).
-4'042.45		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-4'800	+4'800	
-148.50		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1007 Finanzkontrolle				
			Laufende Rechnung			
3'240'127.04	3'665'000		Aufwand	4'212'100	-547'100	
-1'326'501.00	-1'337'600		Ertrag	-1'335'000	-2'600	
1'913'626.04	2'327'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+2'877'100	-549'700	
233'080.20	233'200	3000 0000	Löhne der Behörden	237'700	-4'500	
4'800.00	4'800	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	4'800		
2'021'562.90	2'356'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'719'500	-362'900 *	Schaffung von zwei neuen Planstellen per 1.1.2011.
158'999.75	183'100	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	208'300	-25'200	
268'909.20	297'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	331'900	-34'600	
4'745.90	5'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	5'600	-200	
16'800.00	20'400	3062 0000	Verpflegungszulagen	22'800	-2'400	
32'072.45	40'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	40'000		
6'906.85	12'000	3092 0000	Personalwerbung	12'000		
1'452.00	1'800	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	2'000	-200	
5'326.40	5'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	6'000	-1'000	
825.40	1'000	3100 0000	Büromaterial	1'200	-200	
7'437.05	4'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	5'000	-1'000	
3'436.65	1'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	1'000		
9'369.44	9'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	9'000		
	100	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	100		
	200	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	200		
673.45	1'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'000		
31'181.30	34'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	34'000		
13'719.60	16'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	17'000	-1'000	
23'358.60	25'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	25'000		
8'480.55	3'200	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	3'200		
7'510.65	10'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	10'000		
1'906.00	5'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	5'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	16'000	-16'000 *	Einführung Dokumentenmanagement ELO im Rahmen der Umsetzung der städtischen IT-Strategie (Total Projekt 58'000; Kto. 3189 16'000/Kto. 3910 42'000).
7'349.65	6'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	6'000		
37.80	500	3199 0000	Übriger Sachaufwand	500		
5'725.00	10'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	10'000		
55'193.00	68'800	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	95'400	-26'600 *	Vgl. Begründung Kto. 3189.
18'761.35	20'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	23'000	-3'000	
154.90	200	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	200		
127'308.00	127'300	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	195'600	-68'300 *	Standortwechsel der Finanzkontrolle im Rahmen der Umsetzung der städtischen Immobilienstrategie (keine Fremdmieten). Umzug nach Bäckerstrasse 7.
163'043.00	163'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	163'100		
-292.05	-1'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-500	-500	
-26'838.40	-9'700	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-16'900	+7'200	
-699.00	-1'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-1'500	+500	
-118'680.25	-139'500	4980 0231	Vergütung des Gemeinderates für Revisionen	-136'500	-3'000	
-91'891.30	-97'200	4980 0232	Vergütung des Stadtrates für Revisionen	-100'500	+3'300	
-1'088'100.00	-1'089'200	4982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	-1'079'100	-10'100	

1010 Beauftragte/r in Beschwerdesachen

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			1010 Beauftragte/r in Beschwerdesachen			
			Laufende Rechnung			
1'045'629.10	1'087'900		Aufwand	1'107'500	-19'600	
-5'576.25	-2'500		Ertrag	-2'500		
1'040'052.85	1'085'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+1'105'000	-19'600	
225'880.20	226'000	3000 0000	Löhne der Behörden	228'100	-2'100	
14'944.80	18'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	18'000		
373'166.85	371'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	392'400	-20'500	
64'925.25	64'800	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	64'800		
46'509.10	46'300	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	47'900	-1'600	
73'610.05	75'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	80'100	-4'300	
1'275.00	1'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'100	+200	
3'900.00	6'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	6'000		
920.20	3'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'000		
484.00	400	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	400		
		3099 0000	Übriger Personalaufwand	1'100	-1'100	
471.80	300	3100 0000	Büromaterial	500	-200	
4'257.80	14'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	8'000	+6'000	
6'088.65	8'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	8'000		
7'902.20	8'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	8'000		
	9'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	5'000	+4'000	
	1'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
1'299.70	1'500	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1'500		
185.05	300	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	300		
	500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	500		
	200	3135 0000	Lebensmittel		+200	
	500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	500		
	200	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	200		
819.65	1'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1'000		
12'482.45	21'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	18'000	+3'000	
7'452.35	2'600	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	3'000	-400	
8.05		3183 0000	Bankspesen			

1010 Beauftragte/r in Beschwerdesachen

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	100	3184 0000	Sachversicherungsprämien	100		
	500	3187 0000	Steuern und Abgaben	500		
1'806.00	2'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'000		
16'572.00	25'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	27'200	-1'800	
8'834.85	6'500	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	7'500	-1'000	
46.10		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
120'264.00	120'300	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	120'300		
4'500.00	4'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500		
47'023.00	47'000	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	47'000		
-2'549.25	-2'500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-2'500		
-3'000.00		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal			
-27.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1015 Stadtrat				
			Laufende Rechnung			
5'243'989.13	5'280'300		Aufwand	5'272'800	+7'500	
-107'506.72	-101'300		Ertrag	-111'900	+10'600	
5'136'482.41	5'179'000		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+5'160'900	+18'100	
2'394'444.40	2'202'800	3000 0000	Löhne der Behörden	2'207'600	-4'800	
134'988.25	134'400	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	134'400		
159'053.05	148'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	148'900		
298'740.45	301'600	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	290'600	+11'000	
2'894.40	2'900	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'600	+300	
	15'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	15'000		
	50'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	50'000		
	100'900	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	70'000	+30'900	
10'234.45	15'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	15'000		
44.72		3183 0000	Bankspesen			
682'714.87	735'000	3194 0000	Freier Kredit	735'000		
350.24	8'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	5'000	+3'000	
1'154'424.00	1'154'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'155'000	-600	
91'891.30	97'200	3980 0232	Vergütung an Finanzkontrolle für Revisionen	100'500	-3'300	
		3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	29'000	-29'000 *	Regieaufwand betreffend Muraltengut, welcher bis anhin in der Zentralen Verwaltung des PRD eingestellt wurde.
314'209.00	314'200	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	314'200		
-91'891.30	-97'200	4340 0100	Entschädigungen für Revisionen	-100'500	+3'300	
-1'051.20	-1'100	4360 0000	Rückerstattungen Dritter		-1'100	
-14'450.00	-3'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-11'400	+8'400	
-114.22		4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1020 Stadtkanzlei				
			Laufende Rechnung			
10'969'082.26	13'774'700		Aufwand	11'841'600	+1'933'100	
-3'898'720.19	-3'254'200		Ertrag	-3'253'400	-800	
7'070'362.07	10'520'500		Saldo	+8'588'200	+1'932'300	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
5'117'130.00	5'231'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'361'500	-129'800 *	Mehrbedarf aus SLS-Massnahmen.
365'232.80	371'200	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	380'100	-8'900	
477'704.55	495'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	527'300	-32'000	
12'171.10	11'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'800	+900	
18'630.70	35'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	35'000		
60'400.00	50'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	60'000	-10'000	
21'242.45	25'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	30'000	-5'000	
7'827.60	24'000	3092 0000	Personalwerbung	24'000		
3'737.50	4'500	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	4'500		
21'771.65	25'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	30'000	-5'000	
2'334.10	5'000	3100 0000	Büromaterial	5'000		
774'304.60	1'145'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	1'035'000	+110'000	
10'350.39	17'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	17'000		
135'131.35	169'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	165'000	+4'000	
	12'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	10'000	+2'000	
36'243.20	85'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	85'000		
7'866.15	228'700	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	20'000	+208'700 *	Im Jahr 2010 fallen die Ausgaben für den Medienraum an.
3'151.85	45'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	20'000	+25'000 *	Ein Grossteil der Software wird über Konto 3910 (OIZ) verrechnet.
91.45	2'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	2'000		
17'202.91	16'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	20'000	-3'500	
669.35	8'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	4'000	+4'000	
4'639.70	13'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	13'000		
30.00	3'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+3'000	
3'941.50	167'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	167'000		
	6'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	6'000		
300.00		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
39'193.20	41'400	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	41'400		
214'769.55	250'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	250'000		
88'758.50	34'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	35'000	-1'000	
2'168.00	5'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	5'200	-200	
26'163.10	285'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	115'000	+170'000 *	Es wurde mehr Eigenleistung geplant.
608.60	2'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	2'000		
1'472'560.41	1'967'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	761'000	+1'206'000 *	Weniger Aufwand im Jahr 2011 für das Projekt Actis.
500.00	2'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	2'000		
400.00	1'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	1'000		
34'900.00	35'000	3198 0000	Rückerstattungen von Gebühren	30'000	+5'000	
184.80	300	3199 0000	Übriger Sachaufwand	300		
13'216.00	15'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	15'000		
788'083.00	1'730'600	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'308'100	+422'500 *	Wechsel auf den günstigeren SIBAP (Standardarbeitsplatz Informatik) und weniger Aufwand für das Projekt Actis im Jahr 2011.
120'339.70	120'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	120'000		
3'089.50	200	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	200		
672'396.00	710'800	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	743'400	-32'600	
2'020.00	1'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	1'000		
8'750.00		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten			
378'877.00	378'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	378'800		
-1'000'000.00	-1'000'000	4110 0101	Vertragliche Vergütung des Tagblattes	-1'000'000		
-2'651'375.00	-2'100'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-2'100'000		
-1'618.20	-10'000	4350 0000	Verkäufe	-2'000	-8'000 *	Da der grösste Teil der Drucksachen im Internet bezogen werden können, sind die Einnahmen rückläufig.
-167'766.84	-110'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-110'000		
-61'692.15	-34'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-41'400	+7'200	
-16'268.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1025 Rechtskonsulent				
			Laufende Rechnung			
910'104.65	952'800		Aufwand	934'100	+18'700	
-6'918.85	-2'400		Ertrag	-2'400		
903'185.80	950'400		Saldo	+931'700	+18'700	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
603'500.20	621'300	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	604'600	+16'700	
42'170.80	42'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	41'600	+900	
74'898.05	74'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	75'400	-900	
1'116.60	1'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'000	+100	
4'000.00	4'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	4'000		
4'783.65	4'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'000		
484.00	300	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	400	-100	
2'543.90	1'300	3099 0000	Übriger Personalaufwand	2'700	-1'400	
440.65	300	3100 0000	Büromaterial	300		
1'036.75	12'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	4'000	+8'000	
16'730.30	17'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	17'000		
	300	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	300		
	100	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware		+100	
	100	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	100		
	100	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	100		
	100	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	100		
41.80	100	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	100		
	100	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	100		
16'497.60	18'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	19'000	-500	
7'667.70	12'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	8'000	+4'000	
5'568.75	300	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	300		
290.00	400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	400		
100.00	600	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	600		
3'300.00	9'700	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	9'400	+300	
3'457.65	2'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	3'000	-1'000	
8.25		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
59'736.00	68'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	75'900	-7'500	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4'500.00	4'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500		
57'232.00	57'200	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	57'200		
-45.60		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-6'810.25	-2'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-2'400		
-63.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1030 Vormundschaftsbehörde				
			Laufende Rechnung			
13'278'081.12	12'746'300		Aufwand	13'759'900	-1'013'600	
-2'161'325.09	-1'778'700		Ertrag	-1'880'800	+102'100	
11'116'756.03	10'967'600		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+11'879'100	-911'500	
1'715'469.05	1'267'500	3000 0000	Löhne der Behörden	1'317'000	-49'500	
65'692.85	48'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	48'000		
6'152'903.95	6'055'300	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	6'499'400	-444'100 *	Der Mehraufwand begründet sich im Wesentlichen durch zusätzliche vom Stadtrat bewilligte Stellen (2.6 StW), höhere Treueprämien und Lohnmassnahmen.
53'886.30	65'300	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	69'300	-4'000	
553'050.15	520'400	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	557'600	-37'200	
983'046.50	812'600	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	852'400	-39'800	
17'054.60	16'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	15'600	+500	
63'500.00	65'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	65'000		
74'610.05	70'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	80'000	-10'000	
21'882.50	30'000	3092 0000	Personalwerbung	30'000		
6'302.00	7'800	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	7'800		
27'752.00	19'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	19'000		
1'677.20	3'000	3100 0000	Büromaterial	3'000		
	1'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	1'000		
23'056.69	38'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	38'000		
298.30	500	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	500		
10'035.65	20'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	20'000		
	1'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'000		
10'614.30	7'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	4'000	+3'000	
456.45	7'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	7'000		
598.90	1'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'000		
1'035.75	500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000	-500	
594.85	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000		
54.25	4'000	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	4'000		
1'036.40	2'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	2'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	2'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'000		
1'817.45	2'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	2'000		
22'173.40	20'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	24'000	-4'000	
599.10	1'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	1'000		
1'486'677.14	1'440'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'440'000		
125'567.22	60'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	65'000	-5'000	
21'918.75	80'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	80'000		
22'921.00	30'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	37'000	-7'000	
122'692.25	150'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	600'000	-450'000 *	Technischer Update der eingesetzten Fachapplikation.
	4'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	4'000		
4'768.05	9'000	3194 0000	Freier Kredit	9'000		
200.00	700	3197 0000	Mitgliederbeiträge	700		
	500	3199 0000	Übriger Sachaufwand	500		
82'792.52	110'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	120'000	-10'000	
101'116.10	100'000	3510 0000	Entschädigungen an Kanton	100'000		
41'795.20	60'000	3660 0101	Beiträge an mittellose Schutzbefohlene	60'000		
3'200.00	8'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	10'000	-2'000	
135'373.40	282'100	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	225'300	+56'800	
69'352.10	70'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	80'000	-10'000	
239.75	200	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	200		
780'376.00	782'900	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	783'700	-800	
31'600.00	32'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	32'400		
	200	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	200		
438'293.00	438'300	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	438'300		
-81.20	-100	4201 0000	Zinsen von Postkonten	-100		
-37.95	-100	4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-100		
-1'467'380.10	-1'300'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-1'400'000	+100'000	
-559'952.64	-400'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-400'000		
-128'371.90	-75'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-75'600	+600	
-4'077.50	-3'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-4'000	+1'000	
-1'423.80	-500	4399 0000	Übrige Entgelte	-1'000	+500	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)	
		1035 Datenschutzbeauftragte/r					
			Laufende Rechnung				
600'748.77	777'800		Aufwand	752'300	+25'500		
-2'136.00	-2'400		Ertrag		-2'400		
598'612.77	775'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+752'300	+23'100		
173'606.25	154'400	3000 0000	Löhne der Behörden	155'800	-1'400		
4'320.00	4'300	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	4'300			
228'661.80	216'800	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	218'200	-1'400		
14'079.60	60'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	65'000	-5'000		
29'733.30	30'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	31'400	-800		
41'219.95	44'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	43'900	+600		
937.40	900	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	900			
4'100.00	4'400	3062 0000	Verpflegungszulagen	4'400			
20.00	5'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	5'500			
242.00	500	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	500			
3'122.85	1'800	3099 0000	Übriger Personalaufwand	2'500	-700		
71.10	700	3100 0000	Büromaterial	500	+200		
3'662.00	6'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	6'000			
4'773.72	7'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	7'000			
	5'800	3106 0000	Amtliche Publikationen		+5'800		
	6'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit		+6'000		
2'845.55	1'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000			
	7'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	7'000			
	5'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	5'000			
15.80	500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	500			
22.95	100	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	100			
	3'500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+3'500		
611.45	500	3135 0000	Lebensmittel		+500		
	100	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse		+100		
	600	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV		+600		
	2'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+2'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
56.90	1'500	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'500		
2'891.00	2'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	3'000	-1'000	
300.00	2'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	2'000		
	1'500	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten		+1'500	
2'635.70	3'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3'500	-500	
3'648.45	33'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	33'000		
5'250.55		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	500	-500	
	400	3183 0000	Bankspesen		+400	
	100	3184 0000	Sachversicherungsprämien		+100	
	2'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung		+2'000	
15'666.55	45'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	45'000		
3'052.50	3'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	4'000	-1'000	
63.50		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
	1'400	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'400		
7'176.00	33'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	22'300	+10'700	
4'835.95	8'500	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	8'500		
21.95		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
38'604.00	67'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	63'600	+3'800	
4'500.00	4'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500		
-1'400.00	-2'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal		-2'400	
-736.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1060 Gesamtverwaltung				
			Laufende Rechnung			
46'305'748.23	1'086'500		Aufwand	4'801'400	-3'714'900	
	-9'119'900		Ertrag	-9'059'500	-60'400	
46'305'748.23	-8'033'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-4'258'100	-3'775'300	
	-27'000'000	3010 0800	Pauschalabzug für teilweise nicht besetzte Stellen	-18'000'000	-9'000'000 *	Reduzierter Pauschalabzug für (teilweise) nicht besetzte Stellen aufgrund zusätzlicher Massnahmen bereits während der Erstellung des Aufgaben- und Finanzplans und danach in der Detailbudgetierung.
	1'000'000	3010 0850	Abfindungen für unverschuldete Entlassungen	1'000'000		
	35'000'000	3010 0858	Sammelkredit für die Anpassung der Löhne im Zusammenhang mit den Lohnmassnahmen nach Städtischem Lohnsystem (SLS)	20'000'000	+15'000'000 *	Sammelkredit für Lohnmassnahmen 2011 im städtischen Lohnsystem SLS.
	5'034'500	3010 0859	Sammelkredit für die Anpassung der Sozialleistungen im Zusammenhang mit den Lohnmassnahmen nach Städtischem Lohnsystem (SLS)	3'011'800	+2'022'700 *	Sammelkredit für Sozialleistungen aus Lohnmassnahmen im städtischen Lohnsystem SLS.
		3010 0917	Sammelkredit für die Anpassung der Löhne im Zusammenhang mit den bisherigen Lohnmassnahmen	16'757'600	-16'757'600 *	Teuerungsausgleich für 2011 von 1% für das städtische Personal. Für 2010 wurde zum Zeitpunkt der Budgetierung aufgrund des Zürcher Städteindexes für Konsumentenpreise kein Teuerungsausgleich eingestellt.
	350'000	3012 0200	Löhne: Sammelkredit für noch zu schaffende Lehrstellen	350'000		
		3030 0951	Sammelkredit infolge Anpassung des ALV-Beitragssatzes	5'000'000	-5'000'000	
		3040 0951	Pauschalabzug infolge Anpassung der Risikobeiträge (Pensionskasse)	-10'000'000	+10'000'000	
	-1'000'000	3092 0000	Personalwerbung		-1'000'000 *	Pauschalabzug für mögliche Einsparungen bei Stellenausschreibungen im Budget 2010 auf Beschluss des Gemeinderats vom 9.12.2009.
	-700'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	-700'000		
	-250'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	-250'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	-3'900'000	3112 0300	Pauschalabzug bei den Anschaffungen IT-Anlagen Hardware für voraussichtlich aus terminlichen Gründen nicht zu realisierende Projekte	-1'500'000	-2'400'000 *	Neu wird beim Pauschalabzug Anschaffungen IT-Anlagen zwischen Hardware und Software unterschieden. Siehe auch Konto 3113 0300.
		3113 0300	Pauschalabzug bei den Anschaffungen IT-Anlagen Software für voraussichtlich aus terminlichen Gründen nicht zu realisierende Projekte	-1'000'000	+1'000'000 *	Siehe Konto 3112 0300.
	-600'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		-600'000 *	Beim Pauschalabzug für Unterhalt IT-Anlagen wird neu zwischen Hardware und Software unterschieden. Die Budgetierung erfolgt auf den Konten 3152 0300 und 3153 0300.
		3152 0300	Pauschalabzug beim Unterhalt IT-Anlagen Hardware für voraussichtlich aus terminlichen Gründen nicht zu realisierende Projekte	-500'000	+500'000 *	Siehe Konto 3152 0000.
		3153 0300	Pauschalabzug beim Unterhalt IT-Anlagen Software für voraussichtlich aus terminlichen Gründen nicht zu realisierende Projekte	-2'000'000	+2'000'000 *	Siehe Konto 3152 0000.
	-3'450'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	-3'450'000		
	-700'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	-700'000		
	2'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	2'000		
	-1'200'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	-1'200'000		
31'541.55	50'000	3186 0700	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit der Verwaltungsreform (Spezialprojekte)	30'000	+20'000	
421'659.65	500'000	3186 0810	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit den Legislatorschwerpunkten: Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation	500'000		
		3186 0820	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit den Legislatorschwerpunkten: Projektumsetzung	2'000'000	-2'000'000 *	Entschädigungen für Umsetzung Legislatorschwerpunkte.
	-2'500'000	3189 0300	Pauschalabzug bei den IT-Leistungen Dritter für voraussichtlich aus terminlichen Gründen nicht zu realisierende Projekte	-5'000'000	+2'500'000 *	Reduktion Pauschalabzug.
	250'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	250'000		

1060 Gesamtverwaltung

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'995.00		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
300'000.00	200'000	3980 0891	Vergütung an SBMV für Abgeltung von gewährten Rabatten	200'000		
45'550'552.03		3981 0292	Vergütung an OIZ für Ausgleich der Betriebsrechnung			
	-6'492'000	4610 0917	Mutmasslich höhere Beiträge des Kantons und des ZVV im Zusammenhang mit den bisherigen Lohnmassnahmen	-6'449'000	-43'000	
	-2'627'900	4800 0917	Mutmasslich höherer Bedarf zulasten Spezialfinanzierungen im Zusammenhang mit den bisherigen Lohnmassnahmen	-2'610'500	-17'400	

1061 Stadtweite Projekte

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1061	Stadtweite Projekte			
			Laufende Rechnung			
7'900'000.00			Aufwand			
7'900'000.00			Ertrag			
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
7'900'000.00		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1070 Betriebsämter				
			Laufende Rechnung			
25'378'465.37	26'215'600		Aufwand	26'557'200	-341'600	
-23'396'902.48	-22'594'300		Ertrag	-22'410'500	-183'800	
1'981'562.89	3'621'300		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+4'146'700	-525'400	
2'143'119.25	2'255'400	3000 0000	Löhne der Behörden	2'185'800	+69'600	
91'638.60	106'500	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	100'500	+6'000	
12'824'117.80	13'112'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	13'380'100	-268'000 *	Besetzung von Vakanzen. Keine Stellenvermehrung
224'608.10	188'300	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	238'700	-50'400 *	Schaffung zusätzlicher Lehrstellen
1'077'992.30	1'097'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'118'400	-21'400	
1'389'858.15	1'360'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'395'400	-34'900	
36'093.10	34'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	32'200	+2'100	
9'310.50	14'400	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	13'800	+600	
173'440.00	181'500	3062 0000	Verpflegungszulagen	193'900	-12'400	
	10'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	10'000		
104'823.60	200'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	169'500	+31'000	
1'893.85	47'800	3092 0000	Personalwerbung	42'800	+5'000	
12'086.50	12'900	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	14'300	-1'400	
38'211.75	61'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	59'500	+2'000	
25'841.04	27'500	3100 0000	Büromaterial	29'700	-2'200	
3'744.10	9'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	10'000	-1'000	
31'073.60	49'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	51'300	-1'800	
140'031.50	211'500	3106 0000	Amtliche Publikationen	208'500	+3'000	
5'734.85	8'500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	9'200	-700	
6'489.35	16'200	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	15'300	+900	
22'833.30	64'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	57'500	+6'500	
3'074.15	21'200	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	20'200	+1'000	
841.00	3'300	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	3'200	+100	
297.00	1'500	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	200	+1'300	
2'902.30	5'800	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	6'900	-1'100	
1'001.37	6'600	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	5'800	+800	
841.50	700	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	700		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'232.87	6'300	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	5'100	+1'200	Unterhalt praktisch ausnahmslos durch OIZ gewährleistet, deshalb geringerer Aufwand.
2'854.70	4'800	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5'200	-400	
39'589.25	26'500	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	12'000	+14'500 *	
165'377.40	163'600	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	163'700	-100	
2'493.00	2'700	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	2'600	+100	
527.25		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten			
	300	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten		+300	
75'021.45	93'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	90'000	+3'500	
	4'500	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	4'300	+200	
796'358.76	855'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	850'000	+5'000	
1'614'272.26	1'508'900	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'584'000	-75'100 *	Vom Geschäftsgang abhängig. Aufgrund der Rechnung 2009 wird ein höherer Aufwand erwartet.
4'243.02	5'100	3183 0000	Bankspesen	5'300	-200	
457.10	6'600	3184 0000	Sachversicherungsprämien	4'400	+2'200	
571.60	2'300	3187 0000	Steuern und Abgaben	2'300		
35'063.55	60'700	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	66'300	-5'600	
3'017.10	2'300	3190 0000	Schadenersatzleistungen	2'300		
1'210.00	2'100	3197 0000	Mitgliederbeiträge	6'600	-4'500	
1'620.60	1'500	3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'200	+300	
8'123.10	9'100	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	8'900	+200	
10'065.00	12'800	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	16'800	-4'000	
263'054.80	372'700	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	375'300	-2'600	
282'411.50	293'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	294'500	-1'500	
8'296.70	1'700	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	1'700		
2'540'796.50	2'522'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'531'000	-8'300	
72'278.00	79'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	81'200	-1'400	
61'583.30	54'000	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	54'000		
1'015'048.00	1'015'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'015'100		
-42'966.03	-39'400	4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-35'500	-3'900	
-16'606.50	-15'800	4201 0000	Zinsen von Postkonten	-12'500	-3'300	
-2'368.95	-31'500	4211 0000	Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	-2'600	-28'900 *	Vom Geschäftsgang abhängig. Rechnung 2009 als Grundlage.

1070 Betriebsämter

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-5'350.00	-6'600	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-4'800	-1'800	
-23'029'913.46	-22'300'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-22'150'000	-150'000 *	BA 3 erwartet einen geringeren Gebührenertrag aufgrund der Geschäftsentwicklung.
-1'675.00		4350 0000	Verkäufe	-500	+500	
-648.25	-10'300	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-10'500	+200	
-228'109.30	-184'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-188'900	+4'100	
-3'715.50	-3'900	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-5'000	+1'100	
-65'549.49	-2'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-200	-1'800	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1080 Friedensrichterämter				
			Laufende Rechnung			
3'510'871.80	3'436'100		Aufwand	3'701'700	-265'600	
-1'389'410.76	-1'404'900		Ertrag	-1'491'600	+86'700	
2'121'461.04	2'031'200		Saldo	+2'210'100	-178'900	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
1'069'279.30	914'900	3000 0000	Löhne der Behörden	928'200	-13'300	
33'748.10	28'800	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	28'800		
883'470.85	891'500	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	963'200	-71'700	
134'858.25	125'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	134'000	-8'400	
188'046.70	186'100	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	215'600	-29'500	
4'167.15	3'900	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'800	+100	
13'400.00	18'500	3062 0000	Verpflegungszulagen	18'500		
22'270.00	10'800	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	13'800	-3'000	
	1'500	3092 0000	Personalwerbung	500	+1'000	
1'275.50	2'200	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	2'100	+100	
4'751.70	4'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	2'500	+1'500	
10'744.40	6'600	3100 0000	Büromaterial	10'400	-3'800	
7'609.50	9'400	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	8'300	+1'100	
9'091.53	11'700	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	15'100	-3'400	
900.60		3106 0000	Amtliche Publikationen	1'000	-1'000	
5'964.00	3'500	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	4'700	-1'200	
491.85	2'200	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'200	+1'000	
383.00	1'300	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	300	+1'000	
	1'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	500	+500	
127.85	1'300	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'000	+300	
427.65	1'600	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'200	+400	
	1'600	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'400	+200	
	3'700	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	700	+3'000	
202.75	3'500	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	500	+3'000	
28'816.90	24'100	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	24'200	-100	
719.70	6'900	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1'400	+5'500	
23'895.70	32'700	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	27'500	+5'200	

1080 Friedensrichterämter

Behörden und Gesamtverwaltung

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
134'928.52	130'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	153'000	-22'500	
	500	3184 0000	Sachversicherungsprämien	500		
18'935.70	16'500	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	24'000	-7'500 *	Die neue EZPO (eidg. Zivilprozessordnung) führt zu grösseren Formular-Anpassungen im Bezug auf das Arbeitsrecht und verursacht so zusätzliche Softwarekosten.
300.00	600	3198 0000	Rückerstattungen von Gebühren		+600	
237'343.65	269'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	375'000	-106'000 *	Aufgrund der neuen, ab 01.01.2011 wirksamen EZOP (eidg. Zivilprozessordnung), welche die bisherigen, kantonalen ZPO's ablöst, ergeben sich neue Aufgabenbereiche für die Friedensrichter. Neu werden die Friedensrichter im Arbeitsrecht vermitteln. Das sind rund 900 Fälle in der Stadt Zürich. Diese Klagen sind bis zu einem Streitwert von CHF 30'000 unentgeltlich. Andererseits werden die Vaterschaftsklagen nicht mehr behandelt.
1'416.00	1'500	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'700	-1'200	
25'084.00	66'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	73'200	-7'200	
30'997.30	36'300	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	35'600	+700	
80.65		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
390'252.00	390'200	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	399'100	-8'900	
4'060.00	3'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	5'500	-2'100	
27'000.00	27'000	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	27'000		
195'831.00	195'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	195'700		
-33.40		4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben			
-45.55		4201 0000	Zinsen von Postkonten			
-1'355'319.50	-1'380'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-1'460'000	+80'000	
-158.00	-100	4350 0000	Verkäufe	-100		
-9'621.01	-7'700	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-8'200	+500	
-10'238.55	-10'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-11'000	+400	
-63.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-13'931.75	-6'500	4399 0000	Übrige Entgelte	-12'300	+5'800	

4.2.2 Präsidialdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1500 Präsidialdepartement Zentrale Verwaltung						
Laufende Rechnung						
3'858'457.27	4'210'500		Aufwand	3'964'800	+245'700	
-901'400.38	-829'800		Ertrag	-829'800		
2'957'056.89	3'380'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+3'135'000	+245'700	
73'245.75	100'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	65'000	+35'000	
2'100'561.30	2'000'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'111'400	-110'500 *	Im Rahmen der Zentralisierung des Rechnungswesens im Departement wurden 0.6 Stellenwerte vom Museum Rietberg in die Zentrale Verwaltung verschoben. Zudem kommen 2011 Treueprämien zur Auszahlung.
2'829.25	60'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung		+60'000 *	Gegenwärtig bestehen in der Zentralen Verwaltung keine Beschäftigungsmöglichkeiten für PraktikantInnen.
148'807.95	146'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	149'400	-3'400	
276'940.30	251'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	214'700	+37'100	
4'655.90	4'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	4'000	+400	
15'776.05	12'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	12'000		
14'885.70	12'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	10'000	+2'000	
15'946.05	20'000	3092 0000	Personalwerbung	20'000		
2'122.50	1'500	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	2'000	-500	
27'037.50	7'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	30'000	-23'000 *	Der Aufwand für die Personalzeitschrift wird neu korrekt im Konto 3099 0000 budgetiert.
4'726.65	4'000	3100 0000	Büromaterial	4'500	-500	
13'173.50	4'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	7'000	-3'000	
6'185.42	5'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	6'000	-1'000	
	1'000	3106 0000	Amtliche Publikationen		+1'000	
	1'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+1'000	
989.65		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			
20'405.30	2'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	2'000		
836.70		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software			
375.60		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien			
10.00		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien			
219.50	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+1'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'956.50	2'000	3135 0000	Lebensmittel	2'000		
	1'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+1'000	
1'432.95	3'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'000	+2'000	
3'229.80		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften			
30'758.40	30'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	30'000		
148'892.08	250'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	220'000	+30'000	
48.00		3180 0110	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Veranstaltungen, Gutachten, Ausstellungen, Reparaturen usw.			
33'932.20		3180 0210	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Besondere Veranstaltungen, Übrige			
57'434.78	6'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	6'500		
4.00		3183 0000	Bankspesen			
20'236.10	50'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	40'000	+10'000	
107'285.00	105'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	10'000	+95'000 *	Der Beitrag für den Städteverband wird neu bei der Stadtentwicklung (1505) budgetiert, welche in diesem Geschäft die Federführung inne hat.
2'760.14	3'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand		+3'000	
93'315.00	230'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	230'000		
3'808.00	2'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'000		
75'123.00	358'500	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	158'500	+200'000 *	Im Budget 2010 sind aufgrund der Instandsetzung des Stadthauses einmalige Ausrüstungskosten entstanden. Das Budget wird entsprechend wieder korrigiert.
106'444.20	90'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	40'000	+50'000 *	Die Aufwendungen für das Büromaterial wurden entflochten und ein Teil des Budgetkredits zur Dienstabteilung Kultur verschoben.
238.55	200	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	200		
437'028.00	440'900	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	505'800	-64'900 *	Durch eine Stellenverschiebung vom Museum Rietberg zu den Zentralen Diensten (innerhalb des Departements saldoneutral) wird ein Arbeitsplatz mehr benötigt. Zudem erhält die Zentrale Verwaltung Flächen zurück, die während der Instandsetzung des Stadthauses nicht nutzbar waren.
4'800.00	4'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'800		
		3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	76'000	-76'000 *	Durch die Instandsetzung des Stadthauses konnten keine Veranstaltungen im Haus durchgeführt werden. Nach der Eröffnung vom 1. November 2010 können diese wieder

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-1'260.00		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			stattfinden, entsprechend sind wieder Dienstleistungen des IMMO Regiebetriebs für Auf- und Abbauarbeiten nötig.
-13'436.75	-4'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-4'800		
-157.50		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-36'546.13		4399 0000	Übrige Entgelte			
-850'000.00	-825'000	4989 0401	Vergütungen von Dienstabteilungen des Präsidialdepartementes für Dienstleistungen	-825'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1501 Kultur				
			Laufende Rechnung			
125'468'277.58	127'384'700		Aufwand	130'469'200	-3'084'500	
-54'809'706.01	-54'361'000		Ertrag	-54'421'400	+60'400	
70'658'571.57	73'023'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+76'047'800	-3'024'100	
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
1'721'842.36	12'246'000		Ausgaben	12'900'000	-654'000	
-1'935'000.00			Einnahmen			
-213'157.64	12'246'000		Nettoinvestition	12'900'000	-654'000	
41'546.00	60'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		+60'000 *	Vgl. Kommentar zum Konto 3010 0000.
4'727'822.05	4'578'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'940'300	+638'300 *	Es wurden Korrekturen aufgrund des Rechnungsergebnisses vorgenommen und Verschiebungen innerhalb der Personalaufwandskonti.
33'369.70	80'600	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	466'500	-385'900 *	Vgl. Kommentar zum Konto 3010 0000.
340'705.30	329'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	313'100	+16'700	
387'089.25	505'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	408'500	+97'300	
11'522.45	10'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'300	+1'400	
37'072.60	30'400	3062 0000	Verpflegungszulagen	30'400		
5'048.80	5'600	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	5'600		
17'708.10	12'500	3092 0000	Personalwerbung	22'500	-10'000 *	Aufgrund anstehender personeller Wechsel wurde der Betrag erhöht.
5'968.15	4'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	4'000		
7'233.85	16'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	16'000		
7'033.30	4'000	3100 0000	Büromaterial	6'000	-2'000	
553'606.25	686'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	639'000	+47'000	
543'746.80	179'000	3101 0109	Insertionsaufwendungen	202'000	-23'000	
15'869.79	20'800	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	20'800		
7'120.25	200	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	80'200	-80'000 *	Es handelt sich um eine Budgetverschiebung zwischen Konto 3110 0000 und 3111 0000.
158'319.77	110'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	38'000	+72'000 *	Vgl. Kommentar zum Konto 3110 0000.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
21'468.30	37'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	34'000	+3'000	
1'854.80	5'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	5'000		
656.75	5'500	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	5'500		
25'410.20	3'500	3117 0000	Anschaffungen Museums- und Ausstellungsgegenstände	3'500		
41'493.35	32'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	43'000	-11'000 *	Es wurden Korrekturen aufgrund des Rechnungsergebnisses vorgenommen.
65'630.70	75'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	82'000	-7'000	
111'566.25	178'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	200'000	-22'000	
253.30		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien			
118'864.38	97'500	3135 0000	Lebensmittel	97'500		
940.80	1'500	3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	1'500		
131.25		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte			
7'990.65	18'800	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	18'800		
2'034.45	2'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'000		
1'919.40		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software			
4'214.65	3'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	3'000		
339'020.35	1'095'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	1'306'000	-211'000 *	Wegen der Durchführung der Kunstszene 2011/12 wurde der Betrag erhöht.
807'178.90	755'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	755'000		
577.00	500	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	500		
102'263.27	98'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	98'000		
5'370'451.46	4'520'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	5'035'000	-515'000 *	Es erfolgte eine Anpassung aufgrund der Rechnung 2009 und der Wiederaufnahme der Ausstellungstätigkeit im Stadthaus nach erfolgter Instandsetzung.
465'474.35	403'100	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	403'100		
22'708.85	12'500	3183 0000	Bankspesen	12'500		
12'781.90	17'600	3184 0000	Sachversicherungsprämien	17'600		
66'733.76	53'100	3187 0000	Steuern und Abgaben	113'100	-60'000 *	Wegen höherer Abgaben für Ausstellungsobjekte wird der Betrag angepasst.
108'598.15	57'800	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	47'800	+10'000	
3'490.10	3'300	3190 0000	Schadenersatzleistungen	3'300		
141'853.95	155'000	3196 0000	Abgeltung von Rechten	200'000	-45'000 *	Wegen höheren Gebühren für Filmrechte wird der Betrag angepasst.
8'983.55	8'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	8'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
31'146.39	6'900	3199 0000	Übriger Sachaufwand	6'500	+400	
439.00		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
2'058.94	2'500	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des VV	2'500		
	50'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	45'000	+5'000	
157'230.00	314'200	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	743'000	-428'800 *	Erhöhte Abschreibungen durch die Beteiligung an Löwenbräu Kunst AG und an Schiffbau Immobilien AG.
2'859'723.36	3'885'900	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	4'388'500	-502'600 *	Erhöhter Abschreibungsbedarf durch die Inanspruchnahme des Projektierungskredits für die Erweiterung des Kunsthauses.
93'106'147.91	94'358'800	3652 0000	Kulturförderungsbeiträge	95'949'400	-1'590'600 *	Der Betrag wurde erhöht aufgrund der erwarteten Teuerung sowie der Überführung der Pensionskassen von Schauspielhaus und Tonhalle in die städtische Versicherungskasse.
3'000'000.00	3'000'000	3740 0000	Durchlaufende Beiträge an öffentliche Unternehmungen		+3'000'000 *	Budgetverschiebung von Konto 3740 0000 auf Konto 3740 0121.
173'400.00		3740 0121	Durchlaufende Beiträge an Zürcher Filmstiftung	3'000'000	-3'000'000 *	Vgl. Kommentar zu Konto 3740 0000.
		3804 0000	Einlage in das Bestandeskonto des WOV-Pilotbetriebes			
3'132.00	2'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'000		
43'171.55	69'900	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	95'900	-26'000 *	Anpassungen gemäss Budgetvorschlag OIZ.
5'719.95	2'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	50'000	-48'000 *	Der Büromaterialaufwand von Kultur und Zentralen Diensten (1500) wurde entflochten und verursachergerecht budgetiert. Entsprechend sank der Aufwand bei den Zentralen Diensten.
7'634'784.00	7'579'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	7'537'600	+42'100	
1'500.00	1'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze		+1'800	
100.00	500	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	500		
2'387'193.55	2'349'500	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen		+2'349'500	
507'875.70	690'000	3980 0681	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Regiebetriebes	515'000	+175'000 *	Neuberechnung der Verteilung des Aufwands gemäss Vorgaben der Immobilien-Bewirtschaftung (IMMO).
129'328.00	129'300	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	2'765'400	-2'636'100 *	Überführung der Pensionskassen von Schauspielhaus und Tonhalle in die städtische Versicherungskasse.
670'000.00	670'000	3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	670'000		
-150'010.40		4250 0000	Zinsen von Darlehen des VV			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	-12'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-12'000		
-41'709.75	-40'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-40'000		
-3'471'232.43	-2'980'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-2'960'000	-20'000	
-392'314.91	-377'800	4350 0000	Verkäufe	-432'800	+55'000	
-369'137.46	-1'131'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'081'000	-50'000	
	-2'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-2'000		
-68'975.15	-29'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-34'800	+5'400	
-24'120.85	-12'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-12'000		
-49'262.12	-150'300	4399 0000	Übrige Entgelte	-150'300		
-25'849'000.00	-25'579'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-25'849'000	+270'000 *	Es wurden Korrekturen aufgrund des Rechnungsergebnisses vorgenommen.
-247'500.00	-247'500	4610 0920	Beitrag des Kantons an Rote Fabrik	-247'500		
-19'750'000.00	-19'750'000	4620 0000	Beiträge von Gemeinden	-19'750'000		
-31'191.30		4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen			
-141'065.87	-1'018'000	4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-818'000	-200'000 *	Aufgrund der Rechnungsergebnisse wurden realistischere Annahmen für den Erhalt von Beiträgen getroffen.
-1'224'185.77	-32'000	4690 0000	Übrige Beiträge	-32'000		
-3'000'000.00	-3'000'000	4720 0000	Durchlaufende Beiträge von Gemeinden	-3'000'000		
1'471'842.36		550003	Beitrag an Stiftung Zürcher Kunsthaus für Projektierung einer Erweiterung	7'000'000	-7'000'000 *	Erweiterungsbau Kunsthaus, vom Gemeinderat bewilligte Kredittranche 2011.
250'000.00		550004	Beitrag an Stiftung konstruktive und konkrete Kunst		+6'746'000 *	Einmalbeitrag, im Jahr 2010 ausbezahlt.
	6'746'000	550005	Beitrag an Schweizerisches Landesmuseum		+5'000'000 *	Einmalbeitrag, im Jahr 2010 ausbezahlt, Weisung pendent.
	5'000'000	550006	Beitrag an Verein Kunsthalle		+500'000 *	Einmalbeitrag, im Jahr 2010 ausbezahlt, Weisung pendent.
	500'000	550007	Beitrag an ABB für Sanierung ABB-Halle		-5'900'000 *	Beteiligung an Schiffbau Immobilien AG, vgl. Weisung 9, GR-Nr. 2010/229.
		550010	Beteiligung an Schiffbau Immobilien AG	5'900'000		
-1'935'000.00		560001	Rückzahlung des Darlehens an Schauspielhaus Zürich AG zur Verbesserung der betrieblichen und räumlichen Verhältnisse			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1505 Stadtentwicklung Zürich						
Laufende Rechnung						
9'294'854.64	9'543'200		Aufwand	10'137'300	-594'100	
-941'815.14	-850'600		Ertrag	-962'200	+111'600	
8'353'039.50	8'692'600		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+9'175'100	-482'500	
23'559.00	26'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		+26'000 *	Verschiebung innerhalb der Personalaufwandskonti.
3'066'345.10	3'188'800	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'086'500	+102'300	
34'288.00	60'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	48'400	+11'600	
56'575.00	40'100	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	142'800	-102'700 *	Eine fremdfinanzierte Stelle wird per 1.1.2011 korrekt über das Konto 3018 0000 entschädigt, die Budgetkredite werden entsprechend verschoben, vgl. auch Konto 3010 0000.
223'755.55	231'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	231'400	+500	
297'560.35	354'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	313'300	+40'900	
7'375.70	7'200	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'600	+600	
27'820.65	29'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	29'000		
14'856.20	25'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	20'000	+5'000	
	5'000	3092 0000	Personalwerbung	5'000		
5'256.90	3'500	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	3'500		
7'208.15	10'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	10'000		
	1'000	3100 0000	Büromaterial	1'000		
67'381.25	110'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	110'000		
3'341.83	4'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	4'000		
39'276.45	50'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	60'000	-10'000	
	3'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	3'000		
1'359.50	3'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	3'000		
3'344.75	2'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'000		
870.50	4'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	4'000		
132.65	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000		
	2'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'000		
	1'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	1'000		
22'420.95	20'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	20'000		
13'381.00	5'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	5'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
480.00		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten			
38'377.25	50'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	50'000		
1'700'104.71	1'440'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'690'000	-250'000 *	Einsparungen in Fr. 1'000: Expo Shanghai (-450), Sparauftrag (-200); Neue Aufgaben in Fr. 1'000: Integriertes Destinationsmarketing (+250), Mitfinanzierung Veranstaltung One Young World 2011 (+200), Auftritt MUBA 2011 (+300); Kerngruppe Quartierentwicklung (+50).
59'299.20	22'300	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	22'300		
	1'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'000		
	200	3187 0000	Steuern und Abgaben	200		
4'840.50	2'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	2'000		
74'931.92	105'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	110'000	-5'000	
611.68		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
2'942'529.00	3'160'600	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	3'503'000	-342'400 *	Beitragserhöhung in Fr. 1'000: Städteverband (neu 220, bisher 95 bei 1500 verbucht, vgl. Weisung 500, GR-Nr. 2010/200), Anpassung Sprachförderkredit gemäss GRB und Sparrunde 2009 (46), Anpassung Beitrag GO! gemäss StRB (49) sowie weitere kleinere Beiträge/Anpassungen.
2'200.00	4'100	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	4'100		
73'138.40	92'200	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	100'900	-8'700	
44'405.50	40'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	40'000		
284'364.00	310'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	372'900	-62'200 *	Erhöhte Mietkosten nach Umzug ins instandgestellte Stadthaus im Oktober 2010 gegenüber dem provisorischen Standort Bäckerstrasse.
1'920.00	1'900	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	1'900		
1'543.00	1'500	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'500		
150'000.00	125'000	3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	125'000		
-49'950.00	-40'000	4330 0000	Kursgelder	-40'000		
-520.00		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen			
-48.00		4350 0000	Verkäufe			
-37'200.00	-3'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-3'000		
-11'871.00		4364 0000	Rückerstattung von Beiträgen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-56'952.75	-24'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-34'200	+9'600	
-101'770.00	-113'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-135'000	+22'000	
-1'009.09		4399 0000	Übrige Entgelte			
-219'000.00	-200'000	4600 0000	Beiträge des Bundes	-200'000		
-344'000.00	-470'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-470'000		
-104'494.30		4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-80'000	+80'000 *	Annahme Beitrag aus LSP Kredit.
-15'000.00		4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1506 Fachstelle für Gleichstellung						
Laufende Rechnung						
1'750'845.44	1'836'200		Aufwand	1'883'800	-47'600	
-123'765.04	-128'000		Ertrag	-128'000		
1'627'080.40	1'708'200		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+1'755'800	-47'600	
899'079.25	890'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	892'500	-2'400	
44'323.15	38'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	55'000	-17'000 *	Aufgrund der Wirtschaftslage vermehrte Nachfrage von Wiedereinstiegspraktika; neues Projekt mit der UNI St.Gallen: Wiedereinstiegspraktika für Akademikerinnen nach der Familienpause.
16'999.80	29'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	40'400	-11'400 *	Die Entschädigung der Gleichstellungskommission wird ab 1.1.2011 im Budget 1506 geführt (bisher in der Zentralen Verwaltung PRD, 1500).
68'913.40	67'700	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	69'800	-2'100	
125'408.10	133'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	101'300	+32'200	
2'302.25	2'200	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'100	+100	
6'900.00	7'600	3062 0000	Verpflegungszulagen	7'600		
86'568.00	130'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	89'000	+41'000	
	5'000	3092 0000	Personalwerbung	2'000	+3'000	
1'517.50	1'100	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	1'500	-400	
1'983.95	1'400	3099 0000	Übriger Personalaufwand	1'500	-100	
1'446.30	500	3100 0000	Büromaterial	500		
38'727.70	55'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	55'000		
5'643.23	5'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	8'000	-3'000	
25'796.70	25'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	25'000		
	100	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+100	
43.35		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien			
2'520.00		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften			
100.00	9'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	3'000	+6'000	
7'595.45	9'200	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	8'500	+700	
262'354.80	250'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	260'000	-10'000	
16'295.80	8'100	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	8'000	+100	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
536.80		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter			
2'658.00	3'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	3'000		
0.31		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
6.00		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	20'000	-20'000 *	Der Gleichstellungspreis wird ab 1.1.2011 im Budget 1506 eingestellt (bisher in der Dienstabteilung Kultur, 1501).
1'200.00	800	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	800		
10'222.00	17'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	21'100	-3'700	
7'903.60	5'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	5'000		
82'224.00	111'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	171'700	-60'700 *	Durch den Umzug ins Stadthaus per Ende Oktober 2010 fallen höhere Mietkosten gegenüber dem Standort Ausstellungsstrasse an.
1'576.00	1'500	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'500		
30'000.00	30'000	3989 0105	Vergütung an Präsidialdepartement für Dienstleistungen	30'000		
-77'435.00	-75'000	4330 0000	Kursgelder	-75'000		
-8'565.90	-5'000	4350 0000	Verkäufe	-5'000		
-1'274.80	-1'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'000		
-17'629.00	-12'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-12'000		
-832.50		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-27.84		4399 0000	Übrige Entgelte			
	-10'000	4600 0000	Beiträge des Bundes	-30'000	+20'000 *	Unterstützungsbeitrag des Bundesamts für Migration für das Projekt Zwangsheirat: Auszahlung des Restgeldes nach Abschluss des Projekts.
-18'000.00	-25'000	4690 0000	Übrige Beiträge	-5'000	-20'000 *	Aufgrund der Wirtschaftslage werden weniger Beiträge von Dritten an gemeinsame Projekte erwartet.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		1520	Museum Rietberg			
			Laufende Rechnung			
12'727'067.30	12'290'800		Aufwand	12'310'600	-19'800	
-4'466'349.47	-4'063'000		Ertrag	-4'153'000	+90'000	
8'260'717.83	8'227'800		Saldo	+8'157'600	+70'200	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Pilotabteilung im Projekt Verwaltungsreform mit Produktgruppen - Globalbudget gemäss Separatvorlage.			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1530 Bevölkerungsamt						
Laufende Rechnung						
50'948'593.64	47'961'100		Aufwand	47'627'200	+333'900	
-26'555'805.85	-23'844'600		Ertrag	-24'337'300	+492'700	
24'392'787.79	24'116'500		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+23'289'900	+826'600	
3'000.00	3'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	3'000		
17'787'622.85	17'642'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	17'934'400	-292'300 *	Erhöhung der Lohnsumme infolge Lohnmassnahmen 2010 bei gleich bleibenden Planstellen.
86'427.00	78'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	78'000		
1'282'923.45	1'266'200	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'282'900	-16'700	
1'791'953.40	1'702'600	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'684'200	+18'400	
44'279.70	41'500	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	37'800	+3'700	
30'935.45	28'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	30'000	-2'000	
220'566.70	210'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	220'000	-10'000	
160'744.85	150'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	156'000	-6'000	
25'962.80	20'000	3092 0000	Personalwerbung	20'000		
15'893.00	24'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	24'000		
52'587.60	40'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	40'000		
13'115.45	10'000	3100 0000	Büromaterial	10'000		
49'939.45	32'400	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	32'400		
7'026.89	10'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	10'000		
164'994.35	171'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	168'000	+3'000	
15'435.30	14'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	18'000	-4'000	
4'680.90	101'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	2'000	+99'000 *	Kosten für Lektriver fallen mit dem Umzug ins Stadthaus weg.
144'320.45	165'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	173'000	-8'000	
23'446.75	36'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	18'500	+17'500	
2'000.00	20'500	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	8'000	+12'500 *	Minderaufwand, da vorläufig nur ein Kreisbüro mit einem Kundenleitsystem ausgerüstet wird.
159.00		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge			
194'748.60	190'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	215'000	-25'000	
1'301'926.00	1'275'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'202'500	+72'500	
256.25	500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	500		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'917.60	3'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	2'000	+1'000	
34'889.70	26'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	20'000	+6'000	
1'871.25	2'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'000		
1'544.20	2'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	2'000		
4'390.20	4'500	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	4'500		
74'431.40	130'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	140'000	-10'000	
41'503.40	38'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	38'000		
1'636.90	2'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	2'000		
5'739'587.43	3'780'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	4'460'000	-680'000 *	Mehrablieferungen im Bereich Migration infolge höher budgetierter Umsätze sowie erhöhter Gebührenanteil zu Gunsten des kantonalen Migrationsamtes.
660'404.75	400'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	390'000	+10'000	
17'747.58	14'000	3183 0000	Bankspesen	27'000	-13'000 *	Weitere Zunahme von Zahlungen mit EC-Karten.
6'549.00	10'100	3184 0000	Sachversicherungsprämien	10'100		
29'979.00		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung			
1'616.70	2'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	2'000		
53'500.00		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter			
20.00	1'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	1'000		
5'016.22	5'400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	5'400		
	1'000	3198 0000	Rückerstattungen von Gebühren	1'000		
14'102.39	2'600	3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'600		
38'958.85	37'500	3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder	150'000	-112'500 *	Höhere Verzinsung auf Grabbepflanzungen und Unterhalt gemäss StRB 853 vom 19.05.2010.
26'335.88	28'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	32'000	-4'000	
19'840.00	16'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	12'700	+3'300	
48'316.50	65'000	3660 0120	Beiträge an auswärtige Todesfälle	55'000	+10'000	
20'003.00	14'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	15'000	-1'000	
5'586'841.00	4'141'500	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'967'300	+1'174'200 *	Minderaufwand infolge Einführung TopaZ.
341'401.35	345'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	383'000	-38'000	
4'675.05	1'000	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	1'000		
5'150'740.00	5'448'900	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	5'782'600	-333'700 *	Höhere Mietkosten nach Umzug ins Stadthaus.
9'000.00	9'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	9'000		
4'246.50		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'553'808.00	1'553'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'553'800		
4'027'784.90	4'540'000	3989 0573	Vergütung an Grün Stadt Zürich für Gräberunterhalt	4'236'000	+304'000 *	Weniger Unterhaltsabgaben an GSZ infolge Rückgang des Gräberbestandes.
3'974'256.90	4'079'000	3989 0574	Vergütung an Grün Stadt Zürich für Pflanzenlieferungen	3'924'000	+155'000 *	Weniger Abgaben für Bepflanzung an GSZ infolge Rückgang des Gräberbestandes.
25'731.80	28'000	3989 0575	Vergütung an Grün Stadt Zürich für Bepflanzungen Ehrengräber	28'000		
-13'760'957.84	-10'215'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-10'915'000	+700'000 *	Mehreinnahmen in den Bereichen Migration sowie Zivilstandswesen gemäss Geschäftsgang 2009.
-3'864'522.24	-3'517'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-3'635'000	+118'000	
-619'047.30	-650'000	4350 0000	Verkäufe	-665'000	+15'000	
-7'884'994.43	-9'046'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-8'564'400	-481'600 *	Weniger Einnahmen für Grabpflege infolge Rückgang des Gräberbestandes.
-2'017.80	-2'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-2'000		
-234'638.20	-241'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-245'400	+4'200	
-360.00	-1'800	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-1'800		
-136'620.00	-120'000	4370 0000	Ertrag aus Bussen	-130'000	+10'000	
-13'689.19	-14'100	4399 0000	Übrige Entgelte	-28'700	+14'600 *	Neue Buchungsabläufe im SAP durch Einführung TopaZ im Personenmeldeamt.
-38'958.85	-37'500	4989 0110	Vergütung der Finanzverwaltung für Passivzinsen auf Vorauszahlungen für Grabpflege und Bestattungskosten	-150'000	+112'500	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1575 Archiv und Statistik Stadt Zürich						
Laufende Rechnung						
10'110'728.61	12'668'900		Aufwand	13'172'900	-504'000	
-247'256.00	-279'200		Ertrag	-179'200	-100'000	
9'863'472.61	12'389'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+12'993'700	-604'000	
4'716'319.10	4'652'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'800'400	-147'500 *	Höherer Aufwand durch mehrere Teilzeitanstellungsverhältnisse im Zusammenhang mit der Registerharmonisierung.
31'799.20	136'900	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	163'000	-26'100 *	Stadtarchiv: Praktikantin im Fachbereich Vorarchiv. Statistik: Praktikanten in der Informatik und im Fachbereich Analyse.
343'965.05	340'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	353'100	-12'500	
624'251.30	590'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	509'900	+80'900	
11'409.55	10'900	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'100	+800	
47'210.50	50'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	50'000		
33'766.40	40'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	33'500	+6'500	
5'334.95	23'000	3092 0000	Personalwerbung	23'000		
4'431.50	4'700	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	4'700		
14'401.45	5'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	15'000	-10'000 *	Anpassung an Erfahrungswerte aufgrund der Rechnungsergebnisse aus früheren Jahren.
1'214.10	1'700	3100 0000	Büromaterial	1'700		
17'128.75	44'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	44'000		
41'335.67	47'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	50'000	-3'000	
3'819.30	20'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	25'000	-5'000	
	7'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	5'000	+2'000	
547.15	2'500	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'500		
4'426.30	15'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	10'000	+5'000	
8'951.35	13'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	33'000	-20'000 *	Erneuerung einer bestehenden Software.
711.85	6'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	7'000	-1'000	
960.50	3'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	3'500		
	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000		
80.85	200	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	200		
	2'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	2'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'387.60	1'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
2'713.80	3'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	3'000		
48'626.40	94'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	194'000	-100'000 *	Stadtarchiv: Projekt e-Archivierung Fr. 90'000. Statistik: Diverse Software.
1'138.00		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften			
5'476.05		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	58'000	-58'000 *	Leasing Print-on-Demand-Druckmaschine, bisher jeweils irrtümlich im Konto 3911 0000 budgetiert.
11'393.80	1'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	1'000		
31'922.10	39'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	39'000		
379'749.15	2'300'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	835'000	+1'465'000 *	Statistik: Wegfall des Projekts Registerharmonisierung mit Hilfe der Post; dafür als Ersatz für die weggefallene Volkszählung diverse zusätzliche Stichprobenerhebungen des Bundes unter Kostenbeteiligung der Kantone und Städte. Stadtarchiv: Konzeptausarbeitung Richtlinien Aktenführung.
61'356.00	82'100	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	46'700	+35'400	
97.79	300	3183 0000	Bankspesen	200	+100	
	1'600	3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'600		
20'454.90	15'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	32'000	-17'000 *	Organisationsentwicklung, Prozessorientierung, Prognosemodell.
	4'600	3187 0000	Steuern und Abgaben	4'600		
482'893.30	149'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	822'000	-673'000 *	Statistik: Maintenance GWZ, Rest Registerharmonisierung (Post), Unterstützung interaktives Internet. Stadtarchiv: Projekt e-Archivierung, Beitrag KOST, scope User Group.
	5'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	5'000		
628.40	2'000	3196 0000	Abgeltung von Rechten	7'000	-5'000	
19'841.00	9'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	25'000	-16'000 *	Statistik: Korstat, SAQ, SSS-O, diverse kleinere. Stadtarchiv: IDS (Bibliotheksverbund), diverse kleinere.
72.53		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
110.62		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
7'833.00	8'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	13'000	-5'000	
879'108.40	1'625'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'555'600	-930'600 *	Statistik: DWH-Migration, Erneuerung Bevölkerungsregister (BVS6). Stadtarchiv: Projekt e-Archivierung.
205'964.95	260'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	330'000	-70'000 *	Bisher fehlte dieses Konto beim Stadtarchiv (Archivmaterial, Buchbindung etc.).
339.00	300	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	300		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'695'756.00	1'709'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'709'700		
3'220.00	3'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	3'000		
338'581.00	338'600	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	338'600		
-30'352.00	-30'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-30'000		
-16'337.31	-97'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-27'000	-70'000 *	Bisher zu hoch budgetiert. Anpassung an Rechnungsergebnisse der Vorjahre.
-81'027.85	-85'000	4350 0000	Verkäufe	-85'000		
-2'350.65	-2'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-2'000		
-51'610.30	-25'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-25'200		
-3'306.85		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-21'690.44		4399 0000	Übrige Entgelte			
-4'680.60	-30'000	4610 0000	Beiträge des Kantons		-30'000 *	Der Kanton hat die Beteiligung am Zürcher Städteindex aufgekündigt.
-35'900.00	-10'000	4690 0000	Übrige Beiträge	-10'000		

4.2.3 Finanzdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2000 Finanzdepartement Zentrale Verwaltung						
Laufende Rechnung						
26'866'790.43	28'638'100		Aufwand	27'862'800	+775'300	
-1'605'822.25	-1'346'900		Ertrag	-1'337'200	-9'700	
25'260'968.18	27'291'200		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+26'525'600	+765'600	
Investitionen Verwaltungsvermögen						
4'631'554.10	22'291'000		Ausgaben	42'953'000	-20'662'000	
-1'476'628.43	-327'000		Einnahmen	-1'365'100	+1'038'100	
3'154'925.67	21'964'000		Nettoinvestition	41'587'900	-19'623'900	
225'592.95	290'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	310'000	-20'000	
3'049'090.55	2'923'400	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'846'600	+76'800	
229'481.75	219'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	212'700	+6'300	
340'573.80	332'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	319'400	+13'000	
6'831.15	6'800	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	5'800	+1'000	
23'600.00	24'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	24'000		
37'703.23	38'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	32'700	+5'300	
	3'000	3092 0000	Personalwerbung	3'000		
2'067.00	4'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	4'000		
16'564.65	14'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	14'000		
288.15	2'000	3100 0000	Büromaterial	2'000		
6'868.95	8'100	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	8'100		
9'365.95	10'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	10'000		
5'145.25	1'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	1'000		
391.55	1'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	1'000		
48.00	1'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000		
2'257.00	1'500	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	1'500		
616.95	3'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	3'000		
34'055.00	47'200	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	54'900	-7'700	
34'296.55	60'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	60'000		
32'389.80	1'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'000		
	1'100	3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'100		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
95'285.20	200'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	200'000		
19'551.45	18'500	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	20'000	-1'500	
8'213.83	15'900	3197 0000	Mitgliederbeiträge	15'900		
651.80	3'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	3'000		
47'250.00	42'500	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	38'300	+4'200	
11'083'909.57	11'598'000	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	10'633'600	+964'400 *	Entsprechend den Nettoinvestitionen 2011 und den Restbuchwerten der Vorjahre.
4'316'151.10	5'232'300	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	5'188'900	+43'400	
500'000.00	500'000	3620 0101	Beiträge für Projekte von Berggemeinden	500'000		
277'671.00	282'500	3630 0200	Beitrag an Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich	285'300	-2'800	
3'275'800.00	3'304'400	3640 0300	Beiträge an Zoo Zürich AG	3'337'400	-33'000	
15'000.00	65'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	215'000	-150'000 *	Neuer, jährlich wiederkehrender Beitrag an die Stiftung Zürcher Lehrhaus im Gleichschritt mit dem Kanton. Das Zürcher Lehrhaus ist ein beispielhafter Ort, an dem sich Muslime, Christen und Juden begegnen, um miteinander und voneinander zu lernen. Der Beitrag muss vom Parlament noch beschlossen werden (Weisung folgt).
15'000.00	15'000	3650 0501	Beitrag an Verein Schweizer Jugendherbergen	15'000		
767.95	500	3650 0852	Zinsausfalldeckung auf verbilligten Darlehen für den Wohnungsbau: GDE 02.02.1964	400	+100	
437.65	200	3650 0853	Zinsausfalldeckung auf verbilligten Darlehen für den Wohnungsbau: GDE 20.05.1973	100	+100	
		3670 0099	Humanitäre Hilfe im Ausland	100'000	-100'000 *	Jährlich finden weltweit immer wieder Naturereignisse aber auch humanitäre Katastrophen statt, welche den sofortigen Einsatz von Hilfsgütern erfordern. Der Betrag wurde im Voranschlag 2011 eingestellt, damit im Einzelfall allenfalls schneller reagiert werden kann.
100'000.00		3670 0133	Beitrag für die medizinische Nothilfeaktion im Gazastreifen			
2'215'000.00	2'500'000	3670 0199	Beiträge zugunsten von Entwicklungsländern	2'500'000		
4'200.00	3'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	3'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
251'758.00	280'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	311'400	-31'000	
20'556.35	23'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	23'000		
85.30	100	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	100		
416'700.00	416'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	410'000	+6'700	
10'200.00	10'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	10'200		
4'500.00	4'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500		
130'873.00	130'900	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	130'900		
-29'200.00	-31'500	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-35'000	+3'500	
-200.00		4350 0000	Verkäufe			
-133'788.35	-150'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-135'000	-15'000	
-90'000.00		4364 0000	Rückerstattung von Beiträgen			
-414'475.00	-200'000	4364 0100	Rückzahlungen abgeschriebener Darlehen, Beteiligungen und Subventionen des Verwaltungsvermögens	-200'000		
-22'964.25	-14'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-17'200	+2'800	
-915'194.65	-871'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-870'000	-1'000	
	-80'000	4690 0000	Übrige Beiträge	-80'000		
	1'000'000	525102	Verzinsliches Darlehen an Kongresshaus-Stiftung Zürich	1'000'000		
7'500.00		525105	Verzinsliche Darlehen an Fahrende			
30'000.00	300'000	525107	Beteiligungen an Kapitalien von Wohnbaugenossenschaften	300'000		
165'605.00		525109	Wohnbauaktion 1995: Unverzinsliche Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen			
287'000.00		525110	Wohnbauaktion 2002: Unverzinsliche Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen			
1'184'000.00	800'000	525111	Wohnbauaktion 2005: Unverzinsliche Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen	340'000	+460'000 *	Schlusszahlung an die Baugenossenschaft Graphika für den Neubau Hausäcker/Farbhof.
	750'000	525112	Unverzinsliches Darlehen an Stiftung Patumbah	2'000'000	-1'250'000 *	Auszahlung nach Baufortschritt. Wegen Verzögerung konnte die Gesamtsanierung erst im 2. Quartal 2010 gestartet werden.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	100'000	525114	Verzinsliches Darlehen an Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime		+100'000 *	Der Restbetrag des Darlehens von insgesamt Fr. 26 Mio. wird voraussichtlich im Jahr 2010 ausbezahlt.
100'000.00	4'000'000	525116	Jugendwohnkredit 2005: Unverzinsliche Darlehen zur Förderung von Wohnraum für Jugendliche in Ausbildung	2'000'000	+2'000'000 *	Stiftung Jugendwohnhilfe, Sanierung Rötelstrasse und Erneuerung Müllerstrasse (je Fr 1.0 Mio.).
		525117	Unverzinsliche Darlehen zur Förderung des Baus und Vermietung von Studentenwohnungen: GDE 08.12.1963	194'000	-194'000 *	Der Restbetrag dieses Kredites konnte wieder Erwarthen noch nicht vergeben werden; er wird nun für allfällige Kleingeschäfte eingestellt.
		525118	Beteiligung an MCH Messe Schweiz AG für Neubau Messezentrum Basel 2012	1'900'000	-1'900'000 *	Wegen zeitlicher Verschiebung des Bauprojekts wird die Beteiligung voraussichtlich erst im 2011 beansprucht.
		525119	Verzinsliches Darlehen an MCH Messe Schweiz AG für Neubau Messezentrum Basel 2012	20'000'000	-20'000'000 *	Siehe Begründung zu Konto 525118.
1'000'000.00	900'000	525120	Verzinsliches Darlehen an Verein Wohnheim Frankental WHF		+900'000 *	Das Darlehen von insgesamt 1.9 Mio. Fr. für die Erweiterung des Wohnheims wurde in den Jahren 2009 (1.0 Mio. Fr.) und 2010 (0.9 Mio. Fr.) beansprucht.
1'000'000.00		525124	Unverzinsliches Darlehen an Mathilde Escher Stiftung			
	1'500'000	525125	Verzinsliches Darlehen an Stiftung Tobias-Haus	1'500'000		
85'000.00		525126	Verzinsliches Darlehen an Symphonisches Orchester Zürich			
	1'500'000	525130	Verzinsliches Darlehen an Verein Wohnstätten Zwysigstrasse		+1'500'000 *	Das Darlehen an das Projekt "Loogarten", Neubau für Schwer-Mehrfachbeeinträchtigte und Betagte, wurde im 2010 beansprucht.
	2'000'000	525131	Verzinsliches Darlehen an Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime für Tagessonderschule Intermezzo		+2'000'000 *	Das Darlehen für den Mieterausbau der Tagessonderschule Intermezzo an der Leutschenbachstrasse 71 wird voraussichtlich nicht beansprucht.
		525135	Jugendwohnkredit 2010	2'000'000	-2'000'000 *	Neu zu schaffender Kredit. Erste Teilzahlung an die Stiftung Studentisches Wohnen zugunsten des Projekts "Bächlerstrasse".
		525136	Wohnbauaktion 2010: Unverzinsliche Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen	2'000'000	-2'000'000 *	Neu zu schaffender Kredit. Teilzahlung an die Jubiläumsgenossenschaft "mehr als wohnen" für den Neubau Hunzikerareal.
272'449.10	400'000	563012	Langstrassenkredit: Darlehen und Beiträge zur Förderung der Wohnlichkeit und des Gewerbes im Kreis 4		+400'000 *	Der Kredit wurde abgerechnet.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	500'000	563101	Wohnbauaktion 1990: Beiträge an Sanierungen von Wohnsiedlungen	1'000'000	-500'000 *	Ein ursprünglich aus der Wohnbauaktion 1990 geleisteter Beitrag von 1.5 Mio. Fr. an werterhaltende Massnahmen zur Sanierung der Wohnsiedlung Glaubten I konnte richtigerweise nachträglich dem Zweckerhaltungsfonds belastet werden. So stand dieser Betrag wieder für Gesuche zur Verfügung und wurde anteilsweise erstmals per 2010 wieder budgetiert. Im 2011 soll nun eine Teilzahlung von 1.0 Mio. Fr. zugunsten des Projekts Dufourstrasse der Stiftung Alterswohnungen Zürich (SAW) ausgerichtet werden.
269'000.00	500'000	563102	Wohnbauaktion 1995: Beiträge an Sanierungen von Wohnsiedlungen	200'000	+300'000 *	Die Schlusszahlungen zugunsten der Wohnsiedlung Riedtli fallen viel geringer als vorgesehen aus.
	500'000	563103	Wohnbauaktion 2002: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen	700'000	-200'000 *	Der Kredit neigt sich dem Ende zu; 2011 sollte nur noch die Schlusszahlung an die Wohnsiedlung Werdwies erfolgen.
	2'700'000	563104	Wohnbauaktion 2005: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen	1'400'000	+1'300'000 *	Schlusszahlungen an Liegenschaftenverwaltung für die Wohnsiedlung Utohof (Fr. 930'000) und die Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich für die Alterssiedlung Krone (Fr. 464'000).
	300'000	563107	Beitrag an Stiftung Zürcher Lehrhaus		+300'000 *	Der Beitrag an dringliche Infrastrukturvorhaben wurde im 2010 ausbezahlt (siehe auch Konto 3650 0000).
	3'000'000	563108	Abschreibungsbeiträge an Stiftung PWG für den Kauf von Liegenschaften	3'000'000		
		563109	Wohnbauaktion 2010: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen	2'200'000	-2'200'000 *	Neu zu schaffender Kredit. Vorgesehen sind erste Teilzahlungen für die Wohnsiedlungen Luggweg (1.5 Mio. Fr.) und Glatt I (0.7 Mio. Fr.).
231'000.00	541'000	564101	Beitrag an Zoo Zürich AG für Ausbau der Infrastrukturanlagen (Ausbaustufe 2000-2005)	219'000	+322'000 *	Auszahlung nach Baufortschritt. Restbetrag des mit GRB vom 17.1.01 bewilligten Kredites von insgesamt 4.8 Mio. Fr.
-405'171.43	1'000'000	564102	Zoo Zürich AG, Ausbaustufe 2010 bis 2020	1'000'000		
		592123	Rückzahlung der Beteiligung durch Zürich Forum AG			
-121'500.00	-220'500	592198	Rückzahlung von Darlehen mit Sicherheit: Diverse ohne Abschreibungen	-1'275'500	+1'055'000 *	Im Budgetjahr 2011 wird erstmals eine ordentliche Rückzahlung des Darlehens an die Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime fällig.
-235'000.00		592201	Rückzahlung der Beteiligung an Zielpunkt AG			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-77'665.00	-30'500	592302	Rückzahlung von unverzinslichen Darlehen für den Wohnungsbau für Betagte mit mittleren Einkommen: GDE 03.09.1961	-10'500	-20'000 *	Aufgrund eines zwischenzeitlich vollständig zurückgeführten Darlehens reduzieren sich die jährlichen Rückzahlungen um Fr. 20'000.
-101'389.00	-66'000	592303	Rückzahlung von unverzinslichen Darlehen für Erstellung von 400 Wohnungen für Betagte mit mittleren Einkommen: GDE 20.05.1973	-54'100	-11'900	
-31'550.00	-10'000	592361	Rückzahlung von verzinslichen Darlehen an Fahrende	-20'000	+10'000	
-407'986.00		592502	Wohnbauaktion 1990: Rückzahlung von unverzinslichen Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen: GDE 10.06.1990			
-8'600.00		594012	Langstrassenkredit: Rückzahlung von Darlehen und Beiträgen zur Förderung der Wohnlichkeit und des Gewerbes im Kreis 4	-5'000	+5'000	
-48'656.00		594503	Wohnbauaktion 1990: Rückzahlung von Beiträgen an Neubauten von Wohnsiedlungen			
-39'111.00		594508	Wohnbauaktion 2005: Rückzahlung von Beiträgen zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2001 Vorfinanzierung für entschädigungspflichtige Massnahmen der Bau- und Zonenordnung			
			Laufende Rechnung			
222'459.70	20'003'100		Aufwand	37'000'600	-16'997'500	
-222'459.70	-20'003'100		Ertrag	-37'000'600	+16'997'500	
			Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
218'259.70	20'000'000		Ausgaben	10'000'000	+10'000'000	
218'259.70	20'000'000		Einnahmen			
			Nettoinvestition	10'000'000	+10'000'000	
21'825.70	2'000'000	3319 0000	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des VV	1'000'000	+1'000'000 *	Eine Neubeurteilung der gemäss Bau- und Zonenordnung (BZO) ausgeschiedenen Freihaltegebiete, verbunden mit einer Einschätzung der rechtlichen Risiken wurde der Bedarf für entschädigungspflichtige Massnahmen der BZO neu auf gut 30 Mio. Franken geschätzt. Bezogen auf den Bestand des Vorfinanzierungskontos von 81,2 Mio. Franken per Ende 2009 kann einerseits der Jahresbedarf von bisher 20 Mio. im Budget 2011 auf 10 Mio. halbiert werden (vgl. Konti 3319 0000 und 3329 0000). Andererseits soll im Jahr 2011 der Betrag von 27,0 Mio. Franken aufgelöst (vgl. Konto 3730 0310) und der Stadtkasse gutgeschrieben werden (vgl. Konto 4730 0310 im Buchungskreis 2015 - Finanzverwaltung).
196'434.00	18'000'000	3329 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des VV	9'000'000	+9'000'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3319 0000.
		3730 0310	Übertrag der Entnahme aus dem Bestandeskonto der Vorfinanzierung auf die Finanzverwaltung	27'000'000	-27'000'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3319 0000.
4'200.00	3'100	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	600	+2'500	
-222'459.70	-20'003'100	4802 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Vorfinanzierung	-37'000'600	+16'997'500	
218'259.70	20'000'000	580000	Enteignungsentschädigungen	10'000'000	+10'000'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3319 0000.

2002 Vorfinanzierung für die Sanierung der Wohn- und Geschäftsliegenschaften

Finanzdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2002 Vorfinanzierung für die Sanierung der Wohn- und Geschäftsliegenschaften			
			Laufende Rechnung			
486'842.90	500		Aufwand	600	-100	
-486'842.90	-500		Ertrag	-600	+100	
			Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
482'980.90		3142 0100	Unterhalt der Liegenschaften des FV			
3'362.00		3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten			
500.00	500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	600	-100	
-486'842.90	-500	4802 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Vorfinanzierung	-600	+100	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2015 Finanzverwaltung						
Laufende Rechnung						
311'653'134.92	307'777'900		Aufwand	318'743'800	-10'965'900	
-412'261'190.38	-350'136'600		Ertrag	-348'225'000	-1'911'600	
-100'608'055.46	-42'358'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-29'481'200	-12'877'500	
3'463'932.75	3'687'400	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'354'300	+333'100 *	Die Anzahl der budgetierten Stellen wurde um 2.7 Stellen reduziert.
246'314.30	260'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	235'100	+25'800	
436'519.60	395'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	419'500	-24'200	
7'607.90	7'900	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	6'500	+1'400	
31'600.00	32'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	32'000		
9'004.00	20'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	20'000		
8'391.80	16'000	3092 0000	Personalwerbung	16'000		
3'146.00	3'500	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	3'500		
15'836.50	15'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	19'500	-4'500	
429.95	500	3100 0000	Büromaterial	500		
134.80	500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	500		
3'955.25	2'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	3'000	-500	
	500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+500	
		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	12'000	-12'000 *	Anschaffung von zwei Banknotenzählmaschinen in der Stadtkasse.
2'762.10	20'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	5'000	+15'000 *	Reduktion Neuanschaffungen Hardware (Drucker und sonstige Hardware).
	30'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	15'000	+15'000	
1'902.80	1'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	500	+500	
244.10	500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	500		
518.65	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000		
659.55	500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	500		
822.80	3'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	3'000		
27'742.60	71'500	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	56'100	+15'400	
	1'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften		+1'000	
18'263.85	22'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	22'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
35'229.95	100'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	100'000		
17'351.05	30'000	3181 0100	Post- und Telekommunikationsgebühren: Zahlungsverkehr	30'000		
35'283.90	2'000	3181 0900	Post- und Telekommunikationsgebühren: Übrige	2'000		
13'244'867.37	9'414'500	3183 0000	Bankspesen	9'059'500	+355'000 *	Diesem Konto werden die Kommissionen und Spesen im Zusammenhang mit den Geldaufnahmen am Kapitalmarkt sowie die Zahlstellenkommissionen für Zinszahlungen und Rückzahlungen von Schulden belastet. Der Minderaufwand ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass von einer um Fr. 100 Mio. tieferen Beanspruchung des Kapitalmarktes (Fr. 750 Mio. anstatt Fr. 850 Mio.) ausgegangen wird.
	768'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	2'568'000	-1'800'000 *	Der budgetierte Betrag setzt sich wie folgt zusammen: Begleitung Erstellung Konzept für neue Rechnungslegung (HRM2) Fr. 2'500'000, Begleitung Projekt Internes Kontrollsystem (IKS) Fr. 50'000, pauschaler Betrag für Beratungen bei Geldaufnahmen Fr. 18'000.
15'060'389.35	10'200'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	10'800'000	-600'000 *	Diesem Konto werden die eidg. Abgaben (Stempelsteuer), die bei der Emission öffentlicher Anleihen zu entrichten sind, belastet. Die Höhe der Stempelsteuer hängt von der Laufzeit einer Anleihe ab. Pro Laufzeitjahr sind 0.12% des Nominalwertes der Anleihe zu entrichten. Die Verschlechterung ist darauf zurückzuführen, dass bei den Geldaufnahmen von im Durchschnitt etwas längeren Laufzeiten ausgegangen wird.
557'497.45	235'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	355'000	-120'000 *	Der budgetierte Betrag setzt sich wie folgt zusammen: Fr. 150'000 für das Projekt SAP Portal, Fr. 150'000 für die Entwicklung einer Applikation Inventar Vermögensverwaltung, Fr. 35'000 für Anpassungen und Weiterentwicklung der Electronic Banking-Software (ELBA), Fr. 20'000 für Anbindung der Kassenapplikation in der Stadtkasse an die Fallapplikation des Sozialdepartements.
360.00	400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	400		
187.63	500	3199 0000	Übriger Sachaufwand	500		
13'633.31	62'000	3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder	55'000	+7'000	
1'021'572.95	1'552'100	3210 0000	Zinsen für kurzfristige Schulden	1'514'200	+37'900	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
128'118'363.90	138'979'100	3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	143'888'900	-4'909'800 *	Der Mehraufwand von gut Fr. 4.9 Mio. ist auf einen höheren Aufwand bei der Verzinsung der öffentlichen Anleihen zurückzuführen. Dieser ist im Wesentlichen das Resultat folgender Faktoren: (1) Der Zinsaufwand auf die im Jahre 2010 gemachten Geldaufnahmen fällt erstmals für ein ganzes Jahr an, was einen Mehraufwand von gut Fr. 2.3 Mio. verursacht. (2) Aufgrund der im Jahre 2011 geplanten Geldaufnahmen erhöht sich - nach Berücksichtigung des Konversionserfolgs - der Zinsaufwand um Fr. 4.7 Mio. (3) Infolge tieferer Geldaufnahmen in den Vorjahren als angenommen ist ein Minderaufwand von Fr. 2.1 Mio. zu verzeichnen, der den Mehraufwand aufgrund der Faktoren (1) und (2) bis auf den Betrag von Fr. 4.9 Mio. kompensiert.
26'250'203.91	25'437'600	3230 0000	Zinsen an Sonderrechnungen	23'619'500	+1'818'100 *	Der Minderaufwand ist auf einen Rückgang des Aufwandes für die Verzinsung des Barwertes der zu amortisierenden Einkaufssummen der PK der Stadt Zürich entsprechend der Entwicklung des Barwertes (rund Fr. 1.05 Mio.) und einen tieferen massgebenden Zinssatz zurückzuführen.
4'666'000.00	4'666'000	3290 0000	Übrige Passivzinsen	4'666'000		
3.00		3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV			
44'160'470.00	45'926'900	3340 0000	Planmässige Abschreibungen auf dem Barwert der noch zu amortisierenden Einkaufssummen der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	49'616'000	-3'689'100 *	Planmässige Abschreibung auf dem Barwert der zu amortisierenden Einkaufssummen der PK Stadt Zürich infolge Ablösung des Leistungs- durch das Beitragsprimat per 1.1.1995 (Fr. 47'763'900) und infolge Anschluss der Vorsorgeeinrichtungen des Schauspielhauses und der Tonhalle per 1.1.2011 (Fr. 1'852'100).
3'800.00	5'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'000		
257'969.65	449'900	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	370'100	+79'800	
37'880.35	42'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	42'000		
196.10	200	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	200		
385'068.00	396'100	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	365'500	+30'600	
67'604'183.30	61'007'300	3920 0000	Vergütung von Zinsen an Spezialfinanzierung	63'019'300	-2'012'000	
5'639'660.60	3'649'100	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	4'066'500	-417'400	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
224'215.00	224'200	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	224'200		
38'958.85	37'500	3989 0106	Vergütung an Bevölkerungsamt für Passivzinsen auf Vorauszahlungen für Grabbpflege und Bestattungskosten	150'000	-112'500 *	Der höhere Aufwand ist auf einen gegenüber 2010 höheren Zinssatz (0.5% anstatt 0.125%) bei der Verzinsung der Vorauszahlungen für Grabbepflanzung und -unterhalt zurückzuführen.
-108'730.42	-10'000	4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-80'000	+70'000 *	Es wird davon ausgegangen, dass der Zins auf Bankkontokorrenten gegenüber Festgeldanlagen fallweise vorteilhaft sein wird. Gegenüber dem Budget des Vorjahres wird deshalb ein entsprechender Mehrertrag erwartet.
-814'137.69	-25'000	4201 0000	Zinsen von Postkonten	-480'000	+455'000 *	Gemäss Planung wird auch im Budgetjahr 2011 ein Teil der Liquidität auf Postkonten gehalten, was sich in einem höheren Ertrag niederschlägt.
-37'051.05	-227'500	4210 0000	Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben	-44'400	-183'100 *	Bei Beanspruchung des Kontokorrents der Stiftung Zürcher Kinder- und Jugendheime wird von einer durchschnittlichen Beanspruchung von Fr. 1.2 Mio. (Vorjahr Fr. 7.0 Mio.) ausgegangen, was zusammen mit dem tieferen massgebenden Zinssatz von 3% (Vorjahr 3.125%) zu einem entsprechenden Minderertrag führt.
-998'903.63	-1'700'000	4211 0000	Zinsen von Festgeldern und Depotguthaben	-4'900'000	+3'200'000 *	Gegenüber Budget 2010 wird mit einem gewissen Anstieg der kurzfristigen Zinssätze gerechnet, was zu entsprechenden Mehrerträgen bei den Zinsen von Festgeldern führt.
-43'640.40		4213 0000	Zinsen von Sonderrechnungen			
-1'490'614.75	-1'473'300	4221 0000	Zinsen von Darlehen	-206'400	-1'266'900 *	Die geplante Rückzahlung des Fr. 38.0 Mio. Darlehens durch die Schauspielhaus Zürich AG im Zuge des Übertrags der Schiffbau-Liegenschaft an die Schiffbau Immobilien AG führt zu einem Minderertrag in der Höhe von rund Fr. 1.26 Mio.
-6'888'500.80	-6'071'600	4225 0000	Dividenden	-9'270'200	+3'198'600 *	Gegenüber dem Budget des Vorjahres kann bei den Aktien der Erdgas Zürich AG sowie der Flughafen Zürich AG von einer höheren Dividende ausgegangen werden.
-39'290'214.00		4240 0000	Kursgewinne aus Anlagen des FV			
-1'354'975.00	-1'503'800	4250 0000	Zinsen von Darlehen des VV	-1'854'200	+350'400 *	Insbesondere die erneute Budgetierung des verzinslichen Darlehens an die Messe Schweiz AG für das Messezentrum Basel von Fr. 20 Mio. führt bei einer angenommenen

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-702'633.75	-593'100	4260 0000	Erträge aus Beteiligungen des VV	-607'600	+14'500	Ausrichtung per Mitte 2011 zu einem Mehrertrag von Fr. 0.315 Mio.
-15'946'322.35		4299 0000	Übrige Vermögenserträge			
-375'077.00	-351'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-375'900	+24'900	
	-500	4350 0000	Verkäufe	-500		
-11'066.15	-1'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'000		
-1'509'167.00		4364 0100	Rückzahlungen abgeschriebener Darlehen, Beteiligungen und Subventionen des Verwaltungsvermögens			
-21'298.35	-7'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-19'800	+12'000 *	
-468.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-208'335.94	-500	4399 0000	Übrige Entgelte	-500		
-27'218'556.25	-26'000'000	4490 0000	Anteil am Erträgnis der Zürcher Kantonalbank	-29'000'000	+3'000'000 *	
-2'703'999.00	-2'762'500	4630 0210	Vergütung von Sonderrechnungen für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	-2'780'900	+18'400	
-70'000'000.00	-50'000'000	4730 0190	Übernahme der Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung: Diverse Reserven	-20'000'000	-30'000'000	
-14'100'927.05	-19'270'000	4730 0200	Übernahme Buchgewinne aus Rechnungskreisen der Liegenschaftenverwaltung	-20'420'000	+1'150'000	
	-8'355'000	4730 0202	Übernahme Höherbewertungen aus Rechnungskreisen der Liegenschaftenverwaltung		-8'355'000	
		4730 0300	Übernahme der Entnahme aus dem Bestandeskonto der Vorfinanzierung der Bau- und Zonenordnung	-27'000'000	+27'000'000	
-500'000.00	-750'000	4730 0700	Übernahme nicht betriebsnotwendiger Überschüsse aus Rechnungskreisen der Liegenschaftenverwaltung	-750'000		
-165'483'894.80	-168'605'000	4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	-165'433'200	-3'171'800	
-697'654.00	-676'400	4982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	-681'300	+4'900	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-61'755'023.00	-61'752'600	4983 0000	Vergütung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	-64'319'100	+2'566'500	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2016 Kompetenzzentrum Risiko- und Versicherungsmanagement				
			Laufende Rechnung			
98'928'336.30	71'006'000		Aufwand	41'511'000	+29'495'000	
-98'928'336.30	-71'006'000		Ertrag	-41'511'000	-29'495'000	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
502'298.25	524'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	437'700	+86'300	
34'813.55	36'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	30'400	+6'400	
52'210.05	55'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	43'600	+11'700	
723.40	1'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	900	+100	
2'700.00	2'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	4'200	-2'200	
1'920.05	2'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'000	-1'000	
	7'000	3092 0000	Personalwerbung		+7'000	
484.00		3096 0000	Verbilligungen für das Personal			
7'585.80	2'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	2'000		
1'200.00	2'000	3100 0000	Büromaterial	2'000		
	3'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten		+3'000	
137.40	1'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	1'000		
	500	3106 0000	Amtliche Publikationen	500		
	50'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	150'000	-100'000 *	Der Stadtrat hat RVZ mit der Ausarbeitung eines gesamtstädtischen Risikomanagementkonzeptes beauftragt. Die Konzept- und Pilotphase ist im Jahr 2010 abgeschlossen. Im Jahr 2011 erfolgt eine Ausbreitung über die gesamte Stadtverwaltung. Für die notwendige Softwarelösung werden im Jahr 2011 150'000 Franken eingestellt.
	2'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+2'000	
300.00		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften			
3'152.35	2'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3'600	-1'600	
92'624.65	121'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	121'000		
5'906.95	5'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	5'000		
29'871.10	65'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	65'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
7'384'075.30	2'401'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'685'200	+715'800 *	Die Verrechnung der Versicherungsprämien erfolgt vermehrt durch die Versicherungsgesellschaften direkt an die zuständigen Dienstabteilungen. Das Vertragsmanagement verbleibt bei RVZ.
1'239'078.15	5'000'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	5'000'000		
1'050.00	1'100	3197 0000	Mitgliederbeiträge	1'100		
25.00		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
0.20		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
70'000'000.00	50'000'000	3730 0190	Übertrag der Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung: Diverse Reserven	20'000'000	+30'000'000 *	Die ungebundenen Reserven von RVZ werden zu Gunsten der Stadtkasse weiter reduziert und erreichen damit voraussichtlich den vom Stadtrat beschlossenen Bestand von 100 Mio. Franken.
11'421'351.23	11'461'700	3800 0200	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung: Reserve Alternative Risikofinanzierung ewz	13'512'100	-2'050'400	
1'154'203.50	1'152'900	3800 0300	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung: Reserve Alternative Risikofinanzierung WVZ	308'500	+844'400	
4'504'330.52		3800 0900	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung: Diverse Reserven			
2'110'000.00		3803 0100	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung: Nicht erledigte Schadenfälle			
	2'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	3'000	-1'000	
252'652.00	12'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	38'300	-25'900 *	Erhöhte Kosten für Betrieb und Weiterentwicklung SAP-Fahrzeugmanagement (insb. Schadenabwicklung).
4'202.85	2'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	3'000	-1'000	
27.75		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
39'636.00	39'600	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	39'600		
29'920.25		3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen			
36'700.00	36'600	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	35'200	+1'400	
15'156.00	15'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	15'100		
-468'325.60	-434'300	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-424'300	-10'000	
-34'700.00	-9'000	4350 0000	Verkäufe	-9'000		
-42'607.40	-5'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter		-5'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-13'200.00	-13'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-12'600	-600	
-36.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-4'216'081.40	-2'395'600	4390 0000	Prämieneingänge	-2'395'600		
-8'157'000.00	-8'368'000	4390 0200	Einnahmen aus alternativer Risikofinanzierung ewz	-8'487'000	+119'000	
-1'000'000.00	-1'000'000	4390 0300	Einnahmen aus alternativer Risikofinanzierung WVZ	-50'000	-950'000 *	Die Höhe der alternativen Risikofinanzierung der WVZ erreicht die vertraglich vereinbarte Zielgrösse. Die Einlage reduziert sich auf einen Minimalbetrag.
-72'996'625.65	-52'028'600	4800 0900	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung: Diverse Reserven	-21'159'400	-30'869'200	
-230'000.00		4803 0010	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung: Nicht erledigte Schadenfälle			
-5'312'490.15	-1'406'800	4912 0000	Vergütung für Versicherungsprämien	-1'406'800		
-6'457'270.10	-5'295'500	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-7'566'300	+2'270'800	
	-50'000	4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen		-50'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2021 Liegenschaftenverwaltung				
			Laufende Rechnung			
19'806'936.98	20'686'100		Aufwand	21'467'500	-781'400	
-19'806'936.98	-20'686'100		Ertrag	-21'467'500	+781'400	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
12'760'925.30	13'289'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	13'856'500	-566'900 *	Der Zusatzaufwand setzt sich zusammen aus dem Zusatzkredit für den rückwirkenden Transfer von 2 Sollstellen von der IMMO zur LVZ per 01.01.2010 im Rahmen der Neuregelung "Shop Ville" (Fr. 196'000), den Lohnmassnahmen 2010 (Fr. 250'300), höherem Betrag für Dienstaltersgeschenke (Fr. 102'700) sowie Lohnveränderungen bei Stellenbesetzungen.
76'599.30	94'900	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	97'500	-2'600	
912'819.35	948'300	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	985'200	-36'900	
1'404'223.55	1'419'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'483'800	-64'500	
31'092.35	30'200	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	28'400	+1'800	
15'610.20	15'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	15'000		
133'700.00	131'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	135'000	-4'000	
141'892.25	161'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	145'000	+16'000	
107'721.90	90'000	3092 0000	Personalwerbung	90'000		
13'259.00	13'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	13'000		
45'292.35	45'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	45'000		
4'610.83	3'000	3100 0000	Büromaterial	3'000		
29'405.54	34'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	34'000		
11'348.45	12'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	12'000		
3'084.90	2'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	2'000		
4'691.85	15'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	8'000	+7'000	
2'473.95	10'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	10'000		
1'978.10	20'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	20'000		
	2'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'000		
160'484.45	173'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	173'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
118'561.70	130'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	130'000		
75'610.95	75'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	75'000		
433'905.90	320'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	280'000	+40'000	
5'593.05	10'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	11'000	-1'000	
366'218.37	621'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	631'000	-10'000	
1'820.99	2'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'000		
15'606.00	25'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	20'000	+5'000	
843'556.30	936'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	996'000	-60'000	
133'207.15	130'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	135'000	-5'000	
6'792.00	2'000	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	2'000		
868'680.00	868'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	967'600	-98'900 *	Höherer Aufwand infolge Mehrbelastung für Büromöbel durch die IMMO; eine bisher bestehende, im 2010 ausgelaufene Vereinbarung mit der IMMO berücksichtigte den Umstand, dass die LV früher noch eigene Büromöbel besass.
102'240.00	102'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	102'200		
6'035.95	6'000	3921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	6'000		
193'150.00	175'400	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	176'800	-1'400	
774'745.00	774'500	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	774'500		
-25'000.00	-25'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-25'000		
-289.80		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-183'831.95	-140'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-120'000	-20'000	
	-2'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-2'000		
-1'378'035.87	-1'749'000	4989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	-1'812'000	+63'000	
-972'898.10	-990'900	4989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	-1'089'800	+98'900	
-878'664.96	-777'400	4989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	-719'800	-57'600	
-16'368'216.30	-17'001'800	4989 0112	Verrechnung von Personalaufwand	-17'698'900	+697'100	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2022 Wohnliegenschaften						
Laufende Rechnung						
62'939'503.48	58'164'900		Aufwand	60'393'400	-2'228'500	
-62'939'503.48	-58'164'900		Ertrag	-60'393'400	+2'228'500	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
Investitionen Finanzvermögen						
9'993'592.49			Ausgaben			
-10'682'770.70			Einnahmen			
-689'178.21			Nettoinvestition			
48'122.10	56'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	48'000	+8'000	
9'930.00	12'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	13'000	-1'000	
1'268'505.80	1'199'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1'239'000	-40'000	
858.25	2'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000	+1'000	
10'150'334.30	9'508'000	3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des FV	9'350'500	+157'500	
1'583'059.00	4'450'000	3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV	1'300'000	+3'150'000 *	Werterhaltender Anteil im Jahr 2011 von Renovationen in den Liegenschaften Albisstrasse 61 (Fr. 420'000), Seestrasse 534 (Fr. 500'000), Werikonweg 10 (Fr. 190'000) und Langmauerstrasse 81 (Fr. 190'000).
773.50	1'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
34'041.80	27'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	32'000	-5'000	
805'899.68	736'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	795'800	-59'800	
774'187.35	779'000	3180 0200	Kabelnetzgebühren	789'000	-10'000	
4'591.60	4'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	5'000	-1'000	
1'132'409.90	1'287'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	1'141'000	+146'000	
363'812.10	352'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	374'100	-22'100	
1'029'476.95	1'090'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	1'141'000	-51'000	
15'634.88	18'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	17'400	+600	
13'253.15	35'000	3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	9'000	+26'000 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
30'819.80	8'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	15'000	-7'000 *	Abschreibung einer uneinbringlichen Forderung aus Mietzinsen und mangelhafter Rückgabe einer ehemaligen Gärtnerei in Seebach (Areal wurde in der Folge im Baurecht der Stiftung Alterswohnungen abgegeben).
	500'000	3301 0000	Abschreibungen von Investitionen des FV	500'000		
2'154'761.35	1'600'000	3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung	6'250'000	-4'650'000 *	Siehe Begründung zu Konto 4246 0000.
19'983'614.97	11'712'900	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	15'077'500	-3'364'600	
27'221.00	25'100	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	24'500	+600	
18'850'605.80	19'833'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	17'199'000	+2'634'000	
29'000.00	32'000	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	32'300	-300	
3'865'827.10	4'105'000	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	4'179'700	-74'700	
325'463.00	390'000	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	427'100	-37'100	
229'778.00	228'000	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	262'000	-34'000	
207'522.10	174'900	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	169'500	+5'400	
-27'501.80	-86'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-17'000	-69'000 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-357.00		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-48'058'928.55	-46'700'000	4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV	-46'865'000	+165'000	
-5'654'761.35	-2'100'000	4246 0000	Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des FV	-6'750'000	+4'650'000 *	Geplante Buchgewinne aus Liegenschaftengeschäften, abzüglich Pauschale für Altlasten von Fr. 500'000 (siehe Konto 3301 0000).
-741.00	-2'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-1'000	-1'000	
-87'760.20	-79'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-88'000	+9'000	
-1'039'723.69	-909'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-948'000	+39'000	
-10'622.75		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-274'073.45	-1'748'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-195'000	-1'553'000 *	Nachaktivierung der Projektierungskosten in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-37'364.69	-31'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-33'000	+2'000	
-233'000.00	-400'000	4630 0400	Beiträge der Denkmalpflege für Sanierungen von Liegenschaften	-90'000	-310'000 *	Beitrag Denkmalpflege für Renovationen der Gebäude Albisstrasse 59 und Langmauerstrasse 81.
-6'702'169.00	-5'515'800	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-4'885'300	-630'500	
-812'500.00	-594'100	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-521'100	-73'000	
2'884'236.89		513000	Erstellung, Umbau und wertvermehrnde Renovationen von Gebäuden			

2022 Wohnliegenschaften

Finanzdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
922'488.55		513035	Flössergasse 15: Instandsetzung und Umbau für Wohnzwecke			
76'863.80		513044	Schipfe 30/32/57: Umbau/Instandsetzung mit Einbau von Wohnungen			
414'000.55		513047	Kernstrasse 48/50, Marmorgasse 9: Instandsetzung			
41'241.35		515000	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten			
2'154'761.35		518000	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung			
3'500'000.00		518016	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Seestrasse 431			
-1'379'219.00		523000	Verkauf von Gebäuden			
-2'200'000.00		523016	Verkauf von Gebäuden: Zürichbergstrasse 93			
-3'200'000.00		523017	Verkauf von Gebäuden: Seestrasse 461			
-963'273.75		529000	Interne Übertragungen im Finanzvermögen			
-2'940'277.95		529013	Interne Übertragung Grundstück Seestrasse 431 an Rechnungskreis 2024 (Baurechtsareale)			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2023 Liegenschaften der ehemaligen Gasversorgung						
Laufende Rechnung						
3'418'538.60	4'499'500		Aufwand	9'500'700	-5'001'200	
-4'553'344.65	-4'212'700		Ertrag	-10'342'300	+6'129'600	
-1'134'806.05	286'800		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-841'600	+1'128'400	
464.55	1'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	1'000		
1'302.20	2'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	2'000		
138'571.70	150'000	3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des FV	150'000		
28'681.20	1'000'000	3142 0103	Alllastensanierungen	1'000'000		
18'109.55	50'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	50'000		
1'766.25	2'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	2'000		
1'854.55	3'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	3'000		
		3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung	5'150'000	-5'150'000 *	Siehe Konto 4246 0000.
1'128'000.00	1'043'000	3803 0103	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung: Alllastensanierungen	1'162'400	-119'400 *	Einlage entspricht der Verzinsung des Bestandeskontos der Rückstellungen.
1'803'838.60	1'943'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	1'665'000	+278'000	
14'300.00	7'000	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	6'800	+200	
235'235.80	240'000	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	252'000	-12'000	
19'804.45	27'500	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	25'800	+1'700	
13'982.00	18'600	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	20'500	-1'900	
12'627.75	12'400	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	10'200	+2'200	
-368'486.92	-368'000	4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV	-368'000		
-2'841'855.90	-2'743'000	4230 0201	Baurechtszinse von Liegenschaften des FV	-2'567'000	-176'000 *	Siehe Konto 4246 0000.
		4246 0000	Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des FV	-5'150'000	+5'150'000 *	Vorgesehener Verkauf von Baurechtsland.
-28'367.63	-50'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-50'000		
-28'681.20	-1'000'000	4803 0103	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung: Alllastensanierungen	-1'000'000		
-1'285'953.00	-51'700	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-1'207'300	+1'155'600	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2024 Baurechte des Finanzvermögens						
Laufende Rechnung						
7'912'583.40	13'185'800		Aufwand	6'489'600	+6'696'200	
-11'320'007.85	-16'089'800		Ertrag	-10'004'600	-6'085'200	
-3'407'424.45	-2'904'000		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-3'515'000	+611'000	
Investitionen Finanzvermögen						
4'105'767.30			Ausgaben			
-152'863'700.76			Einnahmen			
-148'757'933.46			Nettoinvestition			
	100'000	3142 0103	Alllastensanierungen	100'000		
28'633.85	20'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	20'000		
1'030'097.35	5'850'000	3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung		+5'850'000 *	Siehe Konto 4246 0000.
6'650'532.20	7'000'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	6'149'000	+851'000	
6'200.00	7'200	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	3'200	+4'000	
164'635.85	168'300	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	176'400	-8'100	
13'860.65	18'400	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	18'000	+400	
9'785.65	13'600	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	15'800	-2'200	
8'837.85	8'300	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	7'200	+1'100	
-554.00		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-10'034'798.50	-10'070'000	4230 0201	Baurechtszinse von Liegenschaften des FV	-9'857'000	-213'000 *	Mindereinnahmen infolge Anpassung bestehender Baurechtsverträge an den gesunkenen Durchschnittszinssuss.
-1'030'097.35	-5'850'000	4246 0000	Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des FV		-5'850'000 *	Keine geplanten Buchgewinne aus Liegenschaftengeschäften.
-10'368.00		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen			
-590.00		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-243'600.00	-169'800	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-147'600	-22'200	
1'750.00		510002	Kauf von Grundstücken			
133'642.00		515002	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten			

2024 Baurechte des Finanzvermögens

Finanzdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'030'097.35		518002	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung			
2'940'277.95		520013	Interne Übertragung Grundstück Seestrasse 431 von Rechnungskreis 2022 (Wohnliegenschaften)			
-152'863'700.76		524002	Übertragungen von Gebäuden in das VV			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2025 Restaurants				
		Laufende Rechnung				
15'181'636.46	16'655'600		Aufwand	16'553'600	+102'000	
-15'181'636.46	-16'655'600		Ertrag	-16'553'600	-102'000	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
		Investitionen Finanzvermögen				
17'403'102.08			Ausgaben			
-667'181.30			Einnahmen			
16'735'920.78			Nettoinvestition			
59'377.25	65'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	65'000		
71'375.15	200'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	200'000		
235'097.90	220'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	235'000	-15'000	
2'216'467.81	2'310'000	3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des FV	2'360'000	-50'000	
3'735'793.71	7'715'000	3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV	7'640'000	+75'000	
100'608.85	91'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	108'000	-17'000	
256.10	3'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3'000		
93'616.10	170'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	174'000	-4'000	
27'642.00	30'000	3180 0200	Kabelnetzgebühren	30'000		
489.85		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren			
630'336.70	1'270'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	1'340'000	-70'000	
54'324.20	55'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	60'000	-5'000	
151'268.25	173'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	173'000		
3'336.21	2'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'000		
14'958.40	68'000	3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	57'000	+11'000	
	60'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	60'000		
3'364'961.88		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung			
	1'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen		+1'000	
4'142.00	4'000	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	4'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'206'106.20	2'911'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	2'730'000	+181'000	
18'000.00	20'100	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	20'400	-300	
996'800.10	1'028'600	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	1'064'800	-36'200	
83'920.35	127'900	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	108'800	+19'100	
59'248.05	73'600	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	75'400	-1'800	
53'509.40	57'400	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	43'200	+14'200	
-28'992.90	-81'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-57'000	-24'000 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-12'068'507.74	-11'629'000	4230 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des FV	-11'874'000	+245'000 *	Hauptsächlich Mehreinnahmen durch neue Vermietungen (Zwischennutzung Fischerstube, Restaurant Aux Carrés in Leutschenbach).
-6'346.25	-5'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-5'000		
-602'463.42	-517'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-572'000	+55'000	
	-20'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-20'000		
	-525'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-1'351'000	+826'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-148'583.15	-152'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-152'000		
-1'583'556.00		4730 0210	Übernahme Spezialfinanzierung aus Rechnungskreisen der Liegenschaftsverwaltung			
	-2'965'500	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-1'815'700	-1'149'800	
-584'287.00	-601'500	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-570'000	-31'500	
-158'900.00	-159'600	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-136'900	-22'700	
9'498'000.00		512013	Geroldstrasse 31/33: Erwerb			
2'701'914.98		513003	Erstellung, Umbau und wertvermehrende Renovationen von Gebäuden			
18'707.10		515003	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten			
137'160.00		520003	Interne Übertragungen im FV			
5'047'320.00		520014	Interne Übertragung Kiosk Shop Ville von Rechnungskreis 2027 (Gewerbe-Immobilien)			
-667'181.30		523003	Verkauf von Gebäuden			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2026 Baulandreseven, Landreserven ausserhalb der Stadt				
			Laufende Rechnung			
39'330'740.43	37'722'500		Aufwand	37'141'000	+581'500	
-20'292'880.42	-16'130'100		Ertrag	-15'839'100	-291'000	
19'037'860.01	21'592'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+21'301'900	+290'500	
			Investitionen Finanzvermögen			
16'046'634.85			Ausgaben			
-27'073'758.45			Einnahmen			
-11'027'123.60			Nettoinvestition			
3'045.90	8'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	7'000	+1'000	
124'345.45	112'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	118'000	-6'000	
592'384.38	618'000	3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des FV	1'551'000	-933'000 *	Instandstellung Dachplatte EMIG-Areal (1. Tranche) sowie Instandstellung Fenster Restaurant Zic-Zac.
247'480.00		3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV			
	500'000	3142 0103	Altlastensanierungen	2'880'000	-2'380'000 *	Altlastenkosten Hunzikerareal (Baurechtsabgabe 'Mehr als Wohnen', siehe auch Konto 4803 0104), Areale Frieden und Seebach (Verkauf an Stiftung Alterswohnungen) sowie Pauschale.
7'500.00		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	14'000	-14'000 *	Kosten für externe Lagerung von Inventar.
447'511.50	448'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	472'000	-24'000	
10'148.90	11'000	3180 0200	Kabelnetzgebühren	11'000		
659'743.05	2'500'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	2'500'000		
16'197.65	13'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	16'000	-3'000	
185'471.50	196'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	196'000		
	7'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	6'000	+1'000	
1'130.00		3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	20'000	-20'000 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
	25'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	22'000	+3'000	
10'916'068.35	2'520'000	3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung	9'020'000	-6'500'000 *	Siehe Konto 4246 0000.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	8'355'000	3730 0202	Übertrag Höherbewertungen auf die Finanzverwaltung		+8'355'000 *	Siehe Konto 4241 0000.
3'300'000.00		3730 0760	Übertrag Buchgewinne auf die Wasserversorgung			
	1'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen		+1'000	
1'183.00	1'300	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	1'600	-300	
20'799'277.85	20'263'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	18'092'000	+2'171'000	
27'000.00	25'400	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	26'100	-700	
1'663'941.90	1'686'900	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	1'752'200	-65'300	
140'086.85	217'200	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	233'100	-15'900	
98'901.80	117'300	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	120'200	-2'900	
89'322.35	97'400	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	82'800	+14'600	
-18'104.25		4210 0104	Verzinsung Baukonten			
-5'553'198.17	-4'772'000	4230 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des FV	-4'784'000	+12'000	
	-8'355'000	4241 0000	Höherbewertung von Liegenschaften des FV		-8'355'000 *	Keine Aufwertung vorgesehen.
-14'216'068.35	-2'520'000	4246 0000	Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften des FV	-9'020'000	+6'500'000 *	Geplante Buchgewinne aus Liegenschaftengeschäften.
-9'251.00	-18'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-17'000	-1'000	
-381.95		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen			
-84'690.05	-104'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-101'000	-3'000	
-829.00		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-102'314.35		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten			
-441.30	-1'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-1'000		
	-300'000	4803 0104	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung: Altlastensanierungen Hunziker-Areal	-1'880'000	+1'580'000 *	Siehe Konto 3142 0103.
-307'602.00	-60'100	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-36'100	-24'000	
72'550.00		510004	Kauf von Grundstücken			
-18'451.88		511004	Erschliessung von Grundstücken			
272'482.13		513004	Erstellung, Umbau und wertvermehrende Renovationen von Gebäuden			
540'712.50		515004	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten			
1'817'041.30		518004	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung			
2'513'590.90		518015	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Untere Allmend, Schlieren			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
9'885'436.15		518017	Übertragungen von Buchgewinnen in die Laufende Rechnung: Bolleysteasse			
963'273.75		520004	Interne Übertragungen im Finanzvermögen			
-3'213'387.20		521004	Verkauf von Grundstücken			
-9'550'000.00		521025	Verkauf von Grundstücken: Untere Allmend, Schlieren			
-3'018'340.00		521026	Verkauf von Grundstücken: Rietwies-Himendal			
-9'951'060.00		521027	Verkauf von Grundstücken: Wasserreservoir Bolleysteasse			
-1'340'971.25		522004	Übertragungen von Grundstücken in das Verwaltungsvermögen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2027 Gewerbe-Immobilien				
			Laufende Rechnung			
35'637'144.21	34'908'700		Aufwand	35'909'000	-1'000'300	
-35'637'144.21	-34'908'700		Ertrag	-35'909'000	+1'000'300	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Finanzvermögen			
51'730'927.26			Ausgaben			
-31'224'480.00			Einnahmen			
20'506'447.26			Nettoinvestition			
	1'000	3100 0000	Büromaterial	2'000	-1'000	
41'472.66	44'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	28'000	+16'000	
18'860.25	21'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	21'000		
696'794.12	759'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	980'000	-221'000 *	Die LV hat per 1.1.2010 von der IMMO die kaufmännische Betreuung der öffentlichen Flächen im Shop Ville übernommen. Die damit zusammenhängenden Aufwendungen (siehe Konten 3120 0000, 3130 0000, 3142 0000, 3180 0000) werden der LV neu vom Tiefbauamt vergütet (siehe Konto 4980 0262).
855.00	4'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	15'000	-11'000 *	Siehe Konto 3120 0000.
2'577'223.68	2'257'000	3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des FV	3'667'000	-1'410'000 *	Siehe Konto 3120 0000. Zudem Instandhaltungsmassnahmen an den Liegenschaften Lochergut (Gewerbeteil) und Josefstrasse 20.
5'077'846.44	10'165'000	3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV	3'240'000	+6'925'000 *	Werterhaltender Anteil im Jahr 2011 von Renovationen und Bauvorhaben in den Liegenschaften Siemens-Areal (Fr. 800'000), Seefeldstrasse 331/333 (Fr. 600'000), Hohenbühlstrasse 15 (Fr. 300'000), Seestrasse 497 (Fr. 250'000), Hirschengraben 22-24 (Fr. 250'000), Hirschengraben 18-20 (Fr. 200'000) sowie div. kleinere Projekte.
73'504.70	79'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	210'000	-131'000 *	Höhere Abgeltung an Kanton (voraussichtlich ca. Fr. 130'000.-) für Wasserkonzession Globus-Provisorium.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'083.80	2'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	3'000	-1'000	
928'766.75	984'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'037'400	-53'400	
45'290.30	41'000	3180 0200	Kabelnetzgebühren	47'000	-6'000	
3'602.95		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren			
319'774.00	980'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	840'000	+140'000	
169'543.80	207'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	206'000	+1'000	
	1'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung		+1'000	
206'946.70	322'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	294'000	+28'000	
47'488.05	45'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	45'000		
5'967.15	26'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	31'000	-5'000	
120'031.45	89'000	3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	28'000	+61'000 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
6'923.15		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	15'000	-15'000 *	Vorsorgliche Pauschale für Debitorenverluste.
1'583'556.00		3730 0210	Übertrag Spezialfinanzierung auf Rechnungskreise der Liegenschaftenverwaltung			
11'317'700.10	7'061'300	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	13'926'900	-6'865'600	
	5'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	4'000	+1'000	
10'888.00	10'300	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	11'000	-700	
10'775'359.15	10'045'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	9'258'000	+787'000	
23'600.00	24'900	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	25'300	-400	
1'323'021.70	1'383'400	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	1'632'400	-249'000 *	Siehe Konto 3010 0000 im RK 2021.
111'384.86	172'600	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	170'100	+2'500	
78'638.10	101'800	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	104'300	-2'500	
71'021.35	77'400	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	67'600	+9'800	
-15'112.00	-94'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-42'000	-52'000 *	Vorsorgliche Pauschale für Debitorenverluste.
-27'694'060.19	-29'216'000	4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV	-29'592'000	+376'000 *	Mietzins-Mehrertrag Siemens Areal.
-1'600.00		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-1'000	+1'000	
-21'419.31	-16'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-27'000	+11'000 *	Mehrerlös Siemens Areal und div. Liegenschaften aus HK-Abrechnungen (Honorar).
-616'387.85	-547'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-575'000	+28'000	
-466'888.39	-390'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-105'000	-285'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-1'304.82		4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-399'842.90		4600 0000	Beiträge des Bundes			
-100'000.00		4630 0400	Beiträge der Denkmalpflege für Sanierungen von Liegenschaften			
-1'583'556.00		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung			
-4'276'072.75	-4'208'800	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-3'749'200	-459'600	
-460'900.00	-436'900	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-345'800	-91'100	
		4980 0262	Vergütung des Tiefbauamtes für Unterhaltsarbeiten im Shop Ville	-1'472'000	+1'472'000	
46'500'000.00		512012	Siemens-Areal: Erwerb			
1'714'882.41		513005	Erstellung, Umbau und wertvermehrende Renovationen von Gebäuden			
23'707.30		513011	Shop-Ville: Erneuerung der Laden- und Fussgängerpassage			
52'834.90		513014	Ladenzentrum Lochergut: Erneuerung			
90'310.45		513015	Zähringerstrasse 17: Um- und Ausbau Pestalozzibibliothek			
186'458.55		513016	Wohnsiedlung Werdwies: Erstellung Gewerbeteil			
35'566.40		513017	Wasserwerkstrasse 129: Um- und Ausbau des Gewerbe- und Tanzhauses			
2'163'655.90		513043	Drahtzugstrasse 76/78: Umbau und Umnutzung für Zwecke des Vereins Werkstätte Drahtzug			
769'602.45		513048	Leutschenbachstrasse 71: Grundausbau für Schulnutzung			
193'908.90		515005	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten			
-26'040'000.00		524014	Übertragungen von Gebäuden in das Verwaltungsvermögen: Liegenschaft Siemens an Rechnungskreis 4040 (Immobilien-Bewirtschaftung)			
-137'160.00		529005	Interne Übertragungen im Finanzvermögen			
-5'047'320.00		529014	Interne Übertragung Kiosk Shop Ville an Rechnungskreis 2025 (Restaurants)			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2028 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens						
Laufende Rechnung						
2'094'181.71	2'809'000		Aufwand	2'216'800	+592'200	
-2'636'390.59	-2'711'500		Ertrag	-2'646'400	-65'100	
-542'208.88	97'500		Saldo	-429'600	+527'100	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
Investitionen Verwaltungsvermögen						
	805'000		Ausgaben		+805'000	
	805'000		Einnahmen		+805'000	
			Nettoinvestition			
428.65		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten			
67'594.70	68'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	60'000	+8'000	
776'593.55	703'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	771'200	-68'200	
	525'000	3142 0103	Altlastensanierungen		+525'000 *	Einmalige Altlastensanierung im 2010 (Dufourstrasse, Renovations- und Umbauprojekt der Stiftung Alterswohnen, mit Sanierung Gebäudesubstanz).
		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	1'000	-1'000	
20'223.35	21'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	25'000	-4'000	
14'757.60	12'000	3180 0200	Kabelnetzgebühren	13'000	-1'000	
7'000.00	225'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	180'000	+45'000	
22'730.95	24'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	21'000	+3'000	
70'488.60	51'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	55'000	-4'000	
1'746.31	1'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	5'000	-4'000	
1'705.05	4'000	3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten		+4'000	
7'859.00		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
250'376.00	305'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	212'000	+93'000	
29'070.00	26'000	3319 0000	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des VV	24'000	+2'000	
1'539.00	1'700	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	1'600	+100	

2028 Liegenschaften des Verwaltungsvermögens

Finanzdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
100'112.35	88'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	60'000	+28'000	
15'600.00	16'800	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	16'900	-100	
589'953.40	581'900	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	632'000	-50'100	
49'668.00	77'100	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	64'600	+12'500	
35'065.80	43'900	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	48'800	-4'900	
31'669.40	34'600	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	25'700	+8'900	
-3'584.65	-7'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-5'000	-2'000	
-2'535'897.36	-2'478'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-2'570'000	+92'000	
-300.00		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen			
-1'616.30	-1'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-2'000	+1'000	
-60'674.88	-46'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-49'000	+3'000	
	-150'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten		-150'000 *	Rückerstattung von Projektierungskosten in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-617.40	-1'000	4399 0000	Übrige Entgelte		-1'000	
-33'700.00	-28'500	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-20'400	-8'100	
	380'000	503000	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto		+380'000 *	Keine geplanten Bauprojekte.
	425'000	503711	Wertvermehrnde Investitionen (Verwaltungsvermögen)		+425'000 *	Keine geplanten Bauprojekte.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2030 Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau						
Laufende Rechnung						
5'964'726.35	17'255'500		Aufwand	6'315'700	+10'939'800	
-8'303'441.25	-18'251'000		Ertrag	-8'838'700	-9'412'300	
-2'338'714.90	-995'500		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-2'523'000	+1'527'500	
Investitionen Verwaltungsvermögen						
156'645'385.66			Ausgaben			
156'645'385.66			Einnahmen			
			Nettoinvestition			
465'001.00	2'040'000	3142 0103	Altlastensanierungen	1'190'000	+850'000 *	Altlastenpauschale (Fr. 100'000) und konkrete Altlastenmassnahmen bei gemeinnützigen Baurechtsabgaben an die Stiftung Alterswohnungen (Fr. 510'000 Ueberbauung Feldstrasse und Fr. 580'000 Ueberbauung Seefeldstrasse).
155'661.00	161'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	134'000	+27'000	
20'118.15	50'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	50'000		
1'319.00		3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten			
	9'300'000	3730 0200	Übertrag Buchgewinne auf die Finanzverwaltung		+9'300'000 *	Siehe Konto 4246 0000.
5'006'889.20	5'378'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	4'587'000	+791'000	
		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	6'400	-6'400 *	Verrechnung der Finanzkontrolle für Revisionsarbeiten.
263'706.35	263'300	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	282'500	-19'200	
22'201.35	28'900	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	28'900		
15'674.25	21'400	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	25'400	-4'000	
14'156.05	12'900	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	11'500	+1'400	
-39'763.15		4210 0104	Verzinsung Baukonten			
	-8'801'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-8'713'000	-88'000	
-8'114'220.10		4270 0201	Baurechtszinse von Liegenschaften des VV			
	-9'300'000	4279 0000	Übrige Buchgewinne aus dem VV		-9'300'000 *	Keine budgetierten Buchgewinne.
-2'458.00	-3'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-3'000		
-147'000.00	-147'000	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-122'700	-24'300	

2030 Baurechte gemeinnütziger Wohnungsbau

Finanzdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
152'896'152.96 3'749'232.70		500007 500021	Erwerb von unüberbauten Grundstücken Guggachareal: Altlastensanierung			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2031 Wohnsiedlungen				
			Laufende Rechnung			
100'711'763.72	100'792'800		Aufwand	106'635'100	-5'842'300	
-100'711'763.72	-100'792'800		Ertrag	-106'635'100	+5'842'300	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
993'863'975.19	5'070'000		Ausgaben	16'080'000	-11'010'000	
			Einnahmen			
993'863'975.19	5'070'000		Nettoinvestition	16'080'000	-11'010'000	
			Investitionen Finanzvermögen			
			Ausgaben			
			Einnahmen			
-989'294'722.44			Nettoinvestition			
-989'294'722.44						
85'409.55	80'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	94'000	-14'000	
159'520.15	91'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	108'000	-17'000	
489.40		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien			
3'218'603.98	3'311'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3'248'000	+63'000	
9'785.95	9'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	11'000	-2'000	
12'846'639.31	16'076'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	12'762'000	+3'314'000 *	Neu sind Renovationen auf dem Konto 3141 0102 budgetiert. Budgetierter Unterhalt ist im Rahmen des Vorjahresbudgets.
2'097'012.00		3141 0102	Renovationen der Liegenschaften des VV	4'655'000	-4'655'000 *	Bisher auf Konto 3141 0000 Unterhalt budgetiert. Werterhaltender Anteil von Renovationen im Jahr 2011 in den Wohnsiedlungen Au (Fr. 140'000), Utohof (Fr. 330'000 Restzahlung), Stiglen (Fr. 835'000, Balkone und Umgebung), Luggweg (Fr. 1'350'000, Renovationsbeginn 1. Tranche) und Nordstrasse (Fr. 2'000'000, Anteil 2011).
34'971.55	25'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	27'000	-2'000	
67'096.25	7'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	8'000	-1'000	
2'283'897.40	2'289'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'325'100	-36'100	
2'104'291.20	2'099'000	3180 0200	Kabelnetzgebühren	2'148'000	-49'000	

2031 Wohnsiedlungen

Finanzdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
101'214.60		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren			
1'636'798.90	4'352'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	7'117'000	-2'765'000 *	Planungskosten für die WS Au (Fr. 50'000), Heiligfeld II (Fr. 100'000), Stiglen (Fr. 115'000), Hardau I (Fr. 200'000), Salzweg (Fr. 500'000), Rebhügel (Fr. 600'000), Unteraffoltern 3 (Fr. 600'000), Kehlhof (Fr. 750'000), Paradies (Fr. 1'000'000), Hard (Fr.1'200'000) und Kronenwiese (Fr. 2'000'000).
562'278.00	551'800	3184 0000	Sachversicherungsprämien	576'900	-25'100	
2'591'190.55	3'012'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	3'033'000	-21'000	
67'222.19	59'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	70'000	-11'000	
27'635.35	30'000	3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	35'000	-5'000	
51'770.70	48'000	3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	41'000	+7'000	
128'629.82	70'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	74'000	-4'000	
	1'000'000	3301 0240	Wohnbauaktion 2005: Abschreibungen von Investitionen des Finanzvermögens aus Beiträgen für Sanierungen von Wohnsiedlungen	960'000	+40'000	
6'364'407.20		3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV			
39'151.00	61'000	3660 0000	Beiträge an Private	42'000	+19'000	
21'910'369.92	24'909'100	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	28'854'300	-3'945'200	
4'333'683.18	3'700'000	3803 0200	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung: Amortisationskonto	4'334'000	-634'000 *	Im Vorjahr zu tief budgetiert. Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung für das Budget 2010 waren die Gebäudewerte, die die Grundlage für die Abschreibungsberechnung sind, noch nicht bekannt.
	87'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	90'000	-3'000	
37'490.55	37'300	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	36'800	+500	
31'806'527.95	30'565'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	27'386'000	+3'179'000	
40'600.00	45'000	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	41'500	+3'500	
6'769'410.40	7'127'400	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	7'265'900	-138'500 *	Siehe Konto 3010 0000 im RK 2021.
569'914.92	562'400	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	631'300	-68'900	
402'361.90	336'700	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	384'800	-48'100	
363'389.85	252'100	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	275'500	-23'400	
-186'227.10	-74'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-148'000	+74'000 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-2'844.75		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-85'689'069.93	-84'335'000	4230 0101 4270 0000	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-85'857'000	+1'522'000 *	Zusätzlicher Mietertrag aufgrund der Übernahme der Wohnsiedlung an der Überlandstrasse (Tausch mit SAW, Fr. 650'000). Höherer Mietertrag wegen Mietzinsaufschlägen nach Renovationen und kostendeckenden Neuvermietungen sowie höhere Einnahmen aus Parkplätzen.
-900.00		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-1'000	+1'000	
-210'663.90	-189'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-212'000	+23'000	
-86'185.58	-70'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-70'000		
-2'457'854.25	-2'274'000	4360 0101	Rückerstattungen von Mieterinnen und Mietern	-2'382'000	+108'000	
-120'114.05	-20'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-20'200	+200	
-8'915.60	-650'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-5'815'000	+5'165'000 *	In Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-91'713.71	-78'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-79'000	+1'000	
-537'355.00	-559'000	4600 0501	Zusatzverbilligungen des Bundes	-491'200	-67'800	
	-1'000'000	4630 0240	Wohnbauaktion 2005: Beiträge für Sanierungen von Wohnsiedlungen	-960'000	-40'000	
		4630 0420	Beiträge der Denkmalpflege für Sanierungen von Wohnsiedlungen	-150'000	+150'000 *	Beitrag Denkmalpflege für die Renovation der Wohnsiedlung Nordstrasse (Schindelhäuser).
-10'176'619.85	-10'439'100	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-9'548'300	-890'800	
-1'143'300.00	-1'104'700	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-901'400	-203'300	
61'091'835.00		500018	Erwerb von unüberbauten Grundstücken			
928'202'887.44		503018	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto			
98'621.75		503021	Wohnsiedlung Werdwies, Grünau: Ersatzneubau			
173'036.00		503022	Wohnsiedlung Rautistrasse: Ersatzneubau	11'000'000	-11'000'000 *	Gemäss Bauprogramm.
1'558'566.20	5'070'000	503718	Wertvermehrende Investitionen (Verwaltungsvermögen)		+5'070'000 *	Gemäss Bauprogramm.
346'585.55		503721	Wohnsiedlung Riedtli: Renovation 1. Etappe, Einbau von Mansarden und Wohnungszusammenlegungen			
234'548.60		503722	Wohnsiedlung Heuried: Renovation mit Kindergarten und Hort			
160'379.45		503723	Wohnsiedlung Riedtli: 2. Teil der Renovation (Etappen 2 bis 4) mit Umgebungsarbeiten und Wohnungszusammenlegungen			

2031 Wohnsiedlungen

Finanzdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
399'402.00		503724	Wohnsiedlung Hardau II: Innenrenovation mit Wohnungszusammenlegungen			
2'912.55		503725	Wohnsiedlung Hardau II: Brandschutzmassnahmen			
422'442.55		503726	Wohnsiedlung Utohof: Gesamtrenovation mit Wohnungszusammenlegungen	370'000	-370'000 *	Gemäss Bauprogramm.
-69.30		503727	Wohnsiedlung Glaubten III: Fensterersatz und Liftinstandstellung			
-17.90		503728	Wohnsiedlung Unteraffoltern I: Aussen- und Innenrenovation			
163'750.95		503729	Wohnsiedlung Zurlinden: Innen- und Aussenrenovation			
1'009'094.35		503730	Wohnsiedlung Sihlfeld: Unterhaltsprogramm, Ersatz von Fenstern und Fensterläden			
		503735	Wohnsiedlung Nordstrasse: Gesamtrenovation	3'000'000	-3'000'000 *	Gemäss Bauprogramm.
		503736	Wohnsiedlung Au: Instandstellung	60'000	-60'000 *	Gemäss Bauprogramm.
		503738	Wohnsiedlung Luggweg: Gesamtrenovation	1'650'000	-1'650'000 *	Gemäss Bauprogramm.
-989'294'722.44		524006	Übertragungen von Gebäuden in das Verwaltungsvermögen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2032 Parkhäuser				
		Laufende Rechnung				
10'757'422.75	16'825'100		Aufwand	22'654'800	-5'829'700	
-10'757'422.75	-16'825'100		Ertrag	-22'654'800	+5'829'700	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
		Investitionen Finanzvermögen				
1'171'183.90			Ausgaben			
			Einnahmen			
1'171'183.90			Nettoinvestition			
724.85		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten			
177'184.05		3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des FV			
	2'670'000	3142 0100	Unterhalt der Liegenschaften des FV		+2'670'000 *	Der in den Voranschlägen 2009 und 2010 auf diesem Konto budgetierte Abbruch des PH Hardturm wurde ins Jahr 2013 verschoben.
5'251'543.90	6'890'000	3142 0102	Renovationen der Liegenschaften des FV	17'500'000	-10'610'000 *	Renovation Hohe Promenade, Feldegg und Rückbau Tankstelle/Waschanlage Vorderberg.
42'720.00		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften			
58'683.20		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter			
4'088.80	470'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	120'000	+350'000 *	Planungskredit für Renovationen des PH Feldegg sowie Rückbau Tankstelle/Waschanlage Vorderberg.
47'186.95	50'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	56'000	-6'000	
37'191.75	60'000	3210 0104	Zinsen auf Anteil laufender Unterhalt ab Baukonten	131'000	-71'000 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
2'328.10		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
	1'300'000	3305 0000	Abschreibungen auf Liegenschaften des FV		+1'300'000 *	Siehe Konto 3142 0100 (Abbruch PH Hardturm ins Jahr 2013 verschoben).
500'000.00	750'000	3730 0700	Übertrag nicht betriebsnotwendiger Überschüsse auf die Finanzverwaltung	750'000		
3'314.00	3'400	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	3'600	-200	
4'030'570.60	3'991'000	3921 0101	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Anlagevermögen	3'460'000	+531'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
8'400.00	10'700	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	9'700	+1'000	
495'683.70	417'000	3989 0101	Verrechnung von Personalaufwand	461'000	-44'000	
41'731.44	127'000	3989 0102	Verrechnung von IT-Leistungen	104'300	+22'700	
29'462.55	36'000	3989 0103	Verrechnung von Mietaufwand	32'600	+3'400	
26'608.86	50'000	3989 0104	Verrechnung von Verwaltungsaufwand	26'600	+23'400	
-46'886.75	-60'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten	-169'000	+109'000 *	Verzinsung in Abhängigkeit der Bauvorhaben.
-6'227'561.23	-6'800'000	4230 0101	Miet- und Pachtzinse von Liegenschaften des FV	-6'338'000	-462'000 *	Mindereinnahmen wegen Bauvorhaben Hohe Promenade, Feldegg und durch Flama West beim Parkhaus Hardau II.
-3'180.81		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-24'065.00	-500'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-560'000	+60'000	
	-2'600'000	4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen		-2'600'000 *	Siehe Konto 3142 0100 (Abbruch PH Hardturm ins Jahr 2013 verschoben).
-3'003'281.66	-5'665'900	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-14'572'600	+8'906'700	
-1'311'947.30	-1'152'500	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-921'000	-231'500	
-140'500.00	-46'700	4921 0109	Vergütung von Kontokorrentzinsen: Übrige	-94'200	+47'500	
772'466.95		513040	Parkhaus Hardau II und Fussgängerbrücke Bullingerstrasse: Instandsetzung, Neubau Zugang Norastrasse und Erweiterung Tankstellen-Shop			
398'716.95		513046	Parkhaus Vorderberg: Instandsetzung			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2040 Steueramt			
			Laufende Rechnung			
89'072'936.62	76'020'500		Aufwand	83'339'300	-7'318'800	
-2'369'539'723.59	-2'291'859'800		Ertrag	-2'421'630'400	+129'770'600	
-2'280'466'786.97	-2'215'839'300		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-2'338'291'100	+122'451'800	
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
			Ausgaben	800'000	-800'000	
			Einnahmen			
			Nettoinvestition	800'000	-800'000	
			Pilotabteilung im Projekt Verwaltungsreform mit Produktgruppen - Globalbudget gemäss Separatvorlage.			
		506200	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	800'000	-800'000 *	Anschaffung für Ersatz der Verpackungsstrasse.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2050 Human Resources Management						
Laufende Rechnung						
21'590'580.21	22'995'800		Aufwand	24'887'300	-1'891'500	
-3'877'837.04	-3'471'700		Ertrag	-3'620'100	+148'400	
17'712'743.17	19'524'100		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+21'267'200	-1'743'100	
		3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	30'000	-30'000 *	Mittel für Entschädigungen und Spesen für Mitglieder der Paritätischen Schlichtungsstelle (Umsetzung von PR Art. 40) , welche per 1. Oktober 2010 aktiv wird.
9'894'379.85	9'592'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'965'200	-1'372'500 *	Mehrkosten für 6,0 unbefristete sowie 5,0 auf zwei Jahre befristete Stellen für die Optimierung, den Betrieb und die Weiterentwicklung von SAP HCM, die Unterstützung in Projekten rund um SAP HCM, die Umsetzung des Lohnsystems SLS, die Weiterführung der betrieblichen Gesundheitsförderung stadtweit sowie für den Aufbau der Paritätischen Schlichtungsstelle.
1'835'443.60	1'500'000	3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen		+1'500'000 *	Minderaufwand aufgrund Verschiebung der Sozialstellen zur Institution 2051 Case Management aufgrund zentraler Weiterführung des Case Managements in der Stadt Zürich.
468'623.70	563'500	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	692'300	-128'800 *	Schaffung von drei Praktikumsstellen für Fachhochschul-/ Hochschulabgängerinnen und -abgänger.
1'615.60	7'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	4'000	+3'000	
852'435.55	829'300	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	818'200	+11'100	
1'087'422.15	1'090'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'127'200	-36'800	
40'856.10	26'500	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	23'700	+2'800	
6.40		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen			
135'687.20	158'800	3062 0000	Verpflegungszulagen	150'700	+8'100	
1'656'653.53	1'963'900	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'368'000	-404'100 *	Mehraufwand hauptsächlich für Ausbau und Anpassungen von Kursen im stadtweiten Aus- und Weiterbildungsangebot sowie einmalige Aufwände für Schulungen im Projekt SLSplus (Weiterführung des Städtischen Lohnsystems SLS).
124'690.15	107'000	3092 0000	Personalwerbung	112'000	-5'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
14'706.50	11'500	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	12'000	-500	
123'230.90	191'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	143'600	+47'900	
4'522.85	11'200	3100 0000	Büromaterial	9'200	+2'000	
177'658.10	272'900	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	334'900	-62'000 *	Mehrkosten für SAP Schulungsdokumentationen Fr. 86'000 sowie nicht mehr benötigte Mittel für den Schlussbericht im Projekt Betriebliche Gesundheitsförderung Fr. 20'000.
13'629.85	31'300	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	28'100	+3'200	
958.75		3106 0000	Amtliche Publikationen	1'500	-1'500	
2'857.00	4'500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	4'200	+300	
777.00		3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	500	-500	
21'052.40	15'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware		+15'000 *	Neue Hardware für den Ersatz der bestehenden Applikation "Stellenmarkt" wird durch den Weiterbetrieb der Applikation nicht benötigt.
1'950.48	15'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+15'000 *	Nicht mehr benötigte Mittel für Software Anschaffungen durch OIZ Rollout.
310.90		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	2'000	-2'000	
11'464.34	10'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	9'300	+700	
1'575.20	2'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	3'000	-1'000	
3'663.20	12'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	7'200	+4'800	
		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	21'000	-21'000 *	Mittel für wiederkehrende Lizenzkosten der Software BIP (Bochumer Inventar der berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung).
66'627.00	70'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	84'000	-14'000	
78'739.47	109'800	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	149'700	-39'900 *	Mittel für den Bau eines neuen Standes der Berufsbildung für die Berufsmesse.
399'322.40	252'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	257'000	-4'500	
80.67	300	3183 0000	Bankspesen	200	+100	
		3184 0000	Sachversicherungsprämien	4'000	-4'000	
194'061.65	701'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	591'000	+110'000	
539'504.91	729'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	1'105'900	-376'900 *	Mehraufwand im Zusammenhang mit dem Projekt VeranstaltungsManagement.
9'905.00	15'500	3197 0000	Mitgliederbeiträge	15'500		
32'234.86	2'200	3199 0000	Übriger Sachaufwand	4'200	-2'000	
127'229.10		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
12'778.55		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
38'400.00	48'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	24'600	+23'400	
1'162'801.00	2'103'100	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	3'220'400	-1'117'300 *	Mehrkosten für OIZ IT-Leistungen hauptsächlich für Anpassungen am System SAP HCM sowie für die Projekte HCM-Optimierung und Veranstaltungsmanagement.
264'697.95	360'200	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	349'200	+11'000	
249.35	200	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	200		
1'709'640.00	1'709'600	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'739'700	-30'100	
8'400.00	8'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'200	+4'200	
	300	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge		+300	
469'737.00	469'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	469'700		
-11.95		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-90'805.00	-100'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-100'000		
-662'526.53	-607'000	4340 0107	Dienstleistungen für Dritte	-661'900	+54'900	
-89.70		4350 0000	Verkäufe			
-158'395.71	-20'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-23'000	+3'000	
-266'422.85	-71'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-65'400	-6'400	
-474'554.90	-583'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-529'000	-54'000	
-1'792.30		4399 0000	Übrige Entgelte	-100	+100	
-1'250'847.00	-1'260'500	4900 0000	Vergütung für Aus- und Weiterbildung	-1'411'100	+150'600	
-972'391.10	-829'400	4982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	-829'600	+200	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2051 Stadtweites Case Management am Arbeitsplatz						
Laufende Rechnung						
4'052'813.65	4'358'800		Aufwand	6'456'200	-2'097'400	
-61'129.45	-29'200		Ertrag	-44'100	+14'900	
3'991'684.20	4'329'600		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+6'412'100	-2'082'500	
2'371'846.05	2'144'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'173'200	-29'000	
911'837.90	1'245'000	3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	3'119'900	-1'874'900 *	Der Mehraufwand ergibt sich aus Verschiebung der Sozialstellen von der Institution 2050 HR Stadt Zürich an die Institution 2051 Case Management zwecks vollständiger Transparenz im Zusammenhang mit der zentralen Weiterführung des Case Managements der Stadt Zürich.
234'528.90	241'700	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	380'100	-138'400	
326'929.90	335'900	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	522'600	-186'700	
12'890.80	11'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	17'200	-6'100	
33.00		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen			
18'227.15	43'700	3062 0000	Verpflegungszulagen	26'000	+17'700	
27'117.05	89'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	45'000	+44'000	
	5'000	3092 0000	Personalwerbung	5'000		
	2'500	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	2'000	+500	
19'290.50	50'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	50'000		
3'059.90	1'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	1'000		
314.60	5'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	500	+4'500	
17'976.30	19'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	20'000	-1'000	
84'247.30	110'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	50'000	+60'000 *	Nicht mehr benötigte Mittel für die Unterstützung Dritter für Evaluation aufgrund Beendigung des Projekts per Ende 2010.
9'199.80	10'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	10'000		
10'882.00	10'700	3197 0000	Mitgliederbeiträge	10'700		
2'200.00		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	3'000	-3'000	
2'232.50	35'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	20'000	+15'000	
-22'365.25		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-38'764.20	-29'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-44'100	+14'900 *	Rückerstattungen Familienausgleichskasse für Sozialstellen, siehe Begründung auf Konto 3011 0000.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2052 Optimaler Berufseinstieg						
Laufende Rechnung						
1'566'702.00	1'456'800		Aufwand	1'453'900	+2'900	
-8'814.80			Ertrag			
1'557'887.20	1'456'800		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+1'453'900	+2'900	
1'417'669.80	1'299'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'302'600	-2'900	
102'754.80	93'400	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	93'600	-200	
25'629.85	24'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	24'300	-300	
3'575.20	3'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'800	+300	
96.70		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen			
11'506.45	25'200	3062 0000	Verpflegungszulagen	16'000	+9'200	
580.00	6'600	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	6'600		
	1'800	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	1'000	+800	
	1'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	1'000		
2'871.20		3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	3'000	-3'000	
573.00	1'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1'000		
1'445.00		3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'000	-2'000	
	1'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen		+1'000	
-8'814.80		4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			2053 Lohnnachzahlungen			
			Laufende Rechnung			
3'589'178.50			Aufwand			
-10'241.70			Ertrag			
3'578'936.80			Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
2'519'578.20		3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals			
149'717.10		3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge			
214'483.35		3040 0000	Personalversicherungsbeiträge			
7'973.05		3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge			
907.55		3106 0000	Amtliche Publikationen			
99.50		3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals			
103'023.20		3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter			
4'063.80		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren			
12.00		3183 0000	Bankspesen			
35'200.00		3190 0000	Schadenersatzleistungen			
553'862.15		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
258.60		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen			
-99.60		4340 0107	Dienstleistungen für Dritte			
-10'142.10		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2080 Organisation und Informatik				
			Laufende Rechnung			
98'680'254.81	144'245'700		Aufwand	164'723'700	-20'478'000	
-98'680'254.81	-63'315'000		Ertrag	-71'235'400	+7'920'400	
	80'930'700		Saldo	+93'488'300	-12'557'600	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
22'205'915.89	43'605'000		Ausgaben	51'184'400	-7'579'400	
22'205'915.89	43'605'000		Einnahmen			
			Nettoinvestition	51'184'400	-7'579'400	
33'712'725.55	35'869'400	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	41'091'700	-5'222'300 *	Zusätzliche Stellen zur Aufrechterhaltung des Betriebs im Bereich Telefonie und IT Strategie.
238'407.10	229'800	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	249'100	-19'300	
2'403'366.75	2'492'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	2'874'700	-382'700	
3'302'524.10	3'524'900	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	4'078'100	-553'200	
78'629.60	79'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	83'400	-4'100	
313'900.00	310'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	380'000	-70'000 *	siehe Konto 3010 0000.
28'293.70	100'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	120'000	-20'000	
895'929.27	1'068'100	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'299'100	-231'000 *	siehe Konto 3010 0000.
466'215.20	600'000	3092 0000	Personalwerbung	651'000	-51'000	
23'316.00	20'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	30'000	-10'000 *	siehe Konto 3010 0000.
146'565.00	105'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	186'100	-81'100 *	siehe Konto 3010 0000.
1'886.94	3'500	3100 0000	Büromaterial	4'000	-500	
83'831.13	81'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	278'500	-197'500 *	Reminder Kampagne "Einfach Sicher" zur Sensibilisierung im Bereich IT-Security.
108'806.32	113'400	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	119'200	-5'800	
1'411.05	5'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	8'000	-3'000	
	2'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	2'000		
183'655.80	200'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	240'000	-40'000 *	Ersatzfahrzeuge gemäss Lebenszyklus.
1'095'441.55	3'292'900	3112 0101	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware OIZ	1'757'300	+1'535'600 *	Reduktion der Kosten aufgrund der besseren Erfahrungswerte.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'210'741.07	2'082'500	3112 0102	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware Dienstabteilungen	4'360'000	-2'277'500 *	Zusätzliche Hardwarebeschaffung für die neue Einsatzleitzentrale bei Schutz- und Rettung.
2'916'697.53	9'136'900	3113 0201	Anschaffungen IT-Anlagen Software OIZ	10'288'500	-1'151'600 *	Zusätzliche Softwareaufwendungen durch IT Strategie (Arbeitsplatz).
1'354'650.22	2'735'000	3113 0202	Anschaffungen IT-Anlagen Software Dienstabteilungen	1'043'000	+1'692'000 *	Reduzierter Softwareaufwand durch IT Strategie (Arbeitsplatz). Die Kosten fallen nun auf dem Konto 3113 0201 an.
162.40	26'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	26'000		
626'546.56	743'700	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	672'000	+71'700	
26'071.60	41'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	57'000	-16'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
12'956.90	171'500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	20'000	+151'500 *	Durch die neue Backup-Lösung werden keine Tapes mehr benötigt.
178'806.32	191'000	3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	188'600	+2'400	
249.65		3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen			
28.40	1'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+1'000	
27'906.72	37'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	30'500	+6'500	
3'711'162.70	7'182'700	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	7'126'300	+56'400	
7'220'106.24	11'343'900	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	14'077'300	-2'733'400 *	Grössere Lizenzkosten (Arbeitsplätze und Server) aufgrund des mengenmässigen Wachstums (IT Strategie).
712.30	2'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	2'000		
57'701.66	217'100	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	299'200	-82'100 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
145'829.65		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten			
1'404'752.45	1'997'900	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	2'268'900	-271'000 *	Anbindung von zusätzlichen Standorten im Züri Netz.
163'891.21	107'200	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	346'000	-238'800 *	siehe Konto 3010 0000.
803'540.71	3'042'100	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	4'303'000	-1'260'900 *	Installationsarbeiten im Projekt Albis (neues Rechenzentrum) gemäss Volksabstimmung.
373'284.98	6'529'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	6'598'500	-69'500	
525.89		3183 0000	Bankspesen			
5'560.00	23'500	3184 0000	Sachversicherungsprämien	16'600	+6'900	
1'701'104.92	4'319'400	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	3'267'500	+1'051'900 *	Kosten gemäss Projektplan für das neue Rechenzentrum Albis. Der Hauptanteil der Projektierungskosten fällt im Jahr 2010 an.
50'893.42	21'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	15'100	+5'900	
17'061'180.17	19'636'500	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	21'350'500	-1'714'000 *	Zusätzliche Kosten im Bereich Arbeitsplatz durch den Rollout IT Strategie (Paketierung und Support).

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
8'242.65	15'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	14'400	+600	
10'660.49	20'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	10'500	+9'500	
11'409'532.89	20'433'300	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	30'315'000	-9'881'700 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
11'916.00		3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung			
136'328.45	165'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	190'000	-25'000	
34'130.60	23'100	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	23'100		
2'833'524.00	2'898'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	3'310'300	-411'600 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
66'850.20	67'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	67'000		
1'687'747.20	2'012'600	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen		+2'012'600	
	600'000	3980 0683	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen der Telefonzentralen	650'000	-50'000	
44'366.60	29'800	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	37'700	-7'900 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
296'987.00	297'000	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	297'000		
-29'215.00		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen			
-1'166'516.10		4340 0101	Entgelte für ausgeführte Arbeitsaufträge: Intern			
-1'634'875.60	-2'301'000	4340 0201	Entgelte für ausgeführte Arbeitsaufträge: Extern	-3'220'000	+919'000 *	Zusätzlicher Umsatz aus dem Projekt neue Einsatzleitzentrale.
-34'798.80		4340 0300	Entgelte für ausgeführte Arbeitsaufträge: Unselbständige städtische Unternehmungen und Stiftungen			
-21'975.78		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-2'732.10		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-553'005.60	-781'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-530'800	-251'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-16'191.60	-50'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-20'000	-30'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-1'782.95		4399 0000	Übrige Entgelte			
-49'668'609.25	-60'182'200	4910 0000	Vergütung für IT-Leistungen	-67'464'600	+7'282'400	
-45'550'552.03		4981 0292	Vergütung der Gesamtverwaltung für Ausgleich der Betriebsrechnung			
1'936'656.82	4'571'000	503501	Einbauten in von der Stadt gemieteten Liegenschaften: Sammelkonto	7'060'000	-2'489'000 *	Zusätzliche Investitionen für das neue Rechenzentrum Albis.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
20'269'259.07	39'034'000	506201	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	44'124'400	-5'090'400 *	Zusätzliche Investition für das neue Rechenzentrum Albis, natürliches Wachstum und die Konsolidierung der städtischen IT Infrastruktur gemäss IT Strategie.

4.2.4 Polizeidepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2500 Polizeidepartement Zentrale Verwaltung						
Laufende Rechnung						
4'126'658.10	4'207'200		Aufwand	4'649'200	-442'000	
-95'413.25	-73'400		Ertrag	-77'400	+4'000	
4'031'244.85	4'133'800		Saldo	+4'571'800	-438'000	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
17'780.35	30'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	30'000		
2'308'723.40	2'288'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'343'300	-54'700	
		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	58'500	-58'500 *	Praktikanten / Praktikantinnen wurden bis anhin im Konto 3010 0000 budgetiert.
162'955.90	159'100	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	168'500	-9'400	
255'034.10	260'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	273'500	-13'200	
4'881.90	4'600	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	4'300	+300	
17'500.00	17'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	18'000	-1'000	
4'362.60		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte			
21'194.40	25'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	17'500	+7'500	
300.00	3'000	3092 0000	Personalwerbung	1'000	+2'000	
1'694.00	1'500	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	1'500		
50'586.75	50'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	50'000		
2'052.90	3'000	3100 0000	Büromaterial	1'000	+2'000	
4'265.90	900	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	900		
7'005.80	7'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	6'700	+300	
7'569.00	5'200	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	8'200	-3'000	
1'485.05		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	500	-500	
245.00	500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien		+500	
973.20	800	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	100	+700	
345.40	1'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	800	+200	
8'411.05	8'500	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	5'600	+2'900	
	500	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge		+500	
43'968.55	36'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	36'000		
104'612.50	100'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	100'000		
28'078.35	1'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	300	+1'200	
	700	3184 0000	Sachversicherungsprämien		+700	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
63'459.25	134'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	130'000	+4'000	
3'472.00	13'700	3197 0000	Mitgliederbeiträge	13'700		
632.00		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
		3650 0161	Beiträge an private Unternehmungen im Rahmen des Projektes "Langstrasse PLUS"	30'000	-30'000 *	Beitrag für das Projekt "Langstrasse PLUS".
3'900.00	4'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	4'000		
32'886.00	65'200	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	365'700	-300'500 *	Ablösung der Geschäftskontrolle durch einen OIZ Standard.
27'966.75	34'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	28'000	+6'000	
870'736.00	882'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	882'000		
69'580.00	69'600	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	69'600		
-8'086.90	-12'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-12'000		
-399.90		4350 0000	Verkäufe			
-24'405.15	-8'500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-6'500	-2'000	
-23'461.30	-17'900	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-20'000	+2'100	
-39'060.00	-35'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-38'900	+3'900	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2501 Schutzraumbautenfonds				
			Laufende Rechnung			
2'900.00	100'000		Aufwand	3'000	+97'000	
-2'900.00	-100'000		Ertrag	-3'000	-97'000	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
262'665.00	100'000		Ausgaben	260'000	-160'000	
-262'665.00	-100'000		Einnahmen	-260'000	+160'000	
			Nettoinvestition			
	100'000	3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen		+100'000 *	Fehlbudgetierung im 2010 (falsche Kostenart) wurde korrigiert.
2'900.00		3801 0000	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds	3'000	-3'000	
-2'900.00		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-3'000	+3'000	
	-100'000	4801 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds		-100'000	
-262'665.00	-100'000	567501	Durchlaufende Ersatzabgaben von privaten Unternehmungen	-260'000	+160'000 *	Budgetbetrag wurde aufgrund der Rechnung 2009 angepasst.
262'665.00	100'000	570010	Einlage der durchlaufenden Ersatzabgaben von privaten Unternehmungen in das Bestandeskonto des Spezialfonds	260'000	-160'000 *	siehe Konto 567501

2505 Parkgebühren

Polizeidepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2505 Parkgebühren				
			Laufende Rechnung			
15'842'487.85	17'412'000		Aufwand	17'111'000	+301'000	
-15'842'487.85	-17'412'000		Ertrag	-17'111'000	-301'000	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
3'411.80	5'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	5'000		
	100'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	100'000		
403'062.15	1'400'000	3111 0113	Anschaffungen Parkuhren, Zentrale Parkuhren und Signalisationseinrichtungen	1'400'000		
22'635.10	26'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	26'200	-200	
74'373.20	85'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	85'000		
740'947.45	820'000	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	620'000	+200'000 *	Aufgrund der besseren Dauerhaftigkeit von Parkplatzmarkierungen mit dem Kaltplastikverfahren sind weniger Parkplatzerneuerungen notwendig.
424'122.00	680'000	3151 0105	Unterhalt Parkuhren, Zentrale Parkuhren und Signalisationseinrichtungen	580'000	+100'000	
527'878.20	638'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	638'000		
8'608.00	25'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	25'000		
1'475.00	3'300	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'000	+300	
464'833.90	500'000	3180 0105	Entschädigung an VBZ für Münzgeldverarbeitung	500'000		
597'617.40	610'000	3180 0207	Entschädigung an Dritte für Parkuhrenleerung	610'000		
1.75	500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	200	+300	
54'421.90		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
6'697'000.00	6'697'000	3980 0361	Vergütung an Stadtpolizei für Parkuhrenkontrolle	6'697'000		
700'000.00	700'000	3980 0365	Vergütung an Dienstabteilung Verkehr für Abgeltung von Sonderaufwand	700'000		
5'100'000.00	5'100'000	3980 0367	Vergütung an Stadtpolizei für Ordnungsbussen-Administration	5'100'000		
22'100.00	22'200	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	21'600	+600	
-38'800.00	-45'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-40'000	-5'000	
-15'348'422.43	-16'100'000	4340 0108	Parkgebühren	-16'100'000		
-25.00	-10'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-10'000		

2505 Parkgebühren

Polizeidepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-48.85	-35'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-35'000		
-192'529.77	-967'000	4399 0000	Übrige Entgelte			
		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-671'000	-296'000	
-160'909.90	-145'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-145'000		
-101'751.90	-110'000	4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	-110'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2506 Blaue Zonen				
			Laufende Rechnung			
13'606'846.50	14'393'000		Aufwand	13'947'400	+445'600	
-13'606'846.50	-14'393'000		Ertrag	-13'947'400	-445'600	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
451'380.05	440'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	452'900	-12'300	
32'110.55	30'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	32'000	-1'100	
36'920.40	38'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	38'900	-700	
1'123.00	1'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'000		
4'905.45	3'800	3062 0000	Verpflegungszulagen	4'500	-700	
3'863.15	15'300	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	15'000	+300	
	1'500	3092 0000	Personalwerbung	1'500		
605.00	600	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	600		
1'796.15	2'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	2'500		
948.00	2'000	3100 0000	Büromaterial	2'000		
33'837.35	30'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	30'000		
153.25	1'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	1'000		
1'140'214.95	1'480'000	3111 0303	Anschaffungen Maschinen, Geräte und Einrichtungen	1'006'000	+474'000 *	Die ausserordentlichen Beschaffungen wie der Ersatz von mobilen Datenerfassungsgeräten MDE und der Kostenanteil aus der Spezialfinanzierung für das Sicherheitsfunknetz 'Polycom' sind abgeschlossen. Dies bewirkt, dass tiefere Anschaffungskosten als im Vorjahr nötig sind.
2'701.55	20'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	10'000	+10'000	
587.50	10'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	10'000		
14'768.19	16'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	16'000		
511'529.55	530'000	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	530'000		
104'059.45	223'000	3151 0202	Unterhalt Maschinen, Geräte und Einrichtungen	146'000	+77'000	
	16'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	16'000		
5'018.70	4'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	5'000	-1'000	
285'763.25	305'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	385'000	-80'000 *	Für das Projekt Online-Anbindung der mobilen Datenerfassungsgeräte MDE sind Kosten für die

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
99'100.31	110'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	110'000		Projektunterstützung und Ausarbeitung eines Pflichtenhefts vorgesehen.
	25'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	25'000		
45'518.41	44'000	3183 0000	Bankspesen	46'000	-2'000	Um den internen und externen Informationsbedürfnissen, insbesondere im Bereich der Bewirtschaftung von Ordnungsbussen gerecht zu werden, soll eine Informationsplattform eingeführt werden. Das Betreiben dieser Applikation führt zu wiederkehrenden Wartungs- und Lizenzkosten.
		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	8'000	-8'000 *	
6'440.00	8'000	3198 0101	Rückerstattungen von Parkkartengebühren	8'000		
73'324.89		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung			
200.00	1'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	1'000		
186'093.40	280'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	280'000		
110'355.00	100'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	110'000	-10'000	
40'428.00	40'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	40'400		
2'400.00	2'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	2'400		
6'619'000.00	6'619'000	3980 0362	Vergütung an Stadtpolizei für Abgeltung von Sonderaufwand	6'619'000		
1'900'000.00	2'100'000	3980 0366	Vergütung an Dienstabteilung Verkehr für Abgeltung von Sonderaufwand	2'100'000		
1'850'000.00	1'850'000	3980 0371	Vergütung an Stadtpolizei für Ordnungsbussen-Administration	1'850'000		
34'400.00	34'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	34'400	+100	
7'301.00	7'300	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	7'300		
-13'076'665.00	-12'380'000	4340 0222	Parkkartengebühren	-12'380'000		
	-1'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'000		
-10'200.00	-9'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-7'800	-1'800	
-1'170.00	-1'200	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-1'200		

2506 Blaue Zonen

Polizeidepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	-1'511'200	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-1'067'400	-443'800	
-350'194.00	-300'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-300'000		
-168'617.50	-190'000	4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	-190'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2520 Stadtpolizei				
			Laufende Rechnung			
340'475'201.20	344'032'600		Aufwand	346'457'600	-2'425'000	
-173'647'247.63	-175'333'200		Ertrag	-169'398'600	-5'934'600	
166'827'953.57	168'699'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+177'059'000	-8'359'600	
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
3'494'648.10	7'860'000		Ausgaben	10'080'000	-2'220'000	
3'494'648.10	7'860'000		Einnahmen			
			Nettoinvestition	10'080'000	-2'220'000	
2'400.00	4'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	3'000	+1'000	
206'818'216.40	206'007'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	211'075'300	-5'067'600 *	Die Lohnmassnahmen 2010 (3'758'700) und eine Erhöhung um 17 Stellenwerte (15 Korps, 1 Applikationsbetreuer Informatikdienst, 1 Sekretariat Schweizerische Polizeitechnische Kommission, SPTK) führen zu Mehrausgaben. Die Sekretariatsstelle SPTK wird rückvergütet und ist somit kostenneutral (siehe Begründung im Konto 4367 000).
41'897.75		3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen			
8'115'007.25	7'611'800	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	7'422'600	+189'200	
358'576.90	345'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	345'000		
15'453'869.30	15'051'400	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	15'627'000	-575'600	
20'809'191.25	20'999'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	21'490'000	-490'500	
527'152.95	641'500	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	656'200	-14'700	
2'569'287.78	2'575'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	2'157'000	+418'000 *	Ein geringerer Bedarf an Unterziehschutzwesten als Ersatz für die auszumusternden Westen (wegen Erreichung der technischen Lebensdauer) führt zu Minderausgaben.
2'435'945.80	2'555'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	2'455'000	+100'000	
2'692'062.47	2'939'900	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'786'200	+153'700 *	Interner Sparauftrag.
721'382.15	657'000	3092 0000	Personalwerbung	731'000	-74'000	
147'359.50	210'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	150'000	+60'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
435'436.65	437'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	486'000	-49'000	
62'895.45	83'800	3100 0000	Büromaterial	84'400	-600	
107'164.40	70'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	84'000	-14'000	
169'384.92	181'100	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	179'100	+2'000	
66'018.55	70'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	70'000		
795'476.59	805'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	790'000	+15'000	
1'660'163.25	1'440'000	3111 0100	Anschaffungen Fahrzeuge	1'867'000	-427'000 *	4 Fahrzeuge, welche bis anhin vom Bund gratis zur Verfügung gestellt wurden (neu wäre Miete fällig), müssen ersetzt werden. Zudem wird ein neuer Streifenwagen angeschafft.
3'695'996.67	7'613'500	3111 0303	Anschaffungen Maschinen, Geräte und Einrichtungen	8'175'200	-561'700 *	Die Beschaffung der neuen Schutzausrüstung für den Ordnungsdienst wird abgeschlossen (Budget 2010: 3 Mio. / Budget 2011: 3.5 Mio.).
699'403.90	700'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	550'000	+150'000	
659'316.98	875'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	775'000	+100'000	
30'379.25	38'500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	38'500		
24'965.90	24'500	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	27'000	-2'500	
985'997.76	1'182'000	3130 0100	Treib- und Schmierstoffe, Pneus	1'182'000		
1'516'912.94	1'519'200	3130 0140	Betriebs-, Verbrauchs-, Klein- und Reinigungsmaterialien: Ersatzteile	1'552'000	-32'800	
1'522.30	5'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	5'000		
583'550.10	600'000	3135 0000	Lebensmittel	550'000	+50'000	
	1'000	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	1'000		
326'418.48	300'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	425'000	-125'000 *	Bei Polizeigebäuden müssen sicherheitstechnische Anlagen und Installationen (Alarmanlagen, Schliesssysteme, Videoüberwachung an Gebäuden) saniert, resp. nachgerüstet werden.
		3149 0101	Kleinere Neu- und Umbauten: Verkehrsregelungsanlagen	534'000	-534'000 *	Die baulichen Massnahmen an den Standorten der automatischen Verkehrsregelung werden neu diesem Konto belastet (früher 3149 0200).
540'284.95	824'000	3149 0200	Kleinere Neu- und Umbauten: Schiffsanlagen	290'000	+534'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3149 0101.
553'820.81	640'000	3151 0100	Unterhalt Fahrzeuge	660'000	-20'000	
1'588'746.78	1'694'200	3151 0200	Unterhalt Maschinen, Geräte, Einrichtungen, Korpsmaterial und Ausrüstung	1'751'900	-57'700	
222'447.65	242'900	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	251'200	-8'300	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'808'848.22	1'765'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	2'005'800	-240'800 *	Die Wartungskosten des Sprachsystems für die Einsatzzentrale, sowie Wartungserhöhungen diverser Positionen führen zu diesem Ergebnis.
9'950.10	15'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	15'000		
182'138.00	225'800	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	219'300	+6'500	
73'728.09	110'200	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	116'200	-6'000	
105'811.60	120'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	120'000		
2'005'822.85	1'740'300	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	1'807'300	-67'000	
3'925'419.06	4'397'300	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	4'352'500	+44'800	
3'218'385.67	1'692'300	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	1'591'300	+101'000	
360'828.60	425'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	530'000	-105'000 *	Die Planungs- und Projektarbeiten für die Einführung von Polycom und die Ingenieursarbeiten für den Hafen Wollishofen führen zu Mehrausgaben.
25'107.35	20'500	3183 0000	Bankspesen	20'500		
419'284.90	946'600	3184 0000	Sachversicherungsprämien	916'500	+30'100	
70'636.72	100'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	360'000	-260'000 *	Bei der Zusammenführung der beiden Organisationen Kriminaltechnische Abteilung (KTA) und Wissenschaftlicher Dienst (WD/WFD) sind externe Beratungen notwendig (neues Führungsmodell, neues Corporate Identity etc.). Die Kosten tragen die Stadt- und Kantonspolizei je zur Hälfte.
594'035.95	563'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	578'000	-15'000	
330'409.44	400'000	3188 0100	Unfallverhütungsmassnahmen, Audiovisuelles Material für Instruktion	400'000		
2'569'961.02	2'444'500	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	2'452'000	-7'500	
95'110.72	175'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	100'000	+75'000 *	Anpassung an das Rechnungsergebnis 2009.
37'457.79	43'800	3197 0000	Mitgliederbeiträge	43'800		
6'127.39	11'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	11'000		
290'668.14	360'000	3199 0100	Halten von Diensthunden	360'000		
10'908'061.91	10'070'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	4'070'000	+6'000'000 *	Siehe Begründung im Konto 4370 0000.
5'079'457.10	5'284'500	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	5'859'000	-574'500 *	Die höheren Investitionen führen zu erhöhten Abschreibungen.
1'440.00	1'500	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	1'200	+300	
4'050.00	4'500	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	3'300	+1'200	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
161'085.00	170'000	3510 0000	Entschädigungen an Kanton	100'000	+70'000 *	Der Beitrag an die Betriebskosten der Kantine der Kantonspolizei wird reduziert.
51'322.95	54'300	3650 0121	Beiträge an Sportvereine und übrige Institutionen	69'700	-15'400 *	Einige Beiträge an Vereine der Stadtpolizei waren früher im Konto 3091 0000 budgetiert.
19'400.00	20'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	25'000	-5'000	
3'102'023.40	4'801'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	5'121'300	-319'900 *	Aufgrund der IT-Strategie der Stadt Zürich fallen im Bereich der Schulung aller Mitarbeitenden der Stadtpolizei zusätzliche Kosten an.
1'498'637.45	1'529'700	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	1'513'700	+16'000	
541'713.60	13'800	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	13'800		
19'941'405.00	20'010'500	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	20'836'600	-826'100 *	Die Zusammenführung der gesamten Abteilung Bewilligungen an der Förrlibuckstrasse (früher Gartenstrasse) sowie die geplante zentrale Anzeigestelle an der Schaffhauserstrasse führen zu Mehrausgaben.
882'976.40	907'900	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	953'500	-45'600	
70'583.00		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten			
6'664'660.00	6'664'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	6'664'700		
-771'395.00	-770'000	4061 0000	Hundesteuern	-870'000	+100'000	
-2'474'597.69	-2'400'000	4270 0100	Mieten für Benutzung öffentlichen Grundes: Schiffsstandplätze	-2'500'000	+100'000	
-7'216'515.64	-6'990'000	4270 0200	Mieten für Benutzung öffentlichen Grundes: Bauzwecke, Reklamen, Taxi, Car, Märkte und Übrige	-6'990'000		
-2'832'602.65	-2'668'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-2'750'000	+82'000	
-2'266'264.97	-2'487'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-2'487'000		
-3'032'418.10	-5'570'000	4340 0102	Entgelte für Arbeiten und Aufträge	-4'745'000	-825'000 *	Im Budget 2010 war die Abgabe für gebranntes Wasser (erfolgt alle 4 Jahre) enthalten.
		4350 0000	Verkäufe	-1'040'000	+1'040'000 *	Die Verkäufe des Personalrestaurants werden neu diesem Konto belastet (früher 4365 0000).
-467'492.16	-430'000	4350 0108	Drucksachen- und Materialverkäufe	-380'000	-50'000	
-812'969.05	-1'066'300	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'030'500	-35'800	
-644'845.20	-220'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-350'000	+130'000 *	Anpassung ans Rechnungsergebnis 2009.
-846'644.45	-1'200'000	4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-10'000	-1'190'000 *	Siehe Begründung zu Konto 4350000.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-4'169'250.25	-3'915'100	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-4'480'000	+564'900 *	Anpassung an das Rechnungsergebnis 2009.
-2'474'402.70	-2'452'200	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-2'748'000	+295'800 *	Die Verrechnung der Personalkosten für die Zentrale Ausnüchterungsstelle und das Sekretariat der schweizerischen polizeitechnischen Kommission führen zu Mehreinnahmen.
-69'432'173.02	-69'000'000	4370 0101	Ertrag aus Ordnungsbussen	-63'000'000	-6'000'000 *	Änderung der Verbuchungspraxis. Annullierte und an Gerichte rapportierte Ordnungsbussen werden nicht mehr abgeschrieben, sondern storniert (Ertragsminderung). Die Abschreibungen reduzieren sich im gleichen Umfang.
-20'390.07	-40'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-10'000	-30'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig
-3'214'420.00	-3'300'400	4500 0000	Rückerstattungen des Bundes	-3'349'000	+48'600	
-842'921.75	-820'000	4510 0000	Rückerstattungen des Kantons	-840'000	+20'000	
-426'482.00	-425'000	4600 0000	Beiträge des Bundes	-497'900	+72'900	
-49'418'000.00	-49'418'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-49'418'000		
-2'375.30	-10'000	4690 0100	Sichergestelltes Geld	-10'000		
-56'218.63		4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung			
-6'697'000.00	-6'697'000	4980 0361	Vergütung der Parkgebühren für Parkuhrenkontrolle	-6'697'000		
-6'619'000.00	-6'619'000	4980 0362	Vergütung der Blauen Zonen für Abgeltung von Sonderaufwand	-6'619'000		
-5'100'000.00	-5'100'000	4980 0367	Vergütung der Parkgebühren für Ordnungsbussen-Administration	-5'100'000		
-474'000.00	-474'000	4980 0368	Vergütung der Dienstabteilung Verkehr für Abgeltung von Sonderaufwand	-216'000	-258'000	
-1'484'869.00	-1'411'200	4980 0370	Vergütung des Schulamtes für Verkehrsunterricht	-1'411'200		
-1'850'000.00	-1'850'000	4980 0371	Vergütung der Blauen Zonen für Ordnungsbussen-Administration	-1'850'000		
1'543'759.05	1'070'000	501411	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	500'000	+570'000 *	Aufgrund der IT-Strategie wird die Standard-Hardware über die OIZ angeschafft und abgerechnet. Dies führt zu einer Verminderung bei den Anschaffungskosten.
726'545.15	440'000	501424	Anschaffungen von Fahrzeugen	600'000	-160'000 *	Mit der Beschaffung eines neuen KP-Front-Fahrzeuges (polizeiliche Führung beim Ereignis/Schadenplatz) sowie einem Fahrzeug für die Führungsunterstützung soll die

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'224'343.90	6'350'000	501425	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Einrichtungen für wissenschaftlich-technische Dienste	7'980'000	-1'630'000 *	optimale Führungsfähigkeit bei Grossereignissen (z.B. Katastrophen) gewährleistet werden. Die 2. Tranche zur Realisierung des Projektes POLYCOM (Sicherheitsfunknetz der Schweiz) führt zu diesen Mehrausgaben.
		507301	Bau von Schiffsanlagen	1'000'000	-1'000'000 *	In Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt wird der Hafen Wollishofen saniert (Baujahre 1968 - 1974), da z.B. die schwimmenden Pontons Korrosionsschäden aufweisen.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		2525 Stadtrichteramt				
			Laufende Rechnung			
21'356'321.95	21'922'200		Aufwand	22'400'900	-478'700	
-30'170'169.97	-25'577'200		Ertrag	-32'620'000	+7'042'800	
-8'813'848.02	-3'655'000		Saldo	-10'219'100	+6'564'100	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Pilotabteilung im Projekt Verwaltungsreform mit Produktgruppen - Globalbudget gemäss Separatvorlage.			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2550 Schutz und Rettung						
Laufende Rechnung						
123'672'227.15	124'155'000		Aufwand	126'846'900	-2'691'900	
-61'518'704.11	-72'120'300		Ertrag	-72'756'100	+635'800	
62'153'523.04	52'034'700		Saldo	+54'090'800	-2'056'100	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
Investitionen Verwaltungsvermögen						
6'871'748.25	7'600'000		Ausgaben	4'300'000	+3'300'000	
-2'558'841.45	-3'000'000		Einnahmen	-1'400'000	-1'600'000	
4'312'906.80	4'600'000		Nettoinvestition	2'900'000	+1'700'000	
62'865'793.30	64'455'300	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	66'731'900	-2'276'600 *	Es wurden 11 zusätzliche Stellen beantragt: 2 Stellen bei der Feuerpolizei für die Erfüllung des Leistungsauftrages bei steigendem Bauvolumen; 6 Stellen für die kostenneutrale Übernahme der SBB-Mitarbeitenden des Bundeslöschzuges; 2 Stellen für die Kompensation von Ausfällen bei Mutterschaften in der Frontmannschaft und das Aufrechterhalten von familienfreundlichen Arbeitszeitmodellen; 1 temporäre Stelle für die Umsetzung der städtischen IT-Strategie im Rahmen des Initialaufwandes von Ablösungsprojekten SAP.
3'113'996.40	3'210'400	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	2'716'600	+493'800 *	Es befinden sich im Vergleich zum Vorjahr weniger Auszubildende an der höheren Fachschule für Rettungsberufe.
392'304.85	329'900	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	344'700	-14'800	
4'732'037.95	4'820'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	4'938'500	-118'000	
6'957'244.30	6'502'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	6'804'500	-301'700	
160'369.60	158'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	146'500	+11'600	
691'215.23	660'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	860'000	-200'000 *	Ein wiederholter Antrag von Milizvertretern, dass die gleiche Kleidung wie bei der Berufsfeuerwehr - explizit Lederstiefel - beschafft werden, ist mit Fr. 200'000 berücksichtigt.
252'265.90	300'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	307'500	-7'500	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
901'849.43	900'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	987'800	-87'800 *	Die externen Prüfungsgebühren für anerkannte Lehrgänge an der höheren Fachschule für Rettungsberufe fallen neu für die eigenen Mitarbeitenden in Ausbildung an. Dies erhöht den Budgetbedarf um Fr. 90'000.
54'483.25	63'500	3092 0000	Personalwerbung	63'500		
180'777.55	180'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	200'000	-20'000	
423'625.45	425'600	3099 0000	Übriger Personalaufwand	425'800	-200	
4'035.66	11'000	3100 0000	Büromaterial	6'200	+4'800	
101'406.00	126'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	139'500	-13'000	
26'953.26	35'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	27'000	+8'500	
70'431.64	108'000	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	86'500	+21'500	
63'428.55	47'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	65'000	-18'000 *	Die Präsentationen zum Jubiläum "10-Jahre SRZ" stellen einen einmaligen Zusatzaufwand dar.
2'143'900.43	2'158'500	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'805'200	+353'300 *	Der Budgetbetrag wurde aufgrund des Bedarfs 2009 reduziert.
53'350.85	70'000	3111 0300	Anschaffungen Korpsmaterial und Ausrüstung	70'000		
194'970.67	255'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	210'000	+45'000	
428'795.38	200'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	225'000	-25'000	
75'198.72	84'000	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	90'000	-6'000	
269'895.80	167'500	3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	554'000	-386'500 *	Die Ersatz- und Neubeschaffungen von Beatmungsgeräten sowie Defibrillatoren sind aus medizinischer Sicht notwendig.
192'838.22	257'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	255'000	+2'000	
556'972.06	480'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	550'000	-70'000 *	Der Budgetbetrag wurde an die Ist-Kosten 2009 angepasst und ist abhängig vom Geschäftsgang und Marktpreisen.
1'940'843.26	2'482'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'908'000	+574'000 *	Der Budgetbetrag wurde an die Ist-Kosten 2009 angepasst und ist bedarfsgesteuert.
76'535.03	70'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	45'000	+25'000	
1'161'888.40	1'280'500	3135 0000	Lebensmittel	1'299'200	-18'700	
626'090.90	791'000	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	638'000	+153'000 *	Der Budgetbetrag wurde an die Ist-Kosten 2009 angepasst und ist bedarfsgesteuert.
841'451.16	851'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	840'000	+11'000	
516'189.51	525'000	3149 0100	Kleinere Neu- und Umbauten: Zivilschutzanlagen und öffentliche Schutzräume	505'000	+20'000	
733.00		3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte			
1'268'667.37	1'648'100	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'637'700	+10'400	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
16'404.24	15'000	3151 0201	Unterhalt Korpsmaterial und Ausrüstung	15'000		
34'175.65	29'900	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	47'900	-18'000 *	Aufgrund der neuen Beschallungsanlage am Flughafen resultieren Fr. 14'000 zusätzliche Wartungskosten.
846'952.77	840'800	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	977'800	-137'000 *	Es wurden zusätzliche Kosten in Höhe von Fr. 80'000 aufgrund der Polycom-Anbindung berücksichtigt. Zudem ist mit Preiserhöhungen bei diversen Wartungsverträgen zu rechnen.
258'470.80	279'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	297'000	-18'000	
88'273.40	100'000	3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	90'000	+10'000	
3'005'709.10	3'358'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	3'305'000	+53'000	
63'424.95	169'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	99'000	+70'000 *	Ausgabenverschiebung zum Konto 3913 0000.
	124'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	174'000	-50'000 *	Neu fallen Netzkosten für Polycom in Höhe von Fr. 50'000 jährlich an.
276'475.38	250'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	250'000		
3'597'626.48	3'273'100	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'343'000	-69'900	
2'087'901.65	2'000'000	3180 0102	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Sold Milizfeuerwehr/Pikettdienste, Anlässe Zivilschutz, Entlassung aus Wehrpflicht	1'841'400	+158'600 *	Es werden weitere Einsparungen durch die Reorganisation der Miliz erwartet.
784'287.53	85'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	341'000	-256'000 *	Bei Schutz & Rettung verbleibende Kostenpositionen wurden mit OIZ abgestimmt und sind höher als zum Budgetierungszeitpunkt 2010 angenommen.
489.40		3183 0000	Bankspesen			
448'664.75	776'900	3184 0000	Sachversicherungsprämien	672'500	+104'400	
289'999.42	250'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	265'000	-15'000	
37'215.42	36'500	3187 0000	Steuern und Abgaben	42'600	-6'100	
10'060.60	11'000	3188 0000	Kurse, Prüfungen und Beratungen	8'000	+3'000	
842'545.24	758'800	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	1'245'300	-486'500 *	Die Projekte "SAP - weitere Module", "mobile Datenkommunikation" sowie "Ablarch3 - Datenarchivierung" sind in Summe mit Fr. 500'000 berücksichtigt und erhöhen somit den Bedarf im Vergleich zum Vorjahr.
14'197.15	45'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	39'000	+6'000	
59'534.60	39'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	58'800	-19'800 *	Der Budgetbetrag wurde an die Ist-Kosten 2009 angepasst.
1'596.43		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
367'836.51	182'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	200'000	-18'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
8'830'343.40	5'050'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	5'000'000	+50'000	
3'240.00	3'600	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV		+3'600	
46'451.00	27'400	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	42'000	-14'600 *	Der Budgetbetrag wurde an die Ist-Kosten 2009 angepasst und basiert auf dem gleichen Fortbildungskonzept.
1'335'236.10	4'155'600	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	3'917'600	+238'000 *	Im Rahmen der Umsetzung der IT-Strategie besteht im Vergleich zum Vorjahr ein Minderbedarf an Leistungen seitens OIZ.
232'898.65	270'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	230'000	+40'000	
335'071.25	1'500	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	1'500		
6'586'256.00	6'545'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	7'034'400	-488'700 *	Die Erhöhung ist auf zusätzliche Objekte (Brandhaus und Standort Milchbuck) zurückzuführen. Zusätzlich tritt eine Verschiebung vom Konto 3161 0000 durch eine Übernahme der Leistung durch die Immobilienverwaltung ein.
97'582.20	91'700	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	92'700	-1'000	
1'732'768.00	1'732'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'732'800		
-337'285.65	-340'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-340'000		
	-3'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen		-3'000	
-102'434.90	-78'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-100'000	+22'000	
-4'143'682.45	-4'200'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-4'245'000	+45'000	
-28'673'515.70	-30'500'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-30'627'000	+127'000	
-20'846'960.81	-21'500'000	4340 0203	Krankentransporte	-22'700'000	+1'200'000 *	Es wird von steigenden Einsatzzahlen vorallem im nördlichen Stadtgebiet ausgegangen (gemäss Umfeldanalyse Wachstum Zürich Nord).
-590'408.60	-915'000	4350 0000	Verkäufe	-590'000	-325'000 *	Der Budgetbetrag wurde an die Rechnung 2009 angepasst und ist abhängig vom Geschäftsgang.
-324'849.02	-325'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-325'000		
-160'811.40	-150'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-170'000	+20'000	
	-1'000	4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung		-1'000	
-1'704'375.40	-1'363'300	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-1'779'100	+415'800 *	Der Budgetbetrag wurde an die Rechnung 2009 angepasst und ist abhängig vom Geschäftsgang.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-88'007.05	-800'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-85'000	-715'000 *	Der Budgetbetrag wurde an die Rechnung 2009 angepasst und ist abhängig vom Geschäftsgang.
-73'755.38	-25'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-25'000		
-70'000.00	-60'000	4510 0000	Rückerstattungen des Kantons	-50'000	-10'000	
-279'394.10	-270'000	4600 0000	Beiträge des Bundes	-310'000	+40'000	
-3'852'328.65	-11'290'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-11'260'000	-30'000	
-270'895.00	-200'000	4610 0130	Beiträge des Kantons für Kurse	-150'000	-50'000 *	Die Leistungen seitens der kantonalen Zivilschutzorganisation für einen Instruktor entfällt ab 2011 und reduziert den Ertrag um Fr. 130'000.
	-100'000	4630 0110	Beiträge des Schutzraumbautenfonds		-100'000 *	Keine Budgetierung in 2550; Verbuchung erfolgt in 2501.
5'983'535.89	4'800'000	506100	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	1'650'000	+3'150'000 *	Im Vorjahresbudget wurden neben den Posten für die laufenden Fahrzeug-Ersatzbeschaffungen einmalige Investitionen für das Projekt Polycom in der Höhe von Fr. 3'000'000.- eingestellt.
888'212.36	2'800'000	506200	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	2'650'000	+150'000	
-591'033.90		560610	Veräusserung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen	-200'000	+200'000 *	Die Veräusserung von Fahrzeugen erfolgt zyklisch und nicht linear.
-1'967'807.55	-3'000'000	566100	Beiträge des Kantons	-1'200'000	-1'800'000 *	Das Subventionsvolumen (v.a. seitens der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich) ist abhängig vom Ersatzbeschaffungszyklus im Bereich der Feuerwehreinsatzmittel. Die Investitionsvolumina sind nicht linear verteilt, damit schwanken ebenfalls die Subventionsbeiträge.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2555 Dienstabteilung Verkehr						
Laufende Rechnung						
31'874'742.25	32'723'300		Aufwand	33'216'900	-493'600	
-13'199'966.48	-13'940'700		Ertrag	-13'655'900	-284'800	
18'674'775.77	18'782'600		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+19'561'000	-778'400	
Investitionen Verwaltungsvermögen						
7'640'036.06	7'900'000		Ausgaben	11'500'000	-3'600'000	
-4'350'668.00	-172'900		Einnahmen	-200'000	+27'100	
3'289'368.06	7'727'100		Nettoinvestition	11'300'000	-3'572'900	
10'150'619.70	10'096'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'223'800	-127'600 *	Der Sollbestand konnte bisher nicht ganz erreicht werden. Vorübergehende Vakanzes sollen inskünftig abgebaut werden. Bei altersbedingten Rücktritten oder Austritten soll die Nachfolgeregelung frühzeitig aufgenommen werden.
39'369.00	39'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	39'000		
727'215.80	721'100	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	724'900	-3'800	
1'148'024.85	1'041'100	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'135'800	-94'700	
24'541.85	23'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	21'200	+1'900	
13'732.15	15'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	15'000		
98'332.45	94'900	3062 0000	Verpflegungszulagen	94'900		
41'227.30	56'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	56'000		
4'597.38	10'000	3092 0000	Personalwerbung	10'000		
8'182.50	8'400	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	8'400		
97'865.20	68'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	68'000		
2'332.95	6'000	3100 0000	Büromaterial	6'000		
49'037.20	55'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	55'000		
16'225.47	22'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	22'000		
61'545.45	65'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	65'000		
73'773.30	123'000	3111 0100	Anschaffungen Fahrzeuge	148'000	-25'000	
949'089.57	880'000	3111 0303	Anschaffungen Maschinen, Geräte und Einrichtungen	920'000	-40'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	35'000	-35'000 *	Angesichts der Komplexität der heutigen Fragestellungen im Bereich des Verkehrsmanagements gilt es, das Potenzial neuer Methoden im Bereich der Verkehrsmodellierung und -simulation effektiv und effizient zu nutzen. Zwecks Etablierung der Mikrosimulation des Verkehrs in der Stadt Zürich werden Ausgaben für die Beschaffung von Hardware nötig.
430.40	10'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	10'000		
485'270.30	550'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	550'000		
51'000.60	60'000	3130 0100	Treib- und Schmierstoffe, Pneus	60'000		
133'516.64	110'000	3130 0140	Betriebs-, Verbrauchs-, Klein- und Reinigungsmaterialien: Ersatzteile	110'000		
1'848'169.05	1'350'000	3149 0101	Kleinere Neu- und Umbauten: Verkehrsregelungsanlagen	1'400'000	-50'000	
4'521'292.55	4'640'000	3149 0301	Unterhalt von Verkehrsregelungsanlagen	4'640'000		
23'484.80	25'000	3151 0100	Unterhalt Fahrzeuge	25'000		
455'103.55	366'000	3151 0202	Unterhalt Maschinen, Geräte und Einrichtungen	455'000	-89'000 *	
480.00	500	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	500		Das Tunnelleitsystem Eichrain bis zum Verkehrsrechner Zürich Oerlikon soll erneuert werden. Das EWZ betreibt in diesem Bereich ein ausgebautes Glasfasernetz. Die Dienstabteilung Verkehr erhält die Möglichkeit einzelne Glasfasern vom EWZ zu mieten.
		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	20'000	-20'000 *	
107'201.50	105'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	105'000		Die weiterhin hohe Bautätigkeit in der Innenstadt mit den Grossprojekten Stadtraum HB, Durchmesserlinie der SBB sowie der Bauvorhaben Albis-, Rosengarten-/ Bucheggstrasse und Ulmbergtunnel, erfordert vermehrte Projektierungsaufträge an externe Ingenieure.
1'772'375.57	1'585'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'644'000	-59'000	
131'498.65	20'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	25'000	-5'000	
449'502.90	325'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	415'000	-90'000 *	
24'917.50	78'500	3184 0000	Sachversicherungsprämien	74'900	+3'600	
12'139.20	13'800	3187 0000	Steuern und Abgaben	17'000	-3'200	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
20'887.85	20'000	3188 0100	Unfallverhütungsmassnahmen, Audiovisuelles Material für Instruktion	20'000		
75'639.30	30'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	72'000	-42'000 *	Aufgrund der Migration und Umsetzung der städtischen IT-Strategie wurden Anpassungen an bestehenden Fachapplikationen nötig. Das Betreiben der eingerichteten Fachapplikationen hat wiederkehrende Lizenzkosten zur Folge. Für die Etablierung und Betreuung der Mikrosimulation des Verkehrs in der Stadt Zürich wurden Ausgaben für Lizenzkosten vereinbart.
5'376.74	5'200	3197 0000	Mitgliederbeiträge	5'200		
1.17		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
96.85		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
5'501'637.06	6'939'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	7'049'000	-110'000 *	Aufgrund des grossen Investitionsvolumens mussten die Abschreibungen angepasst werden.
7'020.00	7'000	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	6'300	+700	
115'833.00	160'000	3510 0000	Entschädigungen an Kanton	160'000		
6'700.00	10'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	10'000		
208'207.40	636'500	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	600'000	+36'500	
45'316.00	38'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	38'000		
62'363.55	8'700	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	8'700		
1'806'468.00	1'806'500	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'806'500		
23'100.00	25'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	25'800		
474'000.00	474'000	3980 0368	Vergütung an Stadtpolizei für Abgeltung von Sonderaufwand	216'000	+258'000 *	Durch die Umsetzung der städtischen IT-Strategie und Einrichten der Fachapplikationen auf dem Zürinetz konnte die Vereinbarung mit der Stadtpolizei für Informatikdienstleistungen angepasst werden. Es werden inskünftig nur noch einzelne Spezialapplikationen auf dem Sicherheitsnetz der Stadtpolizei betrieben.
-6'403'204.20	-6'900'000	4270 0300	Parkierungsgebühren für den gesteigerten Gemeingebrauch	-6'500'000	-400'000 *	Die zu optimistisch budgetierten Einnahmen aus dem gesteigerten Gemeingebrauch (Parkierungsgebühren) müssen dem Rechnungsergebnis angepasst werden.
-898'291.90	-967'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-964'900	-2'100	
-1'300'775.40	-1'304'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'304'000		
-1'511.00	-18'000	4350 0108	Drucksachen- und Materialverkäufe	-18'000		
-111'320.69	-136'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-146'000	+10'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-576'110.96	-550'000 -27'100	4361 0000 4364 0100	Sachversicherungsleistungen Rückzahlungen abgeschriebener Darlehen, Beteiligungen und Subventionen des Verwaltungsvermögens	-555'000 -100'000	+5'000 +72'900 *	Das Aktionärsdarlehen der Parkleitsystem Zürich AG vom Januar 2001 soll in zwei Raten von je Fr. 100'000 per Ende 2010 und 2011 zurückbezahlt werden. Die Rückzahlung der letzten Rate erfolgt über die Investitionsrechnung. Der überschüssende Anteil aus der Bilanz wird als Einnahme verbucht.
-149'849.15	-77'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-109'000	+31'400	
-58'620.25	-61'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-59'000	-2'000	
-282.93		4399 0000	Übrige Entgelte			
-890'000.00	-890'000	4980 0363	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für den Unterhalt der Verkehrsregelungsanlagen	-890'000		
-210'000.00	-210'000	4980 0364	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für den Energieverbrauch der Verkehrsregelungsanlagen	-210'000		
-700'000.00	-700'000	4980 0365	Vergütung der Parkgebühren für Abgeltung von Sonderaufwand	-700'000		
-1'900'000.00	-2'100'000	4980 0366	Vergütung der Blauen Zonen für Abgeltung von Sonderaufwand	-2'100'000		
7'640'036.06	7'900'000	501210	Bau von Verkehrseinrichtungen: Sammelkonto	11'500'000	-3'600'000 *	Aufgrund der grossen Bautätigkeit in der Stadt Zürich sind weiterhin hohe Investitionskosten für Strassenbauprojekte mit dem Tiefbauamt vorgesehen. Zudem muss in den kommenden Jahren, die seit 1992 im Einsatz stehenden Verkehrsrechner abgelöst werden, weshalb ausserordentliche Investitionskosten anfallen.
	-72'900	596250	Rückzahlung von Darlehen durch Parkleitsystem Zürich AG	-100'000	+27'100	
-4'350'668.00	-100'000	596610	Beiträge des Kantons	-100'000		

4.2.5 Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		3000 Gesundheits- und Umweltdepartement Zentrale Verwaltung				
			Laufende Rechnung			
43'900'996.92	39'026'500		Aufwand	27'348'700	+11'677'800	
-9'704'831.39	-20'625'100		Ertrag	-19'300'400	-1'324'700	
34'196'165.53	18'401'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+8'048'300	+10'353'100	
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
821'991.00	4'960'000		Ausgaben	910'000	+4'050'000	
821'991.00	4'960'000		Einnahmen Nettoinvestition	910'000	+4'050'000	
7'105.90	18'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	20'000	-2'000	
4'485'315.40	4'597'300	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'737'600	-140'300 *	Für eine allfällige Neueinstufung von 10 SozialarbeiterInnen in der Dienststelle Wohnen im Alter ist aufgrund einer analytischen Arbeitsplatzbewertung durch HRZ ein Wechsel von der Funktionsstufe 9 in die Funktionsstufe 10 vorgesehen.
22'469.10	44'400	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	50'000	-5'600	
322'882.40	329'200	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	340'400	-11'200	
586'095.40	498'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	506'400	-7'900	
10'731.00	10'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'900	+500	
45'900.00	49'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	47'000	+2'000	
36'247.05	45'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	41'000	+4'000	
17'815.85	12'000	3092 0000	Personalwerbung	15'500	-3'500	
4'317.00	5'500	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	4'500	+1'000	
29'209.65	14'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	29'500	-15'500 *	Es wurde eine Anpassung gemäss Rechnung 2009 vorgenommen.
2'933.75	1'300	3100 0000	Büromaterial	2'600	-1'300	
51'897.50	23'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	52'000	-29'000 *	Diverse Drucksachen können nicht bei der SBMV gedruckt oder in Auftrag gegeben werden (siehe Minderaufwand Konto 39110000).
14'459.38	14'800	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	14'800		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'964.30	6'500	3106 0000	Amtliche Publikationen	7'000	-500	
10'255.00	20'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	21'000	-1'000	
	400	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'200	-800	
24'093.50	2'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'500	+500	
2'391.40	2'100	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	2'100		
15'807.80	10'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'000	+8'000	
483.30	500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	500		
1'745.80	1'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'800	-300	
944.95	500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	500		
1'041.05	1'500	3135 0000	Lebensmittel	1'500		
3'239.05	2'700	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	4'500	-1'800	
402.00	1'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'400	-400	
2'770.70	2'900	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'900		
29'071.40	26'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	26'000		
6'675.00	11'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	10'000	+1'000	
43'129.00	40'100	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	45'000	-4'900	
488'372.93	510'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	528'000	-18'000	
75'272.80	24'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	24'000		
	1'500	3184 0000	Sachversicherungsprämien		+1'500	
107'070.45	276'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	310'000	-34'000	
	100	3187 0000	Steuern und Abgaben	12'000	-11'900 *	Das Departementssekretariat bezieht diverse Dienstleistungen aus dem Ausland. Da die Summe dieser Dienstleistungen über der Freigrenze von Fr. 10'000 liegen, sind sie mehrwertsteuerpflichtig.
100'777.10	380'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	570'000	-190'000 *	Davon betroffen ist das Projekt EAP (elektronischer Austausch von Patientendaten). Es ist geplant, dass 2011 mit diversen Teilprojekten gestartet wird. Je nach Verlauf des Projektes werden die Budgettrachen (ab 2012 - 2014) auf die DA des GUD übertragen.
26'507.85	23'800	3197 0000	Mitgliederbeiträge	25'900	-2'100	
299.16	100	3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'000	-900	
63'059.00	63'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	63'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
973'350.00	877'000	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	1'087'000	-210'000 *	Die Beteiligung der Stadt Zürich an der Zentralwäscherei Zürich AG wird jährlich mit 10% abgeschrieben. Der Betrag wurde irrtümlicherweise 2010 nicht budgetiert (siehe 1. ZK-Serie zum VA 2010) und hat auch Auswirkungen auf den VA 2011.
1'465'614.00	1'472'000	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	1'392'000	+80'000	
		3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	131'000	-131'000 *	Infolge Vernetzung mit anderen Projekten auf Stufe Departement, wurde das Projekt SEBA (Selbständig bleiben im Alter) vom Stadtärztlichen Dienst ins Departementssekretariat übertragen. Dementsprechend erfährt das Konto 31800000 beim Stadtärztlichen Dienst (3015) eine Reduktion.
304'340.00	248'900	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	575'000	-326'100 *	Es ist vorgesehen, für die Pro Senectute des Kantons Zürich einen Beitrag für die Altersarbeit zu leisten (Fr. 400'000). Für die Krankenpflegeschule Zürich muss infolge Auflösung kein Beitrag mehr ausgerichtet werden (Fr. 50'000).
32'344'263.10	27'005'000	3650 0100	Beiträge an Spitäler und Heime	14'175'000	+12'830'000 *	Die Städtischen Gesundheitsdienste (3010) überprüfen die Richtigkeit der Sockelbeitragsrechnungen der subventionierten Spitäler des Kantons Zürich für die Patientinnen und Patienten mit Wohnsitz in der Stadt Zürich und nehmen die Auszahlungen an die Spitäler vor. Das Budget lag bisher in der Obhut des Departementssekretariates (DS). Um Schnittstellen abzubauen und den Prozess der Abwicklung der Sockelbeiträge zu optimieren, wurde das Budget des DS (18 Mio. Fr.) auf die Städtischen Gesundheitsdienste übertragen (siehe 1. ZK-Serie zum VA 2010). Im Weiteren müssen den Spitälern Sanitas und Zollikerberg höhere Beiträge von rund 6 Mio. Fr. ausgerichtet werden (Zunahme Betriebsdefizite).
1'155'162.90	1'180'000	3650 0500	Beiträge an Gesundheitsinstitutionen	1'300'000	-120'000 *	Infolge vermehrter Notfälle (auch als Folge der stetigen Bevölkerungszunahme) müssen dem Ärzteverband, Bezirk Zürich, für den geleisteten Notfalldienst höhere Beiträge geleistet werden.
3'874.00	8'500	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	13'000	-4'500	
74'831.00	148'300	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	142'000	+6'300	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
40'701.45	120'500	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	78'000	+42'500	
317.75	300	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	300		
670'680.00	670'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	694'300	-23'600	
3'600.00	3'600	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'600		
	600	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	2'000	-1'400	
221'509.80	221'500	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	221'500		
-452.00	-300	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-1'000	+700	
-186'400.00	-164'900	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-207'000	+42'100	
-2'204.40	-1'000	4350 0000	Verkäufe	-2'500	+1'500	
-19'007.20	-11'500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-14'500	+3'000	
-977'054.95		4364 0000	Rückerstattung von Beiträgen			
-116'320.20	-35'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-30'400	-5'000	
-17'775.00	-12'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-15'000	+3'000	
-178.94		4399 0000	Übrige Entgelte			
		4491 0000	Anteil CO2-Abgabe	-1'000'000	+1'000'000 *	Der Anteil der CO2-Abgabe des Bundes wird vom Gesundheits- und Umweltdepartement vereinnahmt und erfährt im Vergleich zum VA 2010 eine Erhöhung um 0,400 Mio. Franken (Ankurbelung der Konjunktur). Dieser Ertrag wird im VA 2011 dem Konto 44910000 und nicht mehr dem Konto 45000000 (siehe VA 2010) gutgeschrieben.
	-600'000	4500 0000	Rückerstattungen des Bundes		-600'000 *	Siehe Begründung Konto 44910000.
-809'916.70	-900'000	4610 0190	Beiträge des Kantons an Spitäler und Heime	-900'000		
-7'575'522.00	-18'900'000	4620 0101	Beiträge von Gemeinden an Krankenhauskosten	-17'130'000	-1'770'000 *	Die Beiträge der Vertragsgemeinden richten sich u.a. nach der Höhe der laufenden Investitionstätigkeiten im Stadtspital Triemli. Um grosse Schwankungen zu vermeiden, wurden die Investitionsausgaben bezogen auf die Investitionsdauer geglättet. Dies ermöglicht den Vertragsgemeinden eine stetigere Finanzplanung. In der Endabrechnung leisten die Vertragsgemeinden jedoch ihren effektiven Anteil.
257'000.00	360'000	500002	Beitrag an Verein Diakonenhaus St. Stephanus, Rüschlikon für Pflegezentrum Erlenhof	260'000	+100'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
84'500.00	300'000	500003	Beitrag an Verein Diakonenhaus St. Stephanus, Rüslikon für Pflegezentrum Nidelbad	450'000	-150'000 *	Einerseits sind in den letzten Jahren die Investitionen im Nidelbad zurückhaltend erfolgt, weshalb ein gewisser Nachholbedarf besteht. Andererseits macht der schwierige Baugrund einen Neubau erforderlich.
83'354.00	200'000	500004	Beitrag an Stiftung Diakoniewerk Neumünster, Zollikerberg für Krankenhaus Rehalp	200'000		
357'137.00	400'000	500005	Beitrag an Diakonats Bethesda Basel für Krankenhaus Bethesda, Küsnacht		+400'000 *	Aufgrund der geplanten Änderung in der Pflegefinanzierung auf Bundes- und kantonaler Ebene sind keine Investitionsbeiträge für das Bethesda mehr vorgesehen.
	3'400'000	500007	Beteiligung an Zentralwäscherei Zürich AG		+3'400'000 *	Der Anteil der Stadt von 40% am Kaufpreis für die ZWZ AG (alt Zentralwäscherei Zürich) wurde dem Kanton Zürich einmalig 2010 ausbezahlt.
40'000.00	300'000	500008	Beitrag an Wohn- und Krankenstation SUNE-EGGE		+300'000 *	Im Jahr 2010 wurde ein einmaliges, rückzahlbares Darlehen für den Umbau und die Erneuerung des Heims ausgerichtet. Wiederkehrende Beiträge sind nicht vorgesehen.
		500009	Verzinsliches Darlehen an WohnPflegeHeime Schwamendingen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3010 Städtische Gesundheitsdienste						
Laufende Rechnung						
61'897'110.13	65'544'100		Aufwand	91'089'600	-25'545'500	
-18'168'482.80	-19'011'700		Ertrag	-20'354'600	+1'342'900	
43'728'627.33	46'532'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+70'735'000	-24'202'600	
2'000.00	2'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	2'000		
9'380'940.30	9'890'800	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'095'100	-204'300 *	Mehrkosten für Lohnmassnahmen 2010.
117'066.75	124'600	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	125'200	-600	
679'337.55	710'400	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	721'500	-11'100	
901'323.60	944'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	961'300	-17'300	
23'177.30	23'200	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	21'000	+2'200	
68'921.90	72'800	3062 0000	Verpflegungszulagen	76'600	-3'800	
16'250.00	15'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	10'000	+5'000	
63'333.80	112'800	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	96'100	+16'700	
7'304.55	41'300	3092 0000	Personalwerbung	40'000	+1'300	
9'720.00	11'500	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	11'800	-300	
40'646.65	51'900	3099 0000	Übriger Personalaufwand	52'800	-900	
4'785.35	10'900	3100 0000	Büromaterial	7'700	+3'200	
10'585.65	18'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	21'100	-2'600	
111'469.88	114'600	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	124'600	-10'000	
98'745.90	191'900	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	115'000	+76'900 *	Wegfall von Inserate-Kosten über Fr. 85'000 für Telefonbücher Online und Print für Spitex Zürich, da die Spitexorganisationen diese Kosten neu übernehmen.
774.00	3'500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	3'500		
6'129.80	26'200	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	110'900	-84'700 *	Ersatz des Spritzenbusses der Medizinisch-sozialen Dienste.
1'962.90	11'500	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	10'000	+1'500	
67'645.22	140'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	68'000	+72'000 *	Verlagerung des IT-Aufwandes von den Lizenzen zum Software-Customizing. Die Korrektur (Minderaufwand beim Konto 3113 0000 und Mehraufwand beim Konto 3189 0000) wurde auch im Rahmen der ersten Zusatzkredit-Serie 2010 vorgenommen.
6'023.55	8'000	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	10'000	-2'000	

3010 Städtische Gesundheitsdienste

Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
15'970.65	16'000	3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	26'000	-10'000 *	Höherer Bedarf in den Bereichen Ambulatorium Kanongengasse und Gynäkologie der Medizinisch-sozialen Dienste.
54'580.57	60'800	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	65'400	-4'600	
70'155.78	84'500	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	92'000	-7'500	
85'315.47	101'200	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	106'100	-4'900	
505.00	2'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	2'000		
203'913.62	192'200	3135 0000	Lebensmittel	199'300	-7'100	
646'862.24	674'500	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	645'100	+29'400	
164'730.73	188'700	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	173'000	+15'700	
42'033.88	40'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	38'500	+1'500	
366.55	2'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'000		
13'712.95	25'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	31'000	-6'000	
5'082.40	7'000	3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	8'000	-1'000	
192'184.00	200'800	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	200'800		
11'798.40	11'300	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	11'300		
34'485.95	44'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	55'000	-11'000	
29'716.15	18'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	25'000	-7'000 *	Anpassung des Budgets an die tatsächlichen Gegebenheiten (siehe Ausgaben im Jahr 2009).
2'227'831.29	2'924'300	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	4'960'400	-2'036'100 *	Höhere Kosten im Sicherheits- und im medizinischen Bereich im Vermittlungs- und Rückführungszentrum für die im Projekt VRZ+ (Massnahme der Taskforce Jugendgewalt) vorgesehene Zusammenführung und den angestrebten Ausbau der Betriebszeiten der Zentralen Ausnüchterungsstelle (siehe auch Begründung zu Konto 4320 0000).
233'020.65	177'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	171'800	+5'200	
475.59	500	3183 0000	Bankspesen	500		
5'715.45	9'900	3184 0000	Sachversicherungsprämien	9'800	+100	
78'830.10	59'300	3185 0000	Arbeitsentgelte an KlientInnen in Heimen	56'800	+2'500	
180'156.20	391'200	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	347'500	+43'700	
2'944.92	2'300	3187 0000	Steuern und Abgaben	2'300		
74'863.05	37'500	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	105'000	-67'500 *	Siehe Begründung zu Konto 3113 0000.

3010 Städtische Gesundheitsdienste

Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
6'320.80	10'400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	8'900	+1'500	
10'989.24	22'600	3199 0000	Übriger Sachaufwand	20'700	+1'900	
42'324.95	129'600	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	324'300	-194'700 *	Es wird mit einem Abschreibungsanteil von 15% der den Klientinnen und Klienten der Zentralen Ausnüchterungsstelle verrechneten Sicherheitskosten gerechnet (siehe auch Begründung zu Konto 4320 0000).
		3650 0100	Beiträge an Spitäler und Heime	22'000'000	-22'000'000 *	Die Sockelbeiträge an subventionierte Spitäler für Halbprivat- und PrivatpatientInnen mit Wohnsitz in der Stadt Zürich fliessen neu über die Rechnung der Städtischen Gesundheitsdienste (Übernahme des Budgets vom Gesundheits- und Umweltdepartement, Zentrale Verwaltung, 3000). Dies wurde bereits im Rahmen der ersten Serie der Zusatzkredite 2010 beantragt.
8'426'321.95	9'500'000	3650 0110	Beiträge an Krankenkassen für unerhältliche Prämien	10'000'000	-500'000 *	Aufgrund der effektiven Zahlen im Jahr 2010 ist damit zu rechnen, dass die Krankenversicherer auch im Jahr 2011 mehr Verlustscheine für uneinbringliche Krankenkassenprämien geltend machen werden als im Jahr 2010 budgetiert (siehe auch Konto 4510 0210).
35'298'644.25	35'498'500	3650 0400	Beiträge an Haus- und Gemeindegemeindepflegen	36'333'800	-835'300 *	Weiterhin steigende Nachfrage nach Spitex-Dienstleistungen.
292'200.00	290'000	3660 0210	Beiträge an obligatorisch versicherte Wöchnerinnen	290'000		
284'285.00	250'000	3660 0400	Beiträge an Hausgeburten und Wochenbettpflege	300'000	-50'000	
9'340.00	20'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	19'700	+300	
446'257.50	701'800	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	671'500	+30'300	
108'293.25	136'900	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	137'400	-500	
4'333.60	300	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	300		
656'903.60	885'800	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	661'400	+224'400 *	Wegfall der im Jahr 2010 durchgeführten Anpassungen im Zellentrakt des Amtshauses I für die Inbetriebnahme der Zentralen Ausnüchterungsstelle.
1'800.00	1'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	1'800		
34'752.75	20'200	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	20'200		
3'400.00	3'400	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	3'400		
277'547.00	277'400	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	277'400		
-7'205.45		4210 0000	Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben			

3010 Städtische Gesundheitsdienste

Gesundheits- und Umweltdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-4'452'376.45	-4'744'300	4320 0000	Kostgelder und Taxen	-5'671'300	+927'000 *	Durch den angestrebten Ausbau der Betriebszeiten der Zentralen Ausnüchterungsstelle (siehe Begründung zu Konto 3180 0000) werden mehr Klientinnen und Klienten betreut, denen die Kosten im Sicherheitsbereich verrechnet werden.
-153'495.20	-186'600	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-186'600		
-157'072.75	-174'700	4350 0000	Verkäufe	-158'700	-16'000	
-240'186.40	-631'600	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-520'500	-111'100 *	Geringere Rückerstattungen an die Kosten der Projekte "Leben mit Langzeiterkrankung" und "Kompass" im Rahmen des Gesundheitsnetzes 2025 (- Fr. 161'100). Die Erträge bewegen sich aber immer noch auf der Höhe des vom Stadtrat bewilligten dreijährigen Objektkredits für die Jahre 2010 bis 2012. Die Entwicklung des Reinkassoerfolges im Jahr 2010 lässt eine Steigerung des Rechnungsergebnisses 2011 erwarten (+ Fr. 50'000).
-5'919.80	-4'500	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-4'500		
-885'000.00		4364 0000	Rückerstattung von Beiträgen			
-19'004.00	-17'000	4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-17'000		
-164'070.45	-62'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-86'600	+24'600	
-348'879.50	-353'500	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-347'700	-5'800	
-25'529.85	-23'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-23'000		
-8'426'321.95	-9'500'000	4510 0210	Rückerstattungen des Kantons für übernommene Krankenkassenprämien	-10'000'000	+500'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3650 0110.
-3'253'896.00	-3'289'500	4610 0000	Beiträge des Kantons	-3'313'700	+24'200	
-29'525.00	-25'000	4620 0000	Beiträge von Gemeinden	-25'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3015 Stadtärztlicher Dienst						
Laufende Rechnung						
8'040'764.03	7'464'200		Aufwand	8'140'500	-676'300	
-6'842'579.18	-6'925'900		Ertrag	-6'873'600	-52'300	
1'198'184.85	538'300		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+1'266'900	-728'600	
6'131'081.75	5'596'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	6'282'600	-686'400 *	Die Abweichung begründet sich auf eine notwendige Korrektur des Personalbudget 2010 (unvollständiger Stellenplan im Budget 2010), auf die Erhöhung der Arztstellen um 0,1 % und auf den Mehrbedarf der Pikettdienste im Drogenbereich.
2'028.00	13'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung		+13'000 *	Die Ausbildungsstelle "UnterassistentIn" wird zur Zeit nicht besetzt.
426'348.90	381'700	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	424'500	-42'800	
634'007.35	577'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	603'800	-26'500	
12'641.75	11'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	11'200	-100	
21'700.00	23'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	23'000		
46'953.86	32'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	60'000	-28'000 *	Aufgrund der aktuellen schwierigen Rekrutierungssituation bei den AssistenzarztInnen sieht sich der SAD gezwungen, Möglichkeiten einer Attraktivitätssteigerung als Arbeitgeber zu finden. Die Möglichkeit, höhere Anteile der FMH-Ausbildungskosten übernehmen zu können (so wie in anderen Institutionen auch üblich) ist ein Schritt in diese Richtung.
11'038.05	5'000	3092 0000	Personalwerbung	6'000	-1'000	
3'453.50	4'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	4'000		
17'550.30	5'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	6'000	-1'000	
414.30	500	3100 0000	Büromaterial	500		
4'184.45	2'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	2'500		
11'688.76	11'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	11'000		
	500	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	500		
20'789.80	26'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	20'000	+6'000	
401.90	400	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	400		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
67.95	3'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	1'800	+1'200	
1'333.00	3'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	1'800	+1'200	
69.95	2'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	500	+1'500	
	100	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien		+100	
1'561.97	1'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'200	-200	
	200	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+200	
20'303.35	18'200	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	20'000	-1'800	
683.95	1'500	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000	+500	
13'600.00	17'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	14'000	+3'000	
2'582.15	3'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	3'000		
17'820.00	17'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	19'800	-2'800	
36'829.90	42'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	42'500		
151'564.85	203'400	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	132'000	+71'400	
35'449.25	8'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	8'000		
13'068.10	23'500	3184 0000	Sachversicherungsprämien	15'000	+8'500	
679.40	1'100	3187 0000	Steuern und Abgaben	1'100		
3'428.50	1'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	2'000	-1'000	
5'620.00	5'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	5'500	-500	
0.49	300	3199 0000	Übriger Sachaufwand	300		
100'000.00	96'000	3650 0131	Beitrag an Lungenliga der Stadt Zürich	100'000	-4'000	
3'174.00	800	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'000	-1'200	
20'878.00	59'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	45'000	+14'400	
37'551.65	39'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	39'000		
1'134.90		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
211'440.00	211'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	211'400		
4'140.00	4'100	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'100		
13'500.00	13'500	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	13'500		
-43'437.10	-35'500	4350 0000	Verkäufe	-40'500	+5'000	
-288.00	-2'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-200	-1'800	
-124'137.35	-76'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-182'300	+105'700 *	Dieser Betrag ist im Detail nicht vorhersehbar, diese Zahl beruht auf Durchschnittszahlen des SAD.
-5'779'132.40	-5'911'800	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-5'760'600	-151'200 *	Die Reduktion der Erwartungszahlen wurde aufgrund gemachter Erfahrungen der letzten Jahren vorgenommen.
-1.27		4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-895'583.06	-900'000	4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-890'000	-10'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3020 Pflegezentren der Stadt Zürich						
Laufende Rechnung						
217'801'990.14	222'683'000		Aufwand	227'785'800	-5'102'800	
-186'770'527.00	-196'070'600		Ertrag	-240'105'800	+44'035'200	
31'031'463.14	26'612'400		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-12'320'000	+38'932'400	
Investitionen Verwaltungsvermögen						
	690'000		Ausgaben	470'000	+220'000	
	690'000		Einnahmen Nettoinvestition	470'000	+220'000	
130'594'838.90	131'588'300	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	134'561'800	-2'973'500 *	Schaffung von 13.3 Stellen. Die Durchschnittslöhne für das Budget 2011 enthalten bereits die Lohnmassnahmen aus dem Jahr 2010 (Fr. 2.9 Mio.).
4'628'323.20	5'612'400	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	5'632'500	-20'100	
114'321.10	185'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	185'000		
9'604'105.70	9'665'100	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	10'056'300	-391'200	
11'256'056.30	11'046'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	11'720'500	-673'700	
334'967.50	366'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	349'300	+17'000	
36'300.00	47'200	3062 0000	Verpflegungszulagen	47'200		
929'684.15	1'457'400	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	1'121'500	+335'900 *	Die Personalmarketingmassnahmen greifen, dadurch wird ein tieferer Bedarf an temporärem Personal für die Überbrückung erwartet.
1'408'043.55	1'505'200	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'409'400	+95'800	
352'248.25	300'900	3092 0000	Personalwerbung	470'000	-169'100 *	Um die Qualität der Personalrekrutierung zu stärken, soll die Rekrutierung von KadermitarbeiterInnen zukünftig mit einem externen Assessment abgestützt werden.
88'609.00	132'300	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	100'800	+31'500	
776'379.84	682'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	727'900	-45'400	
54'795.38	75'700	3100 0000	Büromaterial	77'600	-1'900	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
99'795.65	34'800	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	110'000	-75'200 *	Mit steigendem Kursangebot des Schulungszentrums Gesundheit (SGZ) erhöhen sich die Kosten für die Vervielfältigung von Kursunterlagen.
28'571.06	35'100	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	35'100		
88'827.46	212'200	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	285'000	-72'800 *	Weiterführung der 2010 gestarteten Kampagnen für Personalmarketing und Ergänzungsangebote.
406'552.35	225'800	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	150'000	+75'800	
174'979.00	180'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	405'000	-225'000 *	Kosten für die Ablösung "BarCoMed". Das Konto 3113 0000 muss aber zusammen mit dem Konto 3189 0000 und 3910 0000 und betrachtet werden, welche die städtischen Informatikkosten wiedergeben. Der gesamte Saldo dieser Konti beträgt Fr. +0.014 Mio.
325'388.78	202'400	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	216'700	-14'300	
681'022.51	684'000	3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	684'000		
1'063'449.00	1'140'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'140'000		
2'678'811.28	3'201'100	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3'164'300	+36'800	
2'143'664.65	2'127'600	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'267'400	-139'800 *	Die Auslagen für die BewohnerInnen wurden um Fr. 0.1 Mio erhöht.
7'219'522.55	7'229'700	3135 0000	Lebensmittel	7'460'900	-231'200 *	Steigerung infolge höherer Pflagetage und wegen eines höherer Anstieges des Lebensmittelkostenindex im Vergleich zum Landesindex der Konsumentenpreise.
4'894'107.15	4'771'600	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	5'174'700	-403'100 *	Für die Abteilung für Personen mit erweitertem, besonderem Pflegebedarf fallen Mehrkosten von Fr. 0.213 Mio. an (Fr. 0.03 Mio. Heilmittel, Fr. 0.119 Mio. Verbandmaterial, Fr. 0.064 Mio. Einwegmaterial). Auch der Bedarf an Heilmittel erfährt eine Steigerung.
2'952'321.68	2'664'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	2'667'600	-3'600	
358'801.86	275'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	293'000	-18'000	
41'470.60	140'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	100'000	+40'000	
108'924.91	160'400	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	122'100	+38'300	
289'085.12	300'000	3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	370'000	-70'000 *	Das Konto 3156 0000 muss zusammen mit dem Konto 3159 0000 betrachtet werden. Die gesamte Abweichung dieser beiden Konti beträgt Fr. -2000.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
54'636.08	168'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	100'000	+68'000 *	Das Konto 3159 0000 muss zusammen mit dem Konto 3156 0000 betrachtet werden. Die gesamte Abweichung dieser beiden Konti beträgt Fr. -2000.
985'316.10	1'048'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	1'216'100	-168'100 *	Mit 3 neuen Pflegewohngruppen steigen die Kosten für extern zugemieteten Wohnraum.
144'318.68	174'100	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	302'100	-128'000 *	Zusätzliche Aufwände für die Miete von Geräten für die im Herbst 2010 zu eröffnende Abteilung für Personen mit erweitertem, besonderem Pflegebedarf.
22'528.25		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten			
71'991.10	99'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	69'400	+30'100	
620.00	6'600	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	3'600	+3'000	
7'312'043.91	8'112'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	8'257'800	-145'800 *	Vermehrte Zusammenarbeit mit der ZWZ AG (alt Zentralwäscherei Zürich) im Bereich Berufskleider.
382'067.24	346'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	354'500	-8'000	
220.91	500	3183 0000	Bankspesen	500		
65'654.50	72'800	3184 0000	Sachversicherungsprämien	71'500	+1'300	
345'127.56	446'800	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	508'900	-62'100 *	Gezielter Einsatz von Fallbesprechungen durch externe Fachpersonen zur Stärkung der Reflexionsfähigkeit der Mitarbeitenden im Umgang mit komplexen, belastenden Situationen.
32'776.00	34'800	3187 0000	Steuern und Abgaben	34'800		
81'731.55	100'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	140'000	-40'000 *	Erhöhte Kosten im Zusammenhang mit der Ablösung "BarCoMed". Das Konto 3189 0000 muss aber zusammen mit dem Konto 3113 0000 und 3910 0000 und betrachtet werden, welche die städtischen Informatikkosten wiedergeben. Der gesamte Saldo dieser Konti beträgt Fr. +0.014 Mio.
1'052.40		3190 0000	Schadenersatzleistungen			
13'019.00	10'500	3196 0000	Abgeltung von Rechten	13'400	-2'900	
43'429.60	43'700	3197 0000	Mitgliederbeiträge	43'700		
232'672.73	281'400	3199 0000	Übriger Sachaufwand	263'700	+17'700	
585'531.00	230'700	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	230'700		
13'050.00	10'900	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	167'800	-156'900 *	Erhöhte Abschreibungen aus den Investitionen für die neuen externen Pflegewohngruppen.
38'070.00	34'300	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	30'800	+3'500	
60'988.00	37'800	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	60'100	-22'300 *	Orientierung am IST-Wert 2009.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
733'513.60	1'157'700	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	877'800	+279'900 *	Tiefere Kosten, da die Geräte neu gemietet und nicht mehr gekauft werden und somit der Reparaturaufwand kleiner wird. Das Konto 3910 0000 muss aber zusammen mit dem Konto 3113 0000 und 3189 0000 und betrachtet werden, welche die städtischen Informatikkosten wiedergeben. Der gesamte Saldo dieser Konti beträgt Fr. +0.014 Mio.
438'239.20	456'400	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	474'100	-17'700	
9'226.20	2'400	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	2'400		
19'923'897.00	20'826'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	20'825'700	+1'000	
7'960.00	9'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	5'400	+3'800	
668'400.05	920'600	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	831'600	+89'000	
59'300.00	61'400	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	52'900	+8'500	
1'740'641.00	1'740'900	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'740'900		
-226.17	-300	4210 0000	Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben	-300		
-1'070'152.75	-1'013'100	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-1'038'800	+25'700	
-508'728.15	-585'700	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-537'300	-48'400	
-175'289'435.70	-184'971'600	4320 0000	Kostgelder und Taxen	-228'454'800	+43'483'200 *	Mit der Einführung der neuen Pflegeversicherung am 1.1.2011 werden folgende zwei Punkte verändert sein. Gesetzliche Eigenbeteiligung Bewohner von Fr. 21.60.- pro Pflgetag für die Pflege (Fr. 12.6 Mio.). Das restliche Defizit in der Pflege wird als öffentlicher Pflegebeitrag vom Amt für Zusatzleistungen übernommen (Fr. 29.5 Mio.).
-861'066.90	-931'600	4330 0000	Kursgelder	-1'150'000	+218'400 *	Steigerung des Kursangebotes des Schulungszentrums Gesundheit. Siehe Begründung zu Konto 3101 0000.
-893'701.38	-926'300	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-776'000	-150'300 *	Im Schulungszentrum Gesundheit zieht die eingemietete Organisation der Arbeit (OdA) Mitte 2011 aus. Dadurch entfallen Raum-Vermietungserträge von Fr. 0.15 Mio.
-2'076'340.36	-2'219'500	4350 0000	Verkäufe	-2'193'500	-26'000	
-985'956.23	-945'300	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-999'100	+53'800	
-6'834.00	-1'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-1'000		
-1'404'628.64	-1'441'000	4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-1'456'100	+15'100	
-3'153'951.05	-2'367'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-3'156'300	+788'700 *	Orientierung am IST-Wert 2009.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-208'017.62	-233'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-219'700	-13'300	Mit der Einführung der neuen Pflegefinanzierung am 1.1.2011 fallen Subventionen durch den Kanton weg. Nur noch die bis Ende 2010 bewilligten Subventionsanträge werden 2011 ausbezahlt.
-4'789.05	-6'800	4399 0000	Übrige Entgelte	-6'900	+100	
-306'699.00	-427'800	4610 0000	Beiträge des Kantons	-116'000	-311'800 *	
	410'000	503100	Umbau von Liegenschaften	280'000	+130'000 *	Im Budget 2010 erfolgten Investitionen für die externen Pflegewohngruppen "Sunnige Hof" und "Katzenbach". 2011 wird die externe Pflegewohngruppe "Hausäcker" eröffnet.
	80'000	506600	Anschaffungen von medizinischen Geräten	50'000	+30'000	Siehe Begründung zu Konto 503100.
	200'000	506900	Anschaffungen von übrigen Mobilien	140'000	+60'000 *	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3026 Altersheime der Stadt Zürich						
Laufende Rechnung						
149'563'862.74	150'224'900		Aufwand	152'528'500	-2'303'600	
-124'331'865.08	-132'532'000		Ertrag	-154'626'500	+22'094'500	
25'231'997.66	17'692'900		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-2'098'000	+19'790'900	
77'727'335.45	79'993'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	81'749'400	-1'755'700 *	Aufrechnung Lohnmassnahmen 2010 von 1.552 Mio. Franken. 16 Stellenwerte pro rata für Wiederinbetriebnahme umgebautes Altersheim Dorflinde im Spätsommer 2011 (Erhöhung des Bettenangebots von ursprünglich 64 auf 120, siehe auch Konto 43200000).
3'432'994.50	3'163'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	3'174'100	-11'100	
15'207.95	16'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	16'000		
5'750'209.35	6'008'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	6'119'000	-110'500	
7'277'537.55	7'363'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	7'493'000	-129'600	
200'709.55	253'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	236'800	+16'900	
30'200.00	31'200	3062 0000	Verpflegungszulagen	32'000	-800	
990'059.75	650'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	650'000		
654'827.28	749'700	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	645'000	+104'700	
231'811.00	200'000	3092 0000	Personalwerbung	200'000		
67'351.00	110'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	110'000		
349'935.65	180'200	3099 0000	Übriger Personalaufwand	180'200		
33'193.30	40'200	3100 0000	Büromaterial	40'300	-100	
52'456.89	45'100	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	45'100		
51'836.63	54'900	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	54'900		
390'096.70	252'400	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	342'400	-90'000 *	Geplante Aktionen im "Europäischen Jahr der Freiwilligen" 2011 und Anpassung an effektiven Bedarf in Anlehnung an Erfahrungswerte aus den Jahren 2007, 2008 und 2009.
8'060.32	10'400	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	10'400		
259'885.20	281'400	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	306'100	-24'700	
14'609.50	17'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	17'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
16'756.90	97'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	262'000	-165'000 *	Stufenweise Einführung der elektronischen Pflegeplanung ELPEDO. Update der Heimsoftware DOMIS auf Version DOMIS.net.
516'307.53	554'500	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	455'300	+99'200	
926.40	2'200	3115 0000	Anschaffungen Viehhabe	2'200		
344'253.62	343'200	3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	338'700	+4'500	
598'482.65	616'700	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	692'600	-75'900 *	Dringende Anschaffung von Geräten, Haushaltartikeln und Mobiliar kann nicht länger hinausgezögert werden.
3'972'123.07	3'924'800	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	3'943'900	-19'100	
1'440'051.53	1'216'100	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'220'100	-4'000	
215'761.89	210'900	3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	185'600	+25'300	
926.90	4'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	2'000	+2'000	
7'974'860.87	7'808'600	3135 0000	Lebensmittel	7'971'400	-162'800 *	Mehrbedarf aufgrund Wiedereröffnung umgebautes Altersheim Dorflinde im Spätsommer 2011 (Erhöhung des Bettenangebots von ursprünglich 64 auf 120, siehe auch Konto 43200000).
715'604.63	601'500	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	598'700	+2'800	
4'180'811.22	3'521'900	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	3'400'200	+121'700	
10'126.60	10'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	10'000		
123'687.05	110'500	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	100'500	+10'000	
15'670.35	10'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	6'100	+3'900	
75'959.40	33'100	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	86'400	-53'300 *	Lizenz für elektronische Pflegeplanung ELPEDO Fr. 23'000. Lizenz für 12-stufigen BESA Leistungskatalog im Zusammenhang mit der neuen Pflegefinanzierung, Fr. 25'000. Update Einsatzplanungssoftware PEPS auf höhere Version führt zu höheren Wartungskosten, Fr. 5'000.
30'912.37	30'000	3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	30'000		
86'358.05	64'900	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	80'800	-15'900	
948'705.60	588'400	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	588'400		
61'378.52	50'100	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	50'100		
54'287.40	49'100	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	49'100		
375'293.55	347'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	347'000		
1'525'458.58	1'347'100	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'311'500	+35'600	
432'989.16	340'300	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	340'300		
438.35		3183 0000	Bankspesen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
21'474.10	26'600	3184 0000	Sachversicherungsprämien	26'600		
362'857.30	224'700	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	384'800	-160'100 *	QM-Zertifizierung AHZ Fr. 100'000 und Anlehnung an Erfahrungswerte aus Rechnung 2009.
6'102.60	5'300	3187 0000	Steuern und Abgaben	5'300		
34'562.75	376'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	391'000	-15'000	
19'406.00	20'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	20'000		
13'644.60	5'400	3196 0000	Abgeltung von Rechten	13'600	-8'200 *	Anpassung an Rechnung 2009.
103'879.30	115'300	3197 0000	Mitgliederbeiträge	126'300	-11'000	
56'064.31	9'900	3199 0000	Übriger Sachaufwand	9'800	+100	
81'665.47	100'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	82'500	+17'500	
1'342'717.00	1'288'700	3661 0000	Kostenanteile an Taxen	1'350'400	-61'700	
56'395.00	49'700	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	60'000	-10'300	
526'451.05	568'700	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	768'800	-200'100 *	Dienstleistungen der OIZ im Zusammenhang mit der Einführung der elektronischen Pflegeplanung ELPEDO, Fr. 200'000.
260'503.75	263'100	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	247'300	+15'800	
6'616.50	1'100	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	1'100		
23'316'082.00	23'812'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	23'809'800	+2'200	
8'400.00	8'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	13'900	-5'500 *	Miete von zwei zusätzlichen Parkplätzen in der Tiefgarage des Altersheims Wildbach.
364'409.80	321'200	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen		+321'200	
48'600.00	49'600	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	46'200	+3'400	
1'677'581.45	1'676'500	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'676'500		
-25.35		4210 0000	Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben			
-846'434.50	-736'200	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-773'300	+37'100	
-134'761.94	-132'600	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-135'900	+3'300	
-114'789'270.45	-123'807'500	4320 0000	Kostgelder und Taxen	-145'401'300	+21'593'800 *	Erwarteter Mehrertrag infolge neuer Pflegefinanzierung, 8.2 Mio. Franken Eigenanteil Bewohner/innen und 12.7 Mio. Franken öffentlicher Pflegebeitrag. Mehrertrag rund Fr. 700'000 aus Wiedereröffnung umgebautes Altersheim Dorflinde im Spätsommer 2011 (Erhöhung des Bettenangebots von ursprünglich 64 auf 120).

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-15'243.58	-15'000	4330 0000	Kursgelder	-15'000		
-344'412.26	-359'200	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-356'100	-3'100	
-4'264'852.65	-4'296'500	4350 0000	Verkäufe	-4'379'900	+83'400	
-1'621'302.96	-1'327'200	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'505'900	+178'700 *	Anlehnung an Erfahrungswerte aus Rechnung 2009.
-2'820.35	-15'200	4361 0000	Sachversicherungsleistungen		-15'200 *	Selbstbehalt bei Sach- und Elementarschäden Fr. 20'000, deshalb sind kaum Leistungen der Versicherungen zu erwarten.
-432'932.44	-423'000	4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-423'000		
-1'761'969.15	-1'313'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-1'496'500	+183'500 *	Anlehnung an Erfahrungswerte aus Rechnung 2009.
-11'717.95	-30'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-30'000		
-326.60		4399 0000	Übrige Entgelte			
-72'572.00	-76'600	4610 0000	Beiträge des Kantons	-76'600		
-33'222.90		4690 0000	Übrige Beiträge			
		4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	-33'000	+33'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3030 Stadspital Waid			
			Laufende Rechnung			
144'847'257.65	143'189'700		Aufwand	144'835'000	-1'645'300	
-110'651'176.60	-114'687'000		Ertrag	-115'283'000	+596'000	
34'196'081.05	28'502'700		Saldo	+29'552'000	-1'049'300	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
3'347'188.62	7'530'000		Ausgaben	6'825'000	+705'000	
-119'373.00	-3'840'300		Einnahmen	-3'480'800	-359'500	
3'227'815.62	3'689'700		Nettoinvestition	3'344'200	+345'500	
			Pilotabteilung im Projekt Verwaltungsreform mit Produktgruppen - Globalbudget gemäss Separatvorlage.			
-261'290.00	4'430'000	500001	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	2'350'000	+2'080'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm
522'895.17	200'000	500002	Anschaffungen von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, Büromaschinen und übrigen Mobilien	800'000	-600'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm
400'901.35	1'200'000	500003	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	990'000	+210'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm
2'684'682.10	1'700'000	500004	Anschaffungen von medizinischen Geräten	2'685'000	-985'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm
-119'373.00	-3'840'300	500005	Beiträge des Kantons	-3'480'800	-359'500 *	Details gemäss Investitionsprogramm

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3035 Stadspital Triemli			
			Laufende Rechnung			
355'536'749.09	367'500'900		Aufwand	371'772'200	-4'271'300	
-299'502'238.80	-302'276'000		Ertrag	-309'784'000	+7'508'000	
56'034'510.29	65'224'900		Saldo	+61'988'200	+3'236'700	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
6'638'729.55	19'800'000		Ausgaben	20'020'000	-220'000	
-3'114'323.25	-10'098'000		Einnahmen	-10'210'200	+112'200	
3'524'406.30	9'702'000		Nettoinvestition	9'809'800	-107'800	
			Pilotabteilung im Projekt Verwaltungsreform mit Produktgruppen - Globalbudget gemäss Separatvorlage.			
2'720'857.05	5'200'000	500001	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	4'000'000	+1'200'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.
	700'000	500002	Anschaffungen von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen, Büromaschinen und übrigen Mobilien	700'000		
862'581.50	3'500'000	500003	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	6'400'000	-2'900'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.
3'055'291.00	10'400'000	500004	Anschaffungen von medizinischen Geräten	8'920'000	+1'480'000 *	Details gemäss Investitionsprogramm.
-3'114'323.25	-10'098'000	500005	Beiträge des Kantons	-10'210'200	+112'200	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3045 Umwelt- und Gesundheitsschutz						
Laufende Rechnung						
28'852'944.15	29'215'200		Aufwand	30'518'400	-1'303'200	
-11'433'601.01	-11'995'200		Ertrag	-12'165'700	+170'500	
17'419'343.14	17'220'000		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+18'352'700	-1'132'700	
14'115'842.75	14'310'400	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	14'995'000	-684'600 *	Der höhere Personalkredit beruht auf dringenden, ausgewiesenen Stellenschaffungen durch den Stadtrat. Sie reagieren einerseits auf Auftragslage bzw. Arbeitslast der Abteilung Energietechnik und Bauhygiene und stellen andererseits der Abteilung Energie und Nachhaltigkeit einen Stellenwert zur Verfügung, der erlauben wird, wegweisende Projekte im Zusammenhang mit den Zielen der 2000-Watt Gesellschaft zu verfolgen. Ferner ist die Erhöhung Folge der Lohnmassnahmen vom April 2010, welche 2011 nachzuvollziehen sind.
28'689.10	39'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	57'500	-18'500 *	Umweltschutzfachstelle und Abteilung Energie und Nachhaltigkeit bieten Aufgabengebiete an, welche sich für die Einsätze von Praktikantinnen/Praktikanten sehr gut eignen. Es entspricht überdies einer Verpflichtung, nicht nur gut ausgebildete Fachleute vom Markt zu erwarten, sondern auch dazu beizutragen, dass Auszubildende im Rahmen von Praktika zu wertvollen Berufserfahrungen gelangen.
1'009'452.80	1'017'300	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'066'800	-49'500	
1'408'415.40	1'460'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'529'300	-69'300	
34'147.95	33'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	31'200	+1'800	
29'371.10	41'800	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	33'500	+8'300	
144'572.00	135'800	3062 0000	Verpflegungszulagen	149'000	-13'200	
103'106.97	91'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	104'700	-13'200	
48'499.75	35'500	3092 0000	Personalwerbung	35'500		
14'272.50	10'600	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	10'600		
39'098.35	31'400	3099 0000	Übriger Personalaufwand	31'400		
781.50	2'700	3100 0000	Büromaterial	2'700		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
86'338.05	104'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	125'000	-21'000	
25'908.79	29'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	29'000		
8'780.50	11'400	3106 0000	Amtliche Publikationen	11'400		
375'621.47	758'300	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	643'300	+115'000	
2'787.45	2'500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	2'500		
222'022.67	255'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	252'500	+2'500	
15'677.80	20'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	21'000	-1'000	
47'660.01	35'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	34'000	+1'000	
3'353.59		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien			
894'032.85	845'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	895'000	-50'000	
205'648.66	182'600	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	194'200	-11'600	
917.30	4'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	5'000	-1'000	
	200	3135 0000	Lebensmittel	200		
597.05	400	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	400		
3'334'918.85	2'621'700	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	2'688'900	-67'200	
782.80	1'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'000		
140'472.51	137'200	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	140'200	-3'000	
5'250.75		3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware			
19'608.52	25'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	27'000	-2'000	
8'719.90	9'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	9'500	-500	
92'107.00	98'300	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	121'300	-23'000	
211'082.40	225'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	213'000	+12'000	
96'328.65	85'900	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	83'900	+2'000	
2'003'471.89	2'425'300	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'443'800	-18'500	
211'272.14	55'600	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	57'100	-1'500	
		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	450'000	-450'000 *	Der Umwelt- und Gesundheitsschutz Zürich ist zusammen mit dem Amt für Hochbauten vom Stadtrat beauftragt worden, bis Ende 2011 Entscheidungsunterlagen zur weiteren baulichen Entwicklung des Schlachthofs zu erarbeiten. Mit StRB Nr. 289 vom 10. Februar 2010 hat der Stadtrat den entsprechenden Kredit bewilligt, der einerseits zulasten der Rechnung 2010 (Zusatzkredit I. Serie, Fr. 400'000) und andererseits zulasten des Voranschlags 2011 (Fr. 450'000) gehen soll.
55.03	100	3183 0000	Bankspesen	100		
64'027.25	70'800	3184 0000	Sachversicherungsprämien	70'800		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
24'415.05	17'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	7'000	+10'000	
41'537.20	39'300	3187 0000	Steuern und Abgaben	39'200	+100	
136'890.68	100'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	105'000	-5'000	
2'900.60	8'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	8'000		
11'989.05	12'300	3197 0000	Mitgliederbeiträge	12'600	-300	
554.47	1'700	3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'700		
18'714.85	11'600	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	11'600		
493'200.00	444'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	400'000	+44'000	
30'012.00	40'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	39'500	+500	
229'377.80	535'900	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	451'500	+84'400	
109'623.80	105'300	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	103'200	+2'100	
8'603.60	400	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	400		
2'048'884.00	2'044'900	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'127'900	-83'000 *	Höhere Raumkosten durch Flächenmehrbedarf.
52'180.00	52'900	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	52'900		
1'300.00	1'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	1'500		
589'067.00	589'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	589'100		
-377.95	-200	4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-200		
-2'204'299.40	-2'237'500	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-2'247'300	+9'800	
-4'476'479.49	-4'925'600	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-4'883'600	-42'000	
-714'021.62	-780'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-780'000		
-39'865.18	-30'500	4350 0000	Verkäufe	-37'500	+7'000	
-2'136'528.25	-2'203'500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-2'343'500	+140'000	
-8'962.60	-3'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-3'000		
-232'623.05	-243'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-263'700	+20'700	
-109'507.30	-89'500	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-99'500	+10'000	
-30.17		4399 0000	Übrige Entgelte			
-573'506.00	-545'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-570'000	+25'000	
-920'000.00	-920'000	4980 0102	Vergütung der Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen an Kosten der Energieberatung	-920'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-17'400.00	-17'400	4980 0491	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für Strassenlärm- Immissionskataster	-17'400		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		3085 Stadtküche				
			Laufende Rechnung			
11'644'961.64	11'971'400		Aufwand		+11'971'400	
-11'851'532.05	-12'183'300		Ertrag		-12'183'300	
-206'570.41	-211'900		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)		-211'900	
3'851'766.75	4'420'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals		+4'420'900 *	Verkauf der Stadtküche und Auflösung der Dienstabteilung.
265'190.43	310'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge		+310'500	
297'542.33	440'900	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge		+440'900	
9'813.10	10'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge		+10'300	
59'336.55	48'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen		+48'000 *	
364'306.18	100'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte		+100'000 *	
17'313.26	15'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals		+15'000 *	
7'108.27	15'000	3092 0000	Personalwerbung		+15'000 *	
2'343.45	4'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal		+4'000	
21'184.98	10'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand		+10'000	
3'582.14	2'000	3100 0000	Büromaterial		+2'000	
	1'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten		+1'000	
1'700.56	2'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften		+2'000	
	2'000	3106 0000	Amtliche Publikationen		+2'000	
	2'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+2'000	
922'612.31	300'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+300'000 *	
35'782.28	16'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware		+16'000 *	
1'352.70	3'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+3'000	
32'275.04	40'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien		+40'000 *	
185'278.49	200'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien		+200'000 *	
533'818.45	583'200	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien		+583'200 *	
114.73		3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien			
4'153'930.42	4'493'000	3135 0000	Lebensmittel		+4'493'000 *	
58'170.84	54'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV		+54'000 *	
120'410.55	100'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+100'000 *	
1'580.02	5'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+5'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
26'516.60	30'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software		+30'000 *	
5'333.28	12'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien		+12'000 *	
5'665.59	10'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten		+10'000	
6'622.95	3'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals		+3'000	
121'314.97	100'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter		+100'000 *	
18'686.12		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren			
66.41	100	3183 0000	Bankspesen		+100	
5'875.60	18'700	3184 0000	Sachversicherungsprämien		+18'700 *	
31'073.74	100'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung		+100'000 *	
11'975.28	3'000	3187 0000	Steuern und Abgaben		+3'000	
74'455.59	117'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter		+117'000 *	
382.34	600	3197 0000	Mitgliederbeiträge		+600	
160.99	1'800	3199 0000	Übriger Sachaufwand		+1'800	
4'050.00	12'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung		+12'000 *	
19'002.40	36'900	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen		+36'900 *	
30'264.05	24'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen		+24'000 *	
5'437.30		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
229'644.00	229'600	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten		+229'600 *	
24'934.85	18'000	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen		+18'000	
7'400.00	7'300	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten		+7'300	
69'585.75	69'600	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)		+69'600 *	
-4'841.90	-5'200	4350 0100	Warenverkäufe		-5'200 *	
-10'272'526.25	-11'153'500	4350 0200	Mahlzeitenverkäufe		-11'153'500 *	
-846'337.60	-950'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter		-950'000 *	
-1'823.05	-5'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen		-5'000	
-86'428.25	-63'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal		-63'600 *	
-610'000.00		4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung			
-29'575.00	-6'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung		-6'000	

4.2.6 Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		3500	Tiefbau- und Entsorgungsdepartement Zentrale Verwaltung			
			Laufende Rechnung			
7'756'870.35	4'946'600		Aufwand	4'814'200	+132'400	
-1'847'386.00	-1'584'400		Ertrag	-2'508'100	+923'700	
5'909'484.35	3'362'200		Saldo	+2'306'100	+1'056'100	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
7'800'000.00			Ausgaben			
			Einnahmen			
7'800'000.00			Nettoinvestition			
17'103.60	20'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	50'000	-30'000 *	Studienreise der Velowegkommission für die neue Amtsdauer.
1'502'168.80	1'665'500	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'694'000	-28'500	
105'866.30	114'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	119'000	-4'100	
155'256.90	179'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	182'700	-3'500	
3'245.35	3'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'100	+300	
11'700.00	13'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	14'400	-1'400	
14'024.15	20'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	14'000	+6'000	
4'077.60	10'000	3092 0000	Personalwerbung	15'000	-5'000	
1'089.00	1'400	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	1'600	-200	
13'758.40	17'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	17'000		
5'400.20	6'000	3100 0000	Büromaterial	6'000		
12'796.95	20'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	20'000		
7'348.35	10'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	10'000		
	1'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'000		
	1'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
	2'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	2'000		
	2'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'000		
326.30	1'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'000		
593.95	2'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	2'000		
352.75	1'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000		
	6'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	6'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	1'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'000		
	1'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
	700	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	700		
	900	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	900		
16'749.00	5'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	5'000		
	100	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten		+100	
23'740.20	30'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	30'000		
185'709.10	185'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	185'000		
25'050.45	3'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	4'000	-1'000	
	4'200	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	4'200		
7'930.00	8'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	9'000	-1'000	
1'901'850.00	1'765'000	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	1'593'900	+171'100 *	Ordentliche Abschreibungen auf den Investitionsbeiträgen.
	20'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	20'000		
1'458.00	2'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	2'000		
	81'400	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	51'800	+29'600	
3'640.00	14'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	14'000		
441'840.00	436'800	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	436'800		
6'000.00	6'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	6'000		
60.00		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
106'142.00	106'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	106'100		
3'181'593.00	180'000	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	180'000		
-492.00		4350 0000	Verkäufe			
-5'000.00		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-7'200.00	-7'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-10'200	+3'000	
-432.00	-1'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-400	-600	
-520'000.00	-576'200	4980 0483	Vergütung von ERZ, Fernwärme: Finanzdienst	-1'497'500	+921'300	
-500'000.00	-500'000	4980 0501	Vergütung von ERZ, Abwasser für Verwaltungskosten	-500'000		
-500'000.00	-500'000	4980 0502	Vergütung von ERZ, Abfall für Verwaltungskosten	-500'000		
-314'262.00		4989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen			
7'800'000.00		564010	Beitrag an Holzheizkraftwerk (HHKW)			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3501 Fonds des überkommunalen Strassennetzes						
Laufende Rechnung						
56'103'987.00	68'088'000		Aufwand	63'444'800	+4'643'200	
-56'103'987.00	-68'088'000		Ertrag	-63'444'800	-4'643'200	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
Investitionen Verwaltungsvermögen						
25'806'935.17	30'447'000		Ausgaben	38'412'000	-7'965'000	
-25'806'935.17	-30'447'000		Einnahmen	-38'412'000	+7'965'000	
			Nettoinvestition			
11'954'024.61		3801 0000	Einlage in das Bestandeskonto des Spezialfonds			
890'000.00	890'000	3980 0363	Vergütung an Dienstabteilung Verkehr für den Unterhalt der Verkehrsregelungsanlagen	890'000		
210'000.00	210'000	3980 0364	Vergütung an Dienstabteilung Verkehr für den Energieverbrauch der Verkehrsregelungsanlagen	210'000		
17'400.00	17'400	3980 0491	Vergütung an Umwelt- und Gesundheitsschutz für Strassenlärm-Immissionskataster	17'400		
4'912'955.84	16'810'000	3980 0546	Vergütung an Tiefbauamt für den Unterhalt von Strassen	17'191'800	-381'800 *	Gemäss Bauprogramm Tiefbauamt.
24'108'100.55	36'107'000	3980 0548	Vergütung an Tiefbauamt für den Unterhalt von Brücken	31'082'000	+5'025'000 *	Gemäss Bauprogramm der Sanierung Hardbrücke.
3'219'906.00	3'262'000	3980 0549	Vergütung an Tiefbauamt für Meteorwassergebühren	3'262'000		
7'624'000.00	7'624'000	3980 0561	Vergütung an ERZ, Stadtreinigung für den Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes	7'624'000		
890'000.00	890'000	3980 0572	Vergütung an Grün Stadt Zürich für die Pflege der Grünanlagen	890'000		
486'000.00	486'000	3980 0586	Vergütung an ERZ, Abwasser für Sammlerentleerungen	486'000		
11'600.00	11'600	3980 0591	Vergütung an Grün Stadt Zürich für den Unterhalt von überkommunalen Wanderwegen	11'600		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'780'000.00	1'780'000	3980 0771	Vergütung an Elektrizitätswerk für den Betrieb und Unterhalt der öffentlichen Beleuchtung	1'780'000		
-52'884'081.00	-62'000'000	4610 0160	Beiträge des Kantons für Strassenunterhalt: Pauschalen	-57'737'800	-4'262'200 *	Gemäss Bauprogramm und Finanzplan.
-3'219'906.00	-3'262'000	4610 0410	Beiträge des Kantons für Meteorwassergebühren	-3'262'000		
	-2'826'000	4801 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	-2'445'000	-381'000	
491'881.55	1'950'000	514801	Lärmschutzmassnahmen bei Strassen	2'990'000	-1'040'000 *	Gemäss Bauprogramm Amt für Hochbauten.
5'818'284.00	200'000	528301	Übrige Tiefbauten: Sammelkonto	200'000		
	1'026'000	570101	Einlage der durchlaufenden Beiträge in das Bestandeskonto des Spezialfonds		+1'026'000 *	Gemäss Bauprogramm und Finanzplan.
19'496'769.62	27'271'000	573101	Durchlaufende Beiträge an Tiefbauamt für Investitionsausgaben	35'222'000	-7'951'000 *	Gemäss Bauprogramm des Tiefbauamtes sind mehr Projekte baupauschalenerberechtigt.
-124'431.35	-1'170'000	596601	Beiträge des Bundes für Lärmschutzmassnahmen bei Strassen	-1'196'000	+26'000	
-21'280'201.00	-28'251'000	596611	Beiträge des Kantons für Strassenbau: Pauschalen	-33'200'000	+4'949'000 *	Geplanter Kantonsbeitrag gemäss Bauprogramm und Finanzplan.
-4'402'302.82		596612	Beiträge des Kantons für Strassenbau: Pauschalen, Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	-4'016'000	+4'016'000 *	Gemäss Bauprogramm sind mehr Projekte mit überkommunalem Anteil geplant. Dadurch wird vorübergehend der Fehlbetrag geäuft.
	-1'026'000	596711	Durchlaufende Beiträge des Kantons für Strassenbau: Pauschalen		-1'026'000 *	Siehe Begründung zu Konto 570101 und Konto 573101.

3504 Parkraumfonds

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3504 Parkraumfonds			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
723'050.00	550'000		Ausgaben	550'000		
-723'050.00	-550'000		Einnahmen	-550'000		
			Nettoinvestition			
390'050.00	250'000	565100	Rückzahlung von Ersatzabgaben an private Unternehmungen	250'000		
333'000.00	300'000	570100	Einlage der durchlaufenden Ersatzabgaben von privaten Unternehmungen in das Bestandeskonto des Spezialfonds	300'000		
-390'050.00	-250'000	596691	Entnahme aus dem Bestandeskonto des Spezialfonds	-250'000		
-333'000.00	-300'000	596751	Durchlaufende Ersatzabgaben von privaten Unternehmungen	-300'000		

3506 Vorfinanzierung für den Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen

Tiefbau- und Entsorgungsdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3506 Vorfinanzierung für den Beitrag der Stadt Zürich an die Kosten für die Einhausung der Autobahn Schwamendingen			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
	500'000		Ausgaben	500'000		
	-500'000		Einnahmen	-500'000		
			Nettoinvestition			
	500'000	573101	Durchlaufende Beiträge an Tiefbauamt für Investitionsausgaben	500'000		
	-500'000	596691	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Vorfinanzierung	-500'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3515 Tiefbauamt						
Laufende Rechnung						
138'187'481.41	155'631'400		Aufwand	152'269'400	+3'362'000	
-60'226'536.48	-78'643'000		Ertrag	-79'190'200	+547'200	
77'960'944.93	76'988'400		Saldo	+73'079'200	+3'909'200	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
Investitionen Verwaltungsvermögen						
83'816'998.90	68'369'800		Ausgaben	90'294'000	-21'924'200	
-21'533'008.72	-27'771'000		Einnahmen	-35'722'000	+7'951'000	
62'283'990.18	40'598'800		Nettoinvestition	54'572'000	-13'973'200	
29'278'048.45	30'699'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	30'849'100	-149'200 *	Durch verschiedene Zu- und Abgänge werden die Lohnkosten leicht erhöht. Weiter wurden einzelne Mitarbeitende im Rahmen der Laufbahnentwicklung in eine höhere Funktionsstufe eingeteilt (mit entsprechendem höherem Lohn).
248'929.85	334'900	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	313'200	+21'700	
2'100.00		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)			
2'108'846.10	2'151'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	2'166'600	-15'000	
3'084'722.55	2'964'200	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	3'038'500	-74'300	
297'640.00	290'800	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	387'300	-96'500	
449'862.86	414'900	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	441'900	-27'000	
338'151.60	360'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	368'000	-8'000	
1'721.60		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte			
403'634.25	530'100	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	755'400	-225'300 *	Mehrbedarf aufgrund der Umsetzung der auf die Tiefbauamt-Strategie ausgerichtete Führungsweiterbildung.
328'730.70	204'000	3092 0000	Personalwerbung	250'000	-46'000	
23'236.50	30'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	37'400	-7'400	
188'568.75	218'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	257'800	-39'800	
12'498.15	20'400	3100 0000	Büromaterial	12'400	+8'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
123'181.39	158'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	99'000	+59'000 *	Druckkosten werden vermehrt den konkreten Bauprojekten (verursachergerecht) zugeordnet und den Projektkosten belastet.
20'158.71	39'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	32'400	+7'100	
2'967.80	4'000	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	3'000	+1'000	
13'721.70	17'200	3106 0000	Amtliche Publikationen	11'700	+5'500	
1'099'780.43	1'150'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	1'221'500	-71'500	
694.75	14'500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	6'200	+8'300	
259'272.73	229'500	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	253'000	-23'500	
	50'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	66'000	-16'000 *	Einrichten von Arbeitsplätzen gemäss dem SIBAP (Standard Informatik Arbeitsplatz) Standard (stadtweit einheitliche IT-Büroarbeitsplätze).
	50'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	50'000		
102'168.85	128'200	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	120'000	+8'200	
299.25	6'500	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	6'200	+300	
912'056.73	886'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	914'000	-27'500	
2'770'430.47	2'410'000	3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	3'030'000	-620'000 *	Erhöhung Budget aufgrund von Zusatzaufträgen für Dienstleistungen an Dritte. Siehe Begründung zu Konto 4360 0000 und Konto 4360 0201.
	11'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	11'000		
	450'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	450'000		
7'803'257.49	6'250'000	3145 0101	Baulicher Unterhalt der Gemeindestrassen	6'250'000		
24'348'310.66	37'807'000	3145 0200	Baulicher Unterhalt der Brücken, Tunnels und Seeuferanlagen	30'488'000	+7'319'000 *	Gemäss Unterhaltsprogramm für 2011. Für die Sanierung der Hardbrücke sind Fr. 27 Mio. eingestellt.
403'046.97	1'230'000	3145 0500	Grabeninstandstellungen	600'000	+630'000 *	Aufgrund koordiniertem Bauen wird geringerer Bedarf prognostiziert.
	50'000	3148 0000	Gewässerunterhalt	50'000		
15'842.80	200'000	3149 0201	Kleinere Neu- und Umbauten: Verbesserung der Wohnlichkeit in den Quartieren	250'000	-50'000 *	Neben bisher kurzfristig realisierbaren kleineren baulichen Massnahmen allgemeinen Charakters fallen im Rahmen der Kunst im öffentlichen Raum vermehrt themenbezogene kleinere Neu- und Umbauten an.
473'729.07	750'000	3149 0302	Kleinere Neu- und Umbauten: Übrige	750'000		
526.15	4'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'900	+2'100	
973'056.05	843'200	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	831'800	+11'400	
	10'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	10'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	200'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	250'000	-50'000 *	Bereinigung des Fachapplikationsportfolios. Übernahme von Verträgen und somit auch Kosten für Fachapplikationen, welche bis anhin beim KIT (Kompetenzzentrum Informatik TED) budgetiert waren.
137'272.40	331'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	319'000	+12'000	
7'511.00	5'200	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	28'000	-22'800 *	Die Kosten eines Mietvertrages für eine Fahrspur in Oerlikon mit der SBB, sind im Budget 2010 auf dem Konto 3161 0000 eingestellt, die Kosten fallen jedoch auf dem Konto 3160 0000 an. Minderaufwand auf dem Konto 3161 0000.
135'854.80	218'700	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	202'700	+16'000	
298'144.45	298'400	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	322'200	-23'800	
6'374'644.95	7'191'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	6'363'000	+828'500 *	Die Planung des Kontos 3180 0000 unterliegt jährlichen Schwankungen, welche sich an der Auftragslage orientieren. Geringerer Budgetbedarf im 2011 und geringerer Bedarf infolge internem Know-how-Aufbau und somit vermehrten Eigenleistungen.
304'330.35	96'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	113'300	-17'300	
6'130'251.79	6'576'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	6'096'300	+479'700 *	Gemäss Bauprogramm. Die Zahlen sind grundsätzlich nicht absolut vergleichbar, da es sich um unterschiedliche Projekte handelt.
42.25		3183 0000	Bankspesen			
57'332.60	260'600	3184 0000	Sachversicherungsprämien	235'100	+25'500	
1'093'625.99	1'200'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	850'000	+350'000 *	Im 2011 sind weniger Projekte geplant bei denen externe Unterstützungen notwendig sind.
882'579.35	863'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	889'600	-26'600	
	117'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	550'000	-433'000 *	Aus dem Releasemanagement der Fachapplikationen steht die Einführung mehrere Updates an. Zudem ist geplant eine neue Fachapplikation für die Leistungsrapportierung einzuführen.
779'586.00	25'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	16'500	+8'500	
11'221.50	21'800	3197 0000	Mitgliederbeiträge	18'400	+3'400	
131'162.04		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
704.85		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
28'868'047.18	28'885'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	32'510'000	-3'625'000 *	Bedarf entsprechend den Restbuchwerten sowie den geplanten Nettoinvestitionen.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
939'780.00	845'800	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	761'200	+84'600	
67'147.00	80'200	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	65'600	+14'600	
	1'825'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'560'200	+264'800 *	Nach dem erfolgten Abschluss des Rollouts des stadtweit einheitlichen IT-Büroarbeitsplatzes SIBAP (Standard Informatik Büroarbeitsplatz) können dank Harmonisierung und Standardisierung die Kosten reduziert werden.
132'718.30	305'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	255'000	+50'000	
192'891.40		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
3'281'205.35	3'615'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	3'311'900	+303'800 *	Gemäss Vorgaben der IMMO.
84'150.00	96'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	96'000		
4'850.00	11'500	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	5'000	+6'500	
		3980 0262	Vergütung an Liegenschaftenverwaltung für Unterhaltsarbeiten im Shop Ville	1'472'000	-1'472'000 *	Das Tiefbauamt ist neu für die Fussgängerflächen einschliesslich Fahrtreppen der Laden- und Fussgängerpassage Shop Ville verantwortlich.
9'786'949.20	9'787'000	3980 0582	Vergütung an ERZ, Abwasser für Meteorwassergebühren	9'787'000		
99'791.90	140'000	3980 0587	Vergütung an ERZ, Abwasser für Sammlerentleerungen	140'000		
1'668'073.00	1'668'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'668'100		
628'420.40		3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen			
-1'115'122.75	-1'500'000	4110 0100	Konzessionsgebühren für Beanspruchung öffentlichen Grundes	-1'500'000		
-1'496'700.00		4246 0100	Buchgewinne aus der Veräusserung von Liegenschaften			
-502'324.85	-475'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-475'000		
-7'235.15	-7'700	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-9'600	+1'900	
-600.00	-30'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-35'000	+5'000	
-880'387.55	-730'000	4350 0000	Verkäufe	-780'000	+50'000	
-1'536'799.23	-355'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-759'500	+404'500 *	Erwarteter Mehrertrag infolge Zusatzaufträge. Siehe Begründung zu Konto 3131 0000.
-2'693'917.06	-1'800'000	4360 0124	Rückerstattungen der Stadtwerke für Grabeninstandstellungen	-2'200'000	+400'000 *	Es werden mehr Aufträge für Grabeninstandstellungen erwartet.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-859'258.42	-530'000	4360 0201	Rückerstattungen Dritter für Unterhaltsarbeiten, Grabeninstandstellungen, Privatstrassenreinigungen, Winterdienst	-980'000	+450'000 *	Anpassung an Rechnung 2009 und es werden mehr Aufträge erwartet.
-5'666'621.13	-3'700'000	4360 0302	Rückerstattungen von Amtsstellen für Leistungen	-6'261'900	+2'561'900 *	Anpassung an Rechnung 2009. Es werden höhere Einnahmen gegenüber dem Budget 2010 erwartet.
-27'670.85		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-717'889.55	-604'100	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-594'800	-9'300	
-489.70		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-5'110'192.85	-6'761'700	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-6'761'700		
-6'274'866.85	-5'090'500	4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-6'416'900	+1'326'400 *	Anpassung an das Investitionsvolumen.
-13'348.25		4399 0000	Übrige Entgelte			
-1'010'953.45	-700'000	4980 0544	Vergütung von ERZ, Stadtreinigung für Winterdienstleistungen	-700'000		
-4'912'955.84	-16'810'000	4980 0546	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für den Unterhalt von Strassen	-17'191'800	+381'800	
-24'108'100.55	-36'107'000	4980 0548	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für den Unterhalt von Brücken	-31'082'000	-5'025'000	
-3'219'906.00	-3'262'000	4980 0549	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für Meteorwassergebühren	-3'262'000		
-71'196.45	-180'000	4980 0581	Vergütung von ERZ, Abwasser für den Bachunterhalt	-180'000		
6'488'331.10	4'097'000	510101	Bau von Fussgängeranlagen: Sammelkonto	8'912'000	-4'815'000 *	Gemäss Bauprogramm.
270'819.94		510201	Bau von Fussgängeranlagen im Entwicklungsgebiet Leutschenbach: Leutschenbachstrasse, Hagenholzstrasse - Riedgrabenweg			
3'534'630.86	585'000	510204	Bau von Fussgängeranlagen im Entwicklungsgebiet Bahnhof Oerlikon: Oerliker Bahnhofumsteigezentrum		+585'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im 2010 abgeschlossen.
307'561.35	900'000	510205	Bau von Fussgängeranlagen im Entwicklungsgebiet Zürich West: Bahnhof Hardbrücke, Aufwertung (2. Etappe)	700'000	+200'000 *	Gemäss Bauprogramm.
1'332'026.95	550'000	510702	Bau von Fussgängeranlagen: Seefeldstrasse, Falkenstrasse - Ceresstrasse		+550'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im 2010 abgeschlossen.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	2'200'000	510703	Bau von Fussgängeranlagen: Neugestaltung des Sechseläutenplatzes	1'000'000	+1'200'000 *	Gemäss Bauprogramm.
1'391'070.75	900'000	510755	Bau von Fussgängeranlagen: Lettenviadukt, Limmatstrasse - Josefwiese		+900'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im 2010 abgeschlossen.
13'158.15	3'200'000	510758	Bau von Fussgängeranlagen: Mühlerackerstrasse, Zehntenhausstrasse - Wehntalerstrasse	270'000	+2'930'000 *	Gemäss Bauprogramm.
1'714'471.13	300'000	510760	Bau von Fussgängeranlagen: Gleisbogen Zürich West, Escher-Wyss-Platz - Hardstrasse		+300'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im 2010 abgeschlossen.
270'147.65	500'000	510761	Bau von Fussgängeranlagen: Seeuferweg Wollishofen, Rote Fabrik - Bad Wollishofen	3'000'000	-2'500'000 *	Gemäss Bauprogramm.
2'346'823.18	100'000	510762	Bau von Fussgängeranlagen: Platzbereich Stadelhoferplatz		+100'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im 2010 abgeschlossen.
		510763	Bau von Fussgängeranlagen: Vulkanplatz WestLink, Bahnhof Altstetten Nord - Aargauerstrasse	2'200'000	-2'200'000 *	Gemäss Bauprogramm.
3'091'558.91	2'227'000	510901	Erneuerungsunterhalt von Fussgängeranlagen: Sammelkonto	4'932'000	-2'705'000 *	Gemäss Bauprogramm.
495'143.60	1'055'000	511101	Bau von Beleuchtungsanlagen: Plan Lumière	1'920'000	-865'000 *	Gemäss Bauprogramm.
9'826'838.00	3'301'000	513000	Bau von Strassen: Sammelkonto	2'186'000	+1'115'000 *	Gemäss Bauprogramm.
40'851.60	500'000	513801	Lärmschutzmassnahmen bei Strassen: Sammelkonto	2'888'000	-2'388'000 *	Gemäss Bauprogramm.
29'106'836.62	22'014'800	513901	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Sammelkonto	38'019'000	-16'004'200 *	Gemäss Bauprogramm.
50'329.65		514200	Bau von Strassen im Entwicklungsgebiet Leutschenbach: Leutschenbachstrasse, Riedgrabenweg - Aubruggstrasse			
1'458'145.20	850'000	514203	Bau von Strassen im Entwicklungsgebiet Leutschenbach: Leutschenbachstrasse, Hagenholzstrasse - Riedgrabenweg		+850'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im 2010 abgeschlossen.
2'954.15		514509	Bau von Strassen: Kasernenstrasse, Haltestelle Sihlpost			
328.00		514543	Bau von Strassen: Am Wasser 100 - 129, Überbauung Limmatgut			
3'899'938.46	9'420'000	514580	Bau von Strassen: Escher-Wyss-Platz - Bahnhof Altstetten, Tramnetzerweiterung	4'115'000	+5'305'000 *	Gemäss Bauprogramm.
353'524.80	500'000	514582	Bau von Strassen: Einhausung der Autobahn Schwammendingen	500'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'607'182.93	1'250'000	514602	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Seefeldstrasse, Falkenstrasse - Ceresstrasse		+1'250'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im 2010 abgeschlossen.
1'397'293.50	5'000	514656	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Bäcker- und Müllerstrasse		+5'000	
		514657	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Birmensdorfertrasse, Triemli - Waldegg	4'150'000	-4'150'000 *	Gemäss Bauprogramm.
		514658	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Rämistrasse, Zürichbergstrasse - Schmelzbergstrasse	4'000'000	-4'000'000 *	Gemäss Bauprogramm.
		514659	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Birmensdorfertrasse, Zentralstrasse - Ämtlerstrasse inkl. verschiedene Querstrassen	2'600'000	-2'600'000 *	Gemäss Bauprogramm.
		514718	Erneuerungsunterhalt von Brücken: Nordstrasse, SBB-Überführung (Nordbrücke)	4'800'000	-4'800'000 *	Gemäss Bauprogramm.
	1'400'000	514991	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Albisriederstrasse, Hubbach - Birmensdorferstrasse	1'880'000	-480'000 *	Gemäss Bauprogramm.
1'017'855.00	3'200'000	514992	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Schaffhauserstrasse, Affolternstrasse - Felsenrainweg		+3'200'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im 2010 abgeschlossen.
5'714'180.53	4'150'000	514996	Erneuerungsunterhalt von Strassen: Seebahnstrasse/Weststrasse, Flankierende Massnahmen	41'000	+4'109'000 *	Gemäss Bauprogramm.
2'879'181.07	3'565'000	515000	Bau von Radfahreranlagen: Sammelkonto	1'181'000	+2'384'000 *	Gemäss Bauprogramm.
5'374.35		516109	Bau von Radfahreranlagen: Andreasstrasse, Schaffhauserstrasse - Aubruggstrasse			
1'387'277.45	900'000	516111	Bau von Radfahreranlagen: Lettenviadukt, Limmatstrasse - Josefweise		+900'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im 2010 abgeschlossen.
1'656'540.22	300'000	516114	Bau von Radfahreranlagen: Gleisbogen Zürich West, Escher-Wyss-Platz - Hardstrasse		+300'000 *	Gemäss Bauprogramm wird das Projekt im 2010 abgeschlossen.
184.15		528901	Übrige Tiefbauten: Sammelkonto	100'000	-100'000 *	Gemäss Bauprogramm für Kunst im öffentlichen Grund.
156'439.65	400'000	561000	Erneuerungsunterhalt Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	900'000	-500'000 *	Ersatzbeschaffung von 3 Lastwagen, welche ihre Lebensdauer erreicht haben und welche auch für den Winterdiensteinsatz benötigt werden.
-2'036'239.10		591000	Rückerstattungen von Ausgaben für Tiefbauten			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-19'496'769.62	-27'271'000	596730	Durchlaufende Beiträge des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für Investitionsausgaben	-35'222'000	+7'951'000 *	Gemäss Bauprogramm können mehr Projekte der Baupauschale des Fonds für den Bau und Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes abgerechnet werden.
	-500'000	596731	Durchlaufende Beiträge der Vorfinanzierung für die Einhausung der Autobahn in Schwamendingen für Investitionsausgaben	-500'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			3525 Geomatik + Vermessung			
			Laufende Rechnung			
14'201'845.81	11'319'300		Aufwand	11'593'900	-274'600	
-11'415'511.61	-6'969'600		Ertrag	-7'162'000	+192'400	
2'786'334.20	4'349'700		Saldo	+4'431'900	-82'200	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
	140'000		Ausgaben	290'000	-150'000	
	140'000		Einnahmen			
			Nettoinvestition	290'000	-150'000	
			Pilotabteilung im Projekt Verwaltungsreform mit Produktgruppen - Globalbudget gemäss Separatvorlage.			
		561000	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	150'000	-150'000 *	Periodische Ersatzbeschaffung von Geräten und Maschinen, gemäss Eingabe im Aufgaben- und Finanzplan (AFP).
	140'000	562000	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	140'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3535 Entsorgung + Recycling Zürich Abwasser						
Laufende Rechnung						
167'777'547.04	202'214'600		Aufwand	167'795'300	+34'419'300	
-167'777'547.04	-202'214'600		Ertrag	-167'795'300	-34'419'300	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
Investitionen Verwaltungsvermögen						
26'305'332.47	47'397'400		Ausgaben	25'861'000	+21'536'400	
-351'656.41			Einnahmen			
25'953'676.06	47'397'400		Nettoinvestition	25'861'000	+21'536'400	
25'135'881.30	25'887'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	26'477'200	-589'500 *	Mehrkosten aufgrund der Lohnmassnahmen 2010.
116'245.80	94'700	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	147'600	-52'900 *	Erweiterung des Ausbildungsangebotes bei den Werkstattbetrieben.
1'803'943.10	1'841'100	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'888'000	-46'900	
2'720'985.20	2'695'700	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	2'804'900	-109'200	
309'936.90	300'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	443'400	-143'100	
59'165.60	44'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	79'000	-35'000 *	Neue Dienstkleidung für Empfangspersonal im Werdhölzli um ein einheitliches Erscheinungsbild zu erreichen.
287'774.20	314'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	305'800	+8'200	
171'561.48	55'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	90'000	-35'000 *	Temporäre Arbeitskräfte für die Sicherstellung von Ferienablösungen und Bewirtung von Gästen bei Anlässen im Personalrestaurant.
543'184.91	628'300	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	660'300	-32'000	
206'003.03	155'000	3092 0000	Personalwerbung	145'000	+10'000	
15'628.32	23'700	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	23'100	+600	
142'874.77	193'500	3099 0000	Übriger Personalaufwand	200'800	-7'300	
60'663.07	92'000	3100 0000	Büromaterial	112'000	-20'000	
338'073.05	510'600	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	454'200	+56'400	
32'368.90	38'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	37'300	+700	
377.45	4'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	5'500	-1'500	
75'810.57	164'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	235'000	-71'000 *	Zusätzliche Kommunikationsmassnahmen für das Projekt Schlammverwertungsanlage im Klärwerk Werdhölzli.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
122'122.27	173'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	258'000	-85'000 *	Anpassungen an der Teilnehmervermittlungsanlage (TVA) im Klärwerk Werdhölzli sowie Neubeschaffung einer TVA bei den Werkstattbetrieben.
1'192'382.96	1'834'500	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'879'500	-45'000	
85'276.75	95'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	97'000	-2'000	
28'575.65	130'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	81'000	+49'000	
37'439.43	58'000	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	48'000	+10'000	
57'439.68	195'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	105'000	+90'000 *	Minderkosten infolge Projektabschluss "Besucherführungen Werdhölzli".
946'728.94	1'099'200	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	1'135'200	-36'000	
5'633'056.23	5'766'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	6'860'600	-1'094'100 *	Mehrbedarf und teureres Flockungshilfsmittel für die neue Klärschlammmentwässerungsanlage im Klärwerk Werdhölzli sowie zusätzliche Erhöhung der Budgetbeträge infolge enormer Preisschwankungen der verschiedenen benötigten Chemikalien.
27'855.15	35'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	35'000		
308'499.23	350'000	3135 0000	Lebensmittel	355'000	-5'000	
2'554'277.31	3'144'600	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	4'001'000	-856'400 *	Zusätzliche Kosten für einen Holzsteg (Projekt Landschaftsentwicklungskonzept (LEK) Limmatraum) und für grössere Unterhaltsarbeiten auf dem Areal der ara glatt sowie für die Erhöhung der Reserven für Unvorhergesehenes.
1'514'122.90	3'360'000	3148 0000	Gewässerunterhalt	2'040'000	+1'320'000 *	Im Jahr 2011 sind keine ordentliche Sanierungen von Pumpwerken geplant.
53'614'859.97	45'250'000	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	55'000'000	-9'750'000 *	Erhöhung des Sanierungsaufwandes infolge eines grossen Anteils undichter Zementrohrkanäle in den alten Quartierkernen, damit sich der bauliche Kanalzustand nicht weiter verschlechtert.
16'587.07	42'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	34'000	+8'000	
5'356'509.61	5'280'200	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5'309'100	-28'900	
101'415.01	115'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	88'000	+27'000	
202'798.80	223'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	355'200	-132'200 *	Diverse Software-Wartungen von benötigten Fachapplikationen in den Geschäftsbereichen Klärwerk Werdhölzli und Entwässerung.
34'427.16	44'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	44'000		
948.55	15'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	10'000	+5'000	
41'926.50	30'600	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	30'600		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
106'429.13	140'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	112'000	+28'000	
143'993.04	224'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	218'000	+6'000	
15'476'171.34	16'404'800	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	16'916'200	-511'400 *	Projektierungskosten für Schlammverwertungsanlage im Klärwerk Werdhölzli und zusätzliche Projektierungskosten für Kanalbauten (siehe auch Begründung zu Konto 3149 0000).
152'490.79	166'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	184'000	-17'500	
864'170.68	1'200'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	1'170'000	+30'000	
	3'000	3183 0000	Bankspesen	1'000	+2'000	
299'798.85	425'100	3184 0000	Sachversicherungsprämien	405'500	+19'600	
175'911.81	342'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	275'000	+67'000	
534'031.08	676'300	3187 0000	Steuern und Abgaben	451'400	+224'900 *	Minderkosten infolge Reduktion der Vorsteuerkürzung (Leistungsverrechnung der Werkstattbetriebe an ERZ Stadtreinigung neu ab 1. Januar 2011 inkl. Mehrwertsteuer).
1'021'577.98	1'315'500	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	1'455'000	-139'500 *	Bestehende, ältere Programme auf Basis von Microsoft-Access des Geschäftsbereiches Entwässerung müssen an die neuen Technologien angepasst werden.
9'819.27	32'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	22'000	+10'000	
21'855.78	41'500	3197 0000	Mitgliederbeiträge	48'300	-6'800	
78'436.36		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
654'027.70	600'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	600'000		
122'194.00	180'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	530'000	-350'000 *	Mehrkosten infolge Änderung des Eigenfinanzierungsgrades (neu 50% statt 100%). Entsprechend steigt das Anlagevermögen und damit die ordentlichen Abschreibungen.
25'953'676.06	47'397'400	3320 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	12'930'500	+34'466'900 *	Gemäss dem Refinanzierungsmodell von ERZ Abwasser werden die Ausgaben der Investitionsrechnung jährlich neu zu 50% zulasten der Reserve abgeschrieben.
433'354.80	456'000	3610 0100	Beiträge an Kanton für Sonderabfall-Kleinmengen	456'000		
4'188'831.63	4'681'000	3640 0000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	5'610'000	-929'000 *	Die Beiträge umfassen die massiv gestiegenen Sanierungskosten der Sondermülldeponie Kölliken (SMDK) gemäss deren Finanzplanung.
4'000.00	4'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	4'000		
113'327.00	200'000	3650 0130	Beiträge an private Unternehmungen für Kanalprojekte	200'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	17'947'000	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	2'907'000	+15'040'000	
6'750'000.00	2'500'000	3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung	4'000'000	-1'500'000 *	Höhere Rückstellungen notwendig infolge erwarteter massiver Mehrkosten bei der Sanierung der Sondermülldeponie Kölliken (SMDK).
17'748.00	38'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	27'000	+11'000	
531'961.30	672'600	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	874'400	-201'800 *	Gemäss städtischer IT-Strategie (Bündelung und Ausbau der OIZ-Dienstleistungen) erwarteter Kostenanstieg.
3'987.10	2'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	2'000		
221'004.40	115'100	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	115'100		
905'016.00	905'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	905'000		
550'983.20	380'000	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	750'000	-370'000	
500'000.00	500'000	3980 0501	Vergütung an Tiefbau- und Entsorgungsdepartement für Verwaltungskosten	500'000		
71'196.45	180'000	3980 0581	Vergütung an Tiefbauamt für den Bachunterhalt	180'000		
192'740.00	188'200	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	183'200	+5'000	
728'191.00	728'200	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	728'200		
3'052'895.47	3'287'200	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	3'159'200	+128'000	
-993'231.50	-841'500	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-891'500	+50'000	
-33'913.12	-35'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-35'000		
-466'643.81	-371'400	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-393'400	+22'000	
-97'242'442.85	-95'974'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-116'494'200	+20'520'200 *	Die Bonusaktion (Erlass des Infrastrukturpreises für Schmutzabwasser den Bewohnerinnen und Bewohner sowie den Unternehmen der Stadt) wird per Ende 2010 beendet.
-1'182'395.06	-1'594'000	4350 0000	Verkäufe	-1'546'000	-48'000	
-26'228.69	-30'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-16'000	-14'000 *	Die Rückerstattungen Dritter werden vorsichtig budgetiert (vielfach unerwartete kleinere Rückerstattungen).
	-30'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-15'000	-15'000 *	Die Sachversicherungsleistungen werden vorsichtig budgetiert (vielfach unerwartete kleinere Leistungen).
-587'808.00	-417'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-393'400	-23'800	
-440'500.00		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-948'062.79	-1'277'400	4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-946'400	-331'000 *	Abschluss von diversen Projekten im Klärwerk Werdhölzli im 2010: Sanierung der Fahrzeugeinstellhalle, Ersatz Prozessleittechnik, Neubau Klärschlammwässerungsanlage und weitere. Entsprechend nehmen die Eigenleistungen für Investitionsprojekte ab.
-101'676.49		4399 0000	Übrige Entgelte			
-1'426'244.00	-1'600'000	4520 0000	Rückerstattungen von Gemeinden	-1'400'000	-200'000 *	Aufgrund von neu erhobenen Einwohnergleichwerten hat sich der Kostenanteil der Gemeinden reduziert.
-961.90		4610 0000	Beiträge des Kantons			
-17'525.09		4610 0170	Beiträge des Kantons für Kanalsanierungen			
-28'426'064.64	-80'637'600	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-26'591'400	-54'046'200	
-19'689'000.00	-4'681'000	4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung	-5'610'000	+929'000 *	Auflösung von Rückstellungen für die Sanierung der Sondermülldeponie Kölliken (SMDK).
-5'186'771.80	-3'812'500	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-2'850'000	-962'500	
-635'336.20	-500'000	4921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	-200'000	-300'000	
-9'786'949.20	-9'787'000	4980 0582	Vergütung des Tiefbauamtes für Meteorwassergebühren	-9'787'000		
-486'000.00	-486'000	4980 0586	Vergütung des Fonds des überkommunalen Strassennetzes für Sammlerentleerungen	-486'000		
-99'791.90	-140'000	4980 0587	Vergütung des Tiefbauamtes für Sammlerentleerungen	-140'000		
183'187.50	200'000	500001	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	200'000		
	200'000	500003	Anschaffungen von Maschinen, technischen Apparaten und Geräten		+200'000 *	Teilerneuerung des Maschinenparks für den Holzbau bei den Werkstattbetrieben im Jahr 2010 abgeschlossen.
2'157'313.09	900'000	500004	Anschaffungen von Fahrzeugen	2'300'000	-1'400'000 *	Ersatzbeschaffung von 4 Spezialfahrzeugen, da mehrere sich im Einsatz befindende Fahrzeuge das Ende der Lebensdauer erreicht haben.
-351'656.41		500012	Beiträge von Gemeinden: Übrige Anlagen			
832'286.32	294'900	504020	Klärwerk Werdhölzli: Neubau Klärschlammwässerungsanlage, Bau		+294'900 *	Das Projekt wird 2010 abgeschlossen.
3'329'145.26	850'000	504021	Klärwerk Werdhölzli: Neubau Klärschlammwässerungsanlage, Verfahren		+850'000 *	Das Projekt wird 2010 abgeschlossen.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
26'026.96	4'032'400	505020	Klärwerk Werdhölzli: Ersatz Elektrotechnik	2'249'600	+1'782'800 *	Das mehrjährige Projekt hat gemäss Werkvertrag unterschiedliche Jahrestanchen.
868'522.64	705'700	505030	Klärwerk Werdhölzli: Ersatz Prozessleittechnik	140'000	+565'700 *	Das Projekt wird im Jahr 2010 weitgehend abgeschlossen. Im Jahr 2011 folgen noch Restzahlungen.
16'458'301.11	21'304'500	505085	Klärwerk Werdhölzli: Erneuerung Biologie und Filtration	19'478'600	+1'825'900 *	Das mehrjährige Projekt hat gemäss Werkvertrag unterschiedliche Jahrestanchen.
21'804.14		508020	Infrastruktur für Siloanlagen der Stadtreinigung: Neubau			
1'364'867.95	961'600	509010	Klärwerk Werdhölzli: Neubau und Neuinstallationen zwecks Elimination von Geruchsbelästigungen		+961'600 *	Das Projekt wird 2010 abgeschlossen.
1'063'877.50	4'121'300	509030	Klärwerk Werdhölzli: Sanierung der bestehenden Fahrzeugeinstellhalle		+4'121'300 *	Das Projekt wird 2010 abgeschlossen.
	7'095'300	509040	Klärwerk Werdhölzli: Neubau Vergär- und Kompostierwerk am alten Standort		+7'095'300 *	Dieses Projekt wird nicht realisiert. Als Ersatz ist geplant, dass die noch zu gründende Biogas Zürich AG ein Vergärwerk am Standort des heutigen Kompostierwerks erstellt.
	1'047'700	509050	Vorgezogene Versorgungsstelle WH	1'072'800	-25'100	
	5'684'000	509060	Klärwerk Werdhölzli: Neubau Werkhof für die Stadtreinigung		+5'684'000 *	Aufgrund der veränderten Rahmenbedingungen auf dem Areal Werdhölzli (Schlammverwertungsanlage) wird das Projekt nicht realisiert.
		510030	Klärwerk Werdhölzli: Ersatz Schredder Kompostierwerk	420'000	-420'000 *	Der Schredder des Kompostierwerks hat das Ende der Lebensdauer erreicht und muss dringend ersetzt werden.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3550 Entsorgung + Recycling Zürich Abfall						
Laufende Rechnung						
155'441'399.13	154'739'400		Aufwand	168'022'000	-13'282'600	
-155'441'399.13	-154'739'400		Ertrag	-168'022'000	+13'282'600	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
Investitionen Verwaltungsvermögen						
26'324'776.84	38'991'700		Ausgaben	44'875'600	-5'883'900	
26'324'776.84	38'991'700		Einnahmen			
			Nettoinvestition	44'875'600	-5'883'900	
32'663'946.05	32'921'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	33'199'600	-278'600 *	Mehrkosten aufgrund der Lohnmassnahmen 2010.
169'218.30	165'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	176'200	-11'200	
49'106.80		3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)			
2'316'882.35	2'341'200	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	2'356'400	-15'200	
3'509'025.90	3'897'700	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	3'997'700	-100'000	
450'217.00	432'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	617'300	-185'300	
103'454.61	125'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	127'000	-2'000	
396'384.00	434'900	3062 0000	Verpflegungszulagen	427'100	+7'800	
365'658.57	144'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	129'000	+15'000	
758'766.15	1'023'300	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	960'300	+63'000	
115'587.97	141'000	3092 0000	Personalwerbung	161'000	-20'000	
22'778.00	40'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	39'300	+700	
167'608.52	230'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	290'800	-60'800 *	Geplante Festaktivitäten zur Einweihung der zweiten neuen Verbrennungslinie.
66'222.28	99'000	3100 0000	Büromaterial	85'000	+14'000	
441'784.90	610'700	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	514'500	+96'200	
19'692.44	30'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	33'000	-3'000	
138.65	2'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	2'500	-500	
162'612.39	334'500	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	330'500	+4'000	
130'050.97	166'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	214'000	-48'000 *	Anpassungen an der Teilnehmervermittlungsanlage (TVA) im Werk Hagenholz.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
869'382.01	908'100	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'371'500	-463'400 *	Beschaffung einer Waschanlage und Einrichtungen für den rationellen Unterhalt von 40'000 Kunststoff-Containern sowie Neu- und Ersatzbeschaffungen von Klein- und Elektrofahrzeugen.
15'062.50	60'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	146'500	-86'500 *	Anschaffung von Handgeräten für die elektronische Datenerfassung für den rationellen Unterhalt von 40'000 Kunststoff-Containern.
42'882.61	25'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	20'000	+5'000	
	5'000	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	5'000		
2'281'802.22	1'918'500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	1'293'400	+625'100 *	Projektabschluss der Neustellung von Züri-Sack-Kunststoff-Containern im Jahr 2010.
1'022'613.69	1'225'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	850'000	+375'000 *	Nur noch Kosten für Betrieb Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz (Kosten für Betrieb Josefstrasse zulasten neu gegründeter Fernwärme Zürich AG).
4'592'646.74	3'475'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'945'400	+530'100 *	Nur noch Kosten für Betrieb Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz (Kosten für Betrieb Josefstrasse zulasten neu gegründeter Fernwärme Zürich AG).
22'775.19	30'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	30'000		
854'965.54	851'000	3135 0000	Lebensmittel	642'000	+209'000 *	Tiefere Kosten infolge geplanter Schliessung des Personalrestaurants Josefstrasse.
4'542'237.29	7'456'200	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	7'854'900	-398'700 *	Anpassungen am Waaghaus der Sonderabfall-Sammelstelle analog der Hauptwaage, um Stausituationen infolge Mehrverkehr auf dem Areal Hagenholz zu verhindern.
10'281'381.10	14'515'600	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	8'758'500	+5'757'100 *	Nur noch Kosten für Betrieb Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz (Kosten für Betrieb Josefstrasse zulasten neu gegründeter Fernwärme Zürich AG).
29'477.40	40'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	41'500	-1'500	
2'425'346.85	2'582'600	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'565'800	+16'800	
61'834.58	95'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	78'000	+17'000	
152'862.19	182'500	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	208'500	-26'000 *	Wartung und Aktualisierung der Betriebsdaten-Software für das Kehrichtheizkraftwerk.
3'439.42	7'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	3'000	+4'000	
12'817.34	247'500	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	250'000	-2'500	
90'682.21	150'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	126'000	+24'000	
76'435.63	100'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	85'000	+15'000	
169'272.15	232'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	247'000	-14'500	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
13'983'751.11	15'087'500	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	14'579'700	+507'800 *	Weniger Deponiekosten (Kosten für Betrieb Josefstrasse zulasten neu gegründeter Fernwärme Zürich AG) und Reduktion der externen Transportkosten (Ende Pilotversuch «biogene Abfälle»).
438'759.61	452'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	484'100	-32'100	
878'236.69	610'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	1'800'000	-1'190'000 *	Projektierungskredit für einen neuen Standort des Recyclinghofs Hagenholz.
440.60		3183 0000	Bankspesen			
379'591.05	986'400	3184 0000	Sachversicherungsprämien	876'100	+110'300	
764'940.73	761'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	675'000	+86'000	
1'161'594.57	1'229'800	3187 0000	Steuern und Abgaben	1'251'400	-21'600	
628'673.85	820'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	1'190'000	-370'000 *	Softwareanpassungen an den neuen Prozess für den rationellen Unterhalt von 40'000 Kunststoff-Containern.
195'680.62	150'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	123'100	+26'900	
40'372.24	43'100	3197 0000	Mitgliederbeiträge	40'500	+2'600	
56'896.14	3'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'000	+1'000	
17'406.95		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
84'335.41	200'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	200'000		
8'050'080.79	9'225'300	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	9'300'000	-74'700	
13'162'391.02	18'070'900	3320 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	22'437'800	-4'366'900 *	Gemäss dem Refinanzierungsmodell von ERZ Abfall werden die Ausgaben der Investitionsrechnung jährlich zu 50% zulasten der Reserve abgeschrieben.
392'669.37	453'000	3640 0000	Beiträge an öffentliche Unternehmungen	480'000	-27'000	
35'000'000.00	13'900'000	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	32'800'000	-18'900'000	
2'000'000.00	5'000'000	3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung		+5'000'000 *	Bildung von Rückstellungen für den Rückbau des Kehrichtheizkraftwerks Josefstrasse abgeschlossen.
29'728.00	26'500	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	32'500	-6'000	
443'620.10	615'300	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	753'100	-137'800 *	Gemäss städtischer IT-Strategie (Bündelung und Ausbau der OIZ-Dienstleistungen) erwarteter Kostenanstieg.
5'610.00	4'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	6'000	-2'000	
806'378.60	199'500	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	199'500		
6'100.00	6'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	6'600	-600	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'577'054.70	4'535'000	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	4'617'000	-82'000	
500'000.00	500'000	3980 0502	Vergütung an Tiefbau- und Entsorgungsdepartement für Verwaltungskosten	500'000		
206'150.00	209'000	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	204'600	+4'400	
1'120'589.00	1'120'600	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'120'600		
3'053'295.47	3'287'200	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	3'159'200	+128'000	
-7'200.00		4225 0000	Dividenden			
-22'243.75		4250 0000	Zinsen von Darlehen des VV			
-40'370.00	-104'800	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-141'100	+36'300	
-90'586.28	-65'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-65'000		
-122'460'226.56	-118'664'200	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-109'322'700	-9'341'500 *	Wegfall der Erlöse des Kehrichtheizkraftwerks Josefstrasse (Erlöse für Betrieb Josefstrasse zugunsten neu gegründeter Fernwärme Zürich AG).
-2'504'371.49	-2'656'200	4350 0000	Verkäufe	-2'151'900	-504'300 *	Minderumsätze infolge Schliessung des Personalrestaurants Josefstrasse.
-348'020.09	-229'900	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-201'000	-28'900	
-32'860.31	-27'500	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-25'000	-2'500	
-788'935.30	-431'300	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-529'400	+98'100	
-218'360.00	-198'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-201'200	+3'200	
		4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-300'000	+300'000 *	Aktivierung der Projektkosten «Rauchgasreinigung Hagenholz».
-319'185.68	-366'500	4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-421'100	+54'600	
-1'644'444.06	-1'156'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-56'000	-1'100'000 *	Vorgezogene Recyclinggebühr für Altglas wird neu auf dem Konto 4340 0000 verbucht.
-15'593'181.18	-18'732'000	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-42'144'000	+23'412'000	
-3'229'959.50	-3'342'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-4'039'000	+697'000	
-8'141'454.93	-8'766'000	4989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	-8'424'600	-341'400	
180'981.90		500001	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Erneuerung thermische Anlage, Bau			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
6'061'332.46	1'045'700	500002	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Neubau Verbrennungslinie 1, Verfahren	1'546'700	-501'000 *	Zahlungstranche 2011.
949'565.88	843'000	500003	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Neubau Verbrennungslinie 1, Bau	224'500	+618'500 *	Zahlungstranche 2011.
12'226'316.88	16'116'100	500004	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Neubau Verbrennungslinie 3, Verfahren	1'632'700	+14'483'400 *	Zahlungstranche 2011.
4'609'592.15	4'069'900	500005	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Neubau Verbrennungslinie 3, Bau	4'039'000	+30'900	
	10'083'800	500006	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Neubau Logistikzentrum Hagenholz	25'119'600	-15'035'800 *	Zahlungstranche 2011.
		500009	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Sanierung Kehrichtbunker	1'303'000	-1'303'000 *	Projektbeginn, Zahlungstranche 2011.
1'678'430.43	2'750'000	500012	Anschaffungen von Kehrichtfahrzeugen	2'650'000	+100'000	
44'395.68		500013	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Klärschlammverbrennung			
194'077.80	200'000	500015	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	200'000		
380'083.66	108'200	500016	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Erneuerung thermische Anlage, Verfahren		+108'200 *	Projektabschluss 2010.
	925'000	540003	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Verstärkung ewz- Netzanschluss auf 17MVA		+925'000 *	Projektabschluss 2010.
	2'850'000	540004	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Kehrichtbunkerbewirtschaftung	2'012'000	+838'000 *	Zahlungstranche 2011.
		540005	Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Rauchgasreinigungsanlage	6'148'100	-6'148'100 *	Projektbeginn, Zahlungstranche 2011.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3555 Entsorgung + Recycling Zürich Fernwärme						
Laufende Rechnung						
71'906'179.36	81'902'400		Aufwand	82'165'500	-263'100	
-71'906'179.36	-81'902'400		Ertrag	-82'165'500	+263'100	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
Investitionen Verwaltungsvermögen						
30'043'671.55	22'205'000		Ausgaben	12'500'000	+9'705'000	
-3'282'320.60	-2'290'000		Einnahmen	-2'175'000	-115'000	
26'761'350.95	19'915'000		Nettoinvestition	10'325'000	+9'590'000	
5'222'963.70	5'459'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'442'900	+16'300	
366'562.10	386'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	385'300	+1'600	
533'699.30	640'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	645'300	-5'000	
53'453.65	54'000	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	68'000	-14'000	
8'109.71	13'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	13'000		
48'400.00	58'200	3062 0000	Verpflegungszulagen	59'600	-1'400	
176'777.00	185'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	180'000	+5'000	
107'632.16	169'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	191'300	-21'800	
26'732.35	20'000	3092 0000	Personalwerbung	23'000	-3'000	
3'146.00	5'400	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	5'500	-100	
9'314.54	30'400	3099 0000	Übriger Personalaufwand	83'900	-53'500 *	Mehrkosten für die Einweihungsfeier des Holzheizkraftwerks Aubrugg (HHKW Aubrugg AG).
11'474.70	8'500	3100 0000	Büromaterial	12'500	-4'000	
65'500.79	94'600	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	90'100	+4'500	
3'053.42	4'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	4'000	+500	
1'471.61	8'500	3106 0000	Amtliche Publikationen	8'500		
13'558.67	35'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	51'000	-16'000 *	Zusätzlich budgetierter Anteil für das Projekt ERZ-Film zwecks Präsentation der Dienstabteilungen.
2'051.00	36'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	36'000		
102'265.13	101'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	139'000	-38'000 *	Mehrkosten infolge Ersatzbeschaffung eines Personenwagens und eines Lieferwagens.
249.12	10'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	5'000	+5'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
66'803.13	55'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	11'000	+44'000 *	Im Budget 2010 war die ausserordentliche Beschaffung einer Fachapplikation enthalten.
	2'000	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	1'500	+500	
3'357.30	8'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	8'000		
24'382'935.51	32'041'400	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	32'342'500	-301'100 *	Gleiche Ölpreisannahme für das Budget 2011 wie für das Budget 2010. Änderungen im Primärenergie-Mix führen zu Abweichungen. Zusätzlich steigt der Wasserverbrauch durch die neuen Anlagen (Holzheizkraftwerk, Spitzenlastkessel). Diese Mehrkosten werden teilweise durch die HHKW Aubrugg AG zurückerstattet (siehe auch Begründung zu Konto 4350 0000).
716'722.67	826'600	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	851'300	-24'700	
1'840.00	8'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	5'000	+3'000	
15'836.17	15'000	3135 0000	Lebensmittel	15'000		
422'432.78	731'200	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	1'336'000	-604'800 *	Die Übernahme von Gebäuden auf dem Areal Josefstrasse führt zu zusätzlichen Unterhaltskosten. Ausserdem muss die Not- und Fluchtwegbeleuchtung im Heizkraftwerk Aubrugg (HKW) aus Sicherheitsgründen ersetzt werden.
2'514'111.76	3'429'000	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	7'876'700	-4'447'700 *	Mehrkosten für Kesselrückbau im Kehrichtheizkraftwerk Josefstrasse, das von ERZ Abfall an ERZ Fernwärme übertragen wird und für die Leitungsumlegung im Zusammenhang mit dem Neubau der Regensbergbrücke. Beide Positionen werden aus Rückstellungen finanziert (siehe auch Begründung zu Konto 4803 0000).
923.65	6'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	10'000	-4'000	
91'705.32	102'500	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	107'600	-5'100	
35'407.02	55'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	50'500	+4'500	
63'341.64	96'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	112'200	-16'200	
40'369.98	42'600	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	42'600		
292'654.14	298'400	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	222'600	+75'800	
32'054.67	37'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	31'000	+6'000	
791'989.47	1'410'900	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'472'700	-61'800	
32'217.49	30'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	22'500	+7'500	
30'000.00	80'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	50'000	+30'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
61'524.40	77'700	3184 0000	Sachversicherungsprämien	100'500	-22'800 *	Die Prämie der Gebäudeversicherung wurde um das Verbrennungsgebäude Josefstrasse erweitert.
34'375.00	68'600	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	64'000	+4'600	
71'214.12	33'100	3187 0000	Steuern und Abgaben	61'100	-28'000 *	Erwartete Mehrkosten für die Vorsteuerkürzung bei der Investitionsrechnung.
138'230.55	195'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	306'000	-111'000 *	Zusätzliche Kosten für interne IT-Dienstleistungen im Bereich Geografisches Informationssystem, für die Migration der Instandhaltungssoftware und für das Netzwerk-Software-Management beim Prozessleitsystem.
137.50	11'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	6'900	+4'100	
11'490.00	15'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	19'000	-4'000	
215.94		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
	30'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	20'000	+10'000	
5'033'684.00	4'100'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	4'960'500	-860'500 *	Der Abgang von Anlagegütern aus der Anlagebuchhaltung wird 2010 geringer als geplant sein, was höhere Abschreibungen im Budget 2011 zur Folge haben wird.
16'760'110.95	17'915'000	3320 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	10'325'000	+7'590'000 *	Gemäss dem Refinanzierungsmodell von ERZ Fernwärme werden die Nettoinvestitionen jährlich zu 100% zulasten der Reserve abgeschrieben.
8'939'006.30	8'365'900	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	9'090'700	-724'800	
100'000.00		3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung			
1'700.00	2'500	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung		+2'500	
51'037.30	71'500	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	87'600	-16'100	
60'773.00	41'600	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	41'600		
2'794'876.25	2'697'500	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	2'502'600	+194'900	
520'000.00	576'200	3980 0483	Vergütung an Tiefbau- und Entsorgungsdepartement: Finanzdienst	1'497'500	-921'300 *	Aufgrund des zu erwartenden guten Ergebnisses kann dem Tiefbau- und Entsorgungsdepartement eine höhere Rückerstattung gewährt werden.
60'470.00	62'200	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	62'500	-300	
80'700.00	80'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	80'700		
895'516.40	964'300	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	926'700	+37'600	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-101'096.67	-160'000	4250 0000	Zinsen von Darlehen des VV	-301'200	+141'200 *	Die effektiven Zinssätze der zwei Darlehenstranchen an die Holzheizkraftwerk Aubugg AG wurden erst nach der Budgetabgabe 2010 festgelegt.
		4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-2'225'000	+2'225'000 *	Die Einnahmen resultieren aus den Mietverträgen mit der Fernwärme Zürich AG und der Holzheizkraftwerk Aubugg AG.
-1'635.68		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen			
-51'915'974.06	-60'033'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-60'641'000	+608'000 *	Erstmalige Budgetierung der Entschädigung an ERZ Fernwärme für den Betrieb des Holzheizkraftwerks Aubugg.
-9'819.86		4350 0000	Verkäufe	-50'000	+50'000 *	Entschädigung an ERZ Fernwärme für die gemeinsam genutzten Betriebsmittel im Heizkraftwerk Aubugg von der Holzheizkraftwerk Aubugg AG.
-1'299'397.71	-2'311'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-2'352'000	+41'000	
-2'127.30		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-102'515.30	-55'100	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-65'500	+10'400	
-248'702.09	-459'700	4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-500'000	+40'300	
-14'348.04		4399 0000	Übrige Entgelte			
-16'760'000.00	-17'915'000	4800 0000	Entnahme aus dem Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	-10'325'000	-7'590'000	
		4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung	-4'200'000	+4'200'000 *	Finanzierung des Kessel-Rückbaus im Kehrlichtheizkraftwerk Josefstrasse sowie der Leitungsumlegung im Zusammenhang mit dem Umbau der Regensbergbrücke (siehe auch Begründung zu Konto 3149 0000).
-1'450'562.65	-968'600	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-1'505'800	+537'200	
	300'000	509100	Produktionsanlagen: Sammelkonto	1'050'000	-750'000 *	Ersatz von zwei Antrieben für Netzpumpen und Erneuerung des Bodens im Heizkraftwerk Aubugg sowie Ablösung der Steuerung der Hilfskessel an der Josefstrasse.
6'103'507.31	11'105'000	509101	Spitzenlastkessel	2'700'000	+8'405'000 *	Projektabschluss Spitzenlastkessel im Heizkraftwerk Aubugg im Jahr 2010. Im Jahr 2011 folgen noch Restzahlungen.
7'554'596.70	5'800'000	509104	Prozessleitsystem	3'500'000	+2'300'000 *	Im Jahr 2011 wird das Los 4 (Wärmetauscherstation Hagenholz) realisiert.
5'874'108.96	2'500'000	509420	Verteilanlagen Zürich Nord	3'250'000	-750'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
225'663.60	1'500'000	509425	Verteilanlagen Zürich West	1'000'000	+500'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
160'638.29	800'000	509427	Verteilanlagen Opfikon	800'000		
40.00	50'000	509428	Verteilanlagen Wallisellen	50'000		
125'116.69	150'000	509429	Verteilanlagen Hochschulquartier	150'000		
-3'282'320.60		509900	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-350'000	+350'000 *	Für Neuanschlüsse kann mit einem Beitrag des kantonalen Amts für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) gerechnet werden.
	-1'200'000	509920	Anschlussgebühren Verteilanlagen Zürich Nord	-1'125'000	-75'000	
	-600'000	509925	Anschlussgebühren Verteilanlagen Zürich West	-500'000	-100'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
	-360'000	509927	Anschlussgebühren Verteilanlagen Opfikon	-100'000	-260'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
	-30'000	509928	Anschlussgebühren Verteilanlagen Wallisellen	-25'000	-5'000	
	-100'000	509929	Anschlussgebühren Verteilanlagen Hochschulquartier	-75'000	-25'000	
2'000'000.00		524010	Beteiligung am Holzheizkraftwerk (HHKW) im Heizkraftwerk Aubrugg			
8'000'000.00		524020	Darlehen an Holzheizkraftwerk (HHKW) im Heizkraftwerk Aubrugg			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3560 Entsorgung + Recycling Zürich Stadtreinigung						
Laufende Rechnung						
42'682'692.51	42'448'100		Aufwand	43'518'200	-1'070'100	
-10'011'694.51	-9'106'000		Ertrag	-9'162'000	+56'000	
32'670'998.00	33'342'100		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+34'356'200	-1'014'100	
Investitionen Verwaltungsvermögen						
2'386'297.40	2'745'000		Ausgaben	2'735'000	+10'000	
2'386'297.40	2'745'000		Einnahmen Nettoinvestition	2'735'000	+10'000	
17'787'400.00	17'953'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	18'167'100	-213'400 *	Mehrkosten aufgrund der Lohnmassnahmen 2010.
8'157.50		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung			
1'268'729.15	1'270'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'285'000	-14'200	
1'713'454.80	1'809'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'884'300	-75'000	
244'279.80	229'600	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	322'500	-92'900	
163'506.74	193'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	196'000	-3'000	
247'576.00	251'800	3062 0000	Verpflegungszulagen	251'800		
223'223.35	293'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	223'000	+70'000	
43'539.90	5'000	3092 0000	Personalwerbung	5'000		
10'043.00	23'300	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	23'300		
38'380.65	54'100	3099 0000	Übriger Personalaufwand	55'500	-1'400	
12'996.10	13'500	3100 0000	Büromaterial	13'000	+500	
123'161.36	123'700	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	138'700	-15'000	
2'845.08	3'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	3'800	-800	
13'564.10	10'300	3106 0000	Amtliche Publikationen	14'500	-4'200	
41'336.90	34'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	75'000	-41'000 *	Temporäre Aktionen im Bereich "Markt und Prävention", z.B. für Kampagnen zur Sensibilisierung für korrektes Entsorgungsverhalten und für Umsetzung präventiver Massnahmen.
12'234.10	13'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	13'000		
1'431'331.72	1'040'200	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'068'500	-28'300	
3'578.45	10'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	5'000	+5'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'036.70	2'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	5'000	-3'000	
		3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	2'500	-2'500	
40'942.90	30'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	60'000	-30'000 *	Mehrkosten für Anschaffung von neuem Mobiliar in Werkbauten und von neuen Metallschränken in Werkhöfen infolge Sicherheitsvorschriften. Gemäss Dienstleistungsvereinbarung mit IMMO gehen die Betriebseinrichtungen und Ausstattungen zu Lasten ERZ.
57'048.85	106'600	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	106'300	+300	
1'441'803.38	1'604'700	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'589'600	+15'100	
927'311.92	400'000	3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	400'000		
2'076.70	5'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	5'000		
78'638.75	80'000	3135 0000	Lebensmittel	90'000	-10'000	
111'660.28	105'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	175'000	-70'000 *	Mehrkosten infolge Gebäudeunterhalt und Serviceverträge für Stützpunkt Wasserwerkstrasse, für die Erweiterung der Reinigung der Werkbauten und für die benötigten Nutzerausbauten in Werkbauten.
2'337'017.58	1'678'600	3145 0000	Strassenunterhalt	1'678'600		
	6'000	3148 0000	Gewässerunterhalt	6'000		
1'732'173.74	1'881'500	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	1'885'500	-4'000	
2'171.98	7'200	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	7'400	-200	
2'252'774.83	2'259'800	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'420'300	-160'500 *	Ab 1. Januar 2011 werden die Unterhaltsarbeiten an Fahrzeugen und Werkbauten-Einrichtungen durch die Werkstattbetriebe mit Mehrwertsteuer verrechnet.
7'379.50	20'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	15'000	+5'000	
2'925.65	5'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	7'000	-2'000	
		3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	5'000	-5'000	
393'330.00	391'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	477'800	-86'800 *	Erhöhung der Mietkosten durch das Tiefbauamt für Stützpunkt Wasserwerkstrasse und durch ERZ Abfall für Stützpunkt Josefstrasse.
23'422.08	44'800	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	45'000	-200	
50'360.80	69'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	69'000		
2'881'450.40	3'155'400	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'449'200	-293'800 *	Erhöhung der Transportkosten für die Muldenleerungen durch ERZ Abfall und Durchführung einer Kundenbefragung für den neuen Geschäftsprozess "Markt und Prävention".
84'933.20	100'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	87'000	+13'000	
107'707.80	284'100	3184 0000	Sachversicherungsprämien	268'900	+15'200	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
34'375.00	63'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	56'000	+7'000	
99'860.36	110'300	3187 0000	Steuern und Abgaben	110'300		
101'231.98	115'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	115'000		
24'576.65	140'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	140'000		
3'450.00		3197 0000	Mitgliederbeiträge	3'000	-3'000	
2'048.91		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
2'274.53		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
1'669'495.50	2'062'500	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	2'146'700	-84'200 *	Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen auf Basis der Nutzungsdauer.
11'790.00	5'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'000		
51'487.30	71'500	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	87'600	-16'100	
3'876.00		3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen			
192'615.50	11'800	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	11'800		
1'401'244.00	1'366'100	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'356'800	+9'300	
6'360.00	8'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	6'600	+2'200	
1'010'953.45	700'000	3980 0544	Vergütung an Tiefbauamt für Winterdienstleistungen	700'000		
999'800.00	999'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	999'800		
1'139'747.59	1'227'300	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	1'179'500	+47'800	
-28'029.20	-30'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-30'000		
-98'975.95	-60'000	4350 0000	Verkäufe	-60'000		
-1'658'064.54	-1'005'900	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'024'500	+18'600	
-127'643.60	-20'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-20'000		
-473'995.80	-366'100	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-403'500	+37'400	
-985.42		4399 0000	Übrige Entgelte			
-7'624'000.00	-7'624'000	4980 0561	Vergütung des Fonds für den Unterhalt des überkommunalen Strassennetzes	-7'624'000		
2'386'297.40	2'290'000	500002	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	2'120'000	+170'000 *	Im Jahr 2011 müssen nicht alle vorgesehenen Kehrsaugmaschinen ersetzt werden.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	455'000	500004	Salzsiloanlagen: Neubau und Erneuerungen	615'000	-160'000 *	Neubau und Umrüstung von Siloanlagen zur Gewährleistung des Winterdienstes.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3570 Grün Stadt Zürich						
Laufende Rechnung						
111'385'647.81	109'817'700		Aufwand	111'840'100	-2'022'400	
-36'198'873.12	-38'913'900		Ertrag	-37'585'100	-1'328'800	
75'186'774.69	70'903'800		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+74'255'000	-3'351'200	
Investitionen Verwaltungsvermögen						
38'360'793.40	32'265'000		Ausgaben	26'451'000	+5'814'000	
-9'453'121.00	-3'279'000		Einnahmen	-1'678'000	-1'601'000	
28'907'672.40	28'986'000		Nettoinvestition	24'773'000	+4'213'000	
Pilotabteilung im Projekt Verwaltungsreform mit Produktgruppen - Globalbudget gemäss Separatvorlage.						
50'000.00		55000000	Erwerb von unüberbauten Grundstücken			
199'750.95	350'000	55021000	Bau und Erweiterung von Friedhofanlagen: Sammelkonto	520'000	-170'000 *	Anpassung an aktuellen Bedarf aus allen Friedhöfen.
2'766'121.25	2'000'000	55023000	Bau von Sportanlagen: Sammelkonto	1'500'000	+500'000 *	Angepasst an aktuellen Bedarf.
105'228.85		55024400	Sportanlage Allmend Brunau: Neubau Freestyle- Anlage	100'000	-100'000 *	Projektüberarbeitung für neues Baugesuch.
87'827.85		55024440	Freibad Letzigraben: Sanierung Parkanlage			
13'584'536.31	8'000'000	55024450	Sportanlage Heerenschürli: Neubau von Rasenplätzen	150'000	+7'850'000 *	Nur noch Erstellungspflege.
1'398'538.45	400'000	55024490	Sportanlage Buchlern: Allwetterplatz 6, Einbau Kunstrasen		+400'000 *	Fertigstellung 2010.
	1'700'000	55024500	Sportanlage Hardhof: Allwetterplätze 3 und 5, Ersatz Kunstrasen	500'000	+1'200'000 *	Aktueller Bedarf gemäss Bauprogramm.
	800'000	55024510	Sportanlage Lengg: Allwetterplatz 3, Sanierung Kunstrasen / Rasenplatz 1, Umbau	2'500'000	-1'700'000 *	Aktueller Bedarf gemäss Bauprogramm.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	800'000	55024520	Sportanlage Steinkluppe: Umbau Rasenfeld R1 in Kunstrasenfeld, Sanierung Kunstrasenfeld AW2	2'500'000	-1'700'000 *	Aktueller Bedarf gemäss Bauprogramm.
	800'000	55024530	Sportanlage Heuried: Umbau Rasenfeld R1 in Kunstrasenfeld	2'300'000	-1'500'000 *	Aktueller Bedarf gemäss Bauprogramm.
5'297'989.26	4'000'000	55028100	Grünanlagen: Sammelkonto	4'600'000	-600'000 *	Aktueller Bedarf Grünanlagen.
1'203'101.25	2'000'000	55028200	Ersatz von Strassenbäumen im Rahmen von Strassenbauten: Sammelkonto	1'300'000	+700'000 *	Durch Systemwechsel (integrale Planung) neuer Kostenverteiler zwischen Tiefbauamt und Grün Stadt Zürich.
8'384.75		55029330	Zentrum Zürich Nord (ZZN): Neubau Friedrich Traugott-Wahlen-Park			
780'820.40		55029370	Leutschenbach: Neubau Leutschenpark	5'000	-5'000	
244'537.33	4'000'000	55029390	Hardau: Neubau Stadtpark	4'000'000		
1'711'894.55	2'600'000	55029400	Zürich West: Neubau Gleisbogen	1'850'000	+750'000 *	Aktueller Bedarf gemäss Bauprogramm.
		55029450	Pestalozzi-Anlage, Bahnhofstrasse: Sanierung	300'000	-300'000 *	Baubeginn 2011.
11'298.30	1'300'000	55029460	Limmatuferweg: Neugestaltung Aufenthaltsbereiche	500'000	+800'000 *	Aktueller Bedarf gemäss Bauprogramm.
		55029470	Pfingstweid Park: Neubau	500'000	-500'000 *	Baubeginn 2011.
878'800.00		55030000	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto			
1'016'300.65	2'500'000	55037000	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	2'300'000	+200'000 *	Aktueller Bedarf für die Sanierung der landwirtschaftlichen Pachtbetriebe, Wohnhäuser und Werkhöfe.
815'663.25	265'000	55061000	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	276'000	-11'000	
7'700'000.00		55250110	Darlehen an Stiftung Wildnispark Zürich			
500'000.00	750'000	55650000	Beiträge an private Unternehmungen	750'000		
-7'366'643.00		56030000	Übertragung von Hochbauten in das Finanzvermögen			
-87'200.00		56061000	Veräusserung von Maschinen, Geräten, Fahrzeugen			
-655'115.00	-679'000	56250110	Rückzahlung Darlehen durch Stiftung Wildnispark Zürich	-678'000	-1'000	
-428'563.00		56610200	Beiträge des Kantons: Ersatz von Strassenbäumen			
-52'500.00		56630000	Beiträge von eigenen Unternehmungen			
-193'100.00	-500'000	56690000	Übrige Beiträge	-1'000'000	+500'000 *	Beträge vom Sport-Toto-Fonds für Sportanlagen.
	-2'100'000	56690370	Übrige Beiträge: Neubau Leutschenpark		-2'100'000 *	Fertigstellung 2010.
-670'000.00		56690400	Übrige Beiträge: Zürich West, Neubau Gleisbogen			

4.2.7 Hochbaudepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		4000 Hochbaudepartement Zentrale Verwaltung				
			Laufende Rechnung			
10'157'141.94	10'161'000		Aufwand	10'515'900	-354'900	
-227'041.08	-124'000		Ertrag	-115'000	-9'000	
9'930'100.86	10'037'000		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+10'400'900	-363'900	
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
143'721.75	70'000		Ausgaben		+70'000	
143'721.75	70'000		Einnahmen Nettoinvestition		+70'000	
3'680.40	3'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	3'000		
3'607'910.00	3'757'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'002'400	-244'500 *	Zwei zusätzliche Stellen zur Fachapplikationsbetreuung und Projektleitung.
202'824.85	201'500	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	157'500	+44'000	
269'824.55	280'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	296'500	-15'700	
387'220.40	440'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	429'100	+11'300	
8'770.55	8'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	8'500	+200	
39'700.00	45'900	3062 0000	Verpflegungszulagen	38'200	+7'700	
84'152.15	100'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	90'000	+10'000	
21'094.80	10'000	3092 0000	Personalwerbung	20'000	-10'000 *	Bereits bekannte Ausschreibungen von drei Stellen.
3'035.00	4'500	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	3'500	+1'000	
61'198.45	60'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	60'000		
773.30	1'500	3100 0000	Büromaterial	1'500		
2'747.10	16'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	16'500		
12'290.78	16'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	16'000		
	1'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	1'000		
	1'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
102'944.30	100'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	170'000	-70'000 *	Mit dem ZK I zum Budget 2010 wurde das restliche Investitionsbudget in die Laufende Rechnung auf das Konto 3112 0000 übertragen.
87'972.91	365'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	249'000	+116'000 *	Anstelle von Neulizenzierungen von bestehenden Applikationen sind Upgrades geplant (Konto 3153 0000).

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'494.90	2'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'500		
8'348.50	7'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	8'200	-1'200	
26'168.90	30'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	30'000		
552'891.59	420'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	530'000	-110'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3113 0000.
941.60		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	3'000	-3'000	
55'929.60	80'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	80'000		
238'902.30	185'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	135'000	+50'000	
135'973.85	60'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	60'000		
	1'200	3184 0000	Sachversicherungsprämien		+1'200	
43'729.24	55'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	185'000	-130'000 *	Zur Erfüllung des Postulats von L.Tozzi und J. Badran, 2. Dez. 2009, GR Nr. 2009/ 571, betreffend Externe Überprüfung der Dienstabteilung Immobilien-Bewirtschaftung zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und Organisation, wurden CHF 150'000 eingestellt.
1'591'657.77	1'235'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	1'380'000	-145'000 *	Hohe Aufwendungen von CHF 0,7 Mio. für das IT-Projekt 'Release-Wechsel von SAP RE auf RE-FX'.
	3'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	3'000		
1'425.00	2'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'000		
306'370.75	190'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	48'000	+142'000 *	Reduzierte Abschreibungen, da 2009 nur noch wenige und 2010 keine Investitionen mehr getätigt wurden. Das restliche Investitionsbudget wurde 2010 mit dem ZK I in die Laufende Rechnung Konto 3112 0000 übertragen.
6'616.00	5'800	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'800		
1'442'861.70	1'610'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'610'000		
85'094.35	110'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	110'000		
3'421.75	3'400	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	3'400		
670'524.00	670'500	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	679'400	-8'900	
3'130.00	3'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	3'000		
11'666.60		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten			
73'854.00	73'900	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	73'900		
-20'000.00		4272 0000	Vergütungen für Benutzungen			
-147'369.85	-100'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-100'000		
-59'342.50	-24'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-15'000	-9'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-229.50		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-99.23		4399 0000	Übrige Entgelte			
143'721.75	70'000	500000	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware		+70'000 *	Siehe Begründung zu Konto 3112 0000.

4003 Vorfinanzierung zur Abtragung des Nachholbedarfes beim Erneuerungsunterhalt der Schul- und Verwaltungsgebäude

Hochbaudepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			4003 Vorfinanzierung zur Abtragung des Nachholbedarfes beim Erneuerungsunterhalt der Schul- und Verwaltungsgebäude			
			Laufende Rechnung			
8'934'769.74	6'620'000		Aufwand		+6'620'000	
-8'934'769.74	-6'620'000		Ertrag		-6'620'000	
			Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
8'934'769.74	6'620'000		Ausgaben		+6'620'000	
8'934'769.74	6'620'000		Einnahmen			
			Nettoinvestition		+6'620'000	
893'477.00	662'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV		+662'000 *	Die Vorfinanzierung wird im 2010 vollständig abgetragen.
8'041'292.74	5'958'000	3320 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV		+5'958'000 *	Die Vorfinanzierung wird im 2010 vollständig abgetragen.
-8'934'769.74	-6'620'000	4802 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Vorfinanzierung		-6'620'000	
8'934'769.74	6'620'000	500001	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften		+6'620'000 *	Die Vorfinanzierung wird im 2010 vollständig abgetragen.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4015 Amt für Städtebau						
Laufende Rechnung						
22'458'108.49	23'295'200		Aufwand	28'438'500	-5'143'300	
-5'767'519.78	-6'120'200		Ertrag	-6'230'800	+110'600	
16'690'588.71	17'175'000		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+22'207'700	-5'032'700	
134'541.00	105'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	105'000		
10'087'390.20	10'050'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'255'900	-205'800 *	Lohnmassnahmen 2010.
114'508.55	172'800	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	194'100	-21'300	
113'117.25	100'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	101'500	-1'500	
739'725.00	717'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	746'500	-28'700	
1'061'329.10	1'025'600	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'052'100	-26'500	
35'151.60	32'800	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	46'300	-13'500	
170.00		3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen			
95'116.65	97'300	3062 0000	Verpflegungszulagen	97'300		
95'539.01	110'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	105'700	+4'300	
106'959.70	60'000	3092 0000	Personalwerbung	60'000		
9'755.50	9'300	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	9'300		
54'955.77	48'100	3099 0000	Übriger Personalaufwand	48'100		
919.85	500	3100 0000	Büromaterial	500		
349'987.90	327'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	297'000	+30'000	
19'435.07	15'300	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	15'300		
21'205.40	23'200	3106 0000	Amtliche Publikationen	23'200		
77'587.80	28'500	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	49'000	-20'500 *	Anschaffung von Maschinen und Geräte für die Rettungsgrabung Parkhaus Opéra gemäss Stadtratsbeschluss Nr. 482 vom 17. März 2010.
2'843.40	5'000	3117 0000	Anschaffungen Museums- und Ausstellungsgegenstände	5'000		
	2'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	2'000		
44'157.85	31'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	31'500		
11'548.07	22'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	22'000		
5'185.30	5'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	33'000	-28'000 *	Miete der Räumlichkeiten für das Infocenter Leutschenbach.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'557.55		3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	10'000	-10'000 *	Mieten und Benutzungskosten von Baueinrichtungen für die Rettungsgrabung Parkhaus Opéra gemäss Stadtratsbeschluss Nr. 482 vom 17. März 2010.
47'858.45	35'900	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	40'600	-4'700	
3'896'286.92	4'566'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	3'683'000	+883'000 *	Ab 2011 werden die Planungskosten des Kongresszentrums dem entsprechenden Konto 3182 belastet. Der Aufwand in Zusammenhang mit dem neuen Legislaturschwerpunkt 2011-2014 "Stadt und Quartiere gemeinsam gestalten" beträgt CHF 300'000.-.
	40'000	3180 0050	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Archäologische Arbeiten	3'593'000	-3'553'000 *	Für die Rettungsgrabung Parkhaus Opéra werden gemäss Stadtratsbeschluss Nr. 482 vom 17. März 2010 CHF 2.0 Mio. und für die Archäologische Grabung im Fraumünster-/Stadthausquartier in Zusammenhang mit den Werkleitungssanierungen durch das Tiefbauamt werden CHF 1.6 Mio. budgetiert.
155'421.75		3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	20'000	-20'000 *	Im Budget 2010 sind die Postgebühren versehentlich nicht budgetiert worden. Dies entstand in Zusammenhang mit der Verschiebung der Telekommunikationskosten auf das Konto 3910.
		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	2'000'000	-2'000'000 *	Basierend auf dem im Herbst 2010 geplanten Standortentscheid des Kongresszentrums stehen im 2011 umfangreiche Arbeiten in Zusammenhang mit dem Wettbewerb inklusive dessen Vorbereitung an.
173.91	100	3183 0000	Bankspesen	100		
5'300.50	1'900	3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'900		
75'464.50	83'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	198'000	-115'000 *	2011 werden die Kernprozesse des AfS systematisch aufgenommen, analysiert, wo angebracht angepasst und dokumentiert. Dies mit dem Ziel der Qualitätssicherung und Effizienzsteigerung.
322.50	300	3187 0000	Steuern und Abgaben	300		
410'520.30	365'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	365'000		
12'536.97	6'200	3197 0000	Mitgliederbeiträge	7'200	-1'000	
71.78		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
22.95		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
102.74	4'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	4'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
168'570.00	152'000	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	136'500	+15'500	
13'050.00	12'000	3319 0000	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des VV	10'600	+1'400	
117'500.00	117'500	3610 0000	Beiträge an Kanton	117'500		
347'515.00	400'000	3630 0210	Beiträge an eigene Unternehmungen: Denkmalpflege	400'000		
355'000.00	408'000	3640 0100	Beitrag an Verein Regionalplanung Zürich und Umgebung	408'000		
	2'000	3640 0200	Beitrag an Verein Zürichsee Landschaftsschutz (ZSL)	2'000		
39'960.05	40'000	3640 0310	Beitrag an Schweiz. Vereinigung für Landesplanung	40'000		
	12'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	12'000		
786'500.00	1'050'000	3650 0200	Beiträge an private Unternehmungen: Denkmalpflege	1'050'000		
43'874.00	20'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	20'000		
	131'500	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	131'500		
114'518.90	99'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	101'000	-2'000	
788.20		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
2'066'496.00	2'156'600	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	2'172'600	-16'000	
3'600.00	3'600	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'600		
5'840.00	7'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	7'000		
146'726.25	140'000	3980 0682	Vergütung an IMMO für Dienstleistungen des Modellbauateliers	150'000	-10'000	
7'583.30		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten			
452'816.00	452'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	452'800		
-3'289'448.00	-3'900'000	4110 0000	Konzessionen und Patente	-4'000'000	+100'000	
-245'917.65	-300'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-300'000		
-1'533'195.16	-1'553'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-1'424'000	-129'000 *	Reduzierte Einnahmen der Unterwasserarchäologie in Abhängigkeit von der Rettungsgrabung Parkhaus Opéra.
-5'730.00		4340 0900	Übrige Dienstleistungen			
-66'023.76	-40'000	4350 0000	Verkäufe	-40'000		
-447'728.52	-192'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-322'000	+130'000 *	Beteiligung des Kantons Zürich an die Entwicklungsplanung Bürkliplatz-Utoquai.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-844.80		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-161'399.65	-134'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-143'800	+9'600	
-1'552.60		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-15'679.64	-1'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-1'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		4020 Amt für Hochbauten				
			Laufende Rechnung			
22'589'553.11	21'734'900		Aufwand	24'325'500	-2'590'600	
-18'282'864.65	-19'829'200		Ertrag	-19'861'400	+32'200	
4'306'688.46	1'905'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+4'464'100	-2'558'400	
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
			Ausgaben	4'280'000	-4'280'000	
			Einnahmen			
			Nettoinvestition	4'280'000	-4'280'000	
13'867'737.65	13'473'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	14'087'300	-613'600 *	Berücksichtigung der Lohnmassnahmen 2010, eine neue Projektleitenden - Stelle im Bereich nachhaltiges Bauen, sowie Reduktion des Pauschalabzugs im Vergleich zum Budget 2010.
987'516.60	1'001'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'014'800	-13'000	
1'635'946.10	1'482'600	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'510'800	-28'200	
74'794.70	73'200	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	74'200	-1'000	
116'800.00	130'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	130'000		
33'881.30	40'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	40'000		
181'893.50	170'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	170'000		
152'480.40	100'000	3092 0000	Personalwerbung	100'000		
12'054.50	12'100	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	12'100		
82'344.35	30'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	30'000		
1'425.25	5'000	3100 0000	Büromaterial	5'000		
76'749.20	85'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	85'000		
35'428.72	30'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	30'000		
227.80	3'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	3'000		
	3'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3'000		
426.70		3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien			
1'101'673.47	1'000'000	3141 0200	Energetische/Ökologische Sanierungsmassnahmen in Liegenschaften des VV	800'000	+200'000 *	Allgemeine Kürzung aufgrund der städtischen Finanzlage.
422.10	2'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	2'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
127'897.35	120'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	120'000		
129'522.65	140'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	140'000		
51'207.30	80'000	3180 0212	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Gebühren	80'000		
216'061.65	320'000	3180 0901	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Gutachten, Expertisen, Studien und Analysen	320'000		
220'202.15	38'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	38'000		
578'707.70	355'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	1'655'000	-1'300'000 *	Anteil Planungs- und Projektierungskredit Stadion Zürich (StRB Nr. 1207/2010).
248.27		3183 0000	Bankspesen			
88'296.30	100'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	100'000		
1'500.00		3187 0000	Steuern und Abgaben			
16'430.00	20'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	20'000		
4.50		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
		3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	672'800	-672'800 *	Abschreibungen Investitionsbeiträge aufgrund der Rahmenkredite für zusätzliche Energiesparmassnahmen bei städtischen Liegenschaften und städtischen Wohnliegenschaften.
42'172.00	20'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	20'000		
	152'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	152'000		
187'364.60	190'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	190'000		
1'688'940.00	1'688'900	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'857'500	-168'600 *	Mehrmiete infolge zusätzlichen Raumbedarfs im 4. Obergeschoss des Amtshauses III (Aufhebung bisheriger Dienstwohnung).
49'300.00	59'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	52'800	+6'600	
67'090.00	55'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	55'000		
7'583.30		3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten			
755'223.00	755'200	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	755'200		
-134'385.00		4330 0000	Kursgelder			
-6'425'763.18	-6'610'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-7'017'000	+407'000 *	Mehreinnahmen aufgrund angepasster Honorar-Richtlinie (StRB Nr. 200/2009).
-71'734.66	-50'000	4350 0000	Verkäufe	-50'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-108'476.99	-52'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-52'000		
-227'185.15	-117'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-149'400	+32'400	
-1'731.30	-200	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen		-200	
		4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-260'000	+260'000 *	Umgliederung (von 4340 0000 und 4980 0665) AHB - Honorar für die Bewirtschaftung der Rahmenkredite für zusätzliche Energiesparmassnahmen und deren Umsetzung.
-814.36		4399 0000	Übrige Entgelte			
-11'312'774.01	-13'000'000	4980 0665	Vergütung der IMMO für Dienstleistungen	-12'333'000	-667'000	
		563010	Beiträge für Energiesparmassnahmen in städtischen Liegenschaften	2'750'000	-2'750'000 *	Erforderlicher Budgetkredit zwecks Umsetzung des vom GR am 2.12.2009 bewilligten Rahmenkredits für zusätzliche Energiesparmassnahmen bei städtischen Liegenschaften.
		563020	Beiträge für zusätzliche Energiesparmassnahmen in städtischen Wohnliegenschaften	1'530'000	-1'530'000 *	Erforderlicher Budgetkredit zwecks Umsetzung des vom GR am 2.12.2009 bewilligten Rahmenkredits für zusätzliche Energiesparmassnahmen bei städtischen Wohnliegenschaften.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4035 Amt für Baubewilligungen						
Laufende Rechnung						
11'090'903.43	11'391'700		Aufwand	11'740'700	-349'000	
-13'208'581.09	-12'576'300		Ertrag	-13'271'400	+695'100	
-2'117'677.66	-1'184'600		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-1'530'700	+346'100	
7'538'538.20	7'649'500	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	7'719'200	-69'700	
39'000.00	59'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	152'700	-93'700 *	Solange die Arbeitsablauf-Prozesse noch in Veränderung sind, bedingt durch eine neue Individualapplikation mit Schnittstelle zu SAP, werden statt auf einer Planstelle (Konto 3010) noch temporäre Mitarbeitende eingesetzt.
533'907.55	541'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	555'900	-14'100	
860'047.75	1'044'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'101'500	-57'500	
15'478.00	16'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	22'500	-6'200	
9'367.15	9'400	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	9'400		
63'700.00	70'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	71'000	-1'000	
30'497.85	30'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	30'000		
24'738.55	20'000	3092 0000	Personalwerbung	25'000	-5'000	
6'413.00	5'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	5'000		
26'328.65	35'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	35'000		
906.90	700	3100 0000	Büromaterial	800	-100	
4'711.90	5'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	5'000		
10'130.73	8'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	9'000	-1'000	
125'383.50	120'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	125'000	-5'000	
1'607.60	2'200	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'000	+200	
826.00	1'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	1'000		
64'769.75	60'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	65'000	-5'000	
131'046.45	100'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	200'000	-100'000 *	Externe Beratung, um die fehlenden Führungsinstrumente für ein modernes Management einzuführen.
185'354.10	101'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	115'000	-14'000	
19.00		3183 0000	Bankspesen			
	2'300	3184 0000	Sachversicherungsprämien		+2'300	
3'018.80	3'300	3197 0000	Mitgliederbeiträge	3'300		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
9'059.00	10'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	10'000		
6'558.00	30'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	20'000	+10'000	
	69'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	64'000	+5'000	
109'879.00	105'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	110'000	-5'000	
946'236.00	946'200	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	937'400	+8'800	
22'600.00	24'600	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	24'600		
12'400.00	15'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	13'000	+2'000	
308'380.00	308'400	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	308'400		
-12'946'379.50	-12'357'100	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-13'000'000	+642'900 *	Von der Anpassung der Gebührenordnung per Januar 2010 wird eine Ertragssteigerung erwartet.
-120'327.60	-135'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-128'000	-7'000	
-755.90	-600	4350 0000	Verkäufe	-600		
-1'578.49		4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'600	+1'600	
-135'390.25	-82'500	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-140'600	+58'100 *	Neue Handhabung der Kostenart für Kinderzulagen seit 2009
-998.75	-500	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen		-500	
-3'150.60	-600	4399 0000	Übrige Entgelte	-600		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4040 Immobilien-Bewirtschaftung						
Laufende Rechnung						
387'976'509.68	392'199'800		Aufwand	400'644'600	-8'444'800	
-403'351'337.46	-404'279'400		Ertrag	-410'665'400	+6'386'000	
-15'374'827.78	-12'079'600		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	-10'020'800	-2'058'800	
Investitionen Verwaltungsvermögen						
266'808'205.28	285'741'000		Ausgaben	276'708'000	+9'033'000	
-18'789'866.20	-38'510'500		Einnahmen	-30'821'700	-7'688'800	
248'018'339.08	247'230'500		Nettoinvestition	245'886'300	+1'344'200	
28'344'914.55	29'592'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	30'348'400	-756'200 *	Schaffung von 9 zusätzlichen Stellen aufgrund der Stellenanweisung für das Jahr 2011.
444'785.45	280'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	388'500	-108'500 *	Es werden vermehrt Praktikantinnen/Praktikanten eingesetzt.
2'039'153.05	2'084'400	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	2'166'500	-82'100	
2'987'386.00	2'748'900	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	3'094'300	-345'400	
316'421.20	312'800	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	448'800	-136'000	
10'372.90	10'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	15'000	-5'000	
313'200.00	290'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	320'000	-30'000	
65'401.20	125'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	100'000	+25'000	
210'138.31	306'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	275'000	+31'000	
303'343.50	200'000	3092 0000	Personalwerbung	200'000		
26'826.50	35'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	30'000	+5'000	
108'160.95	76'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	76'000		
1'099.40	8'000	3100 0000	Büromaterial	6'000	+2'000	
92'678.51	135'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	135'000		
11'826.92	17'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	17'000		
604.00	1'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	1'000		
2'866.45	5'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	5'000		
715'161.75	960'000	3111 0111	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	980'000	-20'000	
971'545.05	900'000	3111 0206	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Schule	1'000'000	-100'000 *	Mehrbedarf an Neuanschaffungen von Reinigungsmaschinen und Reinigungsgeräten aufgrund der Flächenzunahme.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
123'011.20	100'000	3114 0100	Anschaffungen Vorhänge, Stoffe und übrige Textilien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	100'000		
107'773.95	100'000	3114 0200	Anschaffungen Vorhänge, Stoffe und übrige Textilien: Schule	124'000	-24'000	
61'836.80	50'000	3117 0101	Anschaffungen Kunstgegenstände und Bilder: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	50'000		
4'007'883.12	4'070'000	3119 0100	Anschaffungen übrige Mobilien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	4'070'000		
3'470'694.71	3'200'000	3119 0200	Anschaffungen übrige Mobilien: Schule	3'200'000		
10'816'666.90	11'090'000	3120 0100	Wasser, Energie und Heizung: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	11'500'000	-410'000 *	Aufgrund der Flächenzunahme steigen auch die Aufwendungen für Energie, Wasser und Heizmaterialien.
581'270.45	900'000	3120 0200	Wasser, Energie und Heizung: Schule	900'000		
3'120'320.40	2'795'000	3130 0105	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	2'870'000	-75'000	
1'943'786.13	1'542'000	3130 0201	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien: Schule	1'860'000	-318'000 *	Mehrbedarf infolge Flächenzunahme bei Schulen, Kindergärten und Horte.
32'657'460.90	31'460'000	3141 0100	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	31'560'000	-100'000	
4'543'194.35	3'000'000	3141 0200	Energetische/Ökologische Sanierungsmassnahmen in Liegenschaften des VV		+3'000'000 *	Sonderkredit GR nur für 2010.
37'254'583.55	31'115'000	3141 0201	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV: Schule	30'865'000	+250'000 *	Weniger externe Unterhaltsreinigungen infolge Rückgang der Ferien-, Unfall- und Krankheitsabwesenheiten.
1'636'122.34	1'886'000	3143 0100	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	2'091'000	-205'000 *	Mehrausgaben für zyklische Sanierungen von Alarmanlagen.
630'957.37	805'000	3143 0200	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften: Schule	870'000	-65'000	
149'087.70	600'000	3149 0106	Kleinere Neu- und Umbauten: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	530'000	+70'000	
11'404.95	1'860'000	3149 0205	Kleinere Neu- und Umbauten: Schule	1'425'000	+435'000 *	Gemäss separatem Programm
258'356.15	250'000	3149 0500	Kleinere Neu- und Umbauten: Sozialdepartement	250'000		
400'957.01	260'000	3151 0106	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	415'000	-155'000 *	Der Mehrbedarf an Maschinen, Geräten und Fahrzeugen zieht höhere Unterhalts-, Wartungs- und Reparatur-Kosten nach sich.
433'165.15	235'000	3151 0204	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge: Schule	245'000	-10'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
71'210.86	115'000	3154 0100	Unterhalt Vorhänge, Stoffe und übrige Textilien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	115'000		
25'795.35	20'000	3154 0200	Unterhalt Vorhänge, Stoffe und übrige Textilien: Schule	30'000	-10'000 *	Die Mehrflächen an Schul-, Kindergarten- und Horträumen verursachen Mehraufwendungen im Unterhalt der verschiedenen Textilien.
151'020.70	140'000	3159 0100	Unterhalt übrige Mobilien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	140'000		
62'579.80	81'000	3159 0200	Unterhalt übrige Mobilien: Schule	85'000	-4'000	
22'212'996.75	24'200'000	3160 0100	Miete und Pacht von Liegenschaften: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	25'520'000	-1'320'000 *	Mehrbedarf an Büro- und Lagerflächen, die gemietet oder gepachtet werden müssen.
6'032'501.70	5'650'000	3160 0200	Miete und Pacht von Liegenschaften: Schule	6'010'000	-360'000 *	Mehrbedarf an Schulräumen für Kindergärten und Horte, welche gemietet oder gepachtet werden müssen.
52'940.75	43'000	3161 0100	Mieten und Benutzungskosten: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	107'000	-64'000 *	Vermehrte Aufwendungen für Betriebseinrichtungen wie Miete von Baucontainer, Chemie-WC oder Entfeuchter.
37'169.95	45'000	3161 0200	Mieten und Benutzungskosten: Schule	135'000	-90'000 *	Vermehrte Aufwendungen für Betriebseinrichtungen wie Miete von Baucontainer, Chemie-WC oder Entfeuchter.
213'403.55	157'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	174'000	-17'000	
3'567'358.49	3'013'500	3180 0111	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	3'401'000	-387'500 *	Zunahme von Bewachungen durch die Securitas und Videoüberwachungen.
903'443.83	953'500	3180 0201	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Schule	1'006'000	-52'500	
500'431.30	410'000	3180 0700	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter: Entfernung von Schmierereien	410'000		
469'550.74	45'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	45'000		
13'516'254.85	13'815'700	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	14'686'400	-870'700 *	Mehraufwand aufgrund der vom StR priorisierten Bauvorhaben, unter anderem dem Schulhaus Blumenfeld.
1'026'562.25	1'331'000	3184 0100	Sachversicherungsprämien: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	1'366'000	-35'000	
889'214.70	920'000	3184 0200	Sachversicherungsprämien: Schule	970'000	-50'000	
248'116.15	395'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	415'000	-20'000	
1'232'922.84	1'440'000	3187 0100	Steuern und Abgaben: Verwaltung und öffentliche Einrichtungen	1'353'000	+87'000	
1'215'526.65	1'090'000	3187 0200	Steuern und Abgaben: Schule	1'098'000	-8'000	
63'901.30	40'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	40'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
8'392.30	6'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	8'000	-2'000	
603.86		3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'000	-1'000	
10'077.80	15'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	15'000		
177'990'205.01	184'728'600	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	190'867'600	-6'139'000 *	Entsprechend den Nettoinvestitionen 2011.
1'025'441.07	1'178'900	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	925'600	+253'300 *	Entsprechend den Nettoinvestitionen 2011.
144'720.00	130'200	3319 0000	Ordentliche Abschreibungen auf übrigen aktivierten Ausgaben des VV	117'200	+13'000	
125'250.00	150'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	150'000		
57'253.00	47'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	77'000	-30'000 *	Es werden mehr interne als externe Weiterbildungen besucht. Siehe Minderaufwand Konto 3091.0000.
1'131'955.50	660'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	610'000	+50'000	
202'138.40	200'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	200'000		
75'749.40		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
3'327'672.00	3'327'700	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	4'152'800	-825'100 *	Zusätzliche Raummiete an der Rütistrasse und zusätzliche Lagermiete an der Hardturmstrasse.
44'650.00	42'100	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	44'200	-2'100	
97'050.00	100'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	100'000		
	550'000	3980 0592	Vergütung an Grün Stadt Zürich für Innenbegrünung	650'000	-100'000 *	Mietkosten IMMO für Innenbegrünung GSZ, Inkasso durch IMMO via Verrechnung Raum.
11'312'774.01	13'000'000	3980 0665	Vergütung an Amt für Hochbauten für Dienstleistungen	12'333'000	+667'000 *	Minderbedarf aufgrund von Erfahrungswerten der Vorjahre und der geschätzten Investitionssumme.
755'256.00	755'300	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	755'300		
-222.95		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren			
-9'966'458.50	-10'400'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-10'820'000	+420'000 *	Zusätzliche Mieteinnahmen durch Neuvermietungen und Mietaufstockungen.
-719'516.60	-700'000	4271 0000	Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des VV	-700'000		
-2'220'476.60	-1'890'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-1'960'000	+70'000	
-2'084'887.87	-520'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-528'000	+8'000	
-1'167'306.36	-870'000	4350 0000	Verkäufe	-870'000		
-4'434'081.34	-1'670'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-2'260'000	+590'000 *	Mehreinnahmen durch Erträge aus den Solaranlagen, Nebenkosten und Mieten im Schul- und Verwaltungsbereich.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'945.25		4360 0500	Rückerstattungen Dritter für Telefongebühren			
-283'366.65	-405'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-400'000	-5'000	
-585'033.10	-270'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-549'000	+279'000 *	Zunahmen von Unfallereignissen führt zu mehr SUVA-Taggeldeinnahmen.
-107'086.35	-100'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-100'000		
-5'733'294.95	-3'000'000	4368 0000	Rückerstattung von Projektierungskosten	-3'000'000		
-9'388'332.86	-11'800'000	4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-11'800'000		
-15'602.03		4399 0000	Übrige Entgelte			
-727'503.35	-200'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-200'000		
-362'199'118.20	-367'919'900	4913 0000	Vergütung für Raumkosten	-372'842'800	+4'922'900	
-2'683'924.65	-2'730'100	4914 0000	Vergütung für Verwaltungsparkplätze	-2'775'200	+45'100	
-251'900.00	-254'400	4915 0000	Vergütung für Dienstfahrzeuge	-250'400	-4'000	
-632'553.60	-810'000	4980 0681	Vergütung von Amtsstellen für Dienstleistungen des Regiebetriebes	-810'000		
-146'726.25	-140'000	4980 0682	Vergütung des Amtes für Städtebau für Dienstleistungen des Modellbauateliers	-150'000	+10'000	
	-600'000	4980 0683	Vergütung der OIZ für Dienstleistungen der Telefonzentralen	-650'000	+50'000	
7'852'666.35	6'930'000	500101	Erwerb und Erstellung von Liegenschaften: Sammelkonto	5'355'000	+1'575'000 *	Gemäss separatem Programm.
10'911'939.93	2'800'000	500103	Sportanlage Heerenschürli: Neubau Garderobengebäude	100'000	+2'700'000 *	Gemäss separatem Programm.
875.65		500106	Theaterhaus Gessnerallee: Ersatzneubau Werkstattgebäude			
76'172.30		500108	Schulhaus Apfelbaum: Erweiterung			
15'993.45		500109	Schulhaus Buchwiesen: Erweiterung			
-1'587.20		500111	Berufswahlschule Hardau: Erweiterung			
733'906.65	800'000	500113	Schulhaus Falletsche: Erweiterung Turnhalle	100'000	+700'000 *	Gemäss separatem Programm.
143'007.20		500114	Schulhaus Zentrum Zürich Nord: Neubau			
103'210.80	50'000	500117	Schulhaus Luchswiesen: Erweiterung/Sanierung		+50'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
11'867'947.35	500'000	500118	Schulanlage Albisrieder Platz: Neubau	100'000	+400'000 *	Gemäss separatem Programm.
15'784'434.81	800'000	500119	Schulanlage Leutschenbach: Neubau	350'000	+450'000 *	Gemäss separatem Programm.
236'681.67		500120	Primarschulhaus Hardau: Erweiterung			
48'466.45		500121	Sporthalle Hardau: Neubau			
1'140'616.01	50'000	500122	Schulanlage Hirzenbach: Neubau Turnhalle		+50'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'358'970.50	200'000	500123	Stadion Letzigrund: Neubau	500'000	-300'000 *	Gemäss separatem Programm.
3'339.09		500124	Juchhof I: Ersatz Garderobengebäude			
977.25		500125	Juchhof III: Ersatz Garderobengebäude			
8'557'318.80	25'300'000	500127	Stadtspital Triemli: Neubau Bettenhaus	22'050'000	+3'250'000 *	Gemäss separatem Programm.
4'392'826.40	3'600'000	500128	Stadtspital Waid: Neubau Tiefgarage	50'000	+3'550'000 *	Gemäss separatem Programm.
-18'700'000.00		500131	Museum Rietberg: Erweiterung			
1'517'386.85	400'000	500132	Werk- und Wohnheim zur Weid, Rossau: Neubau Wohnhaus		+400'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
10'505'004.89	20'506'000	500133	Umbau von Liegenschaften: Sammelkonto	16'016'000	+4'490'000 *	Gemäss separatem Programm.
105'396.00		500135	Umbau/Sanierung der Liegenschaften Werdstrasse 75/77/79, Morgartenstrasse 34 und 40 sowie Stockwerkeinheit Morgartenstrasse 30			
240'055.60		500139	Werdstrasse 75: Einbau Restaurant			
	1'000'000	500141	Gewerbehau Förribuckstrasse 59/61: Ausbau für Stadtpolizei		+1'000'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
1'369'228.20	8'000'000	500145	Kreisgebäude 3: Umbau Regionalwache	5'400'000	+2'600'000 *	Gemäss separatem Programm.
6'573.50		500146	Hohlstrasse 35/Kollerhof: Umbau			
67'216.85		500149	Überbauung Lochergut: Einrichtung Scan Center Steueramt			
4'767.75		500150	Schulanlage Am Wasser: Umbau Juryraum			
25'340.50		500154	Pflegezentrum Mattenhof: Umbau Personalhaus			
12'970'066.50	2'750'000	500155	Altersheim Wildbach: Umbau und Instandsetzung		+2'750'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
2'595.15		500157	Altersheim Wollishofen: Umbau/Nutzungsänderung			
14'288.20		500158	Altersheim Mittelleimbach: Umbau Personalhaus			
256.25		500159	Birmensdorferstrasse 489: Umbau/Einrichtung provisorisches Altersheim			
4'239'441.09	8'660'000	500163	Einbauten in von der Stadt gemieteten Liegenschaften: Sammelkonto	9'050'000	-390'000	
10'760.00		500166	Sozialzentrum Waidberg: Neueinrichtung			
9'474'424.51	38'035'000	500168	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften: Sammelkonto	27'202'000	+10'833'000 *	Gemäss separatem Programm.
9'474.70		500170	Freibad Seebach: Instandsetzung			
58'691.00		500173	Shop-Ville: Erneuerung			
7'144'522.79	5'500'000	500176	Überbauung Dorflinde: Instandsetzung Gebäudehülle, Umgebung, Tiefgarage	500'000	+5'000'000 *	Gemäss separatem Programm.
30'694.40		500177	Amtshaus Parkring: Instandsetzung und Umbau			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
214'623.70		500179	Freibad Letzigraben: Gesamterneuerung			
17'120.40		500181	Freibad Seebach: Instandsetzung der Gebäude			
2'671'655.10	100'000	500184	Amtshaus I: Erneuerung Funknotzentrale		+100'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
708'877.15	100'000	500185	Bürohaus Walche: Instandsetzung/ Optimierung		+100'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
12'342'393.95	11'500'000	500186	Stadthaus: Instandsetzung und Optimierung	4'500'000	+7'000'000 *	Gemäss separatem Programm.
115'220.65		500188	Hallenbad Bläsi: Instandsetzungen und betriebliche Verbesserungen			
196'434.95		500190	Strandbad Mythenquai: Instandsetzung			
			Dienstgebäude, Eingang, Garderoben			
571.60		500191	Amtshaus V/Haus der Industriellen Betriebe: Brandschutzmassnahmen			
161'356.65		500194	Schulhaus Fluntern: Gesamtsanierung			
-3'422.35		500196	Schulhaus Langmatt: Gesamtsanierung			
5'677'076.40	2'000'000	500199	Schulhaus Döltzchi: Instandsetzung	100'000	+1'900'000 *	Gemäss separatem Programm.
445'101.55		500200	Schulanlage Riedenhalden: Instandsetzung			
15'929'352.88	3'000'000	500201	Schulhäuser Milchbuck A + B: Instandsetzung	300'000	+2'700'000 *	Gemäss separatem Programm.
9'429'556.15	6'500'000	500202	Schulhaus Rebhügel: Gesamterneuerung	2'600'000	+3'900'000 *	Gemäss separatem Programm.
850'936.05	50'000	500203	Schulhaus Luchswiesen: Instandsetzung		+50'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
170'382.70		500204	Sportanlage Sihlhölzli: Instandsetzung Garderoben			
7'860'275.45	1'100'000	500205	Fachschule für Hauswirtschaft und Lebensgestaltung, Wipkingerplatz 4: Gesamterneuerung		+1'100'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
5'768'392.60	3'500'000	500206	Schulanlage Holderbach: Instandsetzung	1'000'000	+2'500'000 *	Gemäss separatem Programm.
2'459'094.45	100'000	500207	Schulanlage Limmat A/B/C: Instandsetzung		+100'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
878'388.03	50'000	500208	Schulhaus Auhof: Instandsetzung		+50'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
2'676'276.31	200'000	500209	Schulhaus Untermos: Instandsetzung		+200'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
133'496.85		500210	Schulanlage Bungertwies: Instandsetzung Turnhallentrakt und Hallenbad			
28'827.15		500211	Schulanlage Letzi: Instandsetzung Naturkundezimmer/Einrichtung Schulküche			
641'213.45	1'900'000	500215	Stadtpital Waid: Sanierung Trakte W, H-Nord, R, N, I		+1'900'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
19'481'139.50	7'200'000	500219	Pflegezentrum Mattenhof: Gesamterneuerung Bettenhaus		+7'200'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
8'000.00		500222	Altersheim Wolfswinkel: Feuerpolizeiliche Massnahmen/Liftersatz			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
30'707.55		500223	Altersheim Oberstrass: Instandsetzung			
5'091.30		500224	Altersheim Buttenau: Instandsetzung Gebäudehülle			
862'853.90	600'000	500226	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	350'000	+250'000 *	Gemäss separatem Programm.
670'769.97	4'000'000	500227	Anschaffungen von übrigen Mobilien	1'000'000	+3'000'000 *	Gemäss separatem Programm.
659'174.80	500'000	500228	Beitrag an Betriebsgenossenschaft Hallenbad Altstetten	500'000		
352'095.27		500229	Beitrag an Gesamtsanierung der Schiessanlage Albisgüetli			
-264'797.00	-340'500	500234	Beiträge des Kantons	-1'129'000	+788'500 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
	-84'000	500237	Beitrag des Kantons: Freibad Letzigraben, Gesamterneuerung		-84'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-20'000	500239	Beitrag des Kantons: Schulhaus Apfelbaum, Erweiterung		-20'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-25'000	500240	Beitrag des Kantons: Schulhaus Buchwiesen, Erweiterung		-25'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-46'000	500241	Beitrag des Kantons: Schulhaus Fluntern, Gesamtsanierung		-46'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-51'000	500242	Beitrag des Kantons: Berufswahlschule Hardau, Erweiterung		-51'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-100'000	500243	Beitrag des Kantons: Schulhaus Falletsche, Erweiterung Turnhalle	-262'200	+162'200 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
	-35'000	500245	Beitrag des Kantons: Schulhaus Zentrum Zürich Nord, Neubau		-35'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-11'000	500246	Beitrag des Kantons: Schulhaus Langmatt, Gesamtsanierung		-11'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-45'000	500248	Beitrag des Kantons: Schulhaus Luchswiesen, Erweiterung/Sanierung		-45'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
-65'000.00	-50'000	500249	Beitrag des Kantons: Schulanlage Albisrieder Platz, Neubau	-75'000	+25'000	
	-50'000	500250	Beitrag des Kantons: Schulanlage Leutschenbach, Neubau	-263'100	+213'100 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
	-41'000	500251	Beitrag des Kantons: Primarschulhaus Hardau, Erweiterung		-41'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-155'000	500252	Beitrag des Kantons: Sporthalle Hardau, Neubau		-155'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	-120'000	500253	Beitrag des Kantons: Schulanlage Hirzenbach, Neubau Turnhalle		-120'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-45'000	500254	Beitrag des Kantons: Schulanlage Riedenhalde, Instandsetzung		-45'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-22'000	500257	Beitrag des Kantons: Sportanlage Sihlhölzli, Instandsetzung Garderoben		-22'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-150'000	500260	Beitrag des Kantons: Stadtspital Waid, Sanierung Bettenhäuser E, F, G		-150'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-1'200'000	500261	Beitrag des Kantons: Stadtspital Waid, Sanierung Trakte W, H-Nord, R, N, I	-100'000	-1'100'000 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
-13'350'000.00	-13'000'000	500262	Beitrag des Kantons: Stadtspital Triemli, Neubau Bettenhaus	-14'280'000	+1'280'000 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
	-150'000	500266	Beitrag des Kantons: Pflegezentrum Mattenhof, Umbau Personalhaus		-150'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
-76'500.00		500270	Beitrag des Kantons: Altersheim Wollishofen, Umbau/Nutzungsänderung			
	-80'000	500271	Beitrag des Kantons: Altersheim Mittelleimbach, Umbau Personalhaus		-80'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-78'000	500272	Beitrag des Kantons: Birmensdorferstrasse 489, Umbau/Einrichtung provisorisches Altersheim		-78'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
-74'579.00	-85'000	500273	Beitrag des Kantons: Altersheim Wolfswinkel, Feuerpolizeiliche Massnahmen/Liftersatz		-85'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
-57'188.00		500274	Beitrag des Kantons: Altersheim Stampfenbach, Einbau Tagesstruktur			
	2'000'000	500276	Ausbildungszentrum Rohwiesen: Erweiterung		+2'000'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
		500279	Morgartenstrasse 30: Umbau	4'950'000	-4'950'000 *	Gemäss separatem Programm.
1'871'423.61		500280	Beckenhofstrasse 59: Umbau/Instandsetzung			
	500'000	500281	Hornbachstrasse 8: Umbau/Instandsetzung Stützpunkt Grün Stadt Zürich		+500'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
	14'000'000	500282	Pflegezentrum Bombach: Umbau Hauptgeschoss	18'000'000	-4'000'000 *	Gemäss separatem Programm.
110'453.25	2'000'000	500285	Seebad Wollishofen: Instandsetzung	1'000'000	+1'000'000 *	Gemäss separatem Programm.
2'330'412.75	900'000	500286	Schulhaus Hohlstrasse: Instandsetzung		+900'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
	500'000	500287	Kinderkrippe Oerlikon: Gesamtanierung	3'000'000	-2'500'000 *	Gemäss separatem Programm.
1'249'183.90		500288	Altersheim Langgrüt: Instandsetzung			
1'881'593.15	850'000	500289	Schulhaus Entlisberg: Instandsetzung inkl. Umgebung		+850'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
785'227.65	1'000'000	500290	Schulhaus Aubrücke: Erneuerung Schwimmanlage		+1'000'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
1'769'787.70	6'500'000	500309	Seebad Tiefenbrunnen: Instandsetzung	150'000	+6'350'000 *	Gemäss separatem Programm.
	-28'000	500317	Beitrag des Kantons: Schulanlage Am Wasser, Umbau Juryraum		-28'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-22'000	500318	Beitrag des Kantons: Schulhaus Auhof, Instandsetzung	-25'000	+3'000	
	-13'000	500320	Beitrag des Kantons: Schulanlage Bungertwies, Instandsetzung Turnhallentrakt und Hallenbad		-13'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-50'000	500321	Beitrag des Kantons: Schulhaus Döltschi, Instandsetzung	-11'500	-38'500 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
		500322	Beitrag des Kantons: Schulanlage Holderbach, Instandsetzung	-52'800	+52'800 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
	-16'000	500323	Beitrag des Kantons: Schulanlage Letzi, Instandsetzung Naturkundezimmer/Einrichtung Schulküche		-16'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-28'000	500324	Beitrag des Kantons: Schulanlage Limmat A/B/C, Instandsetzung	-29'200	+1'200	
	-35'000	500325	Beitrag des Kantons: Schulhaus Luchswiesen, Instandsetzung		-35'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
-52'743.70	-50'000	500326	Beitrag des Kantons: Schulhäuser Milchbuck A + B, Instandsetzung	-111'800	+61'800 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
	-50'000	500327	Beitrag des Kantons: Schulhaus Rebhügel, Gesamterneuerung	-25'800	-24'200 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
	-43'000	500328	Beitrag des Kantons: Schulhaus Untermoos, Instandsetzung	-43'700	+700	
	-150'000	500329	Beitrag des Kantons: Gesamtsanierung der Schiessanlage Albisgüetli		-150'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-400'000	500330	Beitrag des Kantons: Sportanlage Heerenschürli, Neubau Garderobengebäude	-248'500	-151'500 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
-2'016'000.00	-2'000'000	500331	Beitrag des Kantons: Stadion Letzigrund, Neubau	-2'000'000		
	-50'000	500333	Beitrag des Kantons: Strandbad Mythenquai, Instandsetzung Dienstgebäude, Eingang, Garderoben		-50'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-15'000'000	500335	Beitrag des Kantons: Stadtspital Triemli, Neubau Betriebsgebäude	-7'650'000	-7'350'000 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-620'000.00	-1'600'000	500337	Beitrag des Kantons: Stadtpital Waid, Neubau Tiefgarage	-100'000	-1'500'000 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
	-470'000	500338	Beitrag des Kantons: Pflegezentrum Bombach, Umbau Hauptgeschoss	-2'000'000	+1'530'000 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
-680'000.00	-750'000	500339	Beitrag des Kantons: Pflegezentrum Mattenhof, Gesamterneuerung Bettenhaus	-100'000	-650'000 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
	-50'000	500340	Beitrag des Kantons: Altersheim Buttenau, Instandsetzung Gebäudehülle		-50'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	-50'000	500342	Beitrag des Kantons: Altersheim Langgrüt, Instandsetzung		-50'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
-74'909.50	-30'000	500343	Beitrag des Kantons: Altersheim Oberstrass, Instandsetzung		-30'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
-400'000.00	-300'000	500344	Beitrag des Kantons: Altersheim Wildbach, Einrichtung Pflegezimmer		-300'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
		500348	Beitrag des Kantons: Altersheim Trotte, Ersatzneubau	-300'000	+300'000 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
1'751'959.37	230'000	500351	Dübendorfstrasse 5: Umbau für Zwecke der Quartierwache Schwamendingen		+230'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
2'569'337.70		500352	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware			
755'429.05	2'000'000	500353	Ausbildungszentrum Rohwiesen: Neubau Brandhaus	1'000'000	+1'000'000 *	Gemäss separatem Programm.
	3'650'000	500369	Schulanlage Ruggächer: Erstellung Pavillon	1'000'000	+2'650'000 *	Gemäss separatem Programm.
4'832'160.50		500370	Liegenschaft Dorflindenstrasse 4: Erwerb			
7'269'984.95	9'000'000	500372	Albisriederstrasse 245: Einrichtung Rechenzentrum OIZ	13'500'000	-4'500'000 *	Gemäss separatem Programm.
	9'000'000	500373	Albisriederstrasse 245: Büroeinrichtung OIZ	13'500'000	-4'500'000 *	Gemäss separatem Programm.
1'817'986.00	14'000'000	500374	Altersheim Dorflinde: Umbau	16'650'000	-2'650'000 *	Gemäss separatem Programm.
	300'000	500375	Quartierhof Rütihof: Neubau/Ausbau Quartiertreff		+300'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
	1'500'000	500376	Stadtgärtnerei: Gesamtsanierung und Umbau	3'600'000	-2'100'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500377	Schulanlage Weinberg: Gesamterneuerung	4'500'000	-4'500'000 *	Gemäss separatem Programm.
-560'000.00	-70'000	500380	Beitrag des Kantons: Werk- und Wohnheim zur Weid, Rossau, Neubau Wohnhaus		-70'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
-495'000.00	-492'000	500381	Beitrag des Bundes: Werk- und Wohnheim zur Weid, Rossau, Neubau Wohnhaus		-492'000 *	Restzahlung erfolgt 2010.
	2'900'000	500382	Schulhaus am Üetliberg: Umnutzung	2'500'000	+400'000 *	Gemäss separatem Programm.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
26'040'000.00		500383	Liegenschaft Albisriederstrasse 245: Übertragung vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen			
4'086'692.90 17'205.00	9'300'000	500384 500385	Hallenbad City: Erneuerung Betriebsoptimierung Beitrag des Kantons: Pflegezentrum Käferberg, Gesamtsanierung	12'420'000	-3'120'000 *	Gemäss separatem Programm.
22'122'482.55	18'530'000	500389	Stadtspital Triemli: Erneuerung Energie- und Medienversorgung	25'000'000	-6'470'000 *	Gemäss separatem Programm.
369'709.05		500390	Jugendprojekt Sihlquai 240: Einbau Jugendbeiz und -kultursaal			
	800'000	500395	Altersheim Trotte: Ersatzneubau	3'500'000	-2'700'000 *	Gemäss separatem Programm.
	700'000	500396	Verwaltungsgebäude Neumarkt 4: Instandsetzung	3'000'000	-2'300'000 *	Gemäss separatem Programm.
	600'000	500397	Schulhaus Bläsi: Instandsetzung		+600'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
	2'000'000	500398	Schulanlage Wengi: Instandsetzung für Fachschule Viventa	200'000	+1'800'000 *	Gemäss separatem Programm.
	1'500'000	500399	Maienstrasse 15/21: Instandsetzung Hort/ Kindergarten	2'000'000	-500'000 *	Gemäss separatem Programm.
	2'000'000	500400	Schulanlage Aemtlar C: Instandsetzung Turnhalle und Aussenhülle	750'000	+1'250'000 *	Gemäss separatem Programm.
	1'500'000	500401	Gartenstrasse 14: Instandsetzung	500'000	+1'000'000 *	Gemäss separatem Programm.
	3'500'000	500402	Blockheizkraftwerk Hardau: Übertragung vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen		+3'500'000 *	Übertragung 2010.
	5'000'000	500403	Blockheizkraftwerk Hardau: Instandsetzung	9'000'000	-4'000'000 *	Gemäss separatem Programm.
	-780'000	500404	Beitrag des Kantons: Altersheim Dorflinde, Umbau	-1'000'000	+220'000 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
	1'200'000	500405	Schulanlage Ruggächer: Neubau provisorische Turnhalle		+1'200'000 *	Abrechnung erfolgt 2010.
1'427'398.90		500406	Globus-Provisorium: Sofortmassnahmen Gebäudesicherheit			
-20'354.00		500407	Beitrag des Kantons: Schulhaus Ahorn, Erweiterung Klassenzimmer			
		500408	Freibad Zwischen den Hölzern: Instandsetzung	1'650'000	-1'650'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500409	Flussbad Oberer Letten: Instandsetzung	1'000'000	-1'000'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500410	Schulpavillon Allenmoos II: Instandsetzung	2'800'000	-2'800'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500411	Kindergarten/Hort Auf der Egg: Instandsetzung	3'200'000	-3'200'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500412	Schulhaus Vogtsrain: Sofortmassnahmen Schulschwimmanlage	3'000'000	-3'000'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500413	Jugendkulturhaus Dynamo: Instandsetzung	1'700'000	-1'700'000 *	Gemäss separatem Programm.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		500414	Werk- und Wohnhaus zur Weid, Rossau: Ersatz Wärmeerzeugung	1'500'000	-1'500'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500415	Sozialzentrum Förrlibuckstrasse 110: Einrichtung	2'500'000	-2'500'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500416	Hort Fehrenstrasse 29: Neubau	3'500'000	-3'500'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500417	Sportanlage Buchlern: Erweiterung Garderobengebäude	2'300'000	-2'300'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500418	Beitrag des Kantons: Schulhaus Aubrücke, Erneuerung Schwimmanlage	-8'300	+8'300	
		500419	Beitrag des Kantons: Schulhaus Hohlstrasse, Instandsetzung	-5'800	+5'800	
		500420	Beitrag des Kantons: Hallenbad City, Erneuerung Betrieboptimierung	-1'000'000	+1'000'000 *	Entsprechend den zu erwartenden beitragspflichtigen Bauten.
		500421	Kinderhaus Entlisberg: Ersatzneubau Krippe	1'200'000	-1'200'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500422	Strandbad Mythenquai: Ersatzneubau Restaurant	350'000	-350'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500424	Rote Fabrik, Trakt A: Erneuerung Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär und Energie / Aufzüge	500'000	-500'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500425	Schulanlage Ilgen A/B: Instandsetzung	2'000'000	-2'000'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500426	Pflegezentrum Witikon: Instandsetzung Hauptgebäude	2'100'000	-2'100'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500427	Verwaltungszentrum Werd: Erneuerung Aufzüge	800'000	-800'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500428	Amtshaus Walche: Teilinstandsetzung	2'680'000	-2'680'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500429	Sihlquai 244/252: Instandsetzung Büro und Werkstattbetrieb	500'000	-500'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500430	Liegenschaften Hohlstrasse 477/479 und 483: Erwerb	4'585'000	-4'585'000 *	Gemäss separatem Programm.
		500431	Krematorium Nordheim: Instandsetzung Heizung, Lüftung, Klima	2'000'000	-2'000'000 *	Gemäss separatem Programm.

4.2.8 Departement der Industriellen Betriebe

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		4500 Departement der industriellen Betriebe Zentrale Verwaltung				
			Laufende Rechnung			
94'584'954.65	105'256'500		Aufwand	115'363'800	-10'107'300	
-29'535'931.88	-1'511'800		Ertrag	-1'510'600	-1'200	
65'049'022.77	103'744'700		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+113'853'200	-10'108'500	
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
4'980'000.00	3'040'000		Ausgaben	2'993'700	+46'300	
-323'518.00	-218'500		Einnahmen	-263'500	+45'000	
4'656'482.00	2'821'500		Nettoinvestition	2'730'200	+91'300	
22'580.90	30'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	30'000		
1'701'163.50	2'088'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'059'600	+29'000	
8'755.95		3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung			
119'767.00	146'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	145'300	+1'300	
197'431.35	223'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	229'700	-6'200	
3'381.80	4'200	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'900	+300	
11'800.00	14'200	3062 0000	Verpflegungszulagen	14'200		
20'453.50	40'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	30'000	+10'000	
59'041.30	80'000	3092 0000	Personalwerbung	50'000	+30'000	
1'452.00	1'700	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	1'700		
3'729.20	7'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	10'000	-3'000	
624.00	1'000	3100 0000	Büromaterial	1'000		
4'688.65	18'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	5'000	+13'000 *	Für 2010 ist der Druck einer Departementsbroschüre budgetiert.
9'230.25	12'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	12'000		
	500	3106 0000	Amtliche Publikationen	500		
6'546.90	14'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	14'000		
2'579.00	3'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	3'000		
317.90	1'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
1'883.00	2'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	2'000		
	3'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	3'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
14.50	2'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	2'000		
99.15	500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	500		
29.90	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000		
346.20	1'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'000		
	1'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	1'000		
23'589.70	25'600	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	25'600		
249'090.80	275'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	250'000	+25'000	
39'407.90	35'000	3180 0300	Entschädigungen an Elektrizitätswerk für Gratisstrom	40'000	-5'000	
167'603.30	183'100	3180 0500	Entschädigungen an Verkehrsbetriebe	171'500	+11'600	
25'546.05	3'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	3'000		
823.00	30'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	20'000	+10'000	
23'650.50	27'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	45'000	-18'000 *	Projektbegleitung für Strategieentwicklung
41'964.00		3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter			
2'780.00	16'500	3197 0000	Mitgliederbeiträge	14'000	+2'500	
211.35	1'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'000		
840'990.00	1'060'900	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	1'254'200	-193'300 *	Abschreibungsbetrag auf dem gemäss Zahlungsplan 2010 zu leistenden Investitionsbeitrag an den Bau des Trams Zürich- West (Gemeindeabstimmung vom 17.6.2007)
85'316'330.00	95'467'900	3640 0150	Beitrag an Zürcher Verkehrsverbund	105'759'100	-10'291'200 *	Gemäss Finanzplanung des ZVV.
5'000.00	5'000	3650 0141	Beitrag an Ligia Romontscha, Chur	5'000		
3'250'000.00	3'250'000	3650 0410	Beitrag an Stiftung Behinderten-Transporte Zürich	3'250'000		
1'276'470.00	1'250'000	3660 0502	Beiträge an Betagte und Behinderte für Verbilligung von Sichtfahrausweisen	1'350'000	-100'000 *	Anpassung an Ergebnis für 2009 und an Tarifierhöhung ZVV vom Dezember 2010.
4'000.00	12'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	10'000	+2'000	
384'185.60	149'500	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	105'800	+43'700	
19'745.05	30'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	22'000	+8'000	
228.45	200	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	200		
336'888.00	336'900	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	336'900		
5'100.00	6'600	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	3'600	+3'000	
319'900.00	320'000	3980 0761	Vergütung an Wasserversorgung für Betriebskosten des Chinagartens		+320'000 *	Per 1.1.2010 wurde der Chinagarten von der Wasserversorgung an Grün Stadt Zürich übertragen.
4'500.00	4'500	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	4'500		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
71'035.00	71'000	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	71'000		
-560.53		4360 0000	Rückerstattungen Dritter			
-34'655.75	-10'800	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-9'600	-1'200	
-715.60	-1'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-1'000		
-28'000'000.00		4803 0111	Entnahme aus Rückstellung, Annuitätenverpfl. VBZ			
-500'000.00	-500'000	4980 0702	Vergütung der Wasserversorgung für Verwaltungskosten	-500'000		
-500'000.00	-500'000	4980 0703	Vergütung des Elektrizitätswerkes für Verwaltungskosten	-500'000		
-500'000.00	-500'000	4980 0704	Vergütung der Verkehrsbetriebe für Verwaltungskosten	-500'000		
-187'033.00	-187'000	562410	Rückzahlung von Darlehen durch Sihltal-Zürich- Uetliberg-Bahn	-187'000		
-31'485.00	-31'500	562420	Rückzahlung von Darlehen durch Forchbahn AG	-31'500		
-105'000.00		562430	Rückzahlung des unverzinslichen Darlehens für Werftneubau der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft	-45'000	+45'000 *	Restzahlung des Darlehens. Rückzahlung 2010 = CHF 105'000.-
4'980'000.00	3'040'000	563001	Beitrag an Tram Zürich-West	2'993'700	+46'300	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		4502 Vorfinanzierung von Stromsparmassnahmen				
			Laufende Rechnung			
7'015'500.00	7'422'100		Aufwand	8'422'100	-1'000'000	
-7'015'500.00	-7'422'100		Ertrag	-8'422'100	+1'000'000	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
5'742'563.00	6'500'000		Ausgaben	7'500'000	-1'000'000	
-49'050.00			Einnahmen			
5'693'513.00	6'500'000		Nettoinvestition	7'500'000	-1'000'000	
277.50		3183 0000	Bankspesen			
569'351.30	650'000	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	750'000	-100'000 *	Von den Investitionen unter 5630 und 5650 werden 10% ordentlich abgeschrieben.
5'124'161.70	5'850'000	3322 0000	Zusätzliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	6'750'000	-900'000 *	Von den Investitionen unter 5630 und 5650 werden 90% zusätzlich abgeschrieben.
399'709.50		3802 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Vorfinanzierung			
920'000.00	920'000	3980 0102	Vergütung an Umwelt- und Gesundheitsschutz an Kosten der Energieberatung	920'000		
2'000.00	2'100	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	2'100		
-7'015'500.00	-7'297'100	4730 0100	Übernahme der Dotierung von Elektrizitätswerk	-7'360'200	+63'100	
	-125'000	4802 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Vorfinanzierung	-1'061'900	+936'900	
447'124.00	1'000'000	563000	Beiträge an eigene Unternehmungen	1'000'000		
5'295'439.00	5'500'000	565000	Beiträge an private Unternehmungen	6'500'000	-1'000'000	
-49'050.00		596450	Rückzahlung von Beiträgen durch private Unternehmungen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		4525 Wasserversorgung				
			Laufende Rechnung			
132'013'298.18	115'607'700		Aufwand	104'998'500	+10'609'200	
-132'013'298.18	-115'607'700		Ertrag	-104'998'500	-10'609'200	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
49'106'735.27	50'560'000		Ausgaben	53'700'000	-3'140'000	
-11'525'382.20	-10'500'000		Einnahmen	-7'500'000	-3'000'000	
37'581'353.07	40'060'000		Nettoinvestition	46'200'000	-6'140'000	
26'645'420.15	26'978'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	27'201'600	-223'500 *	Schätzung aufgrund der Kosten des 1. Quartals 2010, inkl. Lohnmassnahmen 2010.
115'122.75	76'700	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	119'600	-42'900 *	Schätzung aufgrund der Kosten des 1. Quartals 2010 inkl. Lohnmassnahmen 2010.
1'913'663.70	1'878'100	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'892'400	-14'300	
3'094'722.50	3'051'700	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	3'049'000	+2'700	
359'587.15	345'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	459'000	-113'700	
19'538.05	32'500	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	32'500		
292'139.78	312'200	3062 0000	Verpflegungszulagen	312'200		
78'952.29	120'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	120'000		
196'760.08	230'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	180'000	+50'000	
63'184.64	121'000	3092 0000	Personalwerbung	121'000		
24'047.50	23'100	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	24'000	-900	
90'514.53	108'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	108'000		
27'058.50	33'000	3100 0000	Büromaterial	30'000	+3'000	
141'845.50	184'700	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	185'900	-1'200	
29'152.70	36'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	39'700	-3'200	
614.87	5'600	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	5'000	+600	
863'488.92	1'177'700	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'175'900	+1'800	
107'717.97	109'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	144'000	-35'000 *	Durch die SIBAP-Einführung (neuer städtischer Standard PC-Arbeitsplatz) sind zusätzliche technische Anpassungen bei

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
31'692.33	53'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	83'000	-30'000 *	der Hardware zu tätigen. Zudem sind vermehrt technische IT-Komponenten zu ersetzen. Anschaffung neuer Softwareversionen im Rahmen der SIBAP-Einführung (neuer städtischer Standard PC-Arbeitsplatz).
55'477.13	87'900	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	91'000	-3'100	
224'893.62	246'800	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	254'000	-7'200	
5'032'797.96	4'889'700	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	4'888'700	+1'000	
3'650'472.86	3'810'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	3'648'500	+161'500 *	Aufgrund der Installation der Elektrochloranlage im Seewasserwerk Moos sind keine grossen Chlorgasgebäude mehr zu beschaffen und zu lagern.
26'296.29	25'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	25'000		
621'311.79	667'700	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	609'000	+58'700	
7'540'152.79	7'324'000	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	7'757'800	-433'800 *	Die mehrheitlich 35 - 50-jährigen Werkanlagen verursachen einen erhöhten Unterhaltsbedarf. Parallel zu den verschiedenen Projektarbeiten werden Anlagenteile für fällige Wartungsarbeiten zugänglich, welche unter Normalbetrieb nicht ausführbar sind.
1'760.48	4'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	3'800	+200	
353'016.97	333'700	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	345'200	-11'500	
149'923.13	118'500	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	185'500	-67'000 *	Zusätzliche Wartungskosten für das Speichersubsystem infolge Garantieablauf.
1'081'622.20	1'165'900	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	1'241'400	-75'500 *	Neue Softwarekomponenten wie PLS-Data Warehouse, Energiedatenmanagement, Grundwassermodell und Wassernetzsimulation unter Wartung.
18'013.85	22'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	22'000		
4'114.28	4'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	4'000		
53'511.70	58'500	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	58'000	+500	
37'528.02	51'900	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	49'600	+2'300	
56'514.27	109'600	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	170'600	-61'000 *	Miete Glasfaserleitungen beim Elektrizitätswerk der Stadt Zürich.
101'732.60	147'600	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	143'200	+4'400	
3'657'284.97	4'680'700	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	4'669'500	+11'200	
216'022.68	235'700	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	229'500	+6'200	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'778'007.70	1'813'800	3184 0000	Sachversicherungsprämien	874'700	+939'100 *	Reduktion der Einlage in die alternative Risikofinanzierung bei der Finanzverwaltung, da das Einlagenziel erreicht ist.
9'050.00	75'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	75'000		
1'063'410.48	1'077'400	3187 0000	Steuern und Abgaben	1'079'500	-2'100	
2'057'991.50	2'062'500	3190 0000	Schadenersatzleistungen	2'062'500		
187'237.55	183'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	187'200	-4'200	
12'429.80	100'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	100'000		
101'138.76	100'000	3301 0000	Abschreibungen von Investitionen des FV	100'000		
49'017'437.07	21'629'400	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	24'143'600	-2'514'200 *	Höhere Investitionen führen zu höherem Abschreibungsbedarf.
11'261'259.32	20'494'900	3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung	6'350'700	+14'144'200	
28'920.00	42'400	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	42'400		
980'273.65	1'307'600	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'772'600	-465'000 *	Umsetzung der IT-Strategie. Miete und Weiterentwicklung SIBAP (Neuer städtischer Standard PC-Arbeitsplatz).
44'244.90	51'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	51'400	-400	
85'332.85	39'200	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	39'200		
30'036.00	30'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	30'000		
6'363'383.10	5'732'900	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	6'404'600	-671'700	
500'000.00	500'000	3980 0702	Vergütung an Departement der Industriellen Betriebe für Verwaltungskosten	500'000		
166'330.00	160'200	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	157'000	+3'200	
1'349'144.00	1'349'000	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'349'000		
-399'565.55	-394'000	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-351'500	-42'500	
-54'727.27	-53'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-54'000	+1'000	
-97'245'857.21	-86'506'000	4340 0110	Wasserabgabe auf Stadtgebiet	-74'069'000	-12'437'000 *	Folge der Tarifiereduktion per 1. Juli 2010.
-13'631'078.10	-12'800'000	4340 0120	Wasserabgabe an Vertragspartner	-13'600'000	+800'000 *	Vertragskonforme anteilmässige Anpassungen des Arbeits- und Leistungspreises an höhere Kosten.
-3'081'797.70	-3'606'000	4340 0209	Installationen und Hausanschlüsse	-3'080'000	-526'000 *	Anpassung des Budgetwertes aufgrund der Rechnung 2009.
-3'464'392.13	-3'638'000	4340 0900	Übrige Dienstleistungen	-3'463'000	-175'000 *	Anpassung des Budgetwertes aufgrund der Rechnung 2009.
-163'448.38	-181'000	4350 0100	Warenverkäufe	-163'500	-17'500	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-414'185.59	-356'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-291'000	-65'000 *	Übertragung des Chinagartens im Jahr 2010 an Grün Stadt Zürich.
-228'722.45	-55'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-55'000		
-482'581.60	-425'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-511'700	+86'300	
-1'476.00	-1'500	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen		-1'500	
-7'646'197.10	-5'750'000	4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-7'050'000	+1'300'000 *	Es wird mit weniger verrechenbaren Eigenleistungen für Investitionen gerechnet.
-26'436.00	-10'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-11'500	+1'500	
-392'918.80	-395'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-300'000	-95'000 *	Weniger Beiträge für den Hydrantenunterhalt.
-191'208.15	-191'000	4610 0180	Beitrag des Kantons für Seeuntersuchungen	-174'000	-17'000	
-3'300'000.00		4730 0760	Übernahme Buchgewinne aus Baulandreserven, Landreserven ausserhalb Stadt (2026)			
-63'135.00		4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung			
-161'700.00	-175'800	4803 0121	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung: Einmalige Abgeltungen für optierte Wassermengen	-184'900	+9'100	
-743'971.15	-750'000	4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-1'639'400	+889'400	
-319'900.00	-320'000	4980 0761	Vergütung des Departementes der Industriellen Betriebe für Betriebskosten des Chinagartens		-320'000	
6'067'115.34	6'440'000	502910	Wasserwerke	10'760'000	-4'320'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
467'746.33	2'480'000	502920	Pumpwerke	4'680'000	-2'200'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
436'873.64	2'520'000	502930	Reservoirs	1'420'000	+1'100'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
1'159'121.19	4'000'000	502940	Steuerung und Überwachung	3'760'000	+240'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
36'524'207.78	24'520'000	502950	Leitungsnetz	21'560'000	+2'960'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
	120'000	502960	Trink-, Zier- und Notwasserbrunnen	120'000		
3'176'333.43	7'480'000	503200	Umbau von Liegenschaften: Sammelkonto	6'920'000	+560'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
344'446.42	1'240'000	506100	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	1'680'000	-440'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
930'891.14	1'760'000	506200	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	2'800'000	-1'040'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm.
-5'554'349.40	-7'000'000	593100	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	-4'000'000	-3'000'000 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-1'950'209.00	-2'000'000	593300	Beiträge des Kantons	-2'000'000		
-4'020'823.80	-1'500'000	593400	Übrige Beiträge	-1'500'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			4530 Elektrizitätswerk			
			Laufende Rechnung			
1'006'501'057.65	751'104'200		Aufwand	744'198'600	+6'905'600	
-1'088'098'309.58	-824'075'000		Ertrag	-817'800'400	-6'274'600	
-81'597'251.93	-72'970'800		Saldo	-73'601'800	+631'000	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
628'345'259.00	300'056'400		Ausgaben	222'912'700	+77'143'700	
-278'498'321.00			Einnahmen			
349'846'938.00	300'056'400		Nettoinvestition	222'912'700	+77'143'700	
			Pilotabteilung im Projekt Verwaltungsreform mit Produktgruppen - Globalbudget gemäss Separatvorlage.			
21'221'444.00	70'800'000	502910	Kraftwerke	23'357'000	+47'443'000 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm
175'141'307.00		502921	Übertragungsanlagen: Neubewertung			
35'267'974.00	67'895'100	502930	Verteilanlagen	82'408'000	-14'512'900 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm
20'845'531.00	24'370'500	502940	Übrige Anlagen	25'650'000	-1'279'500 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm
14'857'911.00	19'645'900	502950	Telekommunikation	43'165'000	-23'519'100 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm; Erhöhung infolge des neuen Businessmodells
24'750'339.00	5'849'900	503700	Erneuerungsunterhalt der Liegenschaften	2'177'700	+3'672'200 *	Gemäss separatem Investitionsprogramm
138'382.00	1'045'000	506100	Anschaffungen von Maschinen, Geräten und Fahrzeugen	955'000	+90'000	
57'634'050.00	110'450'000	524000	Darlehen und Beteiligungen an öffentliche Unternehmungen	45'200'000	+65'250'000 *	Geplante Investitionen in Windenergie gemäss Rahmenkredit
194'488'321.00		524010	Darlehen an ewz Übertragungsnetz AG			
84'000'000.00		524020	Beteiligung an ewz Übertragungsnetz AG			
-10'000.00		525000	Rückzahlung von Darlehen und Beteiligungen durch öffentliche Unternehmungen			

4530 Elektrizitätswerk

Departement der Industriellen Betriebe

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-278'488'321.00		560101	Übertragung des Übertragungsnetzes in das Finanzvermögen			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4540 Verkehrsbetriebe						
Laufende Rechnung						
562'503'487.44	557'654'100		Aufwand	581'046'800	-23'392'700	
-562'503'487.44	-557'654'100		Ertrag	-581'046'800	+23'392'700	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
Investitionen Verwaltungsvermögen						
136'783'600.00	176'063'000		Ausgaben	149'847'000	+26'216'000	
-2'296'722.00			Einnahmen			
134'486'878.00	176'063'000		Nettoinvestition	149'847'000	+26'216'000	
207'596'090.20	206'455'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	216'946'500	-10'490'600 *	Es sind im Jahresmittel 2'254.0 Stellenwerte budgetiert (Vorjahr 2'257.2). Es wird mit weniger vakanten Stellen gerechnet. Anteil der städtischen Lohnmassnahmen (Erhöhung des Lohnniveaus) von CHF 4.3 Mio.
3'788'543.75	4'373'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	4'792'600	-419'600 *	Anpassung der budgetierten Löhne sowie der Nacht- und Sonntagszulagen für Fahrdienst-Aspirant/innen an die Ist-Werte.
14'900'258.15	15'167'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	15'585'900	-418'300	
20'957'154.45	22'616'100	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	23'039'400	-423'300	
2'126'076.65	2'053'500	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'646'900	-593'400	
1'524'790.72	1'777'400	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	1'388'900	+388'500 *	Geringerer Bekleidungsbedarf (Neues Bekleidungskonzept im Jahr 2010 abgeschlossen).
2'727'707.25	2'538'500	3062 0000	Verpflegungszulagen	2'809'500	-271'000 *	Erhöhung der Beiträge an die Verpflegungsstätten infolge Qualitätssteigerung. Anpassung der Essensentschädigung an die Ist-Werte.
2'795'542.60	1'807'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	1'632'000	+175'000 *	Weniger Bedarf an Mietpersonal.
1'011'741.86	1'234'300	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	984'000	+250'300 *	Umsetzung der vom Stadtrat beschlossenen Kürzung der Ausgaben für Aus- und Weiterbildung.
1'486'617.86	1'171'400	3092 0000	Personalwerbung	1'107'200	+64'200	
129'015.00	236'600	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	237'000	-400	
3'530'883.41	3'555'600	3099 0000	Übriger Personalaufwand	3'574'300	-18'700	
390'977.62	534'000	3100 0000	Büromaterial	477'200	+56'800	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
578'488.40	875'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	850'100	+24'900	
96'573.94	97'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	100'300	-3'300	
4'696'306.33	5'496'900	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	5'398'400	+98'500	
41'947.50	105'600	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	76'800	+28'800	
654'179.02	520'000	3111 0100	Anschaffungen Fahrzeuge	490'000	+30'000	
954'957.77	1'070'200	3111 0112	Anschaffungen Maschinen und Geräte	1'011'000	+59'200	
163'931.95	203'100	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	154'400	+48'700	
293'413.05	347'300	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	328'500	+18'800	
352'196.72	612'200	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	611'500	+700	
15'033'268.19	16'345'600	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	15'516'400	+829'200 *	Tieferer Verbrauch von Traktionsenergie und Strom für Weichenheizung.
438'825.67	393'200	3130 0106	Betriebs- und Unterhaltsmaterial für Anlagen	451'200	-58'000 *	Voraussichtlicher Mehrbedarf.
486'002.72	447'400	3130 0202	Betriebs- und Verbrauchsmaterial für Fahrzeuge	532'800	-85'400 *	Mehrkosten für Bereifung bei Pneufahrzeugen.
7'748'653.45	7'987'300	3130 0302	Treib- und Schmierstoffe für Fahrzeuge	9'059'800	-1'072'500 *	Anpassung der Dieselöl-Beschaffungskosten an den Marktpreis.
6'924'845.67	5'181'200	3130 0901	Übrige Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	5'534'800	-353'600 *	Erhöhter Waren- und Materialaufwand für Drittaufträge.
111'250.80	170'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	110'000	+60'000 *	Reduktion von Verbrauchsmaterial infolge Zentralisierungs-Konzept für Drucker.
112'288.92	141'800	3135 0000	Lebensmittel		+141'800 *	Externe Bewirtschaftung der Verpflegungsautomaten.
7'674.87	20'000	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	15'100	+4'900	
7'383'828.15	9'182'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	9'774'500	-592'500 *	Zusätzlicher Bedarf für Substanzerhaltung bei der Haltestelleninfrastruktur.
9'806.05	17'900	3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	22'000	-4'100	
11'181'090.47	8'631'000	3149 0000	Unterhalt übriger Anlagen	10'207'000	-1'576'000 *	Höherer Bedarf an Reparaturen zum Substanzerhalt an den Gleisanlagen.
188'534.92	212'700	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	260'300	-47'600	
20'559'945.74	21'563'700	3151 0100	Unterhalt Fahrzeuge	23'484'700	-1'921'000 *	In den Jahren 2011 und 2012 erhöhter Bedarf im Revisionszyklus für Tramfahrzeuge (Sänfte und Cobra). Ablauf der Herstellergarantien bei den Busfahrzeugen.
8'451'819.91	10'402'600	3151 0107	Unterhalt Maschinen und Geräte	10'312'700	+89'900	
447'078.19	372'900	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	399'900	-27'000	
1'086'844.56	1'574'400	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	1'651'000	-76'600 *	Neue Software-Wartungsverträge im Rahmen des Kompetenzzentrums Leitsystem ZVV.
1'466'172.96	930'900	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	1'127'200	-196'300 *	Produktion einer Diaschau zum Leitsystem ZVV.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
602'131.95	807'400	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	834'000	-26'600	
1'094'780.90	1'094'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	1'078'000	+16'000	
772'522.34	1'028'800	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	1'013'000	+15'800	
148'533.22	275'600	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	282'300	-6'700	
29'488'515.06	31'546'900	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	26'878'400	+4'668'500 *	Einzelne Buslinien im Glattal werden neu durch die marktverantwortliche Unternehmung Verkehrsbetriebe Glattal AG betreut.
872'786.54	946'200	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	872'300	+73'900	
2'225'409.43	1'962'000	3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter	1'830'000	+132'000	
537'039.55	751'900	3183 0000	Bankspesen	520'700	+231'200 *	Geringere Kreditkarten-Kommissionen.
4'047'837.10	5'356'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	5'295'100	+60'900	
	20'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	30'000	-10'000 *	Externer Beratungsbedarf für Organisationsentwicklung infolge Einführung SAP-Instandhaltung.
782'206.68	772'800	3187 0000	Steuern und Abgaben	819'600	-46'800	
575'497.23	444'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	446'500	-2'500	
121'543.00	101'600	3190 0000	Schadenersatzleistungen	119'700	-18'100	
197'140.59	214'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	211'500	+2'500	
90'121.89	119'700	3199 0000	Übriger Sachaufwand	84'300	+35'400	
780'999.71	686'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	142'100	+543'900 *	Geringerer Abschreibungsbedarf auf dem Materiallager.
43'294'610.00	55'660'000	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	56'350'000	-690'000 *	Entsprechend den voraussichtlich aktivierten Investitionen per 31.12.2010.
61'237'077.41	57'591'300	3640 0150	Beitrag an Zürcher Verkehrsverbund	67'689'300	-10'098'000 *	Entsprechend dem budgetierten Nebenertrag.
38'737.50	30'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	50'000	-20'000 *	Höhere Kosten für Rechtsschutz von Mitarbeitern.
10'170'386.27		3800 0000	Einlage in das Ausgleichskonto der Spezialfinanzierung			
79'454.08	1'161'000	3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung	505'300	+655'700 *	Reduktion der Rückstellung für Life-Cycle-Cost-Verträge der Busflotte (Neoplan).
15'351'385.00		3803 0300	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung: US-Leasing			
80'779.00	100'700	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	104'000	-3'300	
819'033.40	834'900	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	2'253'700	-1'418'800 *	Entschädigung an OIZ für Vollservice SIBAP.
99'553.35	72'600	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	77'400	-4'800	
1'743'243.40	421'900	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	421'900		
23'387'736.40	27'800'000	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	29'000'000	-1'200'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
500'000.00	500'000	3980 0704	Vergütung an Departement der Industriellen Betriebe für Verwaltungskosten	500'000		
560'975.00	564'000	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	567'900	-3'900	
10'368'126.00	10'368'000	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	10'368'000		
-522.40	-500	4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-500		
-3'418'474.30	-3'188'800	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-3'133'000	-55'800	
-274'403.09	-250'500	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-265'000	+14'500	
-500'000.00		4279 0000	Übrige Buchgewinne aus dem VV			
-61'679.50	-60'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-60'000		
-10'560'773.78	-10'200'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-10'200'000		
-2'917'419.48	-4'433'900	4340 0112	Benutzungsgebühren	-4'593'200	+159'300 *	Mehrertrag für die Benutzung von VBZ-Infrastruktur.
-12'856'287.20	-14'533'800	4340 0221	Reklame	-15'323'800	+790'000 *	Mehrertrag bei der Vermietung von Werbeflächen an Fahrzeugen und Gebäuden.
-22'120'338.70	-18'257'800	4340 0900	Übrige Dienstleistungen	-26'017'100	+7'759'300 *	Übernahme der Fahrleistungserbringung für die Linie 12 der Glattalbahn (Bhf Stettbach - Flughafen) im Auftrag der Verkehrsbetriebe Glattal AG.
-3'827'993.53	-2'943'300	4350 0000	Verkäufe	-3'129'300	+186'000 *	Mehrertrag aus Treibstoffverkäufen an Dritte.
-2'704'482.76	-2'731'600	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-2'522'900	-208'700 *	Tiefere Rückerstattungssätze seitens Eidg. Oberzolldirektion beim Treibstoffzoll.
-3'141'076.70	-2'649'500	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-3'302'600	+653'100 *	Vom Geschäftsgang abhängig.
-5'102'555.70	-4'066'200	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-4'369'900	+303'700 *	Anpassung der Budgetwerte für Rückerstattungen von Kinderzulagen.
-2'600.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-1'620.00	-5'000	4367 0100	Ablieferung von Entschädigungen für Mitwirkung städtischer VertreterInnen in Dritt-Institutionen	-5'000		
-24'197.25		4367 0200	Rückerstattungen für Dienstkleider und Ausbildungskosten bei Dienstaustritt			
-557'103.63	-1'000'000	4380 0000	Eigenleistungen für Investitionen	-500'000	-500'000 *	Weniger aktivierbare Eigenleistungen bei Linienfahrzeugen (keine Beschaffungen) und Tram Zürich-West.
-16'555.99	-20'500	4399 0000	Übrige Entgelte	-14'500	-6'000 *	Anpassung des Budgets für Kursgewinne an die Ist-Werte.
-476'478'558.26	-493'312'700	4640 0150	Beitrag des Zürcher Verkehrsverbundes	-506'291'100	+12'978'400 *	Entsprechend budgetiertem Personal-/Sachaufwand sowie Abschreibungen und Zinsen (Total Betriebsaufwand).

4540 Verkehrsbetriebe

Departement der Industriellen Betriebe

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-1'222'517.00		4640 0151	Beitrag des Zürcher Verkehrsverbundes: Bonus Qualitätsmanagement			
-468'820.02		4803 0000	Entnahme aus dem Bestandskonto der Rückstellung	-218'900	+218'900 *	Auflösung der Rückstellung für Life-Cycle-Cost-Verträge der Busflotte (Neoplan).
-15'351'385.00		4803 0300	Entnahme aus dem Bestandskonto der Rückstellung: US-Leasing			
-894'123.15		4920 0000	Vergütung von Zinsen für Spezialfinanzierung	-1'100'000	+1'100'000	
61'460'600.00	58'098'000	595010	Bau von Geleiseanlagen: Sammelkonto	57'650'000	+448'000 *	Gemäss detailliertem Investitionsprogramm.
2'099'000.00	24'237'000	595020	Übrige Hochbauten: Sammelkonto	28'208'000	-3'971'000 *	Gemäss detailliertem Investitionsprogramm.
5'050'000.00	6'400'000	595030	Einrichtungen und Maschinen in Depots und Werkstätten	6'230'000	+170'000	
1'090'000.00	3'965'000	595040	Einrichtungen für den elektrischen Betrieb	5'040'000	-1'075'000 *	Gemäss detailliertem Investitionsprogramm.
7'468'000.00	7'468'000	595050	Fernmeldeanlagen	6'303'000	+1'165'000 *	Gemäss detailliertem Investitionsprogramm.
51'936'000.00	51'201'000	595060	Fahrzeuge	22'104'000	+29'097'000 *	Gemäss detailliertem Investitionsprogramm.
4'090'000.00	6'794'000	595070	Anschaffungen von IT-Anlagen Hardware	6'412'000	+382'000 *	Gemäss detailliertem Investitionsprogramm.
3'590'000.00	17'900'000	595080	Anschaffungen von übrigen Mobilien	17'900'000		
-2'237'198.00		595110	Beiträge des Kantons			
-59'524.00		595130	Beiträge des Bundes			

4.2.9 Schul- und Sportdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		5000 Schul- und Sportdepartement Zentrale Verwaltung				
			Laufende Rechnung			
31'000'654.31	32'113'700		Aufwand	32'322'900	-209'200	
-293'684.35	-191'400		Ertrag	-210'900	+19'500	
30'706'969.96	31'922'300		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+32'112'000	-189'700	
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
944'750.00	1'600'000		Ausgaben	1'225'000	+375'000	
944'750.00	1'600'000		Einnahmen Nettoinvestition	1'225'000	+375'000	
6'313.50	22'600	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	22'600		
4'524'179.95	4'632'600	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'047'600	-415'000 *	Übertrag von 1.9 Stellenwerten von Schulgesundheitsdienste, Lohnmassnahmen, Dienstjubiläen.
4'255.20		3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen			
391'733.30	474'800	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	551'800	-77'000 *	Übertrag von Lehrstellen von Schulgesundheitsdienste.
341'469.05	357'100	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	391'400	-34'300	
472'491.60	493'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	533'100	-39'800	
11'079.60	11'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'900	+200	
4'690.55	5'800	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	5'800		
58'300.00	69'700	3062 0000	Verpflegungszulagen	70'600	-900	
110'978.70	139'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	95'700	+43'800	
14'181.80	20'000	3092 0000	Personalwerbung	10'000	+10'000	
5'883.50	6'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	6'000		
96'252.50	76'200	3099 0000	Übriger Personalaufwand	87'800	-11'600	
3'583.65	4'700	3100 0000	Büromaterial	4'700		
39'196.60	36'900	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	76'300	-39'400 *	Verschiebung von Konto 3911 für Druckkosten der Informationsbroschüre.
17'830.05	21'100	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	21'100		
4'288.10	3'500	3106 0000	Amtliche Publikationen	2'500	+1'000	
19'912.65	20'200	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	20'200		
418.90	100	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	100		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
10'180.50	10'100	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	16'100	-6'000 *	Nonam, Anschaffung von Geräten für Klimamonitoring.
976.35		3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware			
23'529.95		3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software			
10'963.45	30'000	3117 0000	Anschaffungen Museums- und Ausstellungsgegenstände	20'000	+10'000	
12'963.60	11'100	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	10'100	+1'000	
68'071.96	72'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	65'500	+7'000	
	400	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	400		
761.45	1'500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'500		
10'739.00		3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	7'500	-7'500 *	Wartung für neues IT-Prozessstool.
6'707.45	8'100	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	7'100	+1'000	
6'608.15	6'100	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	6'100		
311.60		3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten	200	-200	
44'897.30	51'300	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	51'300		
40'572.85	20'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	30'000	-10'000 *	Fachstelle für Gewaltprävention, zusätzliche Veranstaltungen für Lehrkräfte betreffend Interventionen in Schullagern.
416'319.08	261'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	301'000	-40'000	
85'072.01	41'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	24'500	+17'000	
410.14	500	3183 0000	Bankspesen	500		
-17'051.32	29'400	3184 0000	Sachversicherungsprämien	22'900	+6'500	
206'076.60	204'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	164'000	+40'000	
1'610.00	2'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	2'000		
113'264.90	40'500	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	133'000	-92'500 *	Verschiebung von Konto 3186 für Projekt Support-System.
250.50	22'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	22'000		
1'125.34	3'000	3196 0000	Abgeltung von Rechten	3'000		
9'858.15	10'400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	8'900	+1'500	
388.35		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
200.90		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
483'995.00	632'100	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	605'600	+26'500	
6'273'701.40	6'350'000	3640 0110	Beiträge an Zentralbibliothek	6'450'000	-100'000	
492'552.00	500'000	3640 0210	Beiträge an Schweiz. Sozialarchiv	500'000		
9'400'000.00	9'400'000	3640 0320	Beiträge an Pestalozzigesellschaft	9'400'000		
777'691.00	810'000	3640 0700	Beiträge an andere Schulen und Bildungsstätten	800'000	+10'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
49'500.00	54'800	3640 0800	Übrige Beiträge an Bibliotheken	54'800		
570'532.20	1'190'000	3650 0010	Beiträge an Privatschulen	750'000	+440'000 *	Anpassung an bisherigen Bedarf.
18'800.00	20'000	3650 0210	Beiträge an Modeco	20'000		
355'322.35	280'000	3650 0420	Beitrag an Schweiz. Textilfachschule	200'000	+80'000	
25'000.00	25'000	3650 0700	Beiträge an übrige Fachschulen	25'000		
610'000.00	525'500	3650 0940	Beiträge an gemeinnützige Vereinigungen und übrige Institutionen	519'500	+6'000	
646'837.70	729'500	3652 0000	Kulturförderungsbeiträge	765'000	-35'500	
5'400.00	7'100	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	7'700	-600	
4'350.00	168'600	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	243'100	-74'500 *	Höhere Telefoniekosten gem. Anweisung OIZ.
203'221.90	297'100	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	222'900	+74'200	
2'116.30	2'100	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	2'100		
1'139'520.00	1'139'500	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'139'600	-100	
29'160.00	29'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	29'200		
500.00	2'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	2'000		
2'730'607.00	2'730'600	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	2'730'600		
-9'450.00	-9'900	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-9'900		
-86'239.35	-50'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-51'000	+1'000	
-91'254.13	-50'000	4350 0000	Verkäufe	-51'000	+1'000	
-17'944.73	-15'500	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-12'000	-3'500	
-86'469.50	-66'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-87'000	+21'000	
-2'214.50		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-112.14		4399 0000	Übrige Entgelte			
600'000.00	1'000'000	564000	Einmaliger Beitrag an Pestalozzigesellschaft	500'000	+500'000 *	Anpassung an den Budgetausnutzungsgrad der letzten 5 Jahre.
344'750.00	600'000	564001	Beiträge an Zentralbibliothek	725'000	-125'000 *	Erhöhung Beitrag (Sanierungsmassnahmen, städtischer Anteil 20%, Rest Kanton).

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5005 Schul- und Büromaterialverwaltung						
Laufende Rechnung						
24'270'217.72	24'191'900		Aufwand	23'936'100	+255'800	
-25'091'711.92	-24'901'900		Ertrag	-24'786'600	-115'300	
-821'494.20	-710'000		Saldo	-850'500	+140'500	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
3'266'781.70	3'300'800	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'321'900	-21'100	
37'820.55	39'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	39'000		
236'492.60	237'700	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	239'200	-1'500	
320'822.45	325'900	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	317'500	+8'400	
8'160.65	7'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	7'300	+400	
460.80	500	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	500		
48'800.00	44'900	3062 0000	Verpflegungszulagen	45'400	-500	
11'750.00		3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte			
3'884.00	10'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	10'000		
3'267.00	5'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	3'500	+1'500	
149'575.97	110'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	150'000	-40'000 *	Mehr Bezüge der Schulen und Dienstabteilungen der Stadt Zürich.
5'302'260.86	4'900'800	3100 0000	Büromaterial	4'786'000	+114'800	
2'471'960.89	2'700'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	2'500'000	+200'000 *	Weniger Bezüge der Schulen und Dienstabteilungen der Stadt Zürich.
11'895.80	1'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	12'000	-10'500 *	Mehr Bezüge der Schulen und Dienstabteilungen der Stadt Zürich.
5'600'243.93	5'760'200	3103 0000	Lehrmittel	5'684'000	+76'200	
279'727.70	950'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	270'000	+680'000 *	Weniger Bezüge der Schulen und Dienstabteilungen der Stadt Zürich.
1'014'483.70	790'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'120'000	-330'000 *	Mehr Bezüge der Schulen und Dienstabteilungen der Stadt Zürich.
	5'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	1'500	+3'500	
4'269.50	1'800	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	3'000	-1'200	
505'726.36	270'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	300'000	-30'000	
3'259.00	3'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien		+3'000	
102'254.92	130'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	120'000	+10'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
258.90		3135 0000	Lebensmittel			
59'348.66	40'000	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	50'000	-10'000	
3'306'442.32	2'694'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	3'400'000	-706'000 *	Mehr Bezüge der Schulen und Dienstabteilungen der Stadt Zürich.
86'786.39	200'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	100'000	+100'000 *	Weniger Bezüge der Schulen und Dienstabteilungen der Stadt Zürich.
3'843.10	2'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	1'500	+500	
3'002.05	50'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	20'000	+30'000 *	Weniger Bezüge der Schulen und Dienstabteilungen der Stadt Zürich.
45'363.00	45'100	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	30'000	+15'100	
3'217.35	2'500	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	5'000	-2'500	
192'313.10	180'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	180'000		
26'854.10	7'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	25'000	-18'000 *	Neu Verrechnung der Telekommunikationsgebühren durch die OIZ.
10.00		3183 0000	Bankspesen			
5'042.20	8'600	3184 0000	Sachversicherungsprämien	8'100	+500	
	60'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung		+60'000 *	Kein Projekt geplant.
389.70	24'000	3187 0000	Steuern und Abgaben		+24'000 *	Uebertrag auf Konto 3196 0000
	200	3196 0000	Abgeltung von Rechten	20'000	-19'800 *	Uebertrag von Konto 3187 0000
888.45	1'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	1'000		
21'673.79		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
1'696.18		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
95'670.00	86'100	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	77'500	+8'600	
5'006.00	5'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	5'000		
125'639.90	210'900	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	180'500	+30'400	
97'500.95	180'000	3911 0200	Büromaterial, Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten usw. für Eigenbedarf	100'000	+80'000 *	Kein neuer Katalog geplant.
3'626.20		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
547'032.00	547'000	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	547'000		
7'200.00	7'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	7'200		
247'515.00	247'500	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	247'500		

5005 Schul- und Büromaterialverwaltung

Schul- und Sportdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-2'108'003.30	-1'080'000	4350 0000	Verkäufe	-1'465'000	+385'000 *	Mehr Bezüge durch IMMO für Neueröffnungen und Umbauten von Schulhäusern.
-580'019.27	-520'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-587'500	+67'500	
	-500	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-500		
-37'348.50	-20'400	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-27'600	+7'200	
-19'332.25		4399 0000	Übrige Entgelte			
-19'247'008.60	-20'361'000	4911 0000	Vergütung für Material/Dienstleistungen	-19'786'000	-575'000	
-300'000.00	-200'000	4980 0891	Vergütung der Gesamtverwaltung für Abgeltung von gewährten Rabatten	-200'000		
-2'800'000.00	-2'720'000	4980 0892	Vergütung des Schulamtes für Dienstleistungen im Schulbereich	-2'720'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5010 Schulamt						
Laufende Rechnung						
666'546'989.47	691'888'900		Aufwand	701'377'600	-9'488'700	
-50'435'305.60	-57'209'700		Ertrag	-64'733'100	+7'523'400	
616'111'683.87	634'679'200		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+636'644'500	-1'965'300	
1'198'075.35	1'224'800	3000 0000	Löhne der Behörden	1'356'100	-131'300 *	Höhere Entschädigung der Präsidenten ab August 2010 gemäss neuer "Verordnung Entschädigung der Schulbehörden".
2'574'571.30	3'159'400	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	3'688'700	-529'300 *	Sitzungsgelder für Konvente und Funktionsträger der Fachgruppen werden neu auf diesem Konto verbucht, bis anhin auf dem Konto 3028 0000 "Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit". Auch geringere Kosten insbesondere für Spesenentschädigungen als bisher angenommen.
114'788'461.27	121'567'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	127'832'300	-6'264'400 *	Zunahme von insgesamt 44.8 Stellen. Einerseits für den Ausbau von Betreuungsplätzen (+ 20 Stellen) andererseits zusätzliche Betreuungsstellen bei den Sonderschulen (+ 25 Stellen) sowie eine Reduktion der Stellen im Hausdienst (-5.7 Stellen). Zusätzlich sind die bisher als Lehrpersonen angestellten Dolmetscher und Dozenten für Begabtenförderung aufgrund arbeitsrechtlichen Anforderungen in öffentlich-rechtliche Anstellungen umgewandelt worden (+ 4.5 Stellen). Ausserdem Schaffung einer neuen Stelle für die Umsetzung des Projektes "Anbindung an die Aussenstellen" (AdA) (+ 1 Stelle).
1'275'668.35	1'518'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	1'554'100	-36'100	
248'919.00	128'400	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	443'000	-314'600 *	Befristete Unterstützung der Kreisschulpflegen für die Umsetzung der erweiterten Tagesstrukturen.
68'151'959.15	73'542'700	3020 0000	Löhne der Lehrkräfte	76'052'300	-2'509'600 *	Anpassung der Lohnkosten für "Deutsch als Zweitsprache" (DaZ) und "Integrierte Förderung" (IF) an die Erfahrungswerte.
3'349'834.55	3'500'400	3028 0000	Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit	2'538'500	+961'900 *	Neu werden die bisher auf diesem Konto verbuchten Entschädigungen für Sitzungen und Aktuarate der

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
						Schulpersonalvertretungen auf dem Konto 3001 0000 "Vergütungen an Behörden und Kommissionen" verbucht.
5'687'202.40	5'773'300	3029 0000	Entschädigungen an VikarInnen	5'703'600	+69'700	
13'916'635.45	13'819'700	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	15'121'300	-1'301'600	
17'758'540.65	19'442'100	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	20'576'900	-1'134'800	
481'444.15	485'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	465'500	+19'600	
44'433.05	59'500	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	60'500	-1'000	
578'462.95	586'600	3062 0000	Verpflegungszulagen	601'100	-14'500	
18'870.50	15'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	15'000		
2'175'347.30	2'532'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	2'037'600	+494'400 *	Weiterhin geringerer Bedarf für Coachings und Schulung im Rahmen der Umsetzung des Volksschulgesetzes.
117'302.65	138'500	3092 0000	Personalwerbung	117'500	+21'000	
123'695.00	106'200	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	109'600	-3'400	
469'202.76	328'700	3099 0000	Übriger Personalaufwand	390'600	-61'900 *	Anpassung der übrigen Personalkosten an den effektiven Verbrauch 2009.
18'630.17	103'700	3100 0000	Büromaterial	17'700	+86'000 *	Kosten für den Bedarf an Büromaterial für QUIMS (Qualität in multikulturellen Schulen) sind neu auf dem Konto 3103 0000 "Lehrmittel" budgetiert.
145'668.03	245'200	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	159'800	+85'400	
63'654.84	150'700	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	64'400	+86'300 *	Kosten für den Bedarf an Fachliteratur und Zeitschriften für QUIMS (Qualität in multikulturellen Schulen) sind neu auf dem Konto 3103 0000 "Lehrmittel" budgetiert.
5'821'060.42	5'350'000	3103 0000	Lehrmittel	5'772'000	-422'000 *	Einerseits Verschiebung der Kosten von Konto 3100 0000 "Büromaterial" und Konto 3102 "Fachliteratur und Zeitschriften" und Anpassung an den effektiven Verbrauch.
27'757.15	20'600	3106 0000	Amtliche Publikationen	20'600		
181'182.05	28'500	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	29'500	-1'000	
21'120.80	16'100	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	16'000	+100	
297'826.22	265'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	127'400	+137'600 *	Weniger Anschaffungen bei den Sonderschulen, insbesondere kein neues Transportfahrzeug mehr bei der Schule für Körper- und Mehrfachbehinderte.
313'256.80	137'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	140'000	-3'000	
425'801.11	520'200	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	677'600	-157'400 *	Die Steigerung ist zurückzuführen auf verschiedene Softwareanschaffungen im Rahmen des KITS-Projektes sowie Ablösung des bisherigen Bibliothekensystems im Rahmen des Projektes Bibliothek-Plus.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'411.85	11'000	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	13'000	-2'000	
24'180.65	31'200	3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	28'200	+3'000	
265'878.75	344'800	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	432'400	-87'600 *	Geplante Ersetzung von verschiedenen Mobilien im Schulbereich.
9'602'809.20	8'878'500	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	8'821'900	+56'600	
303'686.03	261'400	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	273'900	-12'500	
	500	3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	500		
8'940.47	26'700	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	25'900	+800	
10'914'452.92	10'004'000	3135 0000	Lebensmittel	11'579'300	-1'575'300 *	Anpassung an den effektiven Verbrauch 2009 und Berücksichtigung des laufenden Hortausbaus.
5'434.45	5'700	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	5'700		
1'045'296.40	1'106'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	1'100'000	+6'000	
640.45	1'500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'700	-200	
34'344.22	38'900	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	36'900	+2'000	
105'708.59	112'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	62'000	+50'000	
519'970.83	447'600	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	455'700	-8'100	
2'007.75	12'500	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	3'500	+9'000	
57'590.45	52'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	30'000	+22'000	
12'516.45	62'400	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	58'900	+3'500	
228'199.95	249'600	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	225'400	+24'200	
4'722'688.02	3'735'400	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	4'482'500	-747'100 *	Aufgrund der Erfahrung im 2009 werden mehr Klassenlager und Projektwochen durchgeführt. Teilweise auch Kompensation mit dem Konto 4360 0000 "Rückerstattungen Dritter" durch mehr Einnahmen aus Elternbeiträgen.
4'965'613.91	5'187'400	3172 0000	Transporte/übrige Entschädigungen für SchülerInnen	4'663'900	+523'500 *	Durch die Integration der Kleinklassen geringere Kosten für Schulwegabonnemente sowie Taxitransporte, sowie geringere Transportkosten bei den Sonderschulen.
3'463'569.69	5'771'700	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	4'730'000	+1'041'700 *	Insbesondere Neuverteilung der bisher pauschal eingestellten Kosten für die Leseförderung auf die entsprechenden Ausgabekonti.
1'206'309.41	585'900	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	363'700	+222'200 *	Anpassung an den Ist Verbrauch von 2009 der Frankaturkosten (Telefonkosten wurden schon ab 2010 auf das Konto 3910 0000 "Vergütung an OIZ für IT-Leistungen verschoben).
510.62	200	3183 0000	Bankspesen	200		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
4'687.00	4'600	3184 0000	Sachversicherungsprämien	8'700	-4'100	
1'106'094.50	2'548'300	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	1'135'000	+1'413'300 *	Weniger Kosten fallen an für Projektbegleitungen, unter anderem für die Projekte Kinderkulturhaus und Evaluation Behörden- und Verwaltungsstruktur.
12'717.28	7'500	3187 0000	Steuern und Abgaben	9'600	-2'100	
2'308'975.44	2'540'200	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	1'894'500	+645'700 *	Geringere Kosten für IT-Projektbegleitungen insbesondere durch den Wegfall des Initialisierungsaufwands für eLearning und Wissensmanagement (Webunterstützung des Unterrichts).
29'665.90	22'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	22'000		
24'440.95	35'500	3197 0000	Mitgliederbeiträge	26'700	+8'800	
1'721.46	2'500	3199 0000	Übriger Sachaufwand	4'500	-2'000	
118'856.87	120'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	120'000		
1'383'080.00	964'400	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	398'400	+566'000 *	Abschreibungsbedarf auf dem restlichen Bestand der IT - Investitionen.
180'468'349.65	184'261'500	3510 0101	Entschädigungen an Kanton für Löhne der Lehrkräfte	180'918'100	+3'343'400 *	Anpassung der Lohnkosten der kantonalen Lehrkräften an die aktuelle Besoldungssituation.
34'041.55		3520 0000	Entschädigungen an Gemeinden			
11'193'000.00	10'000'000	3610 0000	Beiträge an Kanton	10'000'000		
982'993.10	3'240'000	3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	3'463'000	-223'000 *	Neu Verrechnung des Sozialdepartement für subventionierte Plätze in privaten Horten.
130'402.50	240'800	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	277'000	-36'200	
331'790.75	430'000	3652 0000	Kulturförderungsbeiträge	445'000	-15'000	
28'406'859.79	26'863'200	3660 0130	Schulungsbeiträge an private Heim- und Sonderschulungen	29'575'000	-2'711'800 *	Höherer Bedarf für Schulungskosten für auswärtige Sonderschulung sowie Kosten für neues Angebot "Intermezzo".
72'239.00		3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung			
89'004.00	39'700	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	43'200	-3'500	
6'902'990.65	9'741'300	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	10'008'300	-267'000 *	Mehrkosten für Leistungen der OIZ, insbesondere durch die höheren Kosten im gestaffelt durchgeführten Projekt KITS II.
8'965'758.45	8'846'300	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	8'794'800	+51'500	
14'401.10	10'600	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	10'600		
123'380'298.40	126'962'100	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	127'553'500	-591'400 *	Zunahme der gemieteten Schulräume im Glattal (Übernahme Schulhaus Halde von Fachschule Viventa, Pavillons und provisorische Turnhalle im Ruggächer) sowie mehr Horträumlichkeiten aufgrund des Hortausbaus.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
684'840.00	672'100	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	683'600	-11'500	
2'650.00		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
1'028'485.45	1'022'200	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	988'900	+33'300	
1'484'869.00	1'411'200	3980 0370	Vergütung an Stadtpolizei für Verkehrsunterricht	1'411'200		
13'364'596.20	14'038'800	3980 0881	Vergütung an Sportamt zur Abgeltung von Dienstleistungen für die Volksschule	14'326'400	-287'600 *	Höhere Entschädigung an das Sportamt aufgrund der Besoldungsrevision der Schwimmlehrpersonen.
2'800'000.00	2'720'000	3980 0892	Vergütung an SBMV für Dienstleistungen im Schulbereich	2'720'000		
22'000.00	22'200	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	25'500	-3'300	
3'429'836.00	3'429'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	3'429'700		
-13'200.00	-15'600	4231 0000	Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des FV	-15'600		
-890'517.25	-800'000	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-882'800	+82'800	
-275'430.02	-282'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-250'000	-32'000	
-16'417'426.10	-17'939'000	4320 0000	Kostgelder und Taxen	-21'794'500	+3'855'500 *	Mehrertrag aufgrund Hochrechnung der Erträge des laufenden Jahr und ergänzende Angleichung der Elternbeiträge an den geplanten Hortausbau.
-6'221'549.55	-7'350'000	4330 0000	Kursgelder	-7'491'300	+141'300	
-104'101.85	-50'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-80'000	+30'000 *	Anpassung der zu erwartenden Weiterverrechnung der Reinigungskosten für vom Kanton genutzte Räume durch die Sprachschule.
-9'538.73	-500	4350 0000	Verkäufe	-1'000	+500	
-1'728'226.94	-1'014'700	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'497'500	+482'800 *	Die Entschädigungen der Eltern für Klassenlager sind höher budgetiert, weil mit mehr Klassenlagern gerechnet wurde. (Konto 3171 0000 "Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager"), sowie mehr Aufenthalte von ausserstädtischen Kindern in Sonderschulen.
-5'768.00	-50'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen		-50'000 *	Anpassung an den Ertrag von 2009.
-759'074.40	-716'000	4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-716'000		
-3'400'645.15	-1'905'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-4'051'700	+2'146'100 *	Einerseits Anpassung der Versicherungsleistungen aus Erwerbsausfall und Unfall an die Erfahrungswerte aus dem Jahr 2009 und andererseits angenommene Erhöhung aufgrund mehr Personalaufwand.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-399'968.22	-800'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-900'000	+100'000	
-82'972.56	-41'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-41'000		
-551'180.70	-1'741'800	4600 0000	Beiträge des Bundes	-1'300'000	-441'800 *	Die eingereichten Gesuche für Bundessubventionen kommen auf eine Warteliste, da der Kredit beim Bund aufgebraucht ist. Aufgrund dieser unsicheren Lage sind die Subventionen auf der Warteliste nicht budgetiert.
-609'357.95	-450'000	4600 0120	Beiträge der Eidg. Invalidenversicherung im Einzelfall	-450'000		
-644'355.00		4600 0220	Beiträge der Eidg. Invalidenversicherung im Allgemeinen			
-16'533'193.12	-21'722'500	4610 0000	Beiträge des Kantons	-22'923'700	+1'201'200 *	Höhere Kantonsbeiträge für städtische Sonderschulen aufgrund der Zunahme bei der integrierten Sonderschulung.
-60'800.06	-53'000	4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-60'000	+7'000	
-1'728'000.00	-2'278'000	4980 0811	Vergütung des Sportamtes zur Abgeltung von Schulturnhallen infolge Benutzung durch den Vereinsbetrieb	-2'278'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5026 Jugendmusikschule						
Laufende Rechnung						
34'026'018.50	34'607'500		Aufwand	36'109'700	-1'502'200	
-9'280'236.30	-9'099'700		Ertrag	-9'376'300	+276'600	
24'745'782.20	25'507'800		Saldo	+26'733'400	-1'225'600	
(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)						
30'978.15	50'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	50'000		
1'872'150.70	1'978'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'052'900	-74'200	
29'371.05	13'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	13'000		
23'136'615.44	23'385'900	3020 0000	Löhne der Lehrkräfte	24'028'900	-643'000 *	Zusätzlich 5.5 Stellenwerte, davon 3.5 Stellenwerte für den Schülerzuwachs Instrumental- und Vokalunterricht und 2.0 Stellenwerte für das Klassenmusizieren Volksschule.
270'466.92	220'000	3028 0000	Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit	270'000	-50'000	
441'999.54	400'000	3029 0000	Entschädigungen an VikarInnen	420'000	-20'000	
1'824'041.15	1'819'800	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'901'400	-81'600	
2'597'157.80	2'624'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	2'765'800	-141'300	
63'124.30	64'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	68'000	-3'900	
25'700.00	20'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	25'000	-5'000	
146'299.74	150'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	150'000		
19'885.80	10'100	3092 0000	Personalwerbung	10'100		
2'404.50	2'200	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	2'400	-200	
26'686.80	25'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	25'000		
1'971.98	2'000	3100 0000	Büromaterial	2'000		
37'391.40	30'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	40'000	-10'000 *	Anpassung an bisherigen Bedarf.
2'167.57	3'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	3'000		
65'400.92	56'400	3103 0000	Lehrmittel	56'400		
5'441.05	10'400	3106 0000	Amtliche Publikationen	10'400		
19'398.60	16'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	20'000	-4'000	
4'843.10	5'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	5'000		
1'789.00	2'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	2'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
269'168.88	407'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	507'000	-100'000 *	Mehraufwand CHF 50'000 für Raumausstattung für neue Unterrichtszimmer und CHF 50'000 für Instrumente für Klassenmusizieren Volksschule.
51'891.45	60'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	60'000		
312.90	800	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	800		
145.25	800	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	800		
3'299.20	2'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	2'000		
119'948.64	110'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	180'000	-70'000 *	Mehraufwand für Revisionen Klassenmusizierinstrumente.
14'795.00	12'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	12'000		
56'142.00	15'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	45'000	-30'000 *	Mehr Mieten Instrumente für Klassenmusizieren Volksschule.
19'247.00	19'600	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	19'600		
194'986.64	170'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	210'000	-40'000 *	Mehraufwand für Veranstaltungen und für das Musiklager.
104'759.70	85'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	130'000	-45'000 *	Mehraufwand für Transporte. Die Verfügbarkeit der temporären Räume für den Musikunterricht ändert immer wieder kurzfristig, was mehr Materialtransporte zur Folge hat.
120'118.86	97'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	97'000		
168.42		3183 0000	Bankspesen			
		3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	25'000	-25'000 *	Projektbegleitung und -beratung für die geplante Zusammenarbeit mit dem Konservatorium Zürich.
36'024.90	320'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	230'000	+90'000	
16'442.15	16'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	16'000		
3'809.35	2'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	2'000		
848'100.95	750'000	3660 0000	Beiträge an Private	870'000	-120'000 *	Anpassung an Budget infolge mehr Ermässigungsgesuchen von einkommensschwachen Eltern. Schülerzuwachs im Instrumentalunterricht führt zu mehr Ermässigungsgesuchen.
3'624.00	3'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	3'000		
167'851.10	160'300	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	180'900	-20'600	
172'362.60	180'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	190'000	-10'000	
914'873.00	1'026'200	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'124'600	-98'400 *	Mehrbedarf Mietflächen für Unterrichtsräume.
19'992.00	20'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	20'000		
262'669.00	262'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	262'700		
-7'661.20		4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-5'000	+5'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-24'317.45	-21'800	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-21'800		
-7'707'900.97	-7'800'000	4330 0000	Kursgelder	-8'006'000	+206'000 *	Mehreinnahmen aufgrund des Schülerzuwachses im Instrumental- und Vokalunterricht.
-1'840.00		4350 0000	Verkäufe			
-60'405.85	-40'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-40'000		
-558'947.65	-284'900	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-340'500	+55'600	
-8'562.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-257.53		4399 0000	Übrige Entgelte			
-884'813.65	-950'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-950'000		
-25'500.00		4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-10'000	+10'000	
-30.00	-3'000	4690 0000	Übrige Beiträge	-3'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5050 Schulgesundheitsdienste						
Laufende Rechnung						
22'916'074.92	23'523'700		Aufwand	23'807'600	-283'900	
-6'300'254.31	-6'140'200		Ertrag	-6'384'300	+244'100	
16'615'820.61	17'383'500		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+17'423'300	-39'800	
14'005'155.20	14'322'100	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	14'448'300	-126'200 *	Städtische Lohnmassnahmen CHF -314'000, Übertragung 1.9 Stellenwerte an 5000 SSD Zentrale Verwaltung CHF 200'000, Übertragung 0.3 Stellenwerte von 5010 Schulamt CHF -43'000.
135'685.95	183'600	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	117'900	+65'700 *	Übertragung der Lehrlinge an 5000, SSD Zentrale Verwaltung
4'590.00	36'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	6'000	+30'000 *	Suchtprävention: Verschiebung auf Konto 3180.0000, da externe Fachkräfte vermehrt als Selbstständige arbeiten.
1'004'277.90	1'019'700	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'069'800	-50'100	
1'411'011.50	1'391'700	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'354'700	+37'000	
33'389.75	32'600	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	27'200	+5'400	
5'218.00	5'100	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	5'100		
133'600.00	125'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	135'000	-10'000	
5'247.70	46'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	10'000	+36'000 *	Weniger temporäre Arbeitskräfte benötigt, Anpassung an effektive Kosten der Vorjahre.
104'295.25	97'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	97'000		
13'913.95	7'200	3092 0000	Personalwerbung	7'200		
14'119.00	16'000	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	16'000		
57'159.30	44'200	3099 0000	Übriger Personalaufwand	44'500	-300	
9'365.75	5'500	3100 0000	Büromaterial	6'500	-1'000	
35'935.30	43'300	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	44'000	-700	
15'239.10	17'200	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	17'200		
25'396.80	22'900	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	26'000	-3'100	
51'012.05	67'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	72'000	-5'000	
1'269.75	1'500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'500		
3'213.85	1'500	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3'500	-2'000	
270.85	17'400	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	20'000	-2'600	
1'158.30	5'300	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+5'300	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
83'509.90	85'000	3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte	85'000		
6'654.47	3'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	3'000		
29'770.95	30'300	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	31'300	-1'000	
41'480.46	48'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	53'500	-5'500	
	2'500	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	2'500		
463'636.95	424'500	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	439'400	-14'900	
259.25	1'500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'500		
11'488.70		3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge			
3'233.60	9'600	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	5'000	+4'600	
74'533.35	175'900	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	152'000	+23'900	
54'640.55	72'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	72'000		
77'491.60	59'000	3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	59'000		
2'029.70	2'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	2'000		
1'520.00	3'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	2'000	+1'000	
1'304.00	10'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	9'000	+1'000	
60'797.90	62'800	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	65'800	-3'000	
1'894.25		3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager			
1'846'133.33	1'789'200	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'965'700	-176'500 *	Bewegungsprogramm "Fit im Wasser", SSD-interne Verschiebung vom Schulamt zum Schulärztlichen Dienst CHF -115'000. Suchtprävention: Verschiebung von Konto 3018 0000 Unselbständig Erwerbende CHF -30'000. Anpassung Dolmetschertarife CHF -16'000. Schulzahnärztlicher Dienst, Entschädigung Laborkosten, Anpassung an Ist-Kosten CHF -10'000.
226'925.51	122'600	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	135'000	-12'400	
548.29		3183 0000	Bankspesen			
110.00	3'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'000	+2'000	
24'640.40	19'400	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	19'400		
977.35		3187 0000	Steuern und Abgaben			
3'847.55	2'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	102'000	-100'000 *	Projekt Evaluation Sonderschulung
13'543.59	13'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	13'000		
2'729.62		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
9'730.75	46'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	26'000	+20'000	
4'700.00		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen			

5050 Schulgesundheitsdienste

Schul- und Sportdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
19'000.00	81'000	3660 0000	Beiträge an Private	81'000		
19'407.00	19'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	19'000		
122'653.00	335'800	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	310'800	+25'000	
117'560.65	99'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	101'000	-2'000	
1'882'097.00	1'861'300	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'888'200	-26'900	
20'880.00	19'700	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	17'300	+2'400	
615'820.00	615'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	615'800		
-186.10		4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben			
-3'874.00	-2'500	4272 0000	Vergütungen für Benutzungen	-3'000	+500	
-1'872.99		4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen			
-3'300'225.16	-3'200'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-3'401'000	+201'000 *	Schulzahnärztlicher Dienst: Teuerungsbedingte Erhöhung der Tarife.
-26'128.50	-18'000	4350 0000	Verkäufe	-18'000		
-325'628.50	-190'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-214'000	+24'000	
-195'534.30	-153'500	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-160'100	+6'600	
-3'165.00		4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen			
-10'638.84		4399 0000	Übrige Entgelte			
-2'420'757.00	-2'562'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-2'528'000	-34'000	
-12'243.92	-14'200	4690 0000	Übrige Beiträge	-24'200	+10'000	
		4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung	-36'000	+36'000 *	Schulzahnärztlicher Dienst: Abbau Delkredere.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		5063 Fachschule viventa				
			Laufende Rechnung			
35'832'111.17	35'690'000		Aufwand	34'832'600	+857'400	
-10'444'854.03	-10'597'700		Ertrag	-10'619'700	+22'000	
25'387'257.14	25'092'300		Saldo	+24'212'900	+879'400	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
45'224.00	73'100	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	73'100		
3'723'251.95	3'615'700	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'861'300	-245'600 *	Die Dienstchefin wird künftig unter Verwaltungspersonal abgerechnet, bisher wurden diese Kosten auf das Konto 3020 gebucht.
49'520.00	45'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	101'000	-56'000 *	Für neue Kursangebote in der Elternbildung werden mehr Referenten angestellt.
17'053'284.25	16'531'200	3020 0000	Löhne der Lehrkräfte	16'177'700	+353'500 *	Siehe Konto 3010. Mit der höheren Fluktuation konnten Rotationsgewinne realisiert werden.
2'710.20	151'700	3028 0000	Entschädigungen für Verwaltungstätigkeit	76'000	+75'700 *	Mit der Einführung des Berufsauftrages können diverse Verwaltungstätigkeiten der Lehrpersonen über den Berufsauftrag abgerechnet werden. Das heisst, dass diese Leistungen bereits im Lehrerlohn enthalten sind.
429'017.95	288'200	3029 0000	Entschädigungen an VikarInnen	275'000	+13'200	
1'506'309.10	1'365'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	1'416'100	-51'100	
2'511'802.35	2'030'600	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	2'217'500	-186'900	
49'501.05	43'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	41'200	+2'200	
500.00	1'000	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	1'000		
43'424.25	40'000	3062 0000	Verpflegungszulagen	44'600	-4'600	
226'548.61	282'300	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	294'900	-12'600	
54'435.70	24'000	3092 0000	Personalwerbung	46'000	-22'000 *	Mit dem Zusammenschluss der Schulen unter dem Dach der Viventa hat sich der Personalbestand stark erhöht. Das ergibt auch höhere Fluktuationen, die wieder um ersetzt werden müssen, was zu höheren Kosten führt.
20'868.00	13'100	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	45'600	-32'500 *	Hier handelt es sich um die Verbilligungen für die Reka-Rail Checks. Neu haben auch Lehrpersonen Anrecht auf Reka-Checks, was zu höheren Kosten führt.
46'903.35	60'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	30'000	+30'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
6'648.80	6'400	3100 0000	Büromaterial	3'700	+2'700	
24'029.50	30'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	34'000	-4'000	
19'908.62	24'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	24'000		
325'130.81	308'000	3103 0000	Lehrmittel	318'000	-10'000	
85'791.20	270'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	65'000	+205'000 *	Bisher wurden Inseratekosten für Öffentlichkeitsarbeit unter den Amtlichen Publikationen verbucht. Neu werden diese im Konto 3107 verbucht.
151'347.40	155'700	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	200'000	-44'300 *	Siehe Konto 3106. Gesamthaft reduzieren sich die Kosten für Öffentlichkeitsarbeit um rund CHF 160'000.
138'405.06	171'700	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	166'200	+5'500	
5'399.25	5'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	5'000		
1'883.00	2'500	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	4'500	-2'000	
11'936.23	2'000	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	3'000	-1'000	
73'929.20	68'600	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	80'000	-11'400	
313'684.50	285'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	272'000	+13'000	
101'311.41	110'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	110'000		
985.65	1'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000		
228'931.32	289'500	3135 0000	Lebensmittel	325'000	-35'500	
40'808.55	58'500	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	60'000	-1'500	
2'297.30	3'500	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	3'500		
6'980.07	8'500	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	9'000	-500	
	2'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	2'000		
6'150.90		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	10'500	-10'500 *	Umlagerung von Konto 3161. Bisher wurden die Mieten für Räume auf das Konto 3161 gebucht.
15'306.90	16'200	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	500	+15'700 *	Siehe Konto 3161.
16'308.05	22'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	20'300	+1'700	
159'555.95	152'200	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	165'000	-12'800	
328'430.05	148'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	148'000		
117'180.52	94'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	120'000	-26'000 *	Anpassung an die effektiven Ausgaben.
921.30	1'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'000		
221'811.65	120'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	100'000	+20'000	
9'096.30	1'500	3187 0000	Steuern und Abgaben	20'000	-18'500 *	Mit der Eröffnung der Bistros in Wipkingen und am Bullinger ist die Mehrwertsteuerpflicht entstanden.
70'827.62	100'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	100'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	1'000	3190 0000	Schadenersatzleistungen	1'000		
3'260.00	3'500	3197 0000	Mitgliederbeiträge	4'800	-1'300	
291.25		3198 0000	Rückerstattungen von Gebühren			
344.30		3199 0000	Übriger Sachaufwand			
	10'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	10'000		
	5'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	5'000		
145'158.10	167'400	3660 0000	Beiträge an Private	175'000	-7'600	
7'580.00	10'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	10'000		
446'762.60	889'800	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	905'000	-15'200	
301'731.75	698'800	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	448'800	+250'000 *	Im 2010 wurden einmalige Kosten von CHF 250'000 für die Einrichtung des Schulhauses Wengi berücksichtigt, diese fallen wieder weg.
788.20		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
5'515'326.10	5'720'100	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	5'037'500	+682'600 *	Durch die Reduktion an Schulhäusern und dem Zusammenzug verschiedener Angebote im Schulhaus Wengi reduzieren sich die Raumkosten. Die Räume in den Schulhäusern Badenerstrasse, Gutstrasse, Halde B und Hard werden 2011 nicht mehr benötigt.
71'228.00	72'200	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	72'200		
200.00		3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge			
1'091'143.00	1'091'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'091'100		
-12'445.00	-16'000	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-20'000	+4'000	
-116'320.67		4320 0000	Kostgelder und Taxen			
-2'632'596.45	-2'966'000	4330 0000	Kursgelder	-2'940'000	-26'000	
-115.50		4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen			
-73'225.60	-230'000	4350 0000	Verkäufe	-250'000	+20'000	
-14'899.15	-10'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-10'000		
-362'558.00	-352'100	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-411'700	+59'600	
-940.50	-2'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-2'000		
-3'637.51		4399 0000	Übrige Entgelte			
-1'085'925.20		4510 0000	Rückerstattungen des Kantons			
-505'532.00		4600 0000	Beiträge des Bundes			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-5'435'329.00	-7'021'600	4610 0000	Beiträge des Kantons	-6'986'000	-35'600	
-62'129.45		4690 0000	Übrige Beiträge			
-139'200.00		4804 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto des WOV- Pilotbetriebes			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
			5070 Sportamt			
			Laufende Rechnung			
103'559'637.33	106'998'500		Aufwand	108'801'600	-1'803'100	
-30'398'786.34	-29'671'600		Ertrag	-29'654'000	-17'600	
73'160'850.99	77'326'900		Saldo	+79'147'600	-1'820'700	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
			Investitionen Verwaltungsvermögen			
			Ausgaben	830'000	-830'000	
			Einnahmen			
			Nettoinvestition	830'000	-830'000	
			Pilotabteilung im Projekt Verwaltungsreform mit Produktgruppen - Globalbudget gemäss Separatvorlage.			
		500500	Leichtathletik-Europameisterschaften 2014: Unverzinsliches Darlehen	830'000	-830'000 *	Gemäss Beschluss des Gemeinderates (GR-Nr. 2009/344) wird dem Veranstalter der Leichtathletik- Europameisterschaften 2014 ein unverzinsliches Darlehen in der Höhe von 3,3 Mio. Fr. gewährt. Die Auszahlung erfolgt in den Jahren 2011 - 2014 in voraussichtlich vier gleich hohen Raten von je 0,83 Mio. Fr.

4.2.10 Sozialdepartement

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5500 Sozialdepartement Zentrale Verwaltung						
Laufende Rechnung						
102'820'807.91	102'965'800		Aufwand	109'357'800	-6'392'000	
-1'340'784.43	-4'079'600		Ertrag	-3'573'000	-506'600	
101'480'023.48	98'886'200		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+105'784'800	-6'898'600	
Investitionen Verwaltungsvermögen						
375'000.00	400'000		Ausgaben		+400'000	
375'000.00	400'000		Einnahmen		+400'000	
			Nettoinvestition			
4'480.00	19'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	83'000	-64'000 *	Vergütungen an die Sozialbehörde. Übertragung wegen Wechsels der Geschäftsstelle der Sozialbehörde von den Sozialen Diensten in die Zentrale Verwaltung (vgl. ZK I. Serie 2010).
4'148'119.75	4'374'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'019'100	-645'100 *	Neuorganisation Rechtsdienst Support Sozialdepartement wegen neuer Kompetenzordnung Sozialbehörde: Überführung der Einsprachenbehandlung in die Zentrale Verwaltung (4.3 Stellenwerte), ausserdem Lohnmassnahmen 2010.
295'303.00	310'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	359'300	-48'800	
432'226.60	450'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	508'300	-57'500	
9'592.05	9'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	9'900	-200	
39'600.00	43'500	3062 0000	Verpflegungszulagen	48'700	-5'200	
21'420.80	24'400	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	27'800	-3'400	
4'515.80	4'300	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	5'100	-800	
17'570.25	12'700	3099 0000	Übriger Personalaufwand	13'100	-400	
1'708.25	3'000	3100 0000	Büromaterial	3'000		
52'783.65	70'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	65'000	+5'000	
12'217.65	24'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	27'500	-3'500	
276.00	2'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	2'000		
262.90	1'500	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'500		
4'958.00	35'600	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	43'000	-7'400	
214.90		3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
3'507.00	6'600	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	6'600		
1'687.25	3'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	4'000	-1'000	
13'930.30	17'800	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	20'200	-2'400	
2'525.00	2'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	2'000		
54'115.40	85'900	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	67'100	+18'800	
805'246.58	853'400	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	884'400	-31'000	
47'587.35	5'300	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	5'300		
8.03		3183 0000	Bankspesen			
507.00	1'300	3184 0000	Sachversicherungsprämien	1'300		
2'061.40	5'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	5'000		
610'273.00	8'500	3187 0000	Steuern und Abgaben	13'000	-4'500	
19'743.65	60'000	3194 0000	Freier Kredit	60'000		
15'546.00	17'400	3197 0000	Mitgliederbeiträge	17'000	+400	
	1'100	3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'100		
388'590.00	392'000	3311 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Darlehen und Beteiligungen des VV	350'800	+41'200	
53'100.00	48'000	3312 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionsbeiträgen des VV	43'000	+5'000	
339'927.45		3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen			
70'000.00	70'000	3650 0181	Beitrag an Schweiz. Winterhilfe	70'000		
173'900.00	173'900	3650 0182	Beitrag an Zentralstelle für Eheund Familienberatung	173'900		
20'000.00	20'000	3650 0188	Beitrag an Infosekta	20'000		
130'400.00	130'400	3650 0189	Beitrag an Verein Zürcher Sozialwesen für Schuldenberatungsstelle	133'000	-2'600	
767'400.00	785'400	3650 0190	Beitrag an Pro Senectute Kanton Zürich für Treuhanddienst für Betagte	806'400	-21'000	
5'008'944.50	1'668'500	3650 0191	Starthilfen und projektgebundene Beiträge für den Bereich soziale und berufliche Integration	1'668'500		
330'331.70	375'000	3650 0196	Beitrag an Verein ARUD	375'000		
39'100.00	39'100	3650 0197	Beitrag an Homosexuelle Arbeitsgruppen Zürich	39'100		
87'000.00	87'000	3650 0235	Beitrag an insieme/Freizeit-Club Zürich, Verein zur Förderung geistig behinderter Menschen	88'700	-1'700	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
70'000.00	120'000	3650 0239	Ausserordentliche Beiträge an Institutionen im Behindertenbereich	120'000		
6'725'800.00	6'925'800	3650 0302	Beitrag an Asyl-Organisation Zürich für städtische Pflichtleistungen	6'925'800		
2'412'800.00	2'312'800	3650 0303	Beitrag an Asyl-Organisation Zürich für besondere städtische Integrationsleistungen	1'447'800	+865'000 *	Übertragung der Kosten der Arbeitsintegrationsprogramme Brockito und Paprika der Asylorganisation Zürich an die Sozialen Dienste (vgl. ZK I. Serie 2010).
1'630'500.00	1'630'500	3650 0310	Beitrag an Zürcher Fachstelle für Alkoholprobleme	1'630'500		
202'300.00	202'300	3650 0316	Beitrag an Offene Tür Zürich	202'300		
87'000.00	47'000	3650 0330	Beitrag an Verein Suneboge für temporäre Beschäftigungsmöglichkeiten	47'000		
119'600.00	119'600	3650 0334	Beitrag an Verein Jugendwohnnetz Zürich	122'000	-2'400	
76'100.00	76'100	3650 0343	Beitrag an DAJ Zürich, Angehörigenvereinigung Drogenabhängiger	76'100		
28'300.00	28'300	3650 0363	Beitrag an Speak-Out Club	28'300		
158'200.00	158'200	3650 0364	Beitrag an Zürcher Stadtmission	160'400	-2'200	
302'200.00	302'200	3650 0365	Beitrag an Verein Glattwägs	302'200		
265'000.00	206'500	3650 0366	Beitrag an Verein Domicil	265'000	-58'500 *	Der Gemeinderat bewilligte mit Beschluss Nr. 4031 vom 04.02.2009 einen Betriebsbeitrag von Fr. 265'000. Im Budget 2010 waren jedoch lediglich Fr. 206'500 enthalten (vgl. ZK I. Serie 2010).
199'900.00	275'900	3650 0367	Beitrag an Schweiz. Arbeiterhilfswerk für das Projekt Etcetera	275'500	+400	
315'600.00	315'600	3650 0368	Beitrag an Schweiz. Arbeiterhilfswerk für das Projekt Impuls	315'600		
467'400.00	467'400	3650 0369	Beitrag an Verein Impulsis (Nahtstelle)	467'400		
130'400.00	130'400	3650 0371	Beitrag an Jobvermittlung Wipkingen	133'000	-2'600	
184'165.00	217'400	3650 0372	Beitrag an Stiftung Röteli	221'700	-4'300	
49'500.00	49'000	3650 0378	Beitrag an Zürcher Aids-Hilfe (ehemaliger Verein Zürcher Sozialprojekte)	49'500	-500	
227'700.00	233'700	3650 0381	Beitrag an Gemeinschaft Arche für den Bereich Sucht und Drogen	233'700		
156'550.00		3650 0383	Beitrag an Gemeinschaft Arche für das Projekt Labora			
25'000.00	49'000	3650 0441	Beitrag an Stiftung Frauenhaus Zürich	49'000		
6'000.00	6'000	3650 0443	Beitrag an Zürcher Frauenzentrale	6'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
49'500.00	49'500	3650 0444	Beitrag an Notteléfono und Beratungsstelle für Frauen - Gegen sexuelle Gewalt	49'500		
46'000.00	46'000	3650 0445	Beitrag an Dritte-Welt-FrauenInformationszentrum (FIZ)	46'000		
27'495.65	40'000	3650 0447	Beiträge an Projekte gegen Gewalt an Frauen und Kindern	40'000		
43'480.00	43'500	3650 0450	Beitrag an Verein Limitia	43'500		
	50'500	3650 0460	Freier Kredit für Frauenprojekte	50'500		
49'500.00	49'500	3650 0480	Beitrag an Verein Mannebüro	49'500		
282'400.00	282'400	3650 0503	Beitrag an Verein Chinderhus		+282'400 *	Das Angebot des Chinderhuus wird wegen mangelnder Nachfrage geschlossen. Der Grund für den Nachfragemangel liegt beim Ausbau an Hortplätzen. Die Horte stellen für die wenigen noch zu platzierenden Kinder/Jugendlichen eine Anschlusslösung sicher (vgl. ZK I. Serie 2010).
		3650 0504	Beitrag an Verein Schlupfhuus Zürich			
25'000.00		3650 0505	Beitrag an Verein Pinocchio	130'400		
130'400.00	130'400	3650 0506	Beitrag an Marie Meierhofer-Institut für das Kind	94'200	-1'800	
92'400.00	92'400	3650 0511	Beitrag an Stiftung Zürcher Schülerferien	332'600	-6'500	
326'100.00	326'100	3650 0512	Beitrag für Aktion "Stadtchind uf em Puurehof"	20'000		
20'000.00	20'000	3650 0515	Starthilfen und projektgebundene Beiträge im Frühbereich	263'000		
158'547.05	263'000	3650 0530	Beiträge an Deutschkurse mit Kinderbetreuung	1'101'100	+478'400 *	Seit 2009 wird der Kantonsbeitrag von rund Fr. 500'000 nicht mehr der Stadt, sondern direkt dem Träger überwiesen (vgl. Begründung zur Rechnung 2009).
855'586.00	1'579'500	3650 0660	Betreuungsbeiträge für Eltern mit Kindern in vorschulischen Kindertagesstätten	55'000'000	-6'700'000 *	Die Anzahl der Kinder im Vorschulalter steigt jährlich um rund 500 Kinder. Um die Betreuungsquote halten zu können, ist ein Ausbau der Plätze in den Kitas nötig. Gegenüber 2010 ist ein Ausbau von 325 Plätzen (Fr. 5.7 Mio) geplant. Des weiteren fallen durch den Vollbetrieb der in den letzten vier Jahren aufgebauten Anlaufstellen und Eltern-Kind-Zentren sowie durch eine Erhöhung der Betreuungsstunden in der Tagesfamilienbetreuung ab 2011 höhere Kosten an..
45'262'729.00	48'300'000	3650 0900	Beiträge an soziokulturelle Institutionen	16'130'500	-59'400	
16'084'187.55	16'071'100	3650 0950	Beitrag an Verein Fanarbeit Zürich	130'000		
130'000.00	130'000	3660 0000	Beiträge an Private	20'000		
4'000.00	20'000					

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
1'800'000.00	1'800'000	3660 0102	AHV-Beiträge für Minderbemittelte	1'900'000	-100'000 *	Mehrbedarf infolge wirtschaftlich bedingter Zunahme der AHV-Beitragspflichtigen mit Anspruch auf Prämienerrlass gemäss Art. 11 Abs. 2 AHVG.
	36'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	36'000		
44'503.25	40'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	40'000		
802.10		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
9'259'381.10	9'219'200	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	9'472'400	-253'200 *	Neue Vernetzungsmöglichkeiten in Zürich-Nord führen zu leicht höherem Aufwand bei den IMMO-Mieten.
12'000.00	15'300	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	12'000	+3'300	
246'100.00	246'100	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	246'100		
-19'750.00	-10'000	4310 0000	Gebühren für Amtshandlungen	-10'000		
	-50'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-50'000		
-969'460.23	-980'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-980'000		
-5'000.00		4364 0191	Rückerstattung von Beiträgen durch soziale und berufliche Integration			
-94'656.55		4364 0303	Rückerstattung von Beiträgen durch Asyl-Organisation Zürich für besondere städtische Integrationsleistungen			
-3'914.00		4364 0316	Rückerstattung von Beiträgen d. Offene Tür Zürich			
-8'120.00		4364 0441	Rückerstattung Beitrag, Stiftung Frauenhaus Zürich			
-144'192.00		4364 0660	Rückerstattung von Betreuungsbeiträgen für Eltern mit Kindern in vorschulischen Kindertagesstätten			
-82'437.65	-21'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-21'000	-600	
-12'935.00	-12'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-12'000		
-319.00		4399 0000	Übrige Entgelte			
	-500'000	4610 0000	Beiträge des Kantons		-500'000 *	Siehe Begründung zu 3650 0530
	-2'506'000	4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-2'500'000	-6'000	
	100'000	500004	Unverzinsliches Darlehen an Martin Stiftung, Erlenbach		+100'000 *	Einmalige Ausgabe in 2010.
225'000.00		500007	Unverzinsliches Darlehen an Verein Zürcher Eingliederung			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
150'000.00		500008	Unverzinsliches Darlehen an Verein Wohnheime Kreuzstrasse			
	300'000	500009	Unverzinsliches Darlehen an Stiftung Schulheim Dielsdorf		+300'000 *	Einmalige Ausgabe in 2010.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5510 Support Sozialdepartement						
Laufende Rechnung						
27'787'678.47	27'952'700		Aufwand	26'998'400	+954'300	
-264'763.76	-278'800		Ertrag	-210'200	-68'600	
27'522'914.71	27'673'900		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+26'788'200	+885'700	
14'067'373.85	13'543'500	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12'459'000	+1'084'500 *	Mit der neuen Kompetenzordnung der Sozialbehörde ist die Neuorganisation der Abteilung Recht von Support Sozialdepartement nötig geworden: Für die Einsprachenbehandlung werden 4.3 STW zur Zentralen Verwaltung SD verschoben, die übrigen 9.2 STW der Abteilung Recht werden zu den Sozialen Diensten überführt.
639'072.70	642'700	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	643'200	-500	
23'711.25	20'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	20'000		
1'045'717.35	999'700	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	923'500	+76'200	
1'544'368.75	1'359'500	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'288'300	+71'200	
35'249.25	32'400	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	27'300	+5'100	
206'200.00	197'500	3062 0000	Verpflegungszulagen	198'000	-500	
209'385.10	62'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	70'000	-8'000	
226'472.75	204'200	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	218'500	-14'300	
359'929.55	250'000	3092 0000	Personalwerbung	290'000	-40'000	
18'321.00	20'100	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	18'500	+1'600	
67'958.10	45'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	43'500	+1'500	
1'817.70	2'000	3100 0000	Büromaterial	2'000		
11'641.40	19'800	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	15'000	+4'800	
15'127.54	14'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	8'000	+6'500	
373.90		3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte			
29.90	1'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'000		
84'044.90	105'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	65'000	+40'000	
80'467.87	170'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	170'000		
135.00	500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	500		
4'347.15	3'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	4'000	-1'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
	3'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	1'000	+2'000	
9'273.40	10'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	8'000	+2'000	
472'341.29	502'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	599'000	-97'000 *	Wiederkehrende Software-Lizenzkosten für ALIM2000, gestützt auf StRB Nr. 1638 vom 9. Dezember 2009 zum Projekt Fallmanagement Modell Zürich (FAMOZ2).
1'250.00		3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften			
18'687.90	22'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	22'000		
22'236.15	29'800	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	26'000	+3'800	
23'705.00	18'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	18'000		
72'232.45	75'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	75'000		
284'769.30	155'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	145'000	+10'000	
4.00		3183 0000	Bankspesen			
14'334.65	50'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	62'000	-12'000	
2'855'102.37	3'936'800	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	4'157'000	-220'200 *	Externe Projektunterstützung gemäss StRB Nr. 1638 vom 9. Dezember 2009 zum Projekt Fallmanagement Modell Zürich (FAMOZ2).
1'000.00	1'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	1'000		
222.00	1'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'000		
287'878.00	4'200	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV		+4'200	
111'204.00	78'200	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	95'000	-16'800	
2'873'411.95	3'211'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	3'260'000	-49'000	
107'470.70	170'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	130'000	+40'000	
2'774.30	2'800	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	2'800		
1'719'268.00	1'721'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'661'600	+59'800	
	400	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen		+400	
268'768.00	268'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	268'700		
-24'393.50	-55'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		-55'000 *	Honorare für mandatsführende Juristen entfallen bei Support Sozialdepartement (SDS) durch die Neuorganisation der Abteilung Recht. Sie werden neu bei den Sozialen Diensten (SOD) budgetiert.
-11'628.00	-12'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-12'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-227'987.45	-210'300	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-196'700	-13'600	
-1'359.00	-1'500	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-1'500		
604.19		4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5515 Amt für Zusatzleistungen zur AHV/IV						
Laufende Rechnung						
442'547'465.80	469'094'900		Aufwand	572'734'400	-103'639'500	
-225'057'308.48	-239'217'100		Ertrag	-258'236'100	+19'019'000	
217'490'157.32	229'877'800		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+314'498'300	-84'620'500	
9'126'195.45	9'516'800	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'159'900	-643'100 *	Zusätzliche 6 Stellen für die neue administrative Aufgabe: Ausrichtung Pflegebeiträge.
72'621.50	75'400	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	77'600	-2'200	
7'845.00	8'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	10'000	-2'000	
660'089.80	679'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	725'900	-46'300	
959'465.95	933'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'027'400	-94'400	
22'629.95	22'600	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	21'400	+1'200	
112'400.00	105'200	3062 0000	Verpflegungszulagen	120'000	-14'800	
71'226.20	89'400	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	80'000	+9'400	
31'421.00	25'000	3092 0000	Personalwerbung	30'000	-5'000	
11'999.00	10'300	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	14'000	-3'700	
47'063.00	40'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	45'000	-5'000	
3'917.00	5'100	3100 0000	Büromaterial	5'100		
1'539.80	1'800	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	1'800		
17'441.30	13'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	13'000		
	7'500	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	7'500		
2'592.50	1'400	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	1'400		
3'720.00	10'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	10'000		
	5'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	5'000		
1'818.90	2'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'000		
119.00	5'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	5'000		
753.20	5'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	5'000		
5'959.00	6'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	6'000		
758.80	1'700	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	1'700		
11'812.85	13'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	13'000		
	2'500	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	2'500		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
51'702.85	81'200	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	51'200	+30'000	
225'287.80	170'500	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	170'500		
24'825.25	20'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	50'000	-30'000 *	Übertrag von Konto 3180 0000, saldoneutral.
101'486.40	80'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	80'000		
7'967.85	4'500	3190 0000	Schadenersatzleistungen	4'500		
2'625.00	2'700	3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'700		
277.90	1'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'000		
393'696.00	390'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	450'000	-60'000 *	Anpassung an effektiven Kostenverlauf. Zusätzlich einige Abschreibungen infolge Verjährung (ATSG Art.25).
		3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	61'413'000	-61'413'000 *	Einführung der öffentlichen Pflegefinanzierung per 1.1.2011. Kosten für Pflegebeiträge im stationären Bereich.
249'242'688.00	269'183'600	3660 0100	Zusatzleistungen zur AHV für Betagte	295'479'500	-26'295'900 *	Erhöhung Vermögensfreigrenzen und leichte Fallzunahme. Auswirkungen der Einführung öffentlicher Pflegebeiträge auf die Zusatzleistungen. Erhöhung Krankenkassenprämien (saldoneutral da zu 100% subventioniert).
5'767'511.00	5'825'500	3660 0200	Zusatzleistungen zur AHV für Witwen und Waisen	7'522'200	-1'696'700 *	Erhöhung Vermögensfreigrenzen. Erhöhung Krankenkassenprämien (saldoneutral da zu 100% subventioniert).
173'106'494.00	179'371'200	3660 0300	Zusatzleistungen zur IV für Behinderte	192'388'700	-13'017'500 *	Erhöhung Vermögensfreigrenzen und leichte Fallzunahme. Erhöhung Krankenkassenprämien (saldoneutral da zu 100% subventioniert).
1'916.00	4'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	4'000		
1'357'060.80	1'154'700	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	1'429'800	-275'100 *	Umsetzung Art. 21a ELG (Direktauszahlung Prämienverbilligung an Krankenkassen); Art. 39 ELV (Neue Grundlagen für Ermittlung Bundessubventionen).
152'837.70	184'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	184'000		
421.05	400	3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien	400		
666'228.00	766'200	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	841'600	-75'400 *	Zusätzlicher Raumbedarf infolge zusätzlichem Personal (Pflegefinanzierung) und Schaffung von Sitzungsräumlichkeiten.
2'400.00	2'400	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	2'400		
268'651.00	268'700	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	268'700		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-3'465.45	-3'000	4212 0000	Verzugszinsen von Debitoren	-3'000		
-46'275.90	-40'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-55'000	+15'000	
-465'854.45	-455'400	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-65'400	-390'000 *	Wechsel der Verbuchungspraxis vom Vereinnahmungs- zum Vereinbarungsprinzip gemäss Vorgaben des Bundes. Die Ertragsbuchung für die Abschreibungen entfällt. Siehe auch Konto 3300 0000.
-9'897'354.00	-7'640'000	4360 0100	Rückerstattungen Dritter von Zusatzleistungen zur AHV für Betagte	-9'504'000	+1'864'000 *	Rückerstattungen sind stark schwankend, Anpassung an die neuesten Zahlen.
-127'577.00	-93'000	4360 0200	Rückerstattungen Dritter von Zusatzleistungen zur AHV für Witwen und Waisen	-112'000	+19'000	
-5'011'003.00	-5'267'000	4360 0300	Rückerstattungen Dritter von Zusatzleistungen zur IV für Behinderte	-4'884'000	-383'000 *	Siehe Begründung zu Konto 4360 0100.
-94'584.40	-64'600	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-78'400	+13'800	
-130'998.45	-123'700	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-123'700		
-13.00		4399 0000	Übrige Entgelte			
-959'426.70	-1'000'000	4510 0000	Rückerstattungen des Kantons	-1'000'000		
-22'264'731.06	-24'811'400	4600 0150	Prämienverbilligungsbeiträge des Bundes für Betagte	-26'191'300	+1'379'900 *	Höhere Krankenkassenprämien (gem. Santésuisse) ergeben höhere Subventionen, zu 100% subventioniert. Siehe auch Konto 3660 0100.
-454'945.72	-501'200	4600 0250	Prämienverbilligungsbeiträge des Bundes für Witwen und Waisen	-569'500	+68'300	
-14'797'596.84	-16'499'400	4600 0350	Prämienverbilligungsbeiträge des Bundes für Behinderte	-17'897'100	+1'397'700 *	Höhere Krankenkassenprämien (gem. Santésuisse) ergeben höhere Subventionen, zu 100% subventioniert. Siehe auch Konto 3660 0300.
-76'000'947.40	-82'704'700	4610 0100	Beiträge des Kantons für Zusatzleistungen zur AHV für Betagte	-90'883'300	+8'178'600 *	Erhöhung der Leistungen ergibt höhere Subventionen, siehe auch Konto 3660 0100.
-22'264'731.05	-24'811'400	4610 0151	Prämienverbilligungsbeiträge des Kantons für Betagte	-26'191'300	+1'379'900 *	Siehe Begründung zu Konto 4600 0150.
-1'928'097.90	-1'911'900	4610 0200	Beiträge des Kantons für Zusatzleistungen zur AHV für Witwen und Waisen	-2'543'600	+631'700 *	Erhöhung der Leistungen ergibt höhere Subventionen, siehe auch Konto 3660 0200.
-454'945.72	-501'200	4610 0250	Prämienverbilligungsbeiträge des Kantons für Witwen und Waisen	-569'500	+68'300	
-55'357'163.60	-56'289'800	4610 0300	Beiträge des Kantons für Zusatzleistungen zur IV für Behinderte	-59'667'900	+3'378'100 *	Erhöhung der Leistungen ergibt höhere Subventionen, siehe auch Konto 3660 0300.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-14'797'596.84	-16'499'400	4610 0350	Prämienverbilligungsbeiträge des Kantons für Behinderte	-17'897'100	+1'397'700 *	Siehe Begründung zu Konto 4600 0350.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5520 Laufbahnzentrum						
Laufende Rechnung						
18'964'987.91	18'726'900		Aufwand	19'280'800	-553'900	
-6'398'240.12	-6'456'900		Ertrag	-6'735'800	+278'900	
12'566'747.79	12'270'000		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+12'545'000	-275'000	
5'532.10	5'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	4'400	+600	
9'755'470.75	9'849'200	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'088'800	-239'600 *	Erhöhung der Personalkosten durch Teuerung und Lohnmassnahmen.
		3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	275'000	-275'000 *	Administration und Auszahlung der Teilnehmerlöhne Job Plus Stadt erfolgen ab Schuljahr 2010/11 durch das Personalbüro des Laufbahnzentrums. Diese Aufgabe wurde bisher an Dritte delegiert (siehe Konto 3180 0000).
58'136.65	59'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	52'400	+6'600	
702'925.45	696'500	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	732'500	-36'000	
1'054'233.85	1'067'700	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	1'140'000	-72'300	
24'134.25	22'500	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	27'000	-4'500	
101'500.00	94'300	3062 0000	Verpflegungszulagen	100'000	-5'700	
129'598.45	126'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	130'000	-3'500	
11'916.15	8'000	3092 0000	Personalwerbung	8'000		
9'321.50	8'800	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	10'000	-1'200	
35'979.45	35'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	35'000		
3'275.35	7'000	3100 0000	Büromaterial	5'000	+2'000	
87'664.60	72'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	92'000	-20'000 *	Mehraufwand Lehrstellenmarketing. Refinanzierung durch Beiträge des Vereins Lehrstellenforum (siehe Konto 4360 0000).
11'420.16	13'500	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	13'500		
195'456.94	220'000	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	200'000	+20'000	
50'822.40	55'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	55'000		
320.65	5'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	5'000		
38'033.70	25'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware	25'000		
6'627.05	30'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software	30'000		
734.65	2'500	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'500		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
28'673.45	40'000	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien	40'000		
4'817.30	3'300	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	5'000	-1'700	
114'260.70	30'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	30'000		
470.20	10'000	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software	10'000		
163'058.20	160'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	165'000	-5'000	
5'415.20	3'500	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	13'500	-10'000 *	Mehraufwand Lehrstellenmarketing. Refinanzierung durch Beiträge des Vereins Lehrstellenforum (siehe Konto 4360 0000).
60.00	10'000	3162 0000	IT-Mieten und Benutzungskosten		+10'000	
59'052.35	50'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	50'000		
1'541'248.78	1'589'700	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'308'300	+281'400 *	Siehe Begründung zu Konto 3011 0000.
111'136.50	53'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	53'000		
122.52		3183 0000	Bankspesen			
32'848.60	23'300	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	23'300		
188'513.85	170'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	170'000		
2'310.00	2'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	2'000		
3'266.05	2'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	2'000		
103'126.56	20'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	20'000		
1'980'200.00	1'900'000	3662 0100	Städtische Stipendien	1'900'000		
704'500.00	500'000	3760 0500	Vermittlung von Stipendien: Stipendienstiftungen	700'000	-200'000 *	Zunahme der Gesuche an Stipendienstiftungen (Einnahmen siehe Konto 4750 0500).
13'839.00	10'000	3900 0000	Vergütung an HRZ für Aus- und Weiterbildung	10'000		
146'321.60	269'700	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	269'700		
62'998.95	60'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	60'000		
1'188'224.00	1'190'500	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	1'190'500		
4'800.00	4'800	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	4'800		
222'620.00	222'600	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	222'600		
-55'165.00	-90'000	4330 0000	Kursgelder	-95'000	+5'000	
-428'620.37	-494'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-444'000	-50'000	
-454'154.65	-470'900	4350 0000	Verkäufe	-470'900		
-124'092.22	-43'400	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-220'000	+176'600 *	Mehreinnahmen Lehrstellenmarketing. Refinanzierung durch Beiträge des Vereins Lehrstellenforum.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-119'636.30	-125'900	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-122'900	-3'000	
	-4'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen		-4'000	
-1'683.86		4399 0000	Übrige Entgelte	-2'000	+2'000	
-2'333'001.85	-2'535'000	4610 0101	Beiträge des Kantons für Berufsberatung	-2'335'000	-200'000 *	Reduzierter Beitrag des Kantons für Beratungsleistungen Berufs- und Laufbahnberatung aufgrund des Verteilschlüssels des Kantons.
-428'060.40	-510'000	4610 0400	Beiträge des Kantons für Beratungen im Auftrag der regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV)	-510'000		
-540'214.27	-609'700	4610 0600	Beiträge des Kantons für JOB PLUS	-605'000	-4'700	
-130'125.00	-153'000	4630 0500	Beiträge von eigenen Unternehmungen für Berufsdiagnostik	-150'000	-3'000	
-407'829.55	-250'000	4630 0600	Beiträge von eigenen Unternehmungen für JOB PLUS	-400'000	+150'000 *	Mehreinnahmen aufgrund der hohen Nachfrage nach Praktikumsplätzen Job Plus Futura.
-671'156.65	-671'000	4690 0000	Übrige Beiträge	-681'000	+10'000	
-704'500.00	-500'000	4750 0500	Vermittlung von Stipendien: Stipendienstiftungen	-700'000	+200'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		5550 Soziale Dienste				
			Laufende Rechnung			
433'459'855.56	454'538'500		Aufwand	481'774'700	-27'236'200	
-203'976'235.44	-212'835'800		Ertrag	-228'892'500	+16'056'700	
229'483'620.12	241'702'700		Saldo	+252'882'200	-11'179'500	
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
180'567.10	210'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		+210'000 *	Die Sozialbehörde ist seit der Behördenreform (administrativ) der Zentralen Verwaltung Sozialdepartement zugeteilt.
63'527'251.80	65'650'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	68'922'500	-3'272'500 *	a) Ausbau der Mütter-/Väterberatung (4.5 STW); b) Neuorganisation Rechtsdienst Support Sozialdepartement wegen neuer Kompetenzordnung Sozialbehörde: Überführung der rechtlichen Dienstleistungen in die Sozialen Dienste (9.2 STW); c) Lohnmassnahmen 2010.
439'320.10	500'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	700'000	-200'000 *	Zusätzliche Ausbildungsplätze für Praktikant/innen Soziale Arbeit.
133'252.40	140'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	291'500	-151'500 *	Entrichtung von Sozialversicherungs- und Betriebsunfall-Beiträgen auch bei geringfügigem Einkommen; Budgetmittelübertragung aus dem Konto 3180 0000.
4'575'358.65	4'717'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	4'962'000	-244'100	
6'373'282.35	6'783'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	7'092'000	-308'700	
157'336.60	153'800	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	147'000	+6'800	
686'600.00	653'600	3062 0000	Verpflegungszulagen	710'000	-56'400	
12'261.35	10'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	10'000		
780'264.89	628'500	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	650'000	-21'500	
73'273.00	70'400	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	80'000	-9'600	
154'221.60	130'800	3099 0000	Übriger Personalaufwand	135'000	-4'200	
23'719.38	30'000	3100 0000	Büromaterial	30'000		
243'040.76	315'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	315'000		
76'216.27	100'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	107'000	-7'000	
29.00	2'000	3103 0000	Lehrmittel	2'000		
2'861.99	2'000	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	5'000	-3'000	
67'202.15	81'000	3106 0000	Amtliche Publikationen	81'000		
37'559.64	40'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	40'000		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
2'252.90	9'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	9'000		
80'138.34	120'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	127'000	-7'000	
6'451.10	8'400	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	6'500	+1'900	
47'595.71	66'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	68'000	-2'000	
290'965.47	286'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	290'000	-4'000	
809'612.31	840'000	3135 0000	Lebensmittel	850'000	-10'000	
124'203.95	132'000	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	131'000	+1'000	
5'332.80	3'500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	3'500		
36'256.46	56'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	53'000	+3'000	
15'414.60	20'000	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	17'000	+3'000	
8'888.28	10'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	10'000		
1'410.00	18'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	10'000	+8'000	
116'968.38	107'000	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	116'000	-9'000	
213'345.15	220'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	230'000	-10'000	
33'961.35	35'000	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	37'500	-2'500	
1'534'535.64	1'830'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	1'700'000	+130'000	
1'124'606.34	410'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	425'000	-15'000	
2'503.57	1'500	3183 0000	Bankspesen	1'500		
6'263.60	8'600	3184 0000	Sachversicherungsprämien	9'000	-400	
272'082.31	400'000	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	200'000	+200'000 *	Das neue Organisationsmodell Sozialhilfe ist implementiert.
30'016.80	23'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	32'000	-9'000 *	Erhöhte Fernseh- und Suisagebühren.
1'860.00		3190 0000	Schadenersatzleistungen			
29'605.15	32'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	32'000		
3'260.63	1'500	3199 0000	Übriger Sachaufwand	1'500		
872.95		3200 0000	Passivzinsen an Kreditoren und auf Depotgelder			
1.90		3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV			
1'222'781.90	900'000	3610 0000	Beiträge an Kanton	1'500'000	-600'000 *	Beitrag der Stadt Zürich an die Verwaltungskosten des Kantons für Abklärungen und Durchführung von sonderpädagogischen Massnahmen. Der Kanton hat die Kosten unterschätzt (vgl. Differenzbegründung zur Rechnung 2009 und Zusatzkredite 2010/1. Serie).
600'000.00	530'000	3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	600'000	-70'000	
	406'500	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	406'500		

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
321'805'932.65	335'678'000	3660 0000	Beiträge an Private	360'415'000	-24'737'000 *	Erwartete Zunahme von Existenzsicherungsfällen im 2. Halbjahr 2010 und höhere Fallkosten v.a. für Arbeitsintegrationsprogramme.
2'207'338.00	4'150'000	3660 0600	Beiträge für Betreuung von Kleinkindern	3'250'000	+900'000 *	Auszahlungsrückgang wegen Fallabnahme.
10'081'512.30	11'000'000	3663 0000	Alimentenbevorschussung	10'300'000	+700'000 *	Fallabnahme und leicht tiefere Auszahlungen pro Fall.
4'423'344.74	5'550'000	3760 0000	Durchlaufende Beiträge an Private	5'000'000	+550'000 *	Abnahme der Zahl der zu vermittelnden Kunderimente und tiefere Bevorschussungsbeiträge pro Fall.
	590'000	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	590'000		
554'580.65	550'000	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	555'000	-5'000	
2'572.80		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
9'060'419.00	9'169'400	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	9'358'300	-188'900 *	Anpassung der Portfoliomieten gemäss Verrechnung durch die IMMO.
43'868.80	43'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	44'600	-1'600	
24'680.00	25'000	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	25'000		
1'090'800.00	1'090'800	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	1'090'800		
-115.05		4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben			
-6'046.90		4201 0000	Zinsen von Postkonten			
-66'868.22	-70'000	4220 0101	Zinsen von Forderungen und Wertschriften	-70'000		
-227.70	-2'500	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-2'500		
-58'147.20	-85'000	4320 0000	Kostgelder und Taxen	-85'000		
-62'469.70	-55'000	4330 0000	Kursgelder	-60'000	+5'000	
-3'080'163.48	-3'210'000	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-3'200'000	-10'000	
-1'991'728.91	-2'218'000	4350 0000	Verkäufe	-2'266'000	+48'000	
-74'197'629.00	-61'810'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-75'200'000	+13'390'000 *	Mehr Existenzsicherungsfälle und höhere Rückzahlungen in allen Gruppen (Selbstzahler, Verwandte und Sozialversicherungen).
-2'498.60		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-2'823'018.07	-3'400'000	4363 0000	Rückerstattungen Alimentenbevorschussung	-3'000'000	-400'000 *	Weniger Alimentenbevorschussungen (vgl. Konto 3663 0000) und Rückerstattungsquote auf dem Niveau der Vorjahre.
-1'279'631.90	-1'051'300	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-1'200'000	+148'700	
-96'610.60	-90'000	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-90'000		
-516.36		4399 0000	Übrige Entgelte			

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-4'614'926.35	-6'025'000	4520 0102	Rückerstattungen von Heimatbehörden	-5'680'000	-345'000 *	Anpassung an den neuen 4-Jahresschnitt.
-15'041'021.60	-16'280'000	4600 0000	Beiträge des Bundes	-17'690'000	+1'410'000 *	Höhere Fallzahlen in der Existenzsicherung und damit höhere Rückerstattungen von Krankenversicherungsprämien.
-15'353'289.60	-16'665'000	4610 0000	Beiträge des Kantons	-18'075'000	+1'410'000 *	Höhere Fallzahlen in der Existenzsicherung und damit höhere Rückerstattungen von Krankenversicherungsprämien.
-6'808'709.10	-8'580'000	4610 0120	Beiträge des Kantons für wirtschaftliche Hilfe (§ 45 Sozialhilfegesetz)	-8'830'000	+250'000 *	Höherer Staatsbeitrag wegen höheren Nettoausgaben in der Wirtschaftlichen Hilfe.
-25'770'468.28	-40'380'000	4610 0140	Beiträge des Kantons für wirtschaftliche Hilfe an Kantonsfremde (§ 44 Sozialhilfegesetz)	-38'130'000	-2'250'000 *	Weniger Leistungen an Ausländer mit weniger als 10 Jahren Aufenthaltsdauer in der Schweiz, die an den Kanton weiterverrechnet werden können.
-14'377'851.03	-13'550'000	4610 0147	Beiträge des Kantons für Asylfürsorge	-16'500'000	+2'950'000 *	Höhere Beiträge vom Kantonalen Sozialamt (Pauschale pro Person und Tag).
-28'313'000.00	-28'313'000	4610 0210	Beiträge des Kantons an den Lastenausgleich der Sozialhilfe	-28'313'000		
-5'600'000.00	-5'500'000	4610 0501	Beiträge des Kantons an die Verwaltungskosten der Jugend- und Familienhilfe	-5'500'000		
-7'953.05	-1'000	4690 0000	Übrige Beiträge	-1'000		
-4'423'344.74	-5'550'000	4760 0000	Durchlaufende Beiträge von Privaten	-5'000'000	-550'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5560 Soziale Einrichtungen und Betriebe						
Laufende Rechnung						
98'195'497.42	100'986'300		Aufwand	101'863'500	-877'200	
-47'367'683.03	-65'341'700		Ertrag	-72'100'800	+6'759'100	
50'827'814.39	35'644'600		Saldo (+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)	+29'762'700	+5'881'900	
7'801.10	3'800	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	6'000	-2'200	
47'837'041.30	48'664'900	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	49'632'400	-967'500 *	Erhöhung um 6 Planstellen für Angebotserweiterungen im Kinderhaus Entlisberg und den Familienherbergen; Übertragung von 0.9 Planstellen von SDS; Berücksichtigung der Auswirkungen der Lohnmassnahmen 2010 gemäss Rechnung 2009.
5'930'231.75	7'432'600	3011 0000	Löhne der Teilnehmenden an Einsatzprogrammen	7'395'200	+37'400	
1'311'670.90	1'361'200	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	1'489'000	-127'800 *	Die Zahl der Lehr- und Praktikumsstellen bleibt unverändert. Anzahl Lernende zur "Fachperson Betreuung" (zulasten von Konto 3012 0000) wird auf Kosten der Ausbildungen nach generalistischem Modell (zugunsten von Konto 3180 0000) erhöht. Erhöhung der Praktikantenlöhne im 2010 war im Budget 2010 nicht enthalten.
55'850.00	40'000	3018 0000	Löhne von unselbständig erwerbenden Dritten (AHV)	65'000	-25'000 *	Entschädigung für eine selbständig erwerbende Person, welche für die Schreinerei des Werk- und Wohnhauses zur Waid arbeitet.
3'911'034.45	4'005'300	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	4'110'800	-105'500	
4'589'574.70	4'576'300	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	4'640'300	-64'000	
237'218.20	239'100	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	265'300	-26'200	
12'493.82	26'400	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen	40'800	-14'400 *	Einführung von Dienstkleidern in den Polikliniken Lifeline/ Crossline; neue Arbeitskleider zur Sicherstellung der Arbeitssicherheit und eines professionellen Auftretens bei Dienstleistungen und Unterhalt.
408'006.55	426'400	3062 0000	Verpflegungszulagen	432'100	-5'700	
17'900.15	10'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte	6'000	+4'000	
706'908.06	759'800	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	706'800	+53'000	
56'679.50	49'400	3096 0000	Verbilligungen für das Personal	55'700	-6'300	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
62'026.90	94'600	3099 0000	Übriger Personalaufwand	95'800	-1'200	
19'910.75	28'600	3100 0000	Büromaterial	25'200	+3'400	
118'398.38	116'000	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten	109'100	+6'900	
54'003.99	63'600	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	61'100	+2'500	
11'528.50	20'500	3104 0000	Kurs- und Lehrmaterial	18'100	+2'400	
19'831.03	40'100	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit	32'200	+7'900	
2'474.10	3'200	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+3'200	
654'124.80	575'200	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	750'100	-174'900 *	Überalterung des bestehenden Fahrzeugparks führt zu einem erhöhten Ersatzbedarf.
228'161.28	187'900	3114 0000	Anschaffungen Kleider, Wäsche und Vorhänge	209'900	-22'000	
39'331.43	67'000	3115 0000	Anschaffungen Viehhabe	76'500	-9'500	
48'960.50	4'200	3116 0000	Anschaffungen medizinische Geräte		+4'200	
378'653.48	321'300	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	341'200	-19'900	
943'786.02	724'900	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	875'200	-150'300 *	Anpassung an die Rechnung 2009, welche durch steigende Energiepreise bedeutend höher ausfiel als budgetiert.
2'761'349.74	2'635'600	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien	2'730'900	-95'300 *	Mehraufwand, um Pandemievorkkehrungen wo notwendig beizubehalten; zusätzliche Aufträge (und Mehreinnahmen) für Arbeitsintegrationsangebote verursachen zusätzliche Kosten für Betriebsmaterialien.
34'559.10	45'000	3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	35'000	+10'000	
2'267'303.95	2'549'900	3135 0000	Lebensmittel	2'488'700	+61'200	
935'803.06	926'600	3136 0000	Medizinische Bedürfnisse	949'600	-23'000	
455'909.10	326'100	3141 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des VV	308'600	+17'500	
250'290.90	246'400	3142 0000	Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des FV	243'400	+3'000	
388'569.50	420'200	3143 0000	Unterhalt und Reinigung der gemieteten Liegenschaften	410'900	+9'300	
3'594.10	3'500	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	4'900	-1'400	
455'458.15	346'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	349'800	-3'800	
9'476.75	26'900	3154 0000	Unterhalt Kleider, Wäsche und Vorhänge	10'400	+16'500 *	Minderaufwand bei externer Wäscherei wegen Auftragserteilung an eigene Wäscherei, vgl. Mehraufwand auf Konto 3989 0000.
797.30	1'500	3156 0000	Unterhalt medizinische Geräte	1'500		
5'405.30	15'900	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien	11'900	+4'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
6'744'083.75	6'904'200	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	5'917'100	+987'100 *	Minderaufwand bei den Notwohnungen wegen rückläufiger Nachfrage (Reduktion der Anzahl angemieteter Wohnungen) als Folge der Ausrichtung des Angebotes auf Familien mit Kindern und einer neuen Tarifgestaltung.
64'448.70	62'800	3161 0000	Mieten und Benutzungskosten	73'500	-10'700	
148'024.30	150'700	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	160'000	-9'300	
382'824.71	413'200	3171 0000	Auslagen für Veranstaltungen, Reisen, Lager	487'100	-73'900 *	Den Bewohnerinnen und Bewohnern im Betreuten Wohnen City werden neu Verpflegungsbeiträge für Mittagessen ausbezahlt. Ausbau des Angebots "Jobkarte" führt zur Erhöhung von Teilnehmendenentschädigungen.
2'279'748.44	2'476'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	2'285'400	+190'600 *	Reduktion durch geringeren Bedarf an externen Evaluationen; Übertrag auf Konto 3012 0000; Einsparungen bei Supervision wegen Einführung der kollegialen Beratung (Intervision); Minderbedarf bei externen Fachkursen für Klienten der Arbeitsintegration.
481'034.72	101'600	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	110'000	-8'400	
28.15	100	3183 0000	Bankspesen	600	-500	
96'144.80	119'800	3184 0000	Sachversicherungsprämien	125'400	-5'600	
318'020.26	383'900	3185 0000	Arbeitsentgelte an KlientInnen in Heimen	398'900	-15'000	
92'546.85	120'600	3186 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit Projektbegleitung, -beratung und Organisationsentwicklung	100'700	+19'900	
57'944.75	61'100	3187 0000	Steuern und Abgaben	73'800	-12'700	
10'376.00	15'900	3188 0000	Kurse, Prüfungen und Beratungen	7'600	+8'300	
4'245.45	9'500	3190 0000	Schadenersatzleistungen	9'300	+200	
37'394.50	39'100	3197 0000	Mitgliederbeiträge	47'200	-8'100	
21'786.19	26'100	3199 0000	Übriger Sachaufwand	24'200	+1'900	
93'741.61	18'800	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	79'100	-60'300 *	Anpassung an die Kosten der Rechnung 2009.
48'317.00	38'300	3310 0000	Ordentliche Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern des VV	38'300		
839'900.00	843'600	3630 0000	Beiträge an eigene Unternehmungen	827'400	+16'200	
736'156.85	725'600	3760 0000	Durchlaufende Beiträge an Private	791'600	-66'000	
	330'700	3910 0000	Vergütung an OIZ für IT-Leistungen	314'200	+16'500	
318'339.10	298'900	3911 0000	Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen	302'600	-3'700	
41'190.40		3912 0000	Vergütung an VZH für Versicherungsprämien			
7'541'647.00	7'746'600	3913 0000	Vergütung an IMMO für Raumkosten	7'777'700	-31'100	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
77'879.05	76'000	3914 0000	Vergütung an IMMO für Verwaltungsparkplätze	70'200	+5'800	
500.00	300	3915 0000	Vergütung an IMMO für Dienstfahrzeuge	1'400	-1'100	
270'005.40	254'600	3921 0000	Vergütung von Kontokorrentzinsen	254'600		
24'300.00	24'200	3982 0000	Vergütung für Verwaltungskosten	23'100	+1'100	
477'923.00	477'900	3983 0000	Vergütung an Finanzverwaltung für Annuitätenverpflichtung gegenüber der Pensionskasse (Ablösung Leistungsprimat 1995)	477'900		
1'754'827.85	1'880'300	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	2'099'200	-218'900 *	Übertrag interner Einkäufe (Lebensmittel und Heizmaterial) infolge Anpassung der Budgetierung an Verbuchungspraxis im Werk- und Wohnhaus zur Weid; Mehrausgaben für interne Reinigungs- und Malerarbeiten in Einrichtungen des Geschäftsbereichs Wohnen und Obdach; höherer Bezug von internen Leistungen für neue Personalcafeteria in der Arbeitsintegration.
-28'464.40	-24'700	4270 0000	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften des VV	-36'100	+11'400	
-149'217.00	-152'400	4271 0000	Vergütung für Dienstwohnungen in Gebäuden des VV	-144'700	-7'700	
	-1'100	4273 0000	Vergütung für Benutzung von Verwaltungsparkplätzen	-1'100		
-7'507'268.32	-33'930'200	4320 0000	Kostgelder und Taxen	-38'491'200	+4'561'000 *	VILAS-Erträge (Verrechnung von internen Leistungen an zuweisende Stellen) wurden auf der Basis der Erfahrungswerte der 1. Jahreshälfte 2010 neu berechnet.
-130'553.77	-173'500	4330 0000	Kursgelder	-156'000	-17'500	
-5'726'043.39	-5'320'400	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen	-5'934'800	+614'400 *	Mehreinnahmen als Folge der Verrechnung der vollen Kosten bei der Einlagerung von Mobilien im Magazindienst; Mehrerträge durch zusätzliche Aufträge bei den Arbeitsintegrationsangeboten.
-5'913'378.69	-7'175'600	4350 0000	Verkäufe	-7'014'600	-161'000 *	Übertrag interner Verkäufe auf Konto 4989 0000 infolge Anpassung der Budgetierung an Verbuchungspraxis; Weniger Einnahmen aus Verkäufen in den Arbeitsintegrationsangeboten durch Verlagerung der Nachfrage von Verkaufsartikel zu Dienstleistungen, vgl. Mehreinnahmen Konto 4340 0000.
-1'278'185.66	-1'653'400	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-1'427'300	-226'100 *	Rückerstattungen Dritter wurden in den Motivationssemestern irrtümlich inklusive Mehrwertsteuer budgetiert.

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
-38'705.10	-22'500	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-17'000	-5'500	Weniger Rückerstattungen in den Kooperationen der Arbeitsintegration.
-115'838.85	-122'400	4365 0000	Vergütung des Personals für die Verpflegung	-122'600	+200	
-1'537'222.45	-821'300	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-1'499'800	+678'500 *	Rückerstattung von Kinder- und Ausbildungszulagen für Teilnehmende in den Einsatzprogrammen der Arbeitsintegration.
-25'932.40	-10'500	4367 0000	Rückerstattungen von Personalaufwendungen	-8'400	-2'100	
-8'162'851.90	-28'500	4399 0000	Übrige Entgelte	-4'300	-24'200 *	Kompensationszahlungen des Kantons werden auf Konto 4610 0000 verbucht; Restbetrag für Mahngebühren und Wrackerlöse.
-7'562.20	-33'200	4520 0000	Rückerstattungen von Gemeinden	-26'500	-6'700	
-2'809'544.00	-2'314'100	4600 0000	Beiträge des Bundes	-2'833'200	+519'100 *	Mehrsubventionen in den Motivationssemestern für Plätze mit erhöhtem Förderbedarf.
-2'097'518.00	-2'167'400	4600 0700	Beiträge der Eidg. Invalidenversicherung für Eingliederungsmassnahmen	-2'200'000	+32'600	
-5'344'812.30	-4'936'400	4610 0000	Beiträge des Kantons	-5'243'200	+306'800 *	Mehrsubventionen in den Behinderteneinrichtungen gemäss der Interkantonalen Vereinbarung für Soziale Einrichtungen (IVSE) für ausserkantonale Klienten und Klientinnen.
-903'616.65	-730'000	4630 0000	Beiträge von eigenen Unternehmungen	-796'000	+66'000	
-3'102'381.25	-3'112'200	4650 0000	Beiträge von privaten Unternehmungen	-3'247'000	+134'800	
2'398.00	-6'000	4690 0000	Übrige Beiträge	-6'200	+200	
-736'156.85	-725'600	4730 0000	Durchlaufende Beiträge von eigenen Unternehmungen	-791'600	+66'000	
-1'754'827.85	-1'880'300	4989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	-2'099'200	+218'900	

4.3 Gesperrte Kredite der Investitionsrechnung

4.3.1 Gesperrte Kredite der Investitionsrechnung

Konto	Mutmasslicher Gesamtkredit Fr.	Budget 2011 Fr.
1501 Kultur		
550010 Beteiligung an Schiffbau Immobilien AG	5'900'000	5'900'000
2000 FD Zentrale Verwaltung		
525136 Wohnbauaktion 2010: Unverzinsliche Darlehen zur Verbilligung von Mietzinsen	10'000'000	2'000'000
563109 Wohnbauaktion 2010: Beiträge zur Verbilligung von Mietzinsen in Wohnsiedlungen der Stadt und der öffentlich-rechtlichen Stiftungen	20'000'000	2'200'000
3550 ERZ, Abfall		
500006 Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Neubau Logistikzentrum Hagenholz	72'100'000	25'119'600
540004 Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Kehrichtbunkerbewirtschaftung	2'850'000	2'012'000
540005 Kehrichtheizkraftwerk Hagenholz: Rauchgasreinigungsanlage	25'800'000	6'148'100
3570 Grün Stadt Zürich		
55029450 Pestalozzi-Anlage, Bahnhofstrasse: Sanierung	3'600'000	300'000
55029470 Pfingstweid Park: Neubau	6'000'000	500'000
4040 Immobilien-Bewirtschaftung		
500401 Gartenstrasse 14: Instandsetzung	3'500'000	500'000
500410 Schulpavillon Allenmoos II: Instandsetzung	7'400'000	2'800'000
500415 Sozialzentrum Förlibuckstrasse 110: Einrichtung	8'750'000	2'500'000
500416 Hort Fehrenstrasse 29: Neubau	9'400'000	3'500'000
500417 Sportanlage Buchlern: Erweiterung Garderobengebäude	9'950'000	2'300'000
500421 Kinderhaus Entlisberg: Ersatzneubau Krippe	3'000'000	1'200'000
500422 Strandbad Mythenquai: Ersatzneubau Restaurant	4'500'000	350'000
500430 Liegenschaften Hohlstrasse 477/479 und 483: Erwerb	4'585'000	4'585'000

5 Angegliederte Organisationen

5.1 Selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt

Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudgets

Produktgruppen (in Fr. 1'000)	Rechnung 2009 ¹⁾			Budget 2010 ¹⁾			Budget 2011 ¹⁾		
	Aufwand	Ertrag	Saldo	Aufwand	Ertrag	Saldo	Aufwand	Ertrag	Saldo
1 Städtische Aufträge	12'046.4	11'975.7 ¹⁾	-70.7	9'038.6	9'038.6 ¹⁾		9'231.3	9'231.3 ¹⁾	
2 Andere Aufträge	37'164.2	40'406.8	3'242.6	32'800.0	32'800.0		38'200.0	38'200.0	
TOTAL	49'210.6	52'382.5	3'171.9	41'838.6	41'838.6		47'431.3	47'431.3	

¹⁾ wovon Beiträge der Stadt Zürich 8'737.6 9'038.6 9'231.3

¹⁾ Ohne Transferleistungen für Asylsuchende und Flüchtlinge, die ab 2006 bei den Sozialen Diensten verbucht werden.

Aufteilung der Produktgruppe "Städtische Aufträge"

(in Fr. 1'000)	Rechnung 2009			Budget 2010			Budget 2011		
	Aufwand	Ertrag	Saldo	Aufwand	Ertrag ²⁾	Saldo	Aufwand	Ertrag ²⁾	Saldo
Städtische Pflichtleistungen	7'043.7	7'094.7	51.0		6'725.8	6'725.8		6'725.8	6'725.8
Besondere städtische Integrationsleistungen	5'002.7	4'881.0	-121.7		2'312.8 ³⁾	2'312.8		2'505.5 ³⁾	2'505.5
Total Produktgruppe	12'046.4	11'975.7	-70.7		9'038.6	9'038.6		9'231.3	9'231.3

²⁾ Die hier separat dargestellten Beträge der Produktgruppe "Städtischer Auftrag" entsprechen den beim Sozialdepartement im Budget auf Konto Nr. 5500 3650 0302 "Städtische Pflichtleistungen" und 5500 3650 0303 "Besondere städtische Integrationsleistungen" ausgewiesenen Beiträgen an die Asyl-Organisation Zürich.

³⁾ Inkl. Teillohnprojekte Brockito Transport/Recycling und Mahlzeiten-/Festservice Paprika (budgetiert 2010 mit 541 und 334 und 2011 mit 726.6 und 331.1), die ab 2010 gemäss der Vereinbarung AOZ - Soziale Dienste subjektfinanziert werden.

PG 1: Städtische Aufträge**Auftrag, Leistungsbeschreibung****A Rechtsgrundlagen, übergeordnete Ziele, Zweck**

Rechtsgrundlagen

- Gemeindebeschluss vom 5. Juni 2005 über die Umwandlung der Asyl-Organisation Zürich in eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt, Änderung der Gemeindeordnung.
- Verordnung über die Asyl-Organisation Zürich, Gemeinderatsbeschluss vom 2. März 2005.

Übergeordnete Ziele, Zweck

- Wahrnehmen aller Aufgaben im Asylbereich, zu denen die Stadt Zürich aufgrund übergeordneter Gesetze und der entsprechenden Verordnungen verpflichtet ist.
- Leisten von Sozialhilfe und Betreuung für anerkannte Flüchtlinge.
- Erbringen von Dienstleistungen für besondere städtische Integrationsbedürfnisse im Auftrag des Stadtrates.
- Erbringen von Dienstleistungen aufgrund von Leistungsvereinbarungen für den Kanton Zürich, andere Gemeinden und Dritte.

B Enthaltene Produkte**1.1 Städtische Pflichtleistungen**

- 1.1.1 Sozialberatung, finanzielle Unterstützung nach besonderen Richtlinien, Unterbringung und Arbeitsvermittlung für Asylsuchende und vorläufig Aufgenommene.
- 1.1.2 Sozialberatung, finanzielle Unterstützung nach SKOS-Richtlinien, Unterstützung bei der Unterbringung und Arbeitsvermittlung für anerkannte Flüchtlinge.

1.2 Dienstleistungen für besondere städtische Integrationsbedürfnisse

- 1.2.1 Gemeinnützige Einsatzplätze GEP für Asylsuchende und vorläufig Aufgenommene: 103 Beschäftigungsplätze in der Stadtverwaltung als Tagesstruktur für die Einsatzleistenden zum Nutzen der Bevölkerung der Stadt Zürich. Beitrag 2011: Fr. 601'000.- [Beitrag 2010: Fr. 601'000.-].
- 1.2.2 Das Projekt Trampolin Basic bietet Jugendlichen (vorwiegend mit Migrationshintergrund) eine Zwischenlösung, um Ihnen so den Zugang zu Brückenangeboten und Berufsbildung zu erschliessen. Beitrag 2011: Fr. 348'400.- [Beitrag 2010: Fr. 338'400.-].
- 1.2.3 Die Hotline und Beratungsstelle Konfliktophon vermittelt und interveniert bei kulturell gefärbten Problemen und Konflikten zwischen Einheimischen und Zugewanderten. Beitrag 2011: Fr. 121'500.- [Beitrag 2010: Fr. 121'500.-].
- 1.2.4 Der Veranstaltungskalender MAPS erscheint monatlich gedruckt und als Online-Ausgabe laufend aktualisiert mit Hinweisen in 15 Sprachen auf günstige kulturelle Angebote und ermöglicht MigrantInnen über ein Netz von Kooperationen z.T. ermässigte Eintritte. Beitrag 2011: Fr. 162'400.- [Beitrag 2010: Fr. 162'400.-].
- 1.2.5 Das Internetcafe für junge Schwarze schafft besonders für junge Männer aus Afrika Kontakt- und Informationsmöglichkeiten mit niedriger Zugangsschwelle und einfachen Beratungs- und Triageangeboten. Beitrag 2011: Fr. 60'000.- [Beitrag 2010: Fr. 60'000.-].
- 1.2.6 TransFair (Freiwillige begleiten Flüchtlinge) vermittelt und unterstützt Freiwillige, die Asylsuchenden, vorläufig Aufgenommenen und anerkannten Flüchtlingen helfen, sich besser bei uns zurechtzufinden. Beitrag 2011: Fr. 104'500.- [Beitrag 2010: Fr. 104'500.-].
- 1.2.7 Medios ist eine Vermittlungsstelle für Interkulturelle Übersetzungen. Beitrag 2011: Fr. 50'000.- [Beitrag 2010: Fr. 50'000.-].

PG 1: Städtische Aufträge

- 1.2.8 Teillohnprojekt Brockito, Transport und Recycling bietet 35 Teillohnbeschäftigten der Stadt Zürich einen Arbeitsplatz. Arbeitsfähige SozialhilfebezügerInnen mit vorwiegend Migrationshintergrund erhalten mit diesem Projekt die Möglichkeit einen Teil ihres Existenzbedarfs selber zu verdienen und sind wieder sozialversichert. Subjektfinanzierter Beitrag 2011: max. Fr. 726'600.- [Beitrag 2010: Fr. 541'000.-].
- 1.2.9 Teillohnprojekt Mahlzeiten-/Festservice Paprika bietet 19 Teillohnbeschäftigten der Stadt Zürich einen Arbeitsplatz. Arbeitsfähige SozialhilfebezügerInnen mit vorwiegend Migrationshintergrund erhalten mit diesem Projekt die Möglichkeit einen Teil ihres Existenzbedarfs selber zu verdienen und sind wieder sozialversichert. Subjektfinanzierter Beitrag 2011: max. Fr. 331'056.- [Beitrag 2010: Fr. 334'000.-].

C Kommentar

Der finanzielle Beitrag der Stadt Zürich für die städtischen Aufträge der AOZ sind im Budget des Sozialdepartements enthalten, unterteilt nach Pflichtleistungen und besonderen städtischen Integrationsleistungen.

Bei den städtischen Pflichtleistungen wird die Fallzahl weitgehend durch die Zuweisungsquote des Kantons sowie durch die Konjunkturlage determiniert, die wesentlich bestimmt, wie hoch der Anteil Personen des Asylbereichs ist, die eine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt finden und für ihren Lebensunterhalt selbst aufkommen können. Die Prognosen für 2011 basieren auf der Annahme einer unveränderten kantonalen Zuweisungsquote.

D Mengenangaben zu den städtischen Pflichtleistungen

- 1.1 Die durch den Kanton festgelegte Zuweisungsquote beträgt 0.5 % der ständigen Wohnbevölkerung nach zivilrechtlichem Wohnsitzbegriff, d.h. 0.5 % von 365'098 Personen. Das ergibt eine Quote von 1'825 (teil-) fürsorgeabhängigen Asylsuchenden und vorläufig Aufgenommenen, welche die Stadt Zürich zu betreuen hat.
- 1.2 Die Zahl der anerkannten Flüchtlinge richtet sich nicht nach einer Zuweisungsquote, sondern ist abhängig von der Anzahl positiver Asylentscheide, der wirtschaftlichen Lage sowie der Wohnsitzwahl dieser Personengruppe. Für das Jahr 2011 wird mit durchschnittlich 200 Fällen und doppelt so vielen Personen gerechnet, die als anerkannte Flüchtlinge in der Stadt Zürich auf Sozialhilfe angewiesen sind.

5.2 Verwaltete Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

9701 Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien

Verwaltetet Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		9701 Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien				
			Laufende Rechnung			
11'244'742.84	10'126'000		Aufwand	10'207'000	-81'000	
-11'244'742.84	-10'126'000		Ertrag	-10'207'000	+81'000	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
5'695.50	7'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	7'000		
766'632.55	760'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	765'000	-5'000	
54'298.75	53'000	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	54'900	-1'900	
75'013.45	77'400	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	78'800	-1'400	
1'833.85	2'300	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	2'300		
8'500.00	9'500	3062 0000	Verpflegungszulagen	9'500		
18'155.95	10'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	18'000	-8'000 *	Mehrkosten für 2. Lernenden Fachmann/-frau Betriebsunterhalt
2'899.30	3'000	3092 0000	Personalwerbung	3'000		
7'520.30	4'000	3099 0000	Übriger Personalaufwand	8'000	-4'000	
9'699.40	10'000	3100 0000	Büromaterial	11'000	-1'000	
1'410.10	6'000	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte	6'000		
88'939.65	75'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	65'000	+10'000	
2'541.50	2'000	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien	2'500	-500	
633'854.62	655'000	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien	675'000	-20'000	
60'857.65	75'000	3131 0000	Materialien für den baulichen Unterhalt	65'000	+10'000	
796'694.34	710'000	3142 0104	Unterhalt der Liegenschaften	690'000	+20'000	
1'109'537.95	240'000	3142 0105	Renovationen der Liegenschaften	1'400'000	-1'160'000 *	Sanierung der Flachdächer in der Siedlung Friesenberg
159.25	1'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte	1'000		
32'108.00	33'000	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	33'000		
8'578.35	7'000	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals	8'500	-1'500	
3'530.95	61'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	12'000	+49'000 *	Ueberdurchschnittliche Kosten im Vorjahr wegen Erarbeitung des Leitbildes der Stiftung.
33'085.86	38'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	38'000		
342'722.00		3182 0000	Entschädigungen für Planungs- und Projektierungsarbeiten Dritter			
85'640.50	88'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien	86'000	+2'000	

9701 Stiftung Wohnungen für kinderreiche Familien

Verwaltetet Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
52'795.55	18'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	54'000	-36'000 *	Wiederverrechnung des Infrastrukturpreises für Abfall durch Entsorgung + Recycling Zürich.
7'809.25	13'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter	10'000	+3'000	
5'449.00	10'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	10'000		
29'325.85	34'500	3199 0000	Übriger Sachaufwand	20'000	+14'500	
1'967'957.55	2'000'000	3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden	1'750'000	+250'000 *	Tiefere Zinsen für das Fremdkapital.
292'491.00	336'000	3290 0000	Übrige Passivzinsen	348'000	-12'000	
23'919.55	36'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV	30'000	+6'000	
17'300.00	20'000	3630 0100	Vergütung an Amtsstellen für Verwaltungskosten	24'600	-4'600	
2'723.00	2'700	3630 0220	Vergütung an FVW für Annuitätenverpflichtung PKZH	2'700		
15'458.90	20'000	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen	35'000	-15'000 *	Mehrkosten für das Projekt "ZusammenLeben" im interkulturellen Quartier (Friesenberg).
103'410.15	100'000	3660 0140	Individuelle Mietzinszuschüsse an Private	130'000	-30'000 *	Erhöhter Bedarf an Mietzinszuschüssen zu erwarten.
2'418'328.00	1'925'000	3810 0101	Einlage in Stiftung, Erneuerungsfonds	1'930'000	-5'000	
1'402'454.00	1'407'000	3810 0102	Einlage in Stiftung, Amortisationskonto	1'405'000	+2'000	
665'006.27	1'191'600	3810 0103	Einlage in Stiftung, Zuwachskapital	336'200	+855'400	
90'405.00	85'000	3810 0105	Einlage in Stiftung, Mietzinszuschüsse	82'000	+3'000	
-285.33	-1'000	4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-1'000		
-101'136.00	-60'000	4210 0000	Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben	-60'000		
-9'043'966.65	-8'976'000	4230 0109	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften	-8'927'000	-49'000	
-220'000.00		4241 0109	Höherbewertung von Liegenschaften			
-330'961.18	-70'000	4360 0000	Rückerstattungen Dritter	-70'000		
-48'814.00	-1'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-1'000		
-12'082.50	-1'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal	-1'000		
-43'094.68	-30'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-30'000		
-186'582.00	-187'000	4600 0130	Kapitalzinszuschüsse des Bundes	-187'000		
-492'500.00		4630 0120	Beiträge aus dem Zweckerhaltungs-Fonds			
-661'910.35	-700'000	4810 0101	Entnahme aus Stiftung, Erneuerungsfonds	-800'000	+100'000	
-103'410.15	-100'000	4810 0105	Entnahme aus Stiftung, Mietzinszuschüsse	-130'000	+30'000	

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
9702 Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich						
Laufende Rechnung						
26'659'708.21	25'848'000		Aufwand		+25'848'000	
-26'659'708.21	-25'848'000		Ertrag		-25'848'000	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
16'420.00	8'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen		+8'000	
7'481'676.46	8'002'800	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals		+8'002'800 *	Allgemeiner Hinweis: Die Meldung der Budgetzahlen 2011 erfolgt erst im Rahmen des Novemberbriefes. Deshalb sind sämtliche Abweichungen gegenüber dem Vorjahresbudget nicht weiter begründet.
544'144.85	566'600	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge		+566'600	
805'931.00	817'800	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge		+817'800	
18'606.75	20'500	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge		+20'500	
11'867.60	6'100	3060 0000	Dienstkleider und Dienstkleiderentschädigungen		+6'100	
65'200.00	65'700	3062 0000	Verpflegungszulagen		+65'700 *	
173'203.45	35'000	3080 0000	Entschädigungen für temporäre Arbeitskräfte		+35'000 *	
89'965.50	71'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals		+71'000 *	
65'204.80	48'800	3092 0000	Personalwerbung		+48'800 *	
42'966.30	37'400	3099 0000	Übriger Personalaufwand		+37'400 *	
27'504.55	38'000	3100 0000	Büromaterial		+38'000 *	
113'572.35	138'500	3101 0000	Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten		+138'500 *	
3'892.30	5'600	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften		+5'600	
3'958.65	13'000	3107 0000	Temporäre Aktionen in Öffentlichkeitsarbeit		+13'000 *	
5'171.80	13'400	3110 0000	Anschaffungen Büromaschinen und -geräte		+13'400 *	
106'317.30	95'000	3111 0000	Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+95'000 *	
52'924.95	99'000	3112 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Hardware		+99'000 *	
46'266.26	10'000	3113 0000	Anschaffungen IT-Anlagen Software		+10'000	
35'743.85	49'500	3119 0000	Anschaffungen übrige Mobilien		+49'500 *	
1'025'231.90	804'600	3120 0000	Wasser, Energie und Heizmaterialien		+804'600 *	
305'345.06	308'000	3130 0000	Betriebs-, Verbrauchs- und Produktionsmaterialien		+308'000 *	
10'251.25	13'400	3132 0000	IT-Verbrauchsmaterialien		+13'400 *	
2'572'805.46	2'677'800	3142 0104	Unterhalt der Liegenschaften		+2'677'800 *	

9702 Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich

Verwaltetet Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
8'153.60	9'000	3150 0000	Unterhalt Büromaschinen und -geräte		+9'000	
43'305.90	43'000	3151 0000	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		+43'000 *	
5'999.75	17'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware		+17'000 *	
1'175.40	3'100	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software		+3'100	
1'640.15	7'000	3159 0000	Unterhalt übrige Mobilien		+7'000	
519'912.00	547'500	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften		+547'500 *	
57'853.95	69'300	3170 0000	Reise- und Spesenentschädigungen des Personals		+69'300 *	
1'787'982.45	1'645'600	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter		+1'645'600 *	
130'253.04	157'100	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren		+157'100 *	
193'331.80	200'000	3184 0000	Sachversicherungsprämien		+200'000 *	
82'702.85	129'000	3189 0000	Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter		+129'000 *	
20'512.00	40'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge		+40'000 *	
83'473.36	104'800	3199 0000	Übriger Sachaufwand		+104'800 *	
642'497.40	1'294'500	3220 0000	Zinsen für langfristige Schulden		+1'294'500 *	
402'841.05	379'500	3290 0000	Übrige Passivzinsen		+379'500 *	
51'182.42	60'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV		+60'000 *	
2'867'000.00	3'047'200	3301 0241	Abschreibungen auf Investitionen und Sachgütern		+3'047'200 *	
45'400.00	71'400	3630 0100	Vergütung an Amtsstellen für Verwaltungskosten		+71'400 *	
164'181.00	164'100	3630 0220	Vergütung an FVW für Annuitätenverpflichtung PKZH		+164'100 *	
5'865'066.70	3'868'600	3810 0101	Einlage in Stiftung, Erneuerungsfonds		+3'868'600	
61'071.00	44'800	3810 0107	Einlage in Stiftung, Allgemeine Reserven		+44'800	
-407'406.90	-430'900	4210 0000	Zinsen von übrigen Kontokorrentguthaben		-430'900 *	
-15'572'980.45	-15'078'000	4230 0109	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften		-15'078'000 *	
-4'365'452.85	-4'365'200	4340 0000	Benutzungsgebühren und Dienstleistungen		-4'365'200 *	
-1'339'444.15	-1'236'400	4360 0000	Rückerstattungen Dritter		-1'236'400 *	
-5'870.95		4361 0000	Sachversicherungsleistungen			
-86'313.55	-55'000	4366 0000	Versicherungs- und Haftpflichtleistungen für das Personal		-55'000 *	
-353'401.31	-180'000	4399 0000	Übrige Entgelte		-180'000 *	
-1'058'889.35	-858'000	4600 0130	Kapitalzinszuschüsse des Bundes		-858'000 *	
-575'885.00	-382'000	4610 0310	Beitrag Kanton für Abteilung Sozialdienst/Spitex		-382'000 *	
-2'894'063.70	-3'262'500	4630 0320	Beiträge für Abteilung Sozialdienst/Spitex		-3'262'500 *	

9703 Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich

Verwaltetet Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
		9703 Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich				
			Laufende Rechnung			
28'068'428.00	30'284'700		Aufwand	30'929'000	-644'300	
-28'068'428.00	-30'284'700		Ertrag	-30'929'000	+644'300	
			Saldo			
			(+ Aufwandüberschuss/- Ertragsüberschuss)			
173'062.00	187'000	3001 0000	Vergütungen an Behörden und Kommissionen	197'000	-10'000	
1'613'159.90	1'714'000	3010 0000	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'725'000	-11'000	
50'340.75	28'000	3012 0000	Löhne des Personals in Ausbildung	32'000	-4'000	
125'382.20	128'900	3030 0000	Sozialversicherungsbeiträge	143'000	-14'100	
137'336.65	155'000	3040 0000	Personalversicherungsbeiträge	177'000	-22'000	
35'074.90	40'700	3050 0000	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	41'000	-300	
22'386.30	42'000	3091 0000	Aus- und Weiterbildung des Personals	40'000	+2'000	
113'469.40	55'000	3100 0000	Büromaterial	60'000	-5'000	
17'093.05	30'000	3101 0109	Insertionsaufwendungen	30'000		
6'446.70	7'000	3102 0000	Fachliteratur und Zeitschriften	8'000	-1'000	
12'557.95	15'000	3107 0109	Aufwand für Akquisitionen	30'000	-15'000 *	Erhöhung der Akquisitions-Aktivitäten.
156'696.85	164'600	3120 0103	Wasser und Energie	322'000	-157'400 *	Nicht anrechenbare Heiz- und Betriebskosten Viadukt erstes Jahr.
2'292'322.50	3'252'000	3142 0104	Unterhalt der Liegenschaften	3'150'000	+102'000	
52'045.10	70'000	3142 0105	Renovationen der Liegenschaften	50'000	+20'000	
41'904.50	27'000	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware	80'000	-53'000 *	Einführung neue Lösung Anlagenbuchhaltung für Liegenschaften.
139'922.85	373'100	3160 0000	Miete und Pacht von Liegenschaften	380'000	-6'900	
260'596.25	133'000	3180 0000	Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter	250'000	-117'000 *	Budget im Rahmen der zwei letzten Abschlussjahre.
56'641.75	55'000	3181 0000	Post- und Telekommunikationsgebühren	60'000	-5'000	
13'383.10	15'000	3183 0000	Bankspesen	15'000		
156'919.60	167'500	3184 0000	Sachversicherungsprämien	170'000	-2'500	
149'120.10	64'000	3187 0000	Steuern und Abgaben	140'000	-76'000 *	Steigende Kosten für die Errichtung von zunehmender Anzahl Schuldbriefe.
24'505.00	15'000	3197 0000	Mitgliederbeiträge	25'000	-10'000 *	Neu Beiträge an Stiftung Solidaritätsfonds SVW Schweiz.
75'912.50	145'000	3199 0000	Übriger Sachaufwand	100'000	+45'000	

9703 Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich

Verwaltetet Stiftungen mit eigener Rechtspersönlichkeit

Rechnung 2009 Fr.	Budget 2010 Fr.	Konto	Bezeichnung	Budget 2011 Fr.	Abweichung zum Vorjahr Fr.	Begründung (sofern gemäss Art. 4 FVO erforderlich)
5'579'755.24	6'840'000	3220 0109	Hypothekarzinsen	5'370'000	+1'470'000 *	Weiterhin tiefes Zinsniveau erwartet.
-1'606.70	50'000	3300 0000	Abschreibungen von Guthaben des FV		+50'000 *	Keine weiteren Abschreibungen.
		3305 0242	Abschreibungen auf Liegenschaften	340'000	-340'000 *	Abschreibung im Baurecht befindliche Liegenschaft Viadukt.
47'868.00	70'000	3310 0243	Ord. Abschreibungen Mobilien	30'000	+40'000 *	Keine Neuanschaffungen Sachanlagen geplant.
300'000.00		3803 0000	Einlage in das Bestandeskonto der Rückstellung			
4'375'340.00	4'873'000	3810 0101	Einlage in Stiftung, Erneuerungsfonds	4'955'000	-82'000	
5'622'666.56	5'938'900	3810 0103	Einlage in Stiftung, Zuwachskapital	6'260'000	-321'100	
5'482'265.00	4'610'000	3920 0109	Vergütung von Zinsen	5'808'000	-1'198'000	
935'860.00	1'019'000	3989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	941'000	+78'000	
-1'876.05	-700	4200 0000	Zinsen von Bankkontokorrentguthaben	-2'000	+1'300	
-204'976.00	-200'000	4210 0104	Verzinsung Baukonten		-200'000 *	Abschluss Projekt Viadukteinbauten.
-20'911'850.80	-22'800'000	4230 0109	Pacht- und Mietzinse von Liegenschaften	-22'943'000	+143'000	
-55'762.75	-80'000	4360 0101	Rückerstattungen von Mieterinnen und Mietern	-60'000	-20'000	
-55'841.20	-60'000	4361 0000	Sachversicherungsleistungen	-60'000		
-99'104.30	-300'000	4380 0109	Eigenleistungen für Liegenschaften	-300'000		
-10'956.90	-15'000	4399 0000	Übrige Entgelte	-15'000		
	-200'000	4803 0000	Entnahme aus dem Bestandeskonto der Rückstellung		-200'000 *	Keine Auflösung von Rückstellungen geplant.
-309'935.00	-1'000'000	4810 0101	Entnahme aus Stiftung, Erneuerungsfonds	-800'000	-200'000	
-5'482'265.00	-4'610'000	4920 0109	Verrechnete Zinsen	-5'808'000	+1'198'000	
-935'860.00	-1'019'000	4989 0000	Übrige Pauschalverrechnungen	-941'000	-78'000	

